
Statistisches Amt der Stadt Bern

Jahrbuch 1977



Bern 1978

Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern, Kapellenstr. 14, 3011 Bern, Tel. 64 75 31.

Bei Verwendung von Angaben aus dem Jahrbuch des Statistischen Amtes der Stadt Bern wird Quellenangabe erbeten.

INHALT

Begleitwort	7
Abgrenzungen	
Stadtteile und Statistische Bezirke	10
Das Gebiet der Region Bern	15
Lage und Umwelt	
Geographische Lage	18
Gemeindegebiet	18
Gemeindegebiet nach Bodennutzung, Stadtteilen, Grundeigentümern	
Hydrographische Verhältnisse	20
Witterung	20
Luftdruck, Niederschlag, Temperatur, Bewölkung (mit langfristiger Übersicht)	
Immissionsmessungen, Wasserqualität der Aare	23
Region Bern: Gemeindegebiete nach Bodennutzung	24
Bevölkerung	
Ergebnisse der Volkszählung 1970	26
Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Konfession, Muttersprache, Altersgruppen und Geschlecht, Pendelwanderung	
Jahrestabellen 1977	28
Entwicklung der Wohnbevölkerung, Geburten, Eheschliessungen, Ehescheidungen, Todesfälle, Wanderungen, Einbürgerungen	
Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken	35
Fläche, Gebäude, Haushaltungen, Wohnungen und Einwohner, Bevölkerungsbewegung	
Zahlen über die Region Bern	37
Entwicklung der Wohnbevölkerung, Eheschliessungen, Lebendgeborene, Todesfälle, Wanderungen	
Übersichten über längere Zeitperioden	40
Bevölkerungsstand, Haushaltungen, Gebäude, Wohnungen, Bevölkerungsbewegung, Wanderungsbewegung	

Gesundheitswesen

Jahrestabellen 1977	46
Ansteckende Krankheiten, Patientenzahl und Bettenbestand der Krankenanstalten	
Übersichten über längere Zeitperioden	48
Ansteckende Krankheiten, Medizinalpersonen, Apotheken, Bestatungen	

Bau- und Wohnungsmarkt

Jahrestabellen 1977	52
Brandversicherte Gebäude und Brandversicherungssumme, Bautätigkeit und Bauvorhaben, Neubauten, Wohnungszuwachs und Wohnungsbestand, Ausstattung der erstellten Wohnungen, Durchschnittliche Jahresmietpreise, Leerstehende Wohnungen, Leerstehende Geschäftslokale, Grundbesitzwechsel, Baumaterialienpreise, Baurechtsverträge (nach Stadtteilen), Berner Index der Wohnbaukosten	
Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken	66
Zu- und Abgang von Gebäuden und Wohnungen	
Zahlen über die Region Bern	67
Leerstehende Wohnungen, Bautätigkeit und Bauvorhaben, Wohnungszuwachs und Wohnungsbestand, Neubauten, Brandversicherte Gebäude und Versicherungssummen	
Übersichten über längere Zeitperioden	75
Bautätigkeit, Wohnungsreinzuwachs, Leerwohnungsbestand, Freihandkäufe, Wohnbaukostenindex, Baumaterialienpreise	

Haushaltsrechnungen, Konsumentenpreise und deren Index

Jahrestabellen 1977	80
Einnahmen und Ausgaben pro Haushaltung, Verbrauchsmengen ausgewählter Nahrungsmittel und Getränke, Konsumentenpreise für Nahrungsmittel, Heizung und Beleuchtung, Berner Index der Konsumentenpreise	
Übersichten über längere Zeitperioden	89
Konsumentenpreise für Nahrungsmittel, Heizung und Beleuchtung, Index der Konsumentenpreise	
Revision 1977 des Berner Indexes der Konsumentenpreise	94

Arbeitsmarkt und Löhne

Jahrestabellen 1977	96
Stellenvermittlung des Arbeitsamtes, Stellensuchende, Ganzarbeitslose und offene Stellen, Kurzarbeit, Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte, Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen	
Übersicht über längere Zeitperioden	103
Arbeitslose, Dauer der Arbeitslosigkeit, Löhne	

Industrie, Handel, Gastgewerbe

Ergebnisse der Betriebszählung 1975 für Stadt und Region Bern	106
Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftssectoren, Wirtschaftsklassen und Grössenklassen	
Jahrestabellen 1977	109
Industriestatistik, Abweichungen von Normalarbeitszeiten, Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen, Betreibungen und Konkurse, Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt, Hypothekenbestand und Sparguthaben, Gastgewerbe	
Zahlen über die Region Bern	119
Industriestatistik	
Übersichten über längere Zeitperioden	122
Industriebetriebe, Überzeitbewilligungen, Abzahlungskäufe, Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen, Zahlungsbefehle, Nachlassverträge, Konkurse, Fremdenverkehr	

Verkehr

Jahrestabellen 1977	126
Städtische Verkehrsbetriebe, Eisenbahnen, Luftverkehr, Post, Telegraph und Telephon, Motorfahrzeuge und Fahrräder, Strassenverkehrsunfälle	
Übersichten über längere Zeitperioden	134
Städtische Verkehrsbetriebe, Eisenbahnen, Post, Telegraph, Telephon, Strassennetz, Motorfahrzeug- und Fahrradbestand, Strassenverkehrsunfälle	

Fürsorge

Jahrestabellen 1977	140
Unterstützte Familiengemeinschaften und Personen, Pflegekinderaufsicht, Beiträge an soziale Institutionen, Ausgaben und Einnahmen der Städtischen Fürsorge, Bevormundungen, Städtische Berufsberatung	
Übersicht über längere Zeitperioden	148
Städtische Fürsorge, Bevormundungen, Pflegekinderaufsicht	

Unterricht

Jahrestabellen 1977	150
Schüler und Klassen der städtischen und privaten Kindergärten, Primar- und Mittelschulen, Schülerzahlen der Berufsschulen, Studierende an der Universität Bern	
Übersichten über längere Zeitperioden	153
Kindergartenbesuch, Schuleintritte und Schüler an städtischen Primar- und Mittelschulen, Studierende an der Universität Bern	

Gemeindebetriebe

Jahrestabellen 1977	156
Gas- und Wasserversorgung, Kehrichtverbrennungsanlage, Fernheizwerk, Elektrizitätswerk, Wasserentsorgung, Schlachthof, Feuerwehr	
Übersichten über längere Zeitperioden	159
Gaswerk, Wasserversorgung, Elektrizitätswerk, Schlachthof, Feuerwehr, Kehrichtverbrennungsanlage, Tierpark Dählhölzli	

Öffentliche Finanzen

Jahrestabellen 1977	164
Besoldungssumme des Gemeindepersonals, Betriebsrechnung der Stadtbetriebe, Verwaltungsrechnung, Vermögensbilanz, Ertragsentwicklung nach Steuerarten	
Übersicht über längere Zeitperioden	168
Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Bern	

BEGLEITWORT

Das Jahrbuch 1977 bietet in der gewohnten Art statistische Informationen über Bevölkerung, Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Bern. Neben den die Entwicklung im Berichtsjahr darlegenden Tabellen findet der Leser wiederum Übersichten über längere Zeitperioden.

Die Zahlen über die Region Bern widerspiegeln die Verflechtungen der Kernstadt mit ihren Nachbargemeinden. Nach dem Beitritt der Gemeinde Belp zum Regionalplanungsverein Stadt Bern und umliegende Gemeinden umfasst dieser alle im Jahrbuch unter dem Begriff «Region Bern» aufgeführten Gemeinden; in den Tabellen kann somit auf den bisher notwendigen getrennten Nachweis verzichtet werden.

Die erweiterte Mietpreisstatistik im Abschnitt Bau- und Wohnungsmarkt enthält nun die durchschnittlichen Jahresmietpreise für Ein- bis Fünfstückwohnungen. Im selben Kapitel findet sich neu eine Tabelle über die leerstehenden Geschäftslokale. Die Revision des Berner Indexes der Konsumentenpreise führt zu einigen Änderungen im entsprechenden Abschnitt. Die Neugestaltung der Arbeitsmarktstatistik bedingt zwar Umstellungen im Tabellenprogramm, erlaubt andererseits aber die Aufnahme zusätzlicher Informationen. Erwähnt seien an dieser Stelle die erstmals ausgewiesenen Zahlen über die Kurzarbeit.

Den vielen Helfern innerhalb und ausserhalb der Stadtverwaltung danken wir für ihre freundliche Mitwirkung bei der Bereitstellung der Angaben für dieses Nachschlagewerk.

Bern, im November 1978

STATISTISCHES AMT DER STADT BERN

A. Knecht

Zeichenerklärung

(nach den vom Verband Schweizerischer Statistischer Ämter aufgestellten Richtlinien)

1. Eine Null (0 oder 0,0 usw.) bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zählseinheit.
2. Ein Strich (—) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt.
3. Ein Stern (*) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass diese nicht bekannt ist.
4. Ein Punkt (.) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass eine Eintragung aus logischen Gründen nicht möglich ist.
5. Eine hochgestellte Zahl (¹), ²) usw.) dient als Hinweis auf eine Fussnote.

Abgrenzungen

Stadtteile und Statistische Bezirke

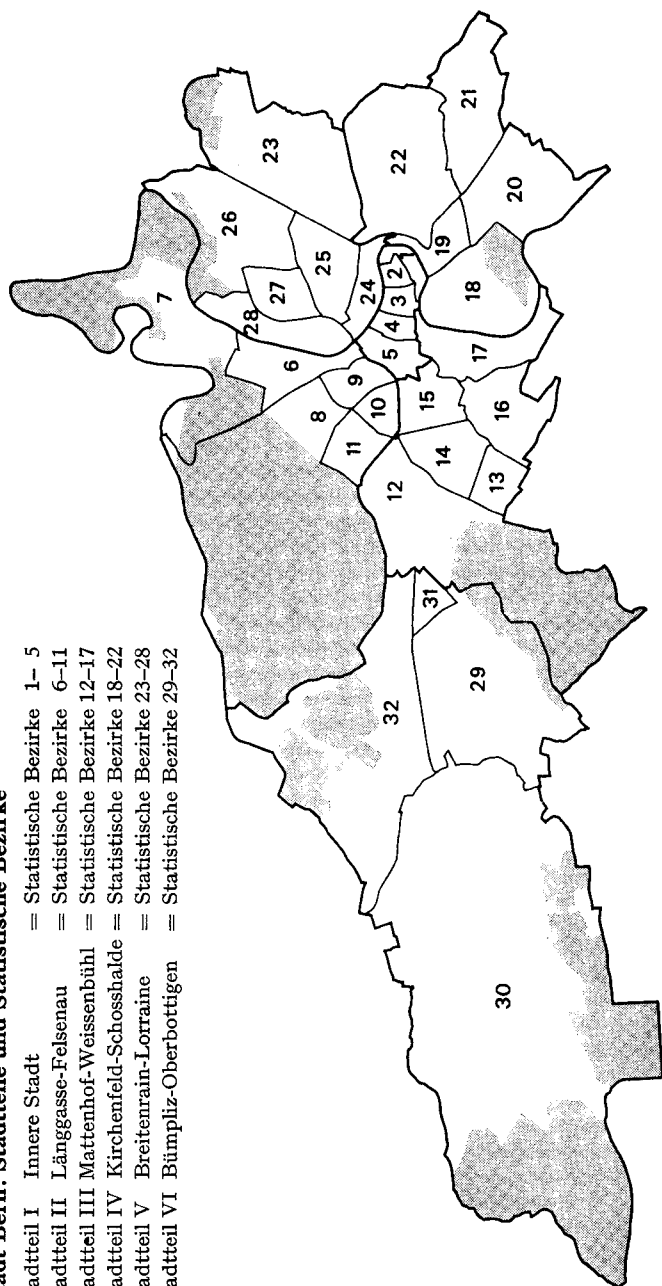
Das Gebiet der Region Bern

Plan der Stadt Bern mit den Stadtteilen und Statistischen Bezirken

Maßstab 1:84 000

Stadt Bern: Stadtteile und Statistische Bezirke

Stadtteil I	Innere Stadt	=	Statistische Bezirke 1-5
Stadtteil II	Länggasse-Felsenau	=	Statistische Bezirke 6-11
Stadtteil III	Mattenhof-Weissenbühl	=	Statistische Bezirke 12-17
Stadtteil IV	Kirchenfeld-Schosshalde	=	Statistische Bezirke 18-22
Stadtteil V	Breitenrain-Lorraine	=	Statistische Bezirke 23-28
Stadtteil VI	Bümpliz-Oberbottigen	=	Statistische Bezirke 29-32



Die Grenzen der Stadtteile und Statistischen Bezirke Berns

Stadtteil I: Innere Stadt

Lorrainebrücke – Aare – Aarstrasse 76 Westseite – Alte Stadtmauer – Münzterrasse – Bundesterrasse – Taubenstrasse – Schwanengasse – Bundesgasse – Hirschengraben – Schanzenstrasse – Schanzenbrücke – Eisenbahnlinie – nördlich Bollwerk 12 – Bollwerk – Lorrainebrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

1. Schwarzes Quartier: Matte, Nydegg

Langmauerweg 12 Westseite – Aare – Fricktreppe – Badgasse – Bubenbergrain – Gartenterrassen südlich der Junkern- und Nydegasse – Nydegasse 9 Ostseite – Nydegasse – Gerechtigkeitsgasse – Postgasse – Langmauertreppe – Langmauerweg 12 Westseite

2. Weisses Quartier: Nydegg bis Kreuzgasse (Gerechtigkeitsgasse)

Langmauerweg 12 Westseite – Langmauertreppe – Postgasse – Gerechtigkeitsgasse – Nydegasse – Nydegasse 9 Ostseite – Gartenterrassen südlich der Nydegg- und Junkerngasse – Bubenbergrain – Mattentreppe – Kreuzgasse – Rathausplatz – Rathausgasse – Postgasshalde – westlich Rathaus-Parking – Langmauerweg – Langmauerweg 60 Westseite – Aare – Langmauerweg 12 Westseite

3. Grünes Quartier: Kreuzgasse bis Zeitglockenturm (Kramgasse)

Langmauerweg 60 Westseite – Langmauerweg – westlich Rathaus-Parking – Postgasshalde – Rathausgasse – Rathausplatz – Kreuzgasse – Mattentreppe – Badgasse – Fricktreppe – Aare – Aarstrasse 76 Westseite – Alte Stadtmauer – Münzgraben – Theaterplatz – Kornhausplatz – Kornhausbrücke – Aare – Langmauerweg 60 Westseite

4. Gelbes Quartier: Zeitglockenturm bis Käfigturm (Marktgasse)

Kornhausbrücke – Kornhausplatz – Theaterplatz – Münzgraben – Münzterrasse – Bundesterrasse – Parlamentsgebäude Westseite – Bundesplatz Westseite – Bärenplatz Westseite – Waisenhausplatz Westseite – südlich Waisenhausplatz 19 (Aufgang Metro-Parking) – Waisenhausplatz Ostseite – Altes Waisenhaus Ostseite – Langmauerweg 110 Westseite – Aare – Kornhausbrücke

5. Rotes Quartier: Käfigturm bis Hirschengraben (Spitalgasse, Bubenbergrain)

Langmauerweg 110 Westseite – Altes Waisenhaus Ostseite – Waisenhausplatz Ostseite – südlich Waisenhausplatz 19 (Aufgang Metro-Parking) – Waisenhausplatz Westseite – Bärenplatz Westseite – Bundesplatz Westseite – Parlamentsgebäude Westseite – Bundesterrasse – Taubenstrasse – Schwanengasse – Bundesgasse – Hirschengraben – Schanzenstrasse – Schanzenbrücke – Eisenbahnlinie – nördlich Bollwerk 12 – Bollwerk – Lorrainebrücke – Aare – Langmauerweg 110 Westseite

Stadtteil II: Länggasse-Felsenau

Lorrainebrücke – Bollwerk – Bollwerk 12 Nordseite – Eisenbahnlinie – Murtenstrasse bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Bremgartenwaldrand bis nördlich Eymattstrasse 71 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 101 bis 155 – Eymattstrasse – Wohlenstrasse – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Gemeindegrenze (Aare) Wohlen, Kirchlindach, Bremgarten, Zollikofen, Bolligen – Aare – Lorrainebrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

6. Engeried: Innere Enge, Viererfeld, Vordere Engehalde

Neubrückstrasse – alte Studerstrasse – Engestrasse 116 Südseite – Parzellengrenze Richtung Süd bis Tiefenaustrasse – Parzellengrenze Richtung Nordost bis Stauwehrrain – Stauwehrrain – Stauwehr – Aare – Lorrainebrücke – Bollwerk – Neubrückstrasse

7. Felsenau: Neubrück, Äussere Enge, Hintere Engehalde, Felsenau, Rossfeld, Tiefenau, Aaregg

Stauwehr – Aare – Gemeindegrenze (Aare) Bolligen, Zollikofen, Bremgarten – Neubrück – Neubrückstrasse – alte Studerstrasse – Engestrasse 116 Südseite – Parzellengrenze Richtung Süd bis Tiefenaustrasse – Parzellengrenze Richtung Nordost bis Stauwehrrain – Stauwehrrain – Stauwehr

8. Neufeld: Brückfeld, Neufeld, Hochfeld, Grosser Bremgartenwald
Neubrück – Neubrückstrasse – Mittelstrasse – Länggassstrasse – Bremgartenstrasse – Murtenstrasse bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Bremgartenwaldrand bis nördlich Eymattstrasse 71 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 101 bis 155 – Eymattstrasse – Wohlenstrasse – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Gemeindegrenze (Aare) Wohlen, Kirchlindach – Neubrück

9. Länggasse: Hochschule, Bierhübeli, Vordere Länggasse
Mittelstrasse – Neubrückstrasse – Bollwerk – Bollwerk 12 Nordseite – Eisenbahnlinie – Schanzenbrücke – Schanzenstrasse – Länggassstrasse – Mittelstrasse

10. Stadtbach

Länggassstrasse – Schanzenstrasse – Schanzenbrücke – Eisenbahnlinie – Bühlstrasse – Länggassstrasse

11. Muesmatt

Bühlstrasse – Eisenbahnlinie – Murtenstrasse – Bremgartenstrasse – Länggassstrasse – Bühlstrasse

Stadtteil III: Mattenhof-Weissenbühl

Schanzenbrücke – Schanzenstrasse – Hirschengraben – Bundesgasse – Schwanengasse – Taubenstrasse – Bundesterrasse – Münztterasse – Alte Stadtmauer – Aarstrasse 76 Westseite – Aare – Gemeindegrenze Köniz nach Westen bis nordöstlich Hohliebi – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – östlich Sportplatz Bodenweid – Weissensteinstrasse – Freiburgstrasse 176 Westseite – Eisenbahnlinie – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Murtenstrasse – Eisenbahnlinie – Schanzenbrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

12. Holligen: Linde, Insel, Weyermannshaus, Oberholligen, Steigerhubel, Holligen, Ausserholligen, Fischermätteli, Könizbergwald

Freiburgstrasse – Effingerstrasse – Loryplatz – Könizstrasse – Gemeindegrenze Köniz bis nordöstlich Hohliebi – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – östlich Sportplatz Bodenweid – Weissensteinstrasse – Freiburgstrasse 176 Westseite – Eisenbahnlinie – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Murtenstrasse – Eisenbahnlinie – Bühlstrasse – Freiburgstrasse

13. Weissenstein

Könizstrasse – Eisenbahnlinie – Schwarzenburgstrasse – Gemeindegrenze Köniz – Könizstrasse

14. Mattenhof: Brunnmatt, Mattenhof, Hubelmatt

Könizstrasse – Loryplatz – Effingerstrasse – Freiburgstrasse – Laupenstrasse – Zieglerstrasse – Eigerplatz – Schwarzenburgstrasse – Eisenbahnlinie – Könizstrasse

15. Monbijou: Vilette, Monbijou

Zieglerstrasse – Laupenstrasse – Bühlstrasse – Eisenbahnlinie – Schanzenbrücke – Schanzenstrasse – Hirschengraben – Bundesgasse – Schwanengasse – Taubenstrasse – Taubenstrasse 12 Südseite – südlich Rainmattstrasse 3 bis 19 – Rainmattstrasse – Sulgeneckstrasse – Sulgenrain – Giessereiweg – Friedeckweg – Sulgenbachstrasse – Eigerstrasse – Eigerplatz 5 Südseite – Eigerplatz – Zieglerstrasse

16. Weissenbühl: Beaumont, Sulgenbach, Weissenbühl, Steinhölzli

Eigerplatz – Schwarzenburgstrasse – Gemeindegrenze Köniz – Wabernstrasse – Scheuerrain – Sulgenrain – Sulgeneckstrasse – Rainmattstrasse – südlich Rainmattstrasse 19 bis 3 – Taubenstrasse 12 Südseite – Taubenstrasse – Bundesterrasse – Münztterasse – Alte Stadtmauer – Aarstrasse 76 Westseite

17. Sandrain: Marzili, Sulgeneck, Sandrain, Schöneegg, Schöna, Aarbühl

Aarstrasse 76 Westseite – Aare – Gemeindegrenze Köniz – Wabernstrasse – Scheuerrain – Sulgenrain – Sulgeneckstrasse – Rainmattstrasse – südlich Rainmattstrasse 19 bis 3 – Taubenstrasse 12 Südseite – Taubenstrasse – Bundesterrasse – Münztterasse – Alte Stadtmauer – Aarstrasse 76 Westseite

Stadtteil IV: Kirchenfeld-Schosshalde

Untertorbrücke – alter Klösterlistutz – Grosser Muristalden 3 Südseite – Aargauerstalden – Laubeggstrasse – Ostermundigenstrasse – Gemeindegrenze Bolligen, Muri, Köniz (Aare) – Aare – Untertorbrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

18. Kirchenfeld: Kirchenfeld, Dalmazi, Dählhölzli

Thunplatz – Jungfraustrasse – verlängerte Jungfraustrasse durch die Englischen Anlagen – Aare – Gemeindegrenze Köniz (Aare) – Ostseite Dählhölzli – Thunplatz

19. Gryphenhübeli: Klösterli, Gryphenhübeli

Thunplatz – Jungfraustrasse – verlängerte Jungfraustrasse durch die Englischen Anlagen – Aare – Untertorbrücke – alter Klösterlistutz – Grosser Muristalden 3 Südseite – Grosser Muristalden – Muristrasse – Burgernziel – Thunstrasse – Thunplatz

20. Brunnadern: Lindenfeld, Brunnadern, Elfenau, Unteres Murifeld

Thunplatz – Thunstrasse – Burgernziel – Muristrasse – Gemeindegrenze Muri, Köniz (Aare) – Dählhölzli Ostseite – Thunplatz

21. Murifeld: Jolimont, Oberes Murifeld, Wittigkofen, Saali

Muristrasse – Burgernzielweg – Jolimontstrasse – Buchserstrasse – Melchenbühlweg – Obere Zollgasse – Gemeindegrenze Bolligen, Muri – Muristrasse

22. Schosshalde: Ostring, Schosshalde, Hintere Schosshalde, Egelsee, Obstberg, Schönbürg, Oberes Galgenfeld

Burgernziel – Muristrasse – Burgernzielweg – Jolimontstrasse – Buchserstrasse – Melchenbühlweg – Obere Zollgasse – Gemeindegrenze Bolligen – Ostermundigenstrasse – Laubeggstrasse – Aargauerstalden – Grosser Muristalden – Muristrasse – Burgernziel

Stadtteil V: Breitenrain-Lorraine

Untertorbrücke – Aare – Gemeindegrenze Bolligen – Ostermundigenstrasse – Laubeggstrasse – Aargauerstalden – Grosser Muristalden 3 Südseite – alter Klösterlistutz – Untertorbrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

23. Beundenfeld: Baumgarten, Beundenfeld, Unteres Galgenfeld, Allmend, Burgfeld, Waldau

Papiermühlestrasse – Gemeindegrenze Bolligen – Ostermundigenstrasse – Laubeggstrasse – Papiermühlestrasse

24. Altenberg: Rabbental, Altenberg

Untertorbrücke – Aare – Lorrainebrücke – Nordring – Schänzlihalde – Schänzlistrasse – Schänzlistrasse 7 Nordseite – Viktoriastrasse 21 (Schönburg) Ostseite – Aargauerstalden – Grosser Muristalden 3 Südseite – alter Klösterlistutz – Untertorbrücke

25. Spitalacker: Viktoriarain, Spitalacker, Schönburg, Kaserne

Breitenrainplatz – Rodtmattstrasse – Guisanplatz – Papiermühlestrasse – Viktoriastrasse 21 (Schönburg) Ostseite – Schänzlistrasse 7 Nordseite – Schänzlistrasse – Schänzlihalde – Nordring – Breitenrainstrasse – Breitenrainplatz

26. Breitfeld: Breitfeld, Wankdorffeld, Wylerholz, Löchliquet

Guisanplatz – Papiermühlestrasse – Gemeindegrenze Bolligen – Aare – Wylerholz Westseite – Scheibenrain – Scheibenstrasse – Eisenbahnlinie – Stauffacherstrasse – Rodtmattstrasse – Guisanplatz

27. Breitenrain: Breitenrain, Wyler

Breitenrainplatz – Breitenrainstrasse – Nordring – Dammweg westlich Nordring 49 – östlich Schnellgutbahnhof (Wylerstrasse 121) – Eisenbahnlinie – Stauffacherbrücke – Stauffacherstrasse – Breitenrainplatz

28. Lorraine: Lorraine, Wylergut

Lorrainebrücke – Aare – Wylerholz Westseite – Scheibenrain – Scheibenstrasse – Eisenbahnlinie – östlich Schnellgutbahnhof (Wylstrasse 121) – Dammweg westlich Nordring 49 – Nordring – Lorrainebrücke

Stadtteil VI: Bümpliz-Oberbottigen

Gemeindegrenze Frauenkappelen, Wohlen (Aare) – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Wohlenstrasse – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 155 bis 101 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nördlich Eymattstrasse 71 bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Murtenstrasse – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Eisenbahnlinie – Freiburgstrasse 176 Westseite – Weissensteinstrasse – östlich Sportplatz Bodenweid – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – Gemeindegrenze Köniz, Neuenegg, Mühleberg, Frauenkappelen

umfassend die Statistischen Bezirke:

29. Bümpliz: Höhe, Schwabgut, Bodenweid, Hohliebi, Obermatt, Rehlag, Kleefeld, Winterthalde, Stapfenacker, Fellerhut, Bümpliz

Gemeindegrenze Köniz – Moosweg bis Unterführung Moosbach – nordwestlich Tongrube Ziegelei Rehlag – Rehlaghölzli Westseite – Bottigenstrasse 115 Ostseite – Niederbottigenweg – Höheacker östlich von Niederbottigen – Feldweg westlich Winterthalde – Eisenbahnlinie – Bethlehemstrasse – südwestlich Bethlehemstrasse 151 bis 159 – Bernstrasse – Eisenbahnlinie – Freiburgstrasse 176 Westseite – Weissensteinstrasse – östlich Sportplatz Bodenweid – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – Gemeindegrenze Köniz

30. Oberbottigen: Niederbottigen, Oberbottigen, Matzenried, Riedbach, Buech, Forst

Gemeindegrenze Frauenkappelen – Murtenstrasse – Niederbottigenweg – Riedbachstrasse 102 Westseite – Feldweg westlich Winterthalde – Höheacker östlich von Niederbottigen – Niederbottigenweg – Bottigenstrasse 115 Ostseite – Rehlaghölzli Westseite – nordwestlich Tongrube Ziegelei Rehlag – Moosweg ab Unterführung Moosbach – Gemeindegrenze Köniz, Neuenegg, Mühleberg, Frauenkappelen

31. Stöckacker: Stöckacker, Ladenwandgut

Überführung Bethlehemstrasse – Eisenbahnlinie – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Eisenbahnlinie – Bernstrasse – südwestlich Bethlehemstrasse 159 bis 151 – Bethlehemstrasse – Überführung Bethlehemstrasse

32. Bethlehem: Untermatt, Neuhaus, Bethlehemacker, Blumenfeld, Tscharnergut, Brünen, Gäbelbach, Riedern, Eymatt

Gemeindegrenze Frauenkappelen, Wohlen (Aare) – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Wohlenstrasse – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 155 bis 101 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nördlich Eymattstrasse 71 bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Murtenstrasse – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Eisenbahnlinie – Riedbachstrasse 102 Westseite – Niederbottigenweg – Murtenstrasse – Gemeindegrenze Frauenkappelen

Das Gebiet der Region Bern

Maßstab 1:200000



Innerhalb der räumlichen Abgrenzung der Region Bern liegt sowohl das Gebiet der Agglomeration Bern (gemäss Eidg. Stat. Amt, Volkszählung 1970), als auch jenes des Regionalplanungsvereins Stadt Bern und umliegende Gemeinden (Stand Ende 1977).

Das Gebiet der Region Bern

Region Bern

Allmendingen Viertelsgemeinde, Bärswil, Belp, Bern, Bolligen Einwohnergemeinde (mit den Viertelsgemeinden Bolligen, Ittigen und Ostermundigen), Bremgarten, Diemerswil, Frauenkappelen, Jegenstorf, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Mattstetten, Meikirch, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Muri, Stettlen, Urtenen, Vechigen, Wohlen, Worb, Zollikofen.

Agglomeration Bern (gemäss Eidg. Stat. Amt, Volkszählung 1970)

Region Bern ohne Viertelsgemeinde Allmendingen, Diemerswil, Meikirch und Wohlen.

Regionalplanungsverein Stadt Bern und umliegende Gemeinden (Stand Ende 1977)

Wie Region Bern.

Arbeitsgemeinschaft Region Stadt Bern und umliegende Gemeinden (Stand Ende 1977)

Bern, Bolligen Einwohnergemeinde (mit den Viertelsgemeinden Bolligen, Ittigen und Ostermundigen), Bremgarten, Köniz, Muri, Wohlen, Zollikofen.

Lage und Umwelt

Geographische Lage

Gemeindegebiet

Hydrographische Verhältnisse

Witterung

Immissionsmessungen

Region Bern: Gemeindegebiete nach Bodennutzung

Geographische Lage

Die Stadt Bern (Alte Sternwarte, Sidlerstrasse 5, Nullpunkt der Landesvermessung) liegt unter 46° 57' 12,7" nördlicher Breite und 7° 25' 43,1" östlicher Länge von Greenwich

Höhenlage einiger Punkte des Gemeindegebietes Punkte	Meter ü. M.
Tiefster Punkt (Aare beim Verlassen des Stadtgebietes)	481
Höchster Punkt (Könizberg)	675
Nydeggbücke	519
Hauptbahnhof	542
Meteorologisches Observatorium (Sidlerstrasse 5)	572
Astronomisches Institut der Universität (Muesmattstrasse 25)	563

Gemeindegebiet nach Grundeigentümern und Stadtteilen in Hektaren Ende 1977

Grundeigentümer	I Innere Stadt	II Länggasse- Felsenau	III Mattenhof- Weissen- bühl	IV Kirchen- feld- Schoss- halde	V Breiten- rain- Lorraine	VI Bümpliz- Ober- bottigen	Ins- gesamt
Einwohnergemeinde ..	38,1	105,5	189,1	179,4	184,1	357,7	1053,9
Bürgergemeinde	2,2	772,8	235,2	153,3	154,2	412,6	1730,3
Kanton Bern	9,5	95,4	10,6	29,4	70,7	43,9	259,5
Eidgenossenschaft	8,1	17,3	34,5	18,7	52,6	11,3	142,5
Kirchgemeinden	0,8	1,6	2,4	1,6	1,6	1,5	9,5
Private	25,2	138,1	205,9	232,3	149,0	1211,7	1962,2
Zusammen	83,9	1130,7	677,7	614,7	612,2	2038,7	5157,9

Gemeindegebiet nach Bodennutzung und Grundeigentümern in Hektaren
Ende 1977

Bodennutzung	Ein- wohner- gemeinde	Bürger- gemeinde	Kanton Bern	Eidge- nossen- schaft	Kirch- ge- meinden	Private	Insge- samt
Gebäude, Hofraum, Gärten, Anlagen ...	417,1	198,1	68,0	76,7	9,5	879,0	1648,4
Äcker, Wiesen, Pflanz- land, Baumgärten ..	243,1	104,6	34,6	—	—	796,1	1178,4
Wald	47,8	1411,2	9,9	0,7	—	241,6	1711,2
Bahnen, Strassen, Wege	332,3	15,2	37,5	65,1	0,0	36,3	486,4
Gewässer	13,6	0,1	109,5	—	—	1,6	124,8
Unkultiviertes Gebiet .	—	1,1	—	—	—	7,6	8,7
Zusammen	1053,9	1730,3	259,5	142,5	9,5	1962,2	5157,9

Gemeindegebiet nach Bodennutzung und Stadtteilen in Hektaren
Ende 1977

Bodennutzung	I Innere Stadt	II Länggasse- Felsenau	III Mattenhof- Weissen- bühl	IV Kirchen- feld- Schoss- halde	V Breiten- rain- Lorraine	VI Bümpliz- Ober- bottigen	Ins- gesamt
Gebäude, Hofraum, Gärten, Anlagen ...	44,2	201,5	328,6	427,3	316,5	330,3	1648,4
Äcker, Wiesen, Pflanz- land, Baumgärten ..	5,0	62,2	8,3	17,5	121,3	964,1	1178,4
Wald	—	741,5	223,8	59,4	61,5	625,0	1711,2
Bahnen, Strassen, Wege	27,9	69,1	110,0	85,0	97,3	97,1	486,4
Gewässer	6,8	54,7	7,0	25,5	15,6	15,2	124,8
Unkultiviertes Gebiet .	—	1,7	—	—	—	7,0	8,7
Zusammen	83,9	1130,7	677,7	614,7	612,2	2038,7	5157,9

Hydrographische Verhältnisse

Aare

Einzugsgebiet: Fläche = 2969 km²

Vergletscherung: 9,1%

Abflussmengen und Wasserstände der Aare in Bern, Schönaau

Werte	1977	1976	Langjähriges Mittel bzw. absol. Min./Max.
Abflussmengen:			
Mittel m ³ /sec	131,0	90,4	120 (1935/77)
Wasserstände (über dem Pegelnulldpunkt = 500,00 m ü. M.)			
Mittel m	2,31	2,02	2,19 (1935/77)
Tiefster Stand m	1,63 (22. Jan.)	1,55 (28. Jan.)	1,11 (8. März 1925)
Höchster Stand m	3,55 (10. Juli)	3,31 (22. Juli)	4,08 (24. Juni 1973)

Luftdruck, Niederschlagsmenge und Temperatur 1977

Monate	Luftdruck in Millibar um 13 h			Niederschlagsmenge in mm			Temperatur	
	Minimum	Maximum	Mittel	total	Abwei- chung vom Mittel 1901/60	Maximum	Zahl der Tage	
							Minimum unter 0°C ¹⁾	Maximum 25°C u. mehr ²⁾
Januar	928,7	964,6	946,1	92	+ 37	27	25	—
Februar	931,0	962,2	944,5	129	+ 76	27	6	—
März	935,4	965,1	951,8	64	—	12	5	—
April	938,1	960,5	948,5	199	+123	51	3	—
Mai	936,9	952,8	946,9	112	+ 14	36	—	—
Juni	939,6	954,7	947,9	137	+ 19	33	—	2
Juli	935,7	958,2	948,4	189	+ 73	56	—	10
August	936,5	953,5	947,8	99	— 15	43	—	5
September ...	947,8	962,3	954,9	11	— 84	3	—	2
Oktober	934,8	961,5	952,6	99	+ 24	20	—	—
November ...	928,6	963,1	947,7	92	+ 21	25	7	—
Dezember	933,4	964,6	953,0	62	— 3	16	14	—
Jahr 1977	928,6	965,1	949,2	1285	+285	56	60	19
Jahr 1976	909,4	968,3	949,3	725	—275	42	76	54

¹⁾ Frosttage. ²⁾ Sommertage.

Temperatur, Bewölkung und Sonnenscheindauer 1977

Monate	Temperatur in Celsiusgraden				Bewölkung in Zehntel		Sonnenscheindauer in Stunden	
	Minimum	Maximum	Mittel		total	Abweichg. v. Mittel 1931/60	total	Abweichg. v. Mittel 1931/60
			total	Abweichg. v. Mittel 1901/60				
Januar	— 8,6	5,9	0,2	+ 1,3	9,0	+ 1,2	28	— 28
Februar	— 5,8	12,2	4,8	+ 4,5	8,2	+ 1,4	66	— 23
März	— 2,3	16,9	7,4	+ 3,1	7,8	+ 1,8	110	— 38
April	— 1,7	19,9	6,9	— 1,5	8,3	+ 2,2	99	— 74
Mai	2,3	23,5	11,7	— 1,3	7,5	+ 1,3	154	— 50
Juni	7,6	26,5	15,3	— 0,9	7,3	+ 1,3	174	— 51
Juli	10,9	26,7	17,5	— 0,5	6,4	+ 1,0	219	— 29
August	10,4	25,7	16,5	— 0,8	6,7	+ 1,2	185	— 41
September ...	3,1	23,4	13,2	— 0,8	5,8	—	167	— 3
Oktober	3,0	21,1	10,5	+ 1,9	7,8	+ 1,0	89	— 26
November ...	— 3,3	18,4	5,0	+ 1,5	8,0	+ 0,1	62	+ 3
Dezember	— 5,6	11,6	1,2	+ 1,0	8,5	+ 0,4	45	— 1
Jahr 1977	— 8,6	26,7	9,2	+ 0,6	7,6	+ 1,1	1 398	— 361
Jahr 1976	—11,2	29,7	9,2	+ 0,6	6,6	+ 0,1	1 885	+ 126

Niederschlag, Schnee, Gewitter, Nebel, Bewölkung 1977

Monate	Zahl der Tage mit					
	Nieder- schlag 0,3 mm u. mehr	Schnee- fall	Gewitter	Nebel	Bewöl- kung unter 20%	Bewöl- kung über 80%
Januar	16	10	1	12	—	26
Februar	17	4	—	—	—	17
März	13	2	—	2	—	17
April	21	7	1	1	1	21
Mai	16	—	6	2	1	17
Juni	18	—	8	—	3	18
Juli	17	—	8	—	5	14
August	13	—	6	—	3	13
September	7	—	3	3	4	10
Oktober	12	—	1	7	—	18
November	17	7	—	—	1	22
Dezember	12	4	—	7	—	20
Jahr 1977	179	34	34	34	18	213
Jahr 1976	124	28	20	34	53	175

Temperatur, Niederschlag, Bewölkung, Sonnenscheindauer seit 1920

Jahre	Temperatur Mittel	in Celsiusgraden Mini- mum	Maxi- mum	Nieder- schlags- menge in mm	Bewöl- kung in Zehnteln	Nieder- schlag 0,3 mm u. mehr	Schnee- fall	Zahl der Tage mit Nebel	Bewöl- kung unter 20%	Bewöl- kung über 80%	Sonnen- scheindauer in Std.
1920	8,8	—10,6	28,6	772	6,2	134	19	58	54	139	1659
1930	9,1	— 7,6	28,0	1299	6,6	180	24	62	38	140	1550
1931	7,8	—13,2	30,4	1137	6,1	150	31	67	69	150	1743
1932	8,1	—15,6	29,3	957	6,4	148	17	69	48	143	1630
1933	7,9	—13,3	30,6	838	6,3	134	23	63	65	162	1727
1934	9,1	—11,4	29,2	850	5,9	133	25	63	64	141	1925
1935	8,4	—12,5	30,0	1219	6,4	167	34	51	61	155	1747
1936	8,6	—10,0	27,2	1231	7,1	174	29	47	29	178	1494
1937	8,8	—11,4	29,2	1132	6,6	164	31	52	43	154	1626
1938	8,4	—14,2	28,7	995	5,9	132	28	58	72	138	1945
1939	8,0	—14,2	26,4	1110	7,2	169	29	59	25	188	1392
1940	7,4	—18,6	26,3	1160	7,1	153	29	65	37	180	1617
1941	7,6	—15,2	28,3	799	6,8	146	32	45	38	171	1622
1942	7,9	—15,5	28,5	791	6,5	132	23	47	53	154	1822
1943	9,1	— 7,7	31,6	792	6,3	136	29	58	52	139	1919
1944	8,0	—10,9	29,3	1016	7,0	151	38	54	32	171	1678
1945	8,8	—16,9	33,8	753	6,2	139	33	67	62	146	2024
1946	8,6	—11,6	32,2	972	6,7	143	17	61	41	161	1697
1947	9,8	—13,6	34,1	672	6,2	124	34	43	69	154	1950
1948	9,1	—12,9	27,6	944	6,5	131	15	41	54	155	1797
1949	9,6	—13,1	31,7	634	5,6	121	28	43	76	116	2130
1950	9,3	— 9,0	30,6	1122	6,5	141	37	29	43	144	1831
1951	8,7	— 7,5	28,1	1178	6,8	163	37	48	32	158	1608
1952	8,9	—12,0	32,4	1236	6,7	178	51	25	56	165	1788
1953	8,6	—11,8	28,3	730	6,2	126	25	60	60	148	1790
1954	8,3	—13,9	27,6	1131	6,9	151	34	35	30	164	1607
1955	8,2	—10,5	28,5	1090	6,9	151	30	66	31	159	1672
1956	7,1	—21,5	26,7	1046	6,7	156	36	55	32	149	1721
1957	8,5	—13,7	30,8	925	6,6	146	21	60	38	146	1783
1958	8,7	—10,6	29,2	1102	7,1	150	40	52	28	167	1684
1959	9,6	— 9,4	30,0	914	6,1	136	24	48	53	128	2023
1960	8,9	—15,9	28,3	1072	6,9	170	29	53	24	157	1777
1961	9,9	—10,0	29,3	1003	6,5	147	25	53	47	158	1857
1962	8,2	—14,2	30,2	781	6,6	139	57	34	45	152	1944
1963	7,8	—21,8	30,2	960	7,0	147	31	52	30	172	1685
1964	9,0	—11,1	31,6	855	7,2	136	27	52	28	184	1644
1965	8,3	—12,2	29,6	1372	7,3	198	51	31	33	195	1488
1966	9,4	—15,5	29,9	1068	7,1	172	36	23	34	182	1664
1967	9,2	—13,6	30,3	852	6,7	149	29	22	41	159	1842
1968	8,8	—16,2	30,5	1151	7,2	160	41	35	34	180	1646
1969	8,6	—11,6	29,0	869	6,9	143	39	35	41	177	1650
1970	8,6	—11,9	30,1	1059	7,3	171	45	43	20	190	1588
1971	8,7	—16,4	28,9	899	6,3	122	26	43	51	151	1943
1972	8,4	— 8,2	28,6	901	7,1	135	20	46	34	180	1564
1973	8,6	—13,3	28,2	950	6,9	130	37	37	37	170	1638
1974	9,3	— 3,6	31,5	929	7,4	162	29	24	27	209	1521
1975	9,0	— 7,4	28,8	936	7,4	134	18	36	23	196	1528
1976	9,2	—11,2	29,7	725	6,6	124	28	34	53	175	1885
1977	9,2	— 8,6	26,7	1285	7,6	179	34	34	18	213	1398

Immissionsmessungen 1977¹⁾

Mess-Stelle Datum	Immissions- art ²⁾	Höchster Mittelwert über		
		24 Std.	8 Std.	1 Std.
Marzili 21. 10.–1. 11. 1977	CO	3,8	5,0	11,3
	SO ₂	0,06	0,11	0,14
	Staub	0,020	0,037	0,055
Bundesplatz ⁵⁾ 21.–23. 12. 1977	CO	10,0	15,0	23,0
	SO ₂	0,17	0,29	0,40
	Staub	0,016	0,024	0,026
Guisanplatz 12.–19. 4. 1977	CO	3,8	2,5	5,0
	SO ₂	*	*	*
	Staub	0,011	0,012	0,016
Schwabgut 19.–26. 4. 1977	CO	5,0	7,5	12,5
	SO ₂	*	*	*
	Staub	0,008	0,012	0,015
Schwellenwerte				
CH Eidg. Kommission für Lufthygiene		SO ₂	0,86 ← Winter → 1,43 ³⁾ 0,57 ← Sommer → 0,86 ³⁾	
USA US-Federal Standards 1973	CO	*	11	44
	SO ₂	0,29	*	1,43 ⁴⁾
	Staub	0,15	*	*
BRD Technische Anleitung Luft 1976	CO	10	*	30
	SO ₂	0,14	*	0,40
	Staub	0,10	*	0,20

¹⁾ Alle Messungen erfolgten bei Windstärken von weniger als 2 m/sec und trockenem Wetter. Alle Zahlenangaben sind in mg/Nm³ (bei 0°C und 760 Torr).

²⁾ CO: Kohlenstoffmonoxid (vorwiegend aus Verbrennungsmotoren); SO₂: Schwefeldioxid (vorwiegend aus Ölheizungen); Staub: Schwebstaub.

³⁾ Höchster Mittelwert über ½ Stunde.

⁴⁾ Höchster Mittelwert über 3 Stunden.

⁵⁾ Hohe Werte auf Grund einer tiefliegenden Inversion über Bern während Messung.

Wasserqualität der Aare in Bern 1977 und 1976

(Meßstellen: Eichholz, Marzili, Lorraine)

Wert	1977		1976	
	Anzahl Proben	Bewertung ¹⁾	Anzahl Proben	Bewertung ¹⁾
Wasserqualität	28	50–140	28	50–140

¹⁾ Bewertung der Qualität als Badewasser (Abwassereintründungen, Fäkalkeime, Ammoniumgehalt, Nitritgehalt, Oxydierbarkeit, Sichttiefe):
0–99 Punkte: gut, 100–199 Punkte: befriedigend, 200 und mehr Punkte: schlecht (Badeverbot).

Region: Gemeindegebiete¹⁾ nach Bodennutzung in Hektaren

Gemeinden	Bodennutzung						
	Gebäude, Hofraum, Gärten, Anlagen ²⁾	Äcker, Wiesen, Weiden	Wald	Bahnen, Strassen, Wege	Gewässer	Unkulti- viertes Gebiet	Zu- sammen
Stadt Bern	1 648,4	1 178,4	1 711,2	486,4	124,8	8,7	5 157,9
Allmendingen ³⁾	*	*	92,6	*	*	*	379,5
Bäriswil	7,6	150,5	108,8	6,3	—	—	273,2
Belp	74,3	1 162,6	383,7	48,3	83,2	2,9	1 755,0
Bolligen ⁴⁾	210,9	1 470,0	880,4	95,2	6,7	14,0	2 677,2
Bremgarten	34,2	112,9	21,3	7,2	13,8	0,3	189,7
Diemerswil	5,1	217,3	57,2	6,5	—	0,2	286,3
Frauenkappelen	15,1	439,4	369,7	14,3	90,4	—	928,9
Jegenstorf	44,1	525,3	142,2	31,4	3,3	0,5	746,8
Kehrsatz	25,4	304,4	84,3	16,1	12,2	1,2	443,6
Kirchlindach	35,1	861,1	266,1	23,0	6,5	4,4	1 196,2
Köniz	391,5	3 088,6	1 417,7	168,0	20,8	10,3	5 096,9
Mattstetten	11,7	212,1	134,8	18,0	1,1	0,2	377,9
Meikirch	29,9	701,3	253,7	33,8	3,2	1,4	1 023,3
Moosseedorf	27,8	353,1	228,9	16,1	11,5	1,3	638,7
Münchenbuchsee	90,6	516,0	222,0	45,0	2,1	3,5	879,2
Muri	177,4	370,4	142,2	43,3	7,6	22,1	763,0
Stettlen	27,2	230,0	81,1	9,6	1,1	1,4	350,4
Urtenen	26,7	421,9	217,6	31,4	24,6	0,4	722,6
Vechigen	63,3	1 674,2	690,2	46,6	1,5	11,1	2 486,9
Wohlen	86,2	2 155,6	1 110,6	96,4	159,8	13,8	3 622,4
Worb	103,7	1 511,0	424,6	62,6	3,6	2,8	2 108,3
Zollikofen	106,1	342,7	47,8	24,5	8,4	10,4	539,9
Region Bern ⁵⁾ 1977	3 242,3	17 998,8	9 088,7	1 330,0	586,2	110,9	32 643,8
1976	3 242,3	18 000,8	9 088,7	1 328,0	586,2	110,9	32 643,8
Region ohne 1977	1 593,9	16 820,4	7 377,5	843,6	461,4	102,2	27 485,9
Stadt Bern ⁵⁾ 1976	1 593,9	16 820,4	7 377,5	843,6	461,4	102,2	27 485,9
Stat. Agglomera- 1977	3 121,1	14 924,6	7 574,6	1 193,3	423,2	95,5	27 332,3
tation Bern 1976	3 121,1	14 926,6	7 574,6	1 191,3	423,2	95,5	27 332,3

¹⁾ Stadt Bern 1977, Jegenstorf, Mattstetten und Allmendingen Ende 1970, übrige Gemeinden anfangs 1963.

²⁾ Einschliesslich öffentliche Anlagen und Grünflächen.

³⁾ Viertelsgemeinde. ⁴⁾ Einwohnergemeinde.

⁵⁾ Gesamtfläche und Wald mit, übrige Bodennutzungsarten ohne Allmendingen bei Bern.

Bevölkerung

Ergebnisse der Volkszählung 1970

Jahrestabellen 1977

Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken

Zahlen über die Region Bern

Übersichten über längere Zeitperioden

Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Konfession, Muttersprache, Altersgruppen und Geschlecht, 1970¹⁾

Merkmale	Schweizer			Ausländer			Im ganzen		
	männl.	weibl.	total	männl.	weibl.	total	männl.	weibl.	total
Zivilstand									
Ledig	26 816	31 987	58 803	5 641	5 115	10 756	32 457	37 102	69 559
Verheiratet	32 802	33 778	66 580	6 512	4 527	11 039	39 314	38 305	77 619
davon getrennt lebend ..	611	658	1 269	1 305	249	1 554	1 916	907	2 823
Verwitwet	1 697	8 410	10 107	76	316	392	1 773	8 726	10 499
Geschieden	1 371	3 012	4 383	154	191	345	1 525	3 203	4 728
Konfession									
Protestantisch	50 603	62 312	112 915	1 305	1 559	2 864	51 908	63 871	115 779
Römisch-katholisch	10 425	13 274	23 699	9 906	7 769	17 675	20 331	21 043	41 374
Christkatholisch	252	359	611	11	13	24	263	372	635
Israelitisch	192	209	401	81	78	160	274	287	561
Andere, ohne Konfession ..	1 214	1 033	2 247	1 079	730	1 809	2 293	1 763	4 056
Muttersprache									
Deutsch	58 710	70 870	129 580	1 987	2 170	4 157	60 697	73 040	133 737
Französisch	3 050	4 572	7 622	194	225	419	3 244	4 797	8 041
Italienisch	649	1 019	1 668	6 425	4 497	10 922	7 074	5 516	12 590
Rätoromanisch	117	150	267	4	5	9	121	155	276
Andere	160	576	736	3 773	3 252	7 025	3 933	3 828	7 761
Altersgruppen									
0 ^{a)} - 4 Jahre	3 152	3 146	6 298	1 048	991	2 039	4 200	4 137	8 337
5 - 14 Jahre	7 811	7 422	15 233	1 131	1 145	2 276	8 942	8 567	17 509
15 - 19 Jahre	4 774	5 109	9 883	610	530	1 140	5 384	5 639	11 023
20 - 29 Jahre	11 292	12 151	23 443	3 449	2 940	6 389	14 741	15 091	29 832
30 - 39 Jahre	6 722	8 300	15 022	3 351	2 195	5 546	10 073	10 495	20 568
40 - 49 Jahre	7 850	10 379	18 229	1 740	1 282	3 022	9 590	11 661	21 251
50 - 59 Jahre	8 465	10 603	19 068	657	521	1 178	9 122	11 124	20 246
60 - 64 Jahre	4 288	5 696	9 984	177	175	352	4 465	5 871	10 336
65 und mehr Jahre	8 332	14 381	22 713	220	370	590	8 552	14 751	23 303
0 ^{a)} Jahre	572	542	1 114	241	218	459	813	760	1 573
1 - 6 Jahre	4 045	3 960	8 005	1 149	1 118	2 267	5 194	5 078	10 272
7 - 15 Jahre	7 193	6 844	14 037	836	861	1 697	8 029	7 705	15 734
16 - 19 Jahre	3 927	4 331	8 258	563	469	1 032	4 490	4 800	9 290
20 - 64 Jahre	38 617	47 129	85 746	9 374	7 113	16 487	47 991	54 242	102 233
65 - 94 Jahre	8 324	14 353	22 677	220	369	589	8 544	14 722	23 266
95 und mehr Jahre	8	28	36	—	1	1	8	29	37
Gesamttotal	62 686	77 187	139 873	12 383	10 149	22 532	75 069	87 336	162 405

¹⁾ Volkszählungsergebnisse.

^{a)} In der Zeit vom 1. Januar bis 30. November 1970 Geborene.

Pendelwanderung 1970 und 1960 (Volkszählung)

Personengruppen, Gemeindegruppen	Stadt Bern			
	1970		1960	
	absolut	in %	absolut	in %
Berufstätige Wohnbevölkerung	83 544	100,0	80 601	100,0
Wegpendler				
in die Agglomerationsgemeinden	4 366	5,2	2 605	3,2
in die Regionsgemeinden ¹⁾	4 423	5,3	2 676	3,3
in die übrigen Gemeinden ²⁾	1 214	1,5	728	0,9
Zusammen	5 637	6,8	3 404	4,2
Wohnort = Arbeitsort	77 907	93,2	77 197	95,8
Zupendler				
aus den Agglomerationsgemeinden	26 207	31,4	12 325	15,3
aus den Regionsgemeinden ¹⁾	27 230	32,6	13 426	16,7
aus den übrigen Gemeinden ²⁾	12 914	15,5	8 474	10,5
Zusammen	40 144	48,1	21 900	27,2
Berufstätige Arbeitsbevölkerung	118 051	141,3	99 097	123,0

¹⁾ Inkl. Agglomerationsgemeinden, ohne Allmendingen.

²⁾ Ausserhalb der Region Bern, einschliesslich Allmendingen.

Entwicklung der Wohnbevölkerung 1977

Vierteljahre Geschlecht Heimat	An- fangs- be- stand	Ge- burten- über- schuss	Wande- rungs- saldo	Gesamt- ver- änderung	Endbestand			Mittlere Wohn- bevölke- rung
					über- haupt	dav. Ausländer		
						absolut	%	
1. Vierteljahr	146 803	— 45	— 406	— 451	146 352	19 502	13,3	146 710
2. Vierteljahr	146 352	— 77	+ 64	— 13	146 339	19 665	13,4	146 280
3. Vierteljahr	146 339	— 66	— 233	— 299	146 040	19 721	13,5	146 250
4. Vierteljahr	146 040	— 133	— 1013	— 1146	144 894	18 875	13,0	145 610
Männlich	65 059	— 130	— 845	— 975	64 084	10 145	15,8	64 950
Weiblich	81 744	— 191	— 743	— 934	80 810	8 730	10,8	81 260
Schweizer	127 286	— 628	— 827	— 1455	126 019 ¹⁾	.	.	126 620
Ausländer	19 517	+ 307	— 761	— 454	18 875 ¹⁾	18 875	.	19 590
Jahr 1977	146 803	— 321	— 1588	— 1909	144 894	18 875	13,0	146 210
Jahr 1976	149 834	— 276	— 2755	— 3031	146 803	19 517	13,3	148 360

¹⁾ Einschliesslich Veränderung infolge Eheschliessung und Einbürgerung.

Geburten 1977¹⁾

Vierteljahre	Lebendgeborene							Geborene inkl. Totgeborene	
	männ- lich	weib- lich	total	davon				total	davon ausser- ehelich
				ausser- ehelich	Schwei- zer	Aus- länder	in Spi- tälern und An- stalten geboren		
1. Vierteljahr	166	157	323	18	248	75	323	326	19
2. Vierteljahr	161	159	320	16	221	99	318	320	16
3. Vierteljahr	166	149	315	21	234	81	311	317	22
4. Vierteljahr	148	143	291	17	189	102	291	292	17
Jahr 1977	641	608	1249	72	892	357	1243	1255	74
Jahr 1976	683	656	1339	82	911	428	1335	1346	82

¹⁾ Ferner: Von ortsfremden Müttern in Bern geborene Kinder: 3007 (1976: 2963) Lebendgeborene und 25 (28) Totgeborene.

Eheschliessungen, Ehescheidungen, Geburten und Todesfälle 1977

Vierteljahre Heimat	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner pro Jahr				Im 1. Le- bensjahr Gestorb. auf 100 Le- bendge- borene
	Ehe- schlies- sungen 2)	Ehe- schei- dungen	Lebend- ge- borene	Gestorbene1)		Ehe- schlies- sungen 2)	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	Ge- burten- über- schuss	
				über- haupt	im 1. Le- bens- jahr					
1. Vierteljahr	138	84	323	368	5	3,8	8,8	10,0	— 1,2	1,5
2. Vierteljahr	285	69	320	397	1	7,8	8,8	10,9	— 2,1	0,3
3. Vierteljahr	261	57	315	381	3	7,1	8,6	10,4	— 1,8	1,0
4. Vierteljahr	136	75	291	424	4	3,7	8,0	11,6	— 3,6	1,4
Schweizer	680	246	892	1520	11	5,4	7,0	12,0	— 5,0	1,2
Ausländer	140	39	357	50	2	7,1	18,2	2,6	+ 15,6	0,6
Jahr 1977	820	285	1249	1570	13	5,6	8,5	10,7	— 2,2	1,0
Jahr 1976	819	323	1339	1615	14	5,5	9,0	10,9	— 1,9	1,0

¹⁾ Ohne Totgeborene (1977 = 6; 1976 = 7).

²⁾ Gliederung nach Heimat gemäss der Nationalität des Ehemannes.

Entwicklung des Bestandes der ausländischen Wohnbevölkerung 1977

Stichtag Bewilligungsart	Heimat						
	BR Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Öster- reich	Spanien	Übrige	Ins- gesamt
31. Dezember 1976:							
Niedergelassene	1 331	201	7 649	649	1 303	1 685	12 818
Jahresaufenthalter ...	496	80	1 940	126	2 299	1 738	6 679
Saisoniers	—	—	3	1	12	4	20
Zusammen	1 827	281	9 592	776	3 614	3 427	19 517
davon weiblich	916	157	4 262	385	1 743	1 606	9 069
30. April 1977:							
Niedergelassene	1 330	206	7 621	628	1 310	1 716	12 811
Jahresaufenthalter ...	473	84	1 746	111	2 156	1 682	6 252
Saisoniers	1	1	117	1	216	30	366
Zusammen	1 804	291	9 484	740	3 682	3 428	19 429
davon weiblich	909	157	4 148	368	1 698	1 583	8 863
31. August 1977:							
Niedergelassene	1 332	203	7 587	615	1 315	1 739	12 791
Jahresaufenthalter ...	466	86	1 664	108	2 095	1 629	6 048
Saisoniers	—	1	198	2	379	75	655
Zusammen	1 798	290	9 449	725	3 789	3 443	19 494
davon weiblich	908	154	4 086	365	1 689	1 555	8 757
31. Dezember 1977:							
Niedergelassene	1 306	199	7 670	609	1 336	1 728	12 848
Jahresaufenthalter ...	452	68	1 549	106	2 093	1 716	5 984
Saisoniers	1	—	16	—	16	10	43
Zusammen	1 759	267	9 235	715	3 445	3 454	18 875
davon weiblich	884	142	4 064	361	1 678	1 601	8 730

Todesfälle nach Todesursachen, Geschlecht, Sterbeort, Alter 1977

Todesursachen Geschlecht Sterbeort	Altersjahre				Geschlecht		Todesfälle total 1977
	Unter 1	1 bis 15	16 bis 64	65 und mehr	männlich	weiblich	
Todesursachen							
1. Cholera	—	—	—	—	—	—	—
2. Typhus	—	—	—	—	—	—	—
3. Ruhr, Amöbeninfektion	—	—	—	—	—	—	—
4. Durchfall (Enteritis usw.)	—	—	—	—	—	—	—
5. Tuberkulose der Atmungsorgane	—	—	2	1	3	—	3
6. Sonstige Tuberkulose	—	—	—	1	—	1	1
7. Pest	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—
9. Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—
10. Scharlach, Rachenkrankungen	—	—	—	—	—	—	—
11. Meningokokkeninfektion	—	—	—	—	—	—	—
12. Akute Poliomyelitis	—	—	—	—	—	—	—
13. Pocken	—	—	—	—	—	—	—
14. Masern	—	—	—	—	—	—	—
15. Rickettsiosen (Fleckfieber usw.)	—	—	—	—	—	—	—
16. Malaria	—	—	—	—	—	—	—
17. Syphilis (Lues)	—	—	1	—	1	—	1
18. Sonstige infektiöse Krankheiten	4	—	—	8	6	6	12
19. Bösartige Neubildungen	1	—	109	278	210	179	389
20. Gutartige Neubildungen	—	1	2	4	1	5	6
21. Diabetes mellitus	—	—	2	25	7	20	27
22. Ernährungs-mangelkrankheiten	—	—	—	1	—	1	1
23. Anämien	—	—	—	—	—	—	—
24. Meningitis	—	—	1	—	—	1	1
25. Akutes rheumatisches Fieber	—	—	—	—	—	—	—
26. Chronische rheumatische Herzkrankheiten	—	—	2	8	4	6	10
27. Bluthochdruck	—	—	6	34	8	32	40
28. Ischämische Herzkrankheiten	—	—	47	248	164	131	295
29. Sonstige Herzkrankheiten	—	—	17	160	73	104	177
30. Hirngefäßkrankheiten	—	—	14	181	87	108	195
31. Grippe	—	—	1	8	2	7	9
32. Pneumonie	—	—	6	24	14	16	30
33. Bronchitis, Emphysem, Asthma	—	—	11	37	39	9	48
34. Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	—	—	—	12	6	6	12
35. Appendizitis	—	—	1	—	—	1	1
36. Darmverschluss, Eingeweidebruch	—	—	—	6	2	4	6
37. Leberzirrhose	—	—	11	8	12	7	19
38. Nephritis, Nephrose	—	—	—	3	1	2	3
39. Prostatahypertrophie	—	—	1	1	2	—	2
40. Fehlgeburt	—	—	—	—	—	—	—
41. Andere Kompl. der Schwangerschaft usw.	—	—	—	—	—	—	—
42. Angeborene Missbildungen	2	—	1	—	2	1	3
43. Geburtsverletzungen usw.	5	—	—	—	3	2	5
44. Andere Ursachen perinataler Mortalität	1	—	—	—	—	1	1
45. Mangelhaft bezeichnete Krankheiten	—	—	10	11	10	11	21
46. Sonstige Krankheiten	—	1	29	117	59	88	147
47. Motorfahrzeugunfälle	—	1	6	9	10	6	16
48. Andere Unfälle	—	—	10	25	16	19	35
49. Selbstmord	—	1	36	12	25	24	49
50. Andere Fälle gewaltsamen Todes	—	—	5	—	4	1	5
Geschlecht							
Männlich	7	2	198	564	771	—	771
Weiblich	6	2	133	658	—	799	799
Sterbeort							
Krankenanstalten	13	2	205	711	451	480	931
Übrige Anstalten	—	—	1	188	59	130	189
Öffentlicher Boden	—	1	60	47	69	39	108
Privatwohnungen	—	1	65	276	192	150	342
Jahr 1977	13	4	331	1222	771	799	1570
Jahr 1976	14	3	351	1247	856	759	—

Heimatzugehörigkeit der Gewanderten 1977

Heimat	Familien				Personen überhaupt			
	Zuzug	Wegzug	Wanderungssaldo		Zuzug	Wegzug	Wanderungssaldo	
			1977	1976			1977	1976
Stadtberner	35	54	— 19	— 27	244	330	— 86	— 122
Übrige Berner	505	683	— 178	— 175	5026	5737	— 711	— 545
Ausserkantonale	395	495	— 100	— 130	4126	4156	— 30	— 373
Ausländer	123	350	— 227	— 389	2715	3476	— 761	— 1715
Zusammen 1977	1058	1582	— 524	.	12111	13699	— 1588	.
Zusammen 1976	1068	1789	.	— 721	11675	14430	.	— 2755

Herkunftsort bzw. Wanderungsziel der Gewanderten 1977

Herkunftsort bzw. Wanderungsziel	Familien				Personen überhaupt			
	Zuzug	Wegzug	Wanderungssaldo		Zuzug	Wegzug	Wanderungssaldo	
			1977	1976			1977	1976
Regionsgemeinden	452	669	— 217	— 134	2954	4220	— 1266	— 1036
Übriger Kanton Bern ..	232	272	— 40	— 57	3073	2563	+ 510	+ 429
Übrige Schweiz	230	268	— 38	— 104	3501	3381	+ 120	— 144
Ausland	144	372	— 228	— 423	2583	3482	— 899	— 1939
Unbekannt	—	1	— 1	— 3	—	53	— 53	— 65
Zusammen	1058	1582	— 524	— 721	12111	13699	— 1588	— 2755

Das Alter der Gewanderten 1977

Erwerbstätigkeit	Alle Ge- wanderten	Davon im Alter von ... Jahren					
		Unter 16 Jahre	16-19 Jahre	20-39 Jahre	40-59 Jahre	60-64 Jahre	65 u. m. Jahre
Berufstätige Nichtberufstätige Zusammen Berufstätige Nichtberufstätige Zusammen Berufstätige Nichtberufstätige Zusammen	Zuzug						
	8083	1	1154	6019	814	69	26
	4028	1135	461	1806	254	91	281
	12111	1136	1615	7825	1068	160	307
	Wegzug						
	8882	—	499	6912	1176	112	183
	4817	1579	317	2114	343	68	396
	13699	1579	816	9026	1519	180	579
	Mehrzu- zug						
	— 799	+ 1	+ 655	— 893	— 362	— 43	— 157
— 789	— 444	+ 144	— 308	— 89	+ 23	— 115	
—1588	— 443	+ 799	—1201	— 451	— 20	— 272	

Berufstätige Zu- und Weggezogene nach Erwerbsklassen und Erwerbsgruppen 1977

Erwerbsklassen, Erwerbsgruppen	Zuzug		Wegzug		Wanderungssaldo			
	überhaupt	davon Ausländer	überhaupt	davon Ausländer	überhaupt	davon Ausländer	überhaupt	davon Ausländer
	1977						1976	
Berufstätige Männer:								
Industrie und Handwerk	864	170	1232	310	— 368	— 140	— 490	— 245
davon Nahrungsmittel	99	15	120	44	— 21	— 29	— 30	— 33
davon Textilindustrie	5	2	8	5	— 3	— 3	— 6	— 6
davon Kleider, Wäsche, Schuhe ...	7	6	14	8	— 7	— 2	— 19	— 15
davon Graphisches Gewerbe	131	19	183	47	— 52	— 28	— 68	— 28
davon Metallindustrie	65	23	132	56	— 67	— 33	— 56	— 41
davon Maschinenind., Apparatebau	323	69	499	100	— 176	— 31	— 228	— 81
Baugewerbe	1048	797	1157	903	— 109	— 106	— 197	— 169
Handel, Banken, Versicherungen ...	522	74	595	112	— 73	— 38	— 163	— 52
davon Handel	338	63	399	101	— 61	— 38	— 142	— 52
Verkehr	292	11	310	17	— 18	— 6	— 55	— 5
Gastgewerbe	562	259	514	272	+ 48	— 13	— 77	— 96
Andere Dienstleistungen	652	101	619	101	+ 33	—	— 1	— 16
davon Allg. öffentl. Verwaltung, Recht, Verteidigung	252	6	233	9	+ 19	— 3	+ 29	+ 6
davon Unterricht, Wissenschaft ...	160	33	147	25	+ 13	+ 8	— 8	— 8
davon Hauswirtschaft	3	2	4	4	— 1	— 2	—	—
Anstalten	157	48	160	50	— 3	— 2	— 26	— 9
Übrige Erwerbsklassen	295	75	447	69	— 152	+ 6	— 97	+ 40
Berufstätige Männer überhaupt	4392	1535	5034	1834	— 642	— 299	— 1106	— 552
Berufstätige Frauen:								
Industrie und Handwerk	326	54	421	164	— 95	— 110	— 202	— 224
davon Nahrungsmittel	83	19	87	42	— 4	— 23	— 26	— 47
davon Textilindustrie	12	1	14	8	— 2	— 7	— 8	— 20
davon Kleider, Wäsche, Schuhe ...	29	8	42	14	— 13	— 6	— 53	— 40
davon Graphisches Gewerbe	52	5	75	28	— 23	— 23	— 37	— 42
davon Metallindustrie	1	1	9	9	— 8	— 8	— 8	— 6
davon Maschinenind., Apparatebau	49	13	87	53	— 38	— 40	— 61	— 53
Baugewerbe	37	9	29	7	+ 8	+ 2	— 1	— 8
Handel, Banken, Versicherungen ...	574	24	552	48	+ 22	— 24	— 51	— 37
davon Handel	415	21	398	41	+ 17	— 20	— 58	— 40
Verkehr	174	3	216	9	— 42	— 6	— 54	— 12
Gastgewerbe	423	120	415	140	+ 8	— 20	— 51	— 101
Andere Dienstleistungen	906	121	885	163	+ 21	— 42	— 9	— 63
davon Allg. öffentl. Verwaltung, Recht, Verteidigung	176	6	192	17	— 16	— 11	+ 1	— 4
davon Unterricht, Wissenschaft ...	181	19	145	29	+ 36	— 10	— 11	— 12
davon Hauswirtschaft	96	16	123	26	— 27	— 10	— 3	— 20
Anstalten	1044	136	1015	161	+ 29	— 25	— 41	— 107
Übrige Erwerbsklassen	207	26	315	27	— 108	— 1	— 81	+ 10
Berufstätige Frauen überhaupt	3691	493	3848	719	— 157	— 226	— 490	— 542
Berufstätige insgesamt	8083	2028	8882	2553	— 799	— 525	— 1596	— 1094

Zu- und Weggezogene nach der Erwerbszugehörigkeit 1977

Berufstätige nach der Berufsstellung, Nichtberufstätige, Gesamttotal	Zuzug		Wegzug		Wanderungssaldo			
	über- haupt	davon Aus- länder	über- haupt	davon Aus- länder	über- haupt	davon Aus- länder	über- haupt	davon Aus- länder
	1977				1976			
Männliche Berufstätige:								
Selbständige	133	15	133	15	—	—	+ 5	— 4
Angestellte	1615	193	1828	180	— 213	+ 13	— 262	+ 33
Arbeiter	2482	1319	2953	1629	— 471	— 310	— 811	— 580
Lehrlinge	162	8	120	10	+ 42	— 2	— 38	— 1
in Privatbetrieben	3714	1467	4403	1766	— 689	— 299	— 1116	— 529
in eidg. Verwaltungen und Betrieben ..	360	9	352	7	+ 8	+ 2	— 4	— 7
in kant. Verwaltungen und Betrieben ..	205	43	188	48	+ 17	— 5	— 9	— 24
in kommun. Verwaltg. und Betrieben ..	109	14	85	9	+ 24	+ 5	+ 19	+ 5
in öffentl. Verwaltg. und Betrieben zusammen	674	66	625	64	+ 49	+ 2	+ 6	— 26
in internat. Büros u. ausländ. Verwaltg. ..	4	2	6	4	— 2	— 2	+ 4	+ 3
Männliche Berufstätige zusammen ..	4392	1535	5034	1834	— 642	— 299	— 1106	— 552
Männliche Nichtberufstätige:								
Familienangehörige	710	184	856	280	— 146	— 96	— 433	— 307
Studenten und Schüler	744	87	739	95	+ 5	— 8	+ 66	+ 25
Übrige	99	28	161	26	— 62	+ 2	—	+ 3
Männliche Nichtberufstätige zusammen ..	1553	299	1756	401	— 203	— 102	— 367	— 279
Männer überhaupt	5945	1834	6790	2235	— 845	— 401	— 1473	— 831
Weibliche Berufstätige:								
Selbständige	33	—	21	2	+ 12	— 2	+ 7	— 1
Angestellte	1661	101	1749	111	— 88	— 10	— 145	+ 6
Arbeiterinnen	1449	384	1597	595	— 148	— 211	— 476	— 537
Lehrtöchter	548	8	481	11	+ 67	— 3	+ 124	— 10
in Privatbetrieben	2704	388	2960	558	— 256	— 170	— 481	— 425
in eidg. Verwaltungen und Betrieben ..	237	1	271	10	— 34	— 9	— 15	— 13
in kant. Verwaltungen und Betrieben ..	534	73	470	101	+ 64	— 28	— 7	— 87
in kommun. Verwaltg. und Betrieben ..	209	31	140	44	+ 69	— 13	+ 10	— 18
in öffentl. Verwaltg. und Betrieben zusammen	980	105	881	155	+ 99	— 50	— 12	— 118
in internat. Büros u. ausländ. Verwaltg. ..	7	—	7	6	—	— 6	+ 3	+ 1
Weibliche Berufstätige zusammen ...	3691	493	3848	719	— 157	— 226	— 490	— 542
Weibliche Nichtberufstätige:								
Familienangehörige	1569	270	2169	411	— 600	— 141	— 879	— 372
Studentinnen/Schülerinnen	492	59	491	49	+ 1	+ 10	+ 68	+ 9
Übrige	414	59	401	62	+ 13	— 3	+ 19	+ 21
Weibliche Nichtberufstätige zusammen ..	2475	388	3061	522	— 586	— 134	— 792	— 342
Frauen überhaupt	6166	881	6909	1241	— 743	— 360	— 1282	— 884
Gesamttotal Personen	12111	2715	13699	3476	— 1588	— 761	— 2755	— 1715
Gesamttotal Familien	1058	123	1582	350	— 524	— 227	— 721	— 389

Zugezogene Ausländer nach Erwerbszugehörigkeit und Herkunftsort 1977

Erwerbsklassen, Berufsstellung, Nichtberufstätige	Zugezogene Ausländer				Erwerbsklassen, Berufsstellung, Nichtberufstätige	Zugezogene Ausländer			
	über- haupt	aus der Schweiz	aus dem Ausland			über- haupt	aus der Schweiz	aus dem Ausland	
			1977	1976				1977	1976
A. Männer:					B. Frauen:				
Industrie und Handwerk ..	170	99	71	63	Industrie und Handwerk ..	54	38	16	16
Baugewerbe	797	83	714	515	Baugewerbe	9	4	5	5
Handel, Banken, Versiche- rung	74	42	32	24	Handel, Banken, Versiche- rung	24	17	7	9
Verkehr	11	7	4	6	Verkehr	3	1	2	—
Gastgewerbe	259	108	151	117	Gastgewerbe	120	52	68	53
Andere Dienstleistungen ..	101	28	73	42	Andere Dienstleistungen ..	121	54	67	55
Anstalten	48	16	32	21	Anstalten	136	47	89	52
Übrige Erwerbsklassen	75	28	47	48	Übrige Erwerbsklassen	26	20	6	8
Berufstätige zusammen ...	1535	411	1124	836	Berufstätige zusammen ...	493	233	260	198
davon Arbeiter	1319	332	987	733	davon Arbeiterinnen	384	178	206	159
davon in Privatbetrieben	1467	390	1077	808	davon in Privatbetrieben	388	189	199	158
Nichtberufstätige	299	119	180	182	Nichtberufstätige	388	142	246	290
davon Familienangehörige	184	85	99	84	davon Familienangehörige	270	108	162	177
Zusammen 1977	1834	530	1304	.	Zusammen 1977	881	375	506	.
Zusammen 1976	1679	661	.	1018	Zusammen 1976	925	437	.	488

Einbürgerungen in Einwohner- und Burgergemeinde 1977¹⁾

Bisherige Heimat	Einzel- personen		Personen im Familienverband						Personen insgesamt				
	männ- lich	weib- lich	Familien- vorstände		Miteingebürgerte			männ- lich	weib- lich	insge- samt	dav. wieder- eingebürgert		
			männ- lich	weib- lich	Ehe- frauen *)	Söhne	Töch- ter				männ- lich	weib- lich	
Kanton Bern	2	5	13	1	16	4	7	19	29	48	—	7	
Übrige Schweiz	1	5	13	—	17	4	5	18	27	45	—	—	
Schweiz zusammen ...	3	10	26	1	33	8	12	37	56	93	—	7	
Deutschland	3	3	6	—	3	3	2	12	8	20	—	—	
Frankreich	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	
Italien	1	3	4	—	—	2	1	7	4	11	—	—	
Österreich	2	—	3	—	2	1	1	6	3	9	—	—	
Übriges Ausland	6	2	8	—	7	4	3	18	12	30	—	—	
Ausland zusammen ...	12	9	21	—	12	10	7	43	28	71	—	—	
Eingebürgerte:													
überhaupt 1977	15	19	47	1	45	18	19	80	84	164	—	7	
überhaupt 1976	15	22	56	2	56	36	22	107	102	209	—	9	

¹⁾ 105 (Vorjahr 132) Personen in die Einwohner- und 59 (77) Personen in die Burgergemeinde Bern.

²⁾ Nach der Heimat als Ledige.

Fläche, Gebäude, Haushaltungen, Wohnungen und Einwohner der
Stadt Bern nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken 1977 und 1970

Statistische Bezirke Stadtteile	Fläche in ha		Bewohnte Gebäude		Haus- hal- tungen	Wohnungen mit Küche oder Kochnische		Einwohner	
	über- haupt	ohne Wald							
	Ende 1977		1. Dez. 1970 ¹⁾	Ende 1977 ²⁾	1. Dez. 1970 ¹⁾	1. Dez. 1970 ¹⁾	Ende 1977 ²⁾	1. Dez. 1970 ¹⁾	Ende 1977 ²⁾
1. Schwarzes Quartier	15,0	15,0	155	152	776	791	797	1 566	1 130
2. Weisses Quartier	10,0	10,0	160	161	637	643	678	1 321	1 036
3. Grünes Quartier	15,0	15,0	237	233	741	730	813	1 576	1 178
4. Gelbes Quartier	14,0	14,0	104	97	155	131	114	544	148
5. Rotes Quartier	29,9	29,9	182	180	351	264	265	1 261	872
I. Innere Stadt	83,9	83,9	838	823	2 660	2 559	2 667	6 268	4 364
6. Engeried	67,0	61,6	155	158	604	602	653	1 419	1 199
7. Felsenau	300,0	136,2	428	431	1 661	1 662	1 734	5 047	4 015
8. Neufeld	665,1	92,8	517	512	2 928	2 913	2 960	7 255	5 769
9. Länggasse	32,8	32,8	285	262	1 710	1 675	1 863	3 952	3 547
10. Stadtbach	25,8	25,8	200	202	664	648	943	1 852	1 680
11. Muesmatt	40,0	40,0	450	451	2 192	2 141	2 295	5 215	4 296
II. Länggasse-Felsenau	1 130,7	389,2	2 035	2 016	9 759	9 641	10 448	24 740	20 506
12. Holligen	365,1	153,5	559	548	3 490	3 462	3 746	9 349	7 962
13. Weissenstein	36,1	36,0	337	337	729	728	730	1 998	1 808
14. Mattenhof	61,0	61,0	711	701	3 534	3 480	3 597	8 262	6 968
15. Monbijou	51,2	51,2	366	368	1 683	1 643	1 649	4 184	3 388
16. Weissenbühl	81,7	70,4	710	706	3 593	3 572	3 701	8 533	7 238
17. Sandrain	82,6	81,8	392	401	2 171	2 170	2 226	4 857	4 003
III. Mattenhof-Weissenbühl .	677,7	453,9	3 075	3 061	15 200	15 055	15 649	37 183	31 367
18. Kirchenfeld	129,9	87,9	661	658	1 742	1 730	1 793	4 432	3 789
19. Gryphenbübeli	35,7	35,7	280	280	831	835	850	2 215	1 867
20. Brunnadern	132,0	127,0	639	641	2 022	2 031	2 076	5 332	4 584
21. Murifeld	119,0	119,0	255	273	1 078	1 067	1 991	2 672	4 161
22. Schosshalde	198,1	185,7	896	936	3 627	3 608	3 794	8 466	7 629
IV. Kirchenfeld-Schosshalde .	614,7	555,3	2 731	2 788	9 300	9 271	10 504	23 117	22 030
23. Beundenfeld	229,0	198,8	314	314	975	953	964	3 616	2 609
24. Altenberg	40,0	40,0	199	203	577	543	624	1 905	1 727
25. Spitalacker	67,0	67,0	618	615	3 929	3 883	4 102	9 626	7 698
26. Breitfeld	164,2	138,1	576	570	3 576	3 581	3 677	8 977	7 545
27. Breitenrain	45,0	45,0	511	513	3 379	3 357	3 468	7 792	6 885
28. Lorraine	67,0	61,8	544	540	1 894	1 850	2 136	4 446	3 956
V. Breitenrain-Lorraine ...	612,2	550,7	2 762	2 755	14 330	14 167	14 971	36 362	30 420
29. Bümpliz	313,9	257,6	1 459	1 528	5 853	5 871	7 733	17 116	18 696
30. Oberbottigen	1 289,4	827,0	220	281	308	310	383	1 050	1 061
31. Stöckacker	24,5	24,5	191	193	966	964	1 089	2 655	2 392
32. Bethlehem	410,9	304,6	581	582	4 146	4 148	5 115	13 914	14 058
VI. Bümpliz-Oberbottigen ..	2 038,7	1 413,7	2 451	2 584	11 273	11 293	14 320	34 735	36 207
Stadt Bern	5 157,9	3 446,7	13 892	14 027	62 522	61 986	68 559	162 405	144 894

¹⁾ Volks- und Wohnungszählung.

²⁾ Fortschreibung auf Grund der Volks- und Wohnungszählung 1970.

Bevölkerungsbewegung nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken 1977

Statistische Bezirke Stadtteile	Eheschliessungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburten- überschuss	Wanderung über die Stadtgrenzen			Innerstädtische Wanderung ¹⁾			Gesamt- veränderung
					Zuzüger	Wegzügler	Wande- rungssaldo	Zuzüger	Wegzügler	Wande- rungssaldo	
1. Schwarzes Quartier	9	11	18	— 7	125	164	— 39	102	130	— 28	— 74
2. Weisses Quartier	7	11	8	+ 3	154	168	— 14	109	131	— 22	— 33
3. Grünes Quartier	15	10	14	— 4	250	240	+ 10	155	200	— 45	— 39
4. Gelbes Quartier	3	2	4	— 2	126	140	— 14	56	64	— 8	— 24
5. Rotes Quartier	9	6	16	— 10	284	204	+ 80	108	180	— 72	— 2
I. Innere Stadt	43	40	60	— 20	939	916	+ 23	530	705	— 175	— 172
6. Engeried	7	10	50	— 40	122	105	+ 17	108	66	+ 42	+ 19
7. Felsenau	26	30	32	— 2	260	359	— 99	140	207	— 67	— 168
8. Neufeld	26	57	59	— 2	642	699	— 57	494	517	— 23	— 82
9. Länggasse	21	26	39	— 13	334	349	— 15	366	275	+ 91	+ 63
10. Stadtbach	10	9	23	— 14	278	253	+ 25	224	206	+ 18	+ 29
11. Muesmatt	33	28	37	— 9	397	501	— 104	386	453	— 67	— 180
II. Länggasse-Felsenau	123	160	240	— 80	2033	2266	— 233	1718	1724	— 6	— 319
12. Holligen	58	73	75	— 2	758	919	— 161	500	522	— 22	— 185
13. Weissenstein	4	7	22	— 15	83	109	— 26	70	70	—	— 41
14. Mattenhof	36	72	93	— 21	626	710	— 84	588	543	+ 45	— 60
15. Monbijou	16	25	42	— 17	384	368	+ 16	291	307	— 16	— 17
16. Weissenbühl	37	67	70	— 3	564	695	— 131	456	457	— 1	— 135
17. Sandrain	22	36	45	— 9	371	424	— 53	267	235	+ 32	— 30
III. Mattenhof-Weissenbühl .	173	280	347	— 67	2786	3225	— 439	2172	2134	+ 38	— 468
18. Kirchenfeld	20	33	48	— 15	349	353	— 4	204	200	+ 4	— 15
19. Gryphenhübeli	9	21	20	+ 1	182	167	+ 15	85	89	— 4	+ 12
20. Brunnadern	22	26	83	— 57	304	292	+ 12	181	181	—	— 45
21. Murifeld	28	48	30	+ 18	400	324	+ 76	276	216	+ 60	+ 154
22. Schosshalde	29	52	85	— 33	492	581	— 89	313	303	+ 10	— 112
IV. Kirchenfeld-Schosshalde .	108	180	266	— 86	1727	1717	+ 10	1059	989	+ 70	— 6
23. Beundenfeld	12	21	38	— 17	235	305	— 70	108	99	+ 9	— 78
24. Altenberg	10	9	53	— 44	230	193	+ 37	159	155	+ 4	— 3
25. Spitalacker	50	57	111	— 54	633	761	— 128	588	599	— 11	— 193
26. Breitfeld	30	44	83	— 39	319	432	— 113	306	311	— 5	— 157
27. Breitenrain	47	52	76	— 24	536	631	— 95	482	488	— 6	— 125
28. Lorraine	33	29	45	— 16	422	468	— 46	365	354	+ 11	— 51
V. Breitenrain-Lorraine ...	182	212	406	— 194	2375	2790	— 415	2008	2006	+ 2	— 607
29. Bümpliz	97	195	170	+ 25	1051	1346	— 295	809	695	+ 114	— 156
30. Oberbottigen	6	15	5	+ 10	79	71	+ 8	10	48	— 38	— 20
31. Stöckacker	11	14	20	— 6	102	124	— 22	116	119	— 3	— 31
32. Bethlehem	77	153	56	+ 97	1019	1244	— 225	633	635	— 2	— 130
VI. Bümpliz-Oberbottigen ..	191	377	251	+ 126	2251	2785	— 534	1568	1497	+ 71	— 337
Stadt Bern	820	1249	1570	— 321	12111	13699	— 1588	9055	9055	.	— 1909

¹⁾ Ohne Wanderungen innerhalb der Statistischen Bezirke (3095 Personen).

Region: Entwicklung der Wohnbevölkerung 1977

Gemeinden	Anfangs- bestand	Ge- burten- über- schuss	Wande- rungs- saldo	Gesamtveränderung		End- bestand	Mittlere Wohn- bevölke- rung
				absolut	auf 1000 Einwohner		
Stadt Bern	146 803	— 321	—1 588	—1 909	— 13,1	144 894	146 210
Allmendingen ¹⁾	328	+ 1	+ 6	+ 7	+ 21,2	335	330
Bäriswil	589	— 1	— 16	— 17	— 29,3	572	580
Belp	7 257	+ 73	— 56	+ 17	+ 2,3	7 274	7 270
Bolligen ²⁾	30 409	+ 284	+ 144	+ 428	+ 14,0	30 837	30 670
Bolligen ¹⁾	5 098	+ 41	+ 207	+ 248	+ 47,9	5 346	5 180
Ittigen ¹⁾	9 062	+ 98	+ 81	+ 179	+ 19,4	9 241	9 210
Ostermundigen ¹⁾	16 249	+ 145	— 144	+ 1	+ 0,1	16 250	16 280
Bremgarten	3 259	+ 19	+ 37	+ 56	+ 17,1	3 315	3 280
Diemerswil	150	—	— 15	— 15	—100,0	135	150
Frauenkappelen	798	+ 9	+ 29	+ 38	+ 46,9	836	810
Jegenstorf	3 183	+ 30	— 82	— 52	— 16,4	3 131	3 180
Kehrsatz	3 479	+ 46	+ 26	+ 72	+ 20,4	3 551	3 530
Kirchlindach	2 007	+ 8	+ 7	+ 15	+ 7,5	2 022	2 000
Köniz	23 272	+ 123	+ 260	+ 383	+ 11,1	34 655	34 480
Mattstetten	547	+ 1	— 16	— 15	— 27,8	532	540
Meikirch	1 669	+ 12	+ 47	+ 59	+ 34,5	1 728	1 710
Moosseedorf	2 696	+ 46	+ 39	+ 85	+ 31,0	2 781	2 740
Münchenbuchsee	7 935	+ 104	+ 22	+ 126	+ 15,8	8 061	7 990
Muri	11 591	+ 24	+ 30	+ 54	+ 4,7	11 645	11 610
Stettlen	1 886	+ 22	+ 30	+ 52	+ 27,2	1 938	1 910
Urtenen	3 268	+ 38	+ 103	+ 141	+ 42,5	3 409	3 320
Vechigen ⁴⁾	3 676	+ 21	+ 22	+ 43	+ 11,7	3 719	3 690
Wohlen	6 478	+ 59	+ 375	+ 434	+ 64,9	6 912	6 690
Worb	10 889	+ 133	— 110	+ 23	+ 2,1	10 912	10 930
Zollikofen	8 788	+ 58	— 65	— 7	— 0,8	8 781	8 770
Region Bern 1977	291 957	+ 789	— 771	+ 18	+ 0,1	291 975	292 390
1976	294 016	+ 864	— 2 908	— 2 044	— 7,0	291 972	292 980
Region ohne 1977	145 154	+1 110	+ 817	+1 927	+ 13,2	147 081	146 180
Stadt Bern 1976	144 182	+1 140	— 153	+ 987	+ 6,8	145 169	144 620
Stat. Agglomera- 1977	283 332	+ 717	—1 184	— 467	— 1,6	282 865	283 510
tion Bern 1976	285 615	+ 777	—3 060	— 2 283	— 8,0	283 332	284 520

¹⁾ Viertelsgemeinde.

²⁾ Einwohnergemeinde.

³⁾ Berichtigter Anfangsbestand.

⁴⁾ Ohne Heiminsassen (Endbestand Ittigen 192, Vechigen 327).

Region: Eheschliessungen, Lebendgeborene, Todesfälle 1977

Gemeinden	Absolute Zahlen				Auf 1000 Einwohner				Im 1. Lebensjahr Gestorbene auf 100 Lebendgeborene
	Eheschliessungen	Lebendgeborene	Gestorbene		Eheschliessungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	
			überhaupt	im 1. Lebensjahr					
Stadt Bern	820	1 249	1 570	13	5,6	8,5	10,7	— 2,2	1,0
Allmendingen ¹⁾	—	5	4	—	—	15,2	12,1	+ 3,0	—
Bäriswil	3	3	4	—	5,2	5,2	6,9	— 1,7	—
Belp	31	122	49	2	4,3	16,8	6,7	+ 10,1	1,6
Bolligen ²⁾	236	431	147	2	7,7	14,1	4,8	+ 9,3	0,5
Bolligen ¹⁾	40	67	26	—	7,7	12,9	5,0	+ 7,9	—
Ittigen ¹⁾	82	138	40	2	8,9	15,0	4,3	+ 10,7	1,4
Ostermundigen ¹⁾ ...	114	226	81	—	7,0	13,9	5,0	+ 8,9	—
Bremgarten	15	38	19	—	4,6	11,6	5,8	+ 5,8	—
Diemerswil	1	2	2	—	6,7	13,3	13,3	—	—
Frauenkappelen	3	13	4	—	3,7	16,0	4,9	+ 11,1	—
Jegenstorf	20	47	17	1	6,3	14,8	5,3	+ 9,5	2,1
Kehrsatz	27	59	13	—	7,6	16,7	3,7	+ 13,0	—
Kirchlindach	10	22	14	—	5,0	11,0	7,0	+ 4,0	—
Köniz	195	386	263	4	5,7	11,2	7,6	+ 3,6	1,0
Mattstetten	6	6	5	—	11,1	11,1	9,3	+ 1,8	—
Meikirch	14	24	12	—	8,2	14,0	7,0	+ 7,0	—
Moosseedorf	35	59	13	—	12,8	21,5	4,7	+ 16,8	—
Münchenbuchsee	67	130	26	1	8,4	16,3	3,3	+ 13,0	0,8
Muri	56	136	112	2	4,8	11,7	9,6	+ 2,1	1,5
Stettlen	15	30	8	—	7,9	15,7	4,2	+ 11,5	—
Urtenen	27	61	23	1	8,1	18,4	6,9	+ 11,5	1,6
Vechigen	15	40	19	—	4,1	10,8	5,1	+ 5,7	—
Wohlen	56	97	38	—	8,4	14,5	5,7	+ 8,8	—
Worb	64	191	58	—	5,9	17,5	5,3	+ 12,2	—
Zollikofen	38	118	60	1	4,3	13,5	6,8	+ 6,7	0,8
Region Bern 1977	1 754	3 269	2 480	27	6,0	11,2	8,5	+ 2,7	0,8
1976	1 614	3 381	2 517	43	5,5	11,5	8,6	+ 2,9	1,3
Region ohne 1977	934	2 020	910	14	6,4	13,8	6,2	+ 7,6	0,7
Stadt Bern 1976	795	2 042	902	29	5,5	14,1	6,2	+ 7,9	1,4
Stat. Agglomeration Bern 1977	1 683	3 141	2 424	27	5,9	11,1	8,5	+ 2,6	0,9
1976	1 564	3 251	2 474	43	5,5	11,4	8,7	+ 2,7	1,3

¹⁾ Viertelsgemeinde.

²⁾ Einwohnergemeinde.

Region: Wanderungen 1977

Gemeinden	Familien			Personen überhaupt			
	Zuzug	Wegzug	Wanderungs-saldo	Zuzug	Wegzug	Wanderungssaldo	
						absolut	auf 1000 Einwohner
Stadt Bern	1 058	1 582	— 524	12 111	13 699	—1 588	— 10,9
Allmendingen ¹⁾	3	4	— 1	53	47	+ 6	+ 18,2
Bäriswil	5	10	— 5	46	62	— 16	— 27,6
Belp	102	99	+ 3	576	632	— 56	— 7,7
Bolligen ²⁾	558	570	— 12	3 078	2 934	+ 144	+ 4,7
Bolligen ¹⁾³⁾	202	124	+ 78	564	357	+ 207	+ 40,0
Ittigen ¹⁾³⁾	220	237	— 17	1 303	1 222	+ 81	+ 8,8
Ostermundigen ¹⁾³⁾ ..	217	290	— 73	1 432	1 576	— 144	— 8,8
Bremgarten	62	42	+ 20	323	286	+ 37	+ 11,3
Diemerswil	2	4	— 2	17	32	— 15	—100,0
Frauenkappelen	19	9	+ 10	103	74	+ 29	+ 35,8
Jegenstorf	44	60	— 16	291	373	— 82	— 25,8
Kehrsatz	66	54	+ 12	362	336	+ 26	+ 7,4
Kirchlindach	26	20	+ 6	200	193	+ 7	+ 3,5
Köniz	412	419	— 7	3 169	2 909	+ 260	+ 7,5
Mattstetten	5	5	—	39	55	— 16	— 29,6
Meikirch	33	17	+ 16	209	162	+ 47	+ 27,5
Moosseedorf	47	55	— 8	343	304	+ 39	+ 14,2
Münchenbuchsee	134	139	— 5	902	880	+ 22	+ 2,8
Muri	209	169	+ 40	1 142	1 112	+ 30	+ 2,6
Stettlen	44	32	+ 12	254	224	+ 30	+ 15,7
Urtenen	106	74	+ 32	349	246	+ 103	+ 31,0
Vechigen	47	44	+ 3	333	311	+ 22	+ 6,0
Wohlen	250	126	+ 124	1 248	873	+ 375	+ 56,1
Worb	179	183	— 4	1 022	1 132	— 110	— 10,1
Zollikofen	149	170	— 21	1 074	1 139	— 65	— 7,4
Region Bern 1977	3 560	3 887	— 327	27 244	28 015	— 771	— 2,6
1976	3 359	4 119	— 760	25 872	28 780	—2 908	— 9,9
Region ohne 1977	2 502	2 305	+ 197	15 133	14 316	+ 817	+ 5,6
Stadt Bern 1976	2 291	2 330	— 39	14 197	14 350	— 153	— 1,1
Stat. Agglomera- 1977	3 272	3 736	— 464	25 717	26 901	—1 184	— 4,2
tion Bern 1976	3 167	3 978	— 811	24 711	27 771	—3 060	— 10,8

¹⁾ Viertelsgemeinde.

²⁾ Einwohnergemeinde.

³⁾ Inkl. Wanderung zwischen den Viertelsgemeinden.

Bevölkerungsstand, Haushaltungen, Gebäude, Wohnungen seit 1850

Jahre	Wohn- bevölkerung ¹⁾ heutiges Stadtgebiet	Durchschnittliche jährliche Zunahme		Haus- haltungen ¹⁾	Bewohnte Gebäude ¹⁾	Woh- nungen mit Küche ¹⁾
		absolut	in ‰			
1850	29 670	*	*	6 071	*	*
1860	31 050	138	4,2	6 512	1 872	*
1870	37 548	650	19,2	7 530	2 285	*
1880	45 743	820	19,9	9 467	2 953	*
1888	48 605	358	7,6	10 435	3 054	*
1900	67 550	1579	27,8	14 579	4 711	11 101 ²⁾
1910	90 937	2339	30,2	19 982	6 324	21 078
1920	104 626	1369	14,1	23 957	7 516	22 438 ³⁾
1930	111 783	716	6,6	29 328	9 472	29 373
1941	130 331	1686	14,0	38 208	10 868	36 998
1950	146 499	1796	13,1	45 501	12 791	44 143
1960	163 172	1667	10,8	54 704	13 695	53 655 ⁴⁾
1970	162 405	— 77	— 0,5	62 522	13 669	61 898
1931	114 277	2393	21,3	*	9 663	30 003
1932	116 894	2517	21,8	*	9 824	31 056
1933	119 323	2429	20,6	*	10 014	32 388
1934	120 727	1404	11,7	*	10 202	33 537
1935	121 671	944	7,8	*	10 313	34 201
1936	121 825	154	1,3	*	10 384	34 561
1937	121 601	— 224	— 1,8	*	10 443	34 916
1938	122 730	1129	9,3	*	10 535	35 562
1939	124 953	2223	18,0	*	10 623	35 996
1940	128 418	3465	27,4	*	10 677	36 351
1941	130 688	2270	17,5	*	10 765	37 091
1942	131 442	754	5,8	*	10 833	37 406
1943	133 514	2072	15,7	*	11 033	37 993
1944	135 918	2404	17,9	*	11 272	38 689
1945	137 559	1641	12,0	*	11 571	39 530
1946	138 968	1409	10,2	*	11 891	40 340
1947	140 969	2001	14,3	*	12 143	41 008
1948	143 505	2536	17,8	*	12 372	41 946
1949	145 046	1541	10,7	*	12 556	42 912
1950	146 614	1568	10,8	*	12 822	44 268
1951	148 795	2181	14,8	*	13 041	45 651
1952	150 866	2071	13,8	*	13 176	46 514
1953	152 273	1407	9,3	*	13 294	47 280
1954	153 499	1226	8,0	*	13 413	48 317
1955	153 920	421	2,7	*	13 491	49 284
1956	155 432	1512	9,8	*	13 552	50 182
1957	157 441	2009	12,8	*	13 622	51 288
1958	158 462	1021	6,4	*	13 618	51 678
1959	159 593	1131	7,1	*	13 634	52 669
1960	161 275	1682	10,4	*	13 691	53 656
1961	165 524	4249	25,7	*	13 731	54 753
1962	165 768	244	1,5	*	13 754	55 228
1963	165 700	— 68	— 0,4	*	13 734	55 398
1964	164 233	—1467	— 8,7	*	13 751	55 887
1965	163 084	—1149	— 6,9	*	13 794	56 390
1966	162 608	— 476	— 2,9	*	13 820	57 193
1967	162 904	296	1,8	*	13 896	59 061
1968	162 438	— 466	— 2,8	*	13 911	60 122
1969	161 344	—1094	— 6,7	*	13 903	61 256
1970	158 741	—2603	—16,0	*	13 894	62 097
1971	156 852	—1889	—11,8	*	13 871	63 011
1972	155 494	—1358	— 8,5	*	13 894	64 221
1973	154 733	— 761	— 4,8	*	13 942	65 927
1974	153 268	—1465	— 9,4	*	14 037	67 234
1975	149 834	—3434	—22,6	*	14 034	67 703
1976	146 803	—3031	—20,4	*	14 044	68 315
1977	144 894	—1909	—13,1	*	14 027	68 559

¹⁾ 1850–1970 Volkszählung bzw. 1896–1970 Wohnungszählung, 1931–1977 Fortschreibung auf Ende des betreffenden Jahres, Abweichungen des jährlichen Wohnungszuwachses gegenüber dem Reinzuwachs durch Ausgleich der Fortschreibungsdifferenz.

²⁾ 1896.

³⁾ 1916.

⁴⁾ Inklusive Wohnungen mit Kochnische.

Bevölkerungsbewegung seit 1881

Die Zahlen beziehen sich auf die Wohnbevölkerung des heutigen Stadtgebietes¹⁾

Jahre	Mittlere Wohnbevölkerung	Eheschliessungen	Ehescheidungen ¹⁾	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Eheschliessungen	Ehescheidungen ¹⁾	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss
Grundzahlen						auf 1000 Einwohner					
1881	45 950	346	*	1376	1129	247	7,5	*	29,9	24,6	5,3
1882	46 300	384	*	1345	1058	287	8,3	*	29,0	22,8	6,2
1883	46 650	334	*	1372	1087	285	7,2	*	29,4	23,3	6,1
1884	47 000	347	*	1303	992	311	7,4	*	27,7	21,1	6,6
1885	47 370	386	*	1299	1137	162	8,1	*	27,4	24,0	3,4
1886	47 720	357	26	1282	996	286	7,5	0,6	26,9	20,9	6,0
1887	48 080	383	23	1300	1087	213	8,0	0,5	27,0	22,6	4,4
1888	48 590	392	31	1345	965	380	8,1	0,7	27,7	19,9	7,8
1889	49 390	442	33	1360	1000	360	8,9	0,7	27,5	20,2	7,3
1890	50 760	469	35	1375	1153	222	9,2	0,7	27,1	22,7	4,4
1891	52 180	505	31	1535	1031	504	9,7	0,6	29,4	19,8	9,6
1892	53 640	541	28	1549	1008	541	10,1	0,6	28,9	18,8	10,1
1893	55 130	508	41	1647	1065	582	9,2	0,8	29,9	19,3	10,6
1894	56 670	561	33	1567	1107	460	9,9	0,6	27,6	19,5	8,1
1895	58 240	532	43	1657	1098	559	9,1	0,8	28,4	18,8	9,6
1896	59 870	585	45	1788	962	826	9,8	0,8	29,9	16,1	13,8
1897	61 520	624	33	1904	1031	873	10,1	0,6	30,9	16,8	14,1
1898	63 230	545	37	1991	1126	865	8,6	0,6	31,5	17,8	13,7
1899	65 170	647	35	2064	1058	1006	9,9	0,6	31,7	16,2	15,5
1900	66 790	607	33	2030	1335	695	9,1	0,5	30,4	20,0	10,4
1901	68 960	637	48	2101	1093	1008	9,2	0,7	30,5	15,8	14,7
1902	70 620	618	43	2097	1094	1003	8,8	0,6	29,7	15,5	14,2
1903	72 760	672	47	2103	1214	889	9,2	0,7	28,9	16,7	12,2
1904	74 950	658	59	2119	1191	928	8,8	0,8	28,3	15,9	12,4
1905	77 210	745	55	2173	1249	924	9,6	0,8	28,1	16,2	11,9
1906	79 540	777	65	2286	1124	1162	9,8	0,9	28,7	14,1	14,6
1907	81 940	737	75	2111	1321	790	9,0	1,0	25,8	16,1	9,7
1908	84 420	800	57	2147	1185	962	9,5	0,7	25,4	14,0	11,4
1909	87 000	774	60	2117	1255	862	8,9	0,7	24,3	14,4	9,9
1910	89 600	874	59	2146	1203	943	9,8	0,7	24,0	13,4	10,6
1911	92 490	854	84	2095	1184	911	9,2	1,0	22,6	12,8	9,8
1912	94 850	875	69	2077	1214	863	9,2	0,8	21,9	12,8	9,1
1913	97 910	852	72	2152	1222	930	8,7	0,8	22,0	12,5	9,5
1914	100 140	769	67	2010	1254	756	7,7	0,7	20,1	12,5	7,6
1915	101 240	744	76	1806	1140	666	7,3	0,8	17,8	11,3	6,5
1916	102 850	759	77	1820	1126	694	7,4	0,8	17,7	10,9	6,8
1917	105 410	832	105	1728	1168	560	7,9	1,1	16,4	11,1	5,3
1918	106 970	808	90	1625	1898	—273	7,6	0,9	15,2	17,7	—2,5
1919	105 850	1079	110	1658	1282	376	10,2	1,0	15,7	12,1	3,6
1920	104 590	1294	114	1806	1226	580	12,4	1,1	17,3	11,7	5,6
1921	103 400	1194	119	1808	1057	751	11,5	1,2	17,5	10,2	7,3
1922	103 110	1069	119	1725	1180	545	10,4	1,2	16,7	11,4	5,3
1923	103 620	1011	108	1760	1108	652	9,8	1,0	17,0	10,7	6,3
1924	104 680	1013	106	1559	1088	471	9,7	1,0	14,9	10,4	4,5
1925	106 040	911	112	1594	1044	550	8,6	1,1	15,0	9,8	5,2

¹⁾ Ausnahme: Bis 1918 nur Ehescheidungen in der Stadt Bern ohne Bümpliz.

Jahre	Mittlere Wohn- bevölke- rung	Ehe- schlies- sungen	Ehe- schei- dungen	Lebend- gebo- rene	Ge- stor- bene	Ge- burten- über- schuss	Ehe- schlies- sungen	Ehe- schei- dungen	Lebend- gebo- rene	Ge- stor- bene	Ge- burten- über- schuss
Grundzahlen						auf 1000 Einwohner					
1926	107 090	928	99	1564	1140	424	8,7	0,9	14,6	10,6	4,0
1927	107 910	955	116	1415	1123	292	8,8	1,1	13,1	10,4	2,7
1928	108 500	969	109	1393	1150	243	8,9	1,0	12,8	10,6	2,2
1929	109 770	991	117	1445	1152	293	9,0	1,1	13,2	10,5	2,7
1930	111 070	977	110	1444	1092	352	8,8	1,0	13,0	9,8	3,2
1931	112 480	1010	136	1406	1150	256	9,0	1,2	12,5	10,2	2,3
1932	115 340	1154	128	1400	1175	225	10,0	1,1	12,1	10,2	1,9
1933	117 840	1155	145	1465	1217	248	9,8	1,2	12,4	10,3	2,1
1934	119 640	1129	158	1467	1213	254	9,4	1,3	12,3	10,2	2,1
1935	120 820	1115	144	1380	1228	152	9,3	1,2	11,5	10,2	1,3
1936	121 400	1075	164	1437	1175	262	8,9	1,4	11,9	9,7	2,2
1937	121 320	1045	133	1290	1194	96	8,6	1,1	10,6	9,8	0,8
1938	121 760	1016	160	1344	1186	158	8,3	1,3	11,0	9,7	1,3
1939	123 200	1209	133	1407	1183	224	9,8	1,1	11,4	9,6	1,8
1940	126 390	1430	168	1563	1289	274	11,3	1,3	12,4	10,2	2,2
1941	129 270	1466	144	1880	1236	644	11,3	1,1	14,5	9,6	4,9
1942	130 640	1432	131	2181	1223	958	11,0	1,0	16,7	9,4	7,3
1943	132 150	1475	149	2296	1227	1069	11,2	1,1	17,4	9,3	8,1
1944	134 360	1373	119	2466	1329	1137	10,2	0,9	18,4	9,9	8,5
1945	136 410	1438	156	2534	1390	1144	10,5	1,1	18,6	10,2	8,4
1946	137 680	1507	203	2505	1335	1170	10,9	1,5	18,2	9,7	8,5
1947	139 770	1513	207	2477	1358	1119	10,8	1,5	17,7	9,7	8,0
1948	142 660	1474	203	2392	1369	1023	10,3	1,4	16,8	9,6	7,2
1949	144 200	1416	223	2184	1347	837	9,8	1,5	15,1	9,3	5,8
1950	145 730	1446	195	2252	1303	949	9,9	1,3	15,5	8,9	6,6
1951	147 640	1465	219	2095	1356	739	9,9	1,5	14,2	9,2	5,0
1952	149 810	1391	220	2190	1302	888	9,3	1,5	14,6	8,7	5,9
1953	151 570	1452	229	2135	1308	827	9,6	1,5	14,1	8,6	5,5
1954	152 700	1393	229	2142	1390	752	9,1	1,5	14,0	9,1	4,9
1955	153 790	1369	238	2143	1392	751	8,9	1,5	13,9	9,1	4,8
1956	154 900	1416	232	2112	1428	684	9,1	1,5	13,6	9,2	4,4
1957	157 390	1539	216	2218	1488	730	9,8	1,4	14,1	9,5	4,6
1958	158 760	1424	209	2166	1404	762	9,0	1,3	13,6	8,8	4,8
1959	160 100	1480	222	2257	1464	793	9,2	1,4	14,1	9,1	5,0
1960	162 060	1529	224	2217	1484	733	9,4	1,4	13,7	9,2	4,5
1961	165 490	1522	194	2308	1503	805	9,2	1,2	13,9	9,0	4,9
1962	168 040	1634	215	2261	1590	671	9,7	1,3	13,4	9,4	4,0
1963	168 600	1562	199	2383	1526	857	9,3	1,2	14,1	9,0	5,1
1964	168 100	1629	173	2226	1585	641	9,7	1,0	13,2	9,4	3,8
1965	166 310	1475	189	2088	1515	573	8,9	1,1	12,5	9,1	3,4
1966	165 160	1422	168	1955	1640	315	8,6	1,0	11,8	9,9	1,9
1967	165 230	1584	181	1985	1553	432	9,6	1,1	12,0	9,4	2,6
1968	164 640	1510	217	1989	1641	348	9,2	1,3	12,1	10,0	2,1
1969	164 040	1521	195	1933	1736	197	9,3	1,2	11,8	10,6	1,2
1970	162 470	1483	222	1852	1647	205	9,1	1,4	11,4	10,1	1,3
1971	160 340	1459	235	1696	1690	6	9,1	1,5	10,5	10,5	0,0
1972	159 070	1299	262	1674	1576	98	8,2	1,6	10,5	9,9	0,6
1973	157 680	1208	287	1570	1583	— 13	7,7	1,8	10,0	10,0	—0,1
1974	156 330	1090	298	1519	1508	11	7,0	1,9	9,7	9,6	0,1
1975	152 190	968	265	1440	1610	—170	6,4	1,7	9,5	10,6	—1,1
1976	148 360	819	323	1339	1615	—276	5,5	2,2	9,0	10,9	—1,9
1977	146 210	820	285	1249	1570	—321	5,6	1,9	8,5	10,7	—2,2

Wanderungsbewegung seit 1900

Jahre	Zuzug	Familien Wegzug	Wanderungs- saldo	Zuzug	Personen Wegzug	Wanderungs- saldo
1900	*	*	*	10 516	9 717	799
1910	*	*	*	15 303	13 313	1990
1920	622	609	13	14 104	15 276	— 1172
1930	934	832	102	13 692	12 716	— 976
1931	934	712	222	13 651	11 514	2137
1932	921	631	290	13 624	11 332	2292
1933	962	681	281	13 345	11 164	2181
1934	916	704	212	12 674	11 524	1150
1935	859	679	180	11 467	10 675	792
1936	752	768	— 16	10 421	10 529	— 108
1937	766	813	— 47	10 225	10 545	— 320
1938	913	699	214	11 115	10 144	971
1939	917	755	162	12 005	10 006	1999
1940	1095	616	479	12 222	9 031	3191
1941	962	852	110	12 741	11 115	1626
1942	694	889	— 195	11 480	11 684	— 204
1943	589	691	— 102	11 044	10 041	1003
1944	732	639	93	11 367	10 100	1267
1945	899	891	8	12 675	12 178	497
1946	1261	1245	16	14 455	14 216	239
1947	1056	1095	— 39	14 206	13 324	882
1948	1043	1137	— 94	15 352	13 839	1513
1949	1018	1013	5	13 403	12 699	704
1950	1196	1115	81	13 216	12 635	581
1951	1422	1237	185	15 079	13 637	1442
1952	1345	1171	174	14 560	13 377	1183
1953	1251	1224	27	13 885	13 305	580
1954	1250	1318	— 68	14 299	13 825	474
1955	1238	1445	— 207	14 918	15 248	— 330
1956	1336	1403	— 67	16 690	15 862	828
1957	1420	1356	64	18 232	16 953	1279
1958	1261	1317	— 56	16 904	16 645	259
1959	1222	1338	— 116	17 570	17 232	338
1960	1314	1430	— 116	19 691	18 742	949
1961	1283	1469	— 186	22 210	18 766	3444
1962	1097	1547	— 450	22 006	22 433	— 427
1963	1072	1593	— 521	20 955	21 880	— 925
1964	990	1630	— 640	21 009	23 117	— 2108
1965	1026	1463	— 437	17 935	19 657	— 1722
1966	1084	1473	— 389	18 705	19 496	— 791
1967	1464	1522	— 58	19 387	19 523	— 136
1968	1287	1680	— 393	18 557	19 371	— 814
1969	1360	1801	— 441	18 959	20 250	— 1291
1970	1192	1861	— 669	17 937	20 745	— 2808
1971	1251	1881	— 630	17 868	19 763	— 1895
1972	1230	1843	— 613	17 998	19 454	— 1456
1973	1307	1751	— 444	18 191	18 939	— 748
1974	1134	1681	— 547	16 554	18 030	— 1476
1975	1081	1751	— 670	12 479	15 743	— 3264
1976	1068	1789	— 721	11 675	14 430	— 2755
1977	1058	1582	— 524	12 111	13 699	— 1588

Gesundheitswesen

Jahrestabellen 1977

Übersichten über längere Zeitperioden

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten
1977

Vierteljahre, Jahre	Diph- therie	Schar- lach	Ma- sern und Röteln	Spitze Blat- tern	Ty- phus	Mumps	Keuch- husten	In- fluenza	Kin- der- läh- mung	Epi- dem. Leber- ent- zündung	Tuber- kulose
1. Vierteljahr	—	4	9	—	—	—	—	95	—	4	44
2. Vierteljahr	1	—	7	4	2	1	—	3	—	—	33
3. Vierteljahr	—	3	12	2	—	—	—	—	—	3	35
4. Vierteljahr	—	2	1	3	1	—	—	31	—	—	12
Jahr 1977	1	9	29	9	3 ¹⁾	1	—	129	—	7	124
Jahr 1976	—	21	21	5	3 ¹⁾	—	—	433	—	4	142

¹⁾ Davon 1 (1) Paratyphus.

Patientenzahl und Pfl egetage der Krankenanstalten 1977¹⁾

Eintritte, Endbestand, Pfl egetage	Patienten überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Psychi- atrische Klinik Waldau	Öffentl. Spitäler	Privat- spitäler	Total	Psychi- atrische Klinik Waldau	Öffentl. Spitäler	Privat- spitäler	Total ²⁾
Eintritte:								
1. Vierteljahr	218	7 968	6 688	14 874	*	2081	2446	4 527
2. Vierteljahr	248	7 782	6 120	14 150	*	2 202	2 282	4 484
3. Vierteljahr	230	7 489	5 250	12 969	*	2 001	1 908	3 909
4. Vierteljahr	214	7 609	6 008	13 831	*	2 198	2 220	4 418
Jahr 1977	910	30 848	24 066	55 824	*	8 482	8 856	17 338
Jahr 1976	943	28 548	23 931	53 422	281	7 944	9 039	17 264
Endbestand: 1977	635	1 038	311	1 984	*	460	181	641
1976	697	964	323	1 984	467	430	169	1 066
Pfl egetage: 1977	234 945	518 219	255 304	1 008 468	*	*	*	*
1976	262 248	493 714	251 014	1 006 976	*	*	*	*

¹⁾ Ohne das Kantonalbernerische Säuglings- und Mütterheim sowie ohne spitälgeborene Säuglinge.

²⁾ 1977 ohne Psychiatrische Klinik Waldau.

Bettenbestand der Krankenanstalten Ende 1977

Krankenanstalten	Krankenbetten für			Betten total	
	Erwachsene	Kinder	Säuglinge	Ende 1977	Ende 1976
Tiefenauspital	228	—	—	228	228
Zieglerspital	220	—	—	220	170
Burgerspital	28	—	—	28	28
Kantonales Inselspital ¹⁾	904	154	—	1 058	1 058
Kantonales Frauenspital	153	—	60	213	233
Öffentliche Spitäler total	1 533	154	60	1 747	1 717
Kantonale Psychiatrische Klinik	670	—	—	670	721
Kantonales Säuglings- und Mütterheim	1	20	90	111	111
6 Privatspitäler	846	81	132	1 059	1 059
Krankenanstalten zusammen ..	3 050	255	282	3 587	3 608

¹⁾ Inkl. Kinderspital.

Polizeilich gemeldete Fälle ansteckender Krankheiten seit 1891

Jahre	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung	Epidem. Leberentzündg.	Tuberkulose
1891	59	150	39	7	17	—	2	—	*	*	*
1900	413	63	1017	137	8	49	331	—	*	*	*
1910	61	100	49	59	6	29	119	—	*	*	*
1920	194	148	716	89	8	62	89	4556	2	*	15
1921	123	60	96	113	6	122	123	219	2	*	8
1922	85	54	534	121	9	35	264	2522	3	*	2
1923	163	77	368	80	10	1	98	49	6	*	91
1924	70	106	364	168	7	123	91	2299	2	*	157
1925	85	229	485	112	6	99	277	1056	1	*	132
1926	68	249	81	70	9	17	226	2639	3	*	162
1927	60	200	607	79	5	35	104	643	9	*	118
1928	161	119	360	64	3	68	96	63	4	*	88
1929	99	118	24	33	15	94	60	1951	1	*	77
1930	156	76	22	24	5	7	78	9	—	*	77
1931	74	51	433	154	3	8	168	2528	8	*	95
1932	31	56	96	34	4	36	41	9559	19	*	81
1933	26	162	9	26	6	82	28	4820	7	*	107
1934	20	76	187	25	13	15	13	328	7	*	87
1935	35	79	187	38	15	45	43	6577	7	*	114
1936	13	49	161	18	1	30	20	32	17	*	86
1937	15	105	346	55	9	37	42	393	83	*	62
1938	16	142	6	58	1	22	16	306	19	*	56
1939	7	161	42	46	5	27	80	1834	13	*	59
1940	19	131	233	16	6	22	35	188	2	*	90
1941	15	86	109	60	12	10	49	18	25	*	84
1942	21	59	184	44	25	69	33	33	10	15	86
1943	273	70	73	71	4	55	149	21	6	206	114
1944	146	107	616	86	3	28	185	3513	50	74	81
1945	77	125	40	119	22	7	169	423	—	22	83
1946	67	138	313	69	4	112	290	230	30	18	101
1947	33	141	475	72	14	56	216	832	17	5	73
1948	29	172	111	94	—	101	297	174	36	18	55
1949	12	209	522	140	4	145	176	781	21	2	53
1950	58	154	169	181	25	116	176	78	21	21	50
1951	22	68	845	73	7	153	205	1537	42	16	44
1952	3	201	126	198	10	19	286	42	26	30	72
1953	4	192	501	115	41	228	114	1240	12	34	82
1954	—	71	366	168	14	207	87	211	144	34	79
1955	5	128	203	170	15	89	133	1373	18	16	71
1956	1	143	715	216	15	45	257	968	35	12	49
1957	4	68	297	89	3	38	70	3587	12	28	63
1958	1	87	50	80	5	172	42	257	3	12	71
1959	—	102	242	114	10	27	91	990	8	14	76
1960	—	64	257	79	5	10	141	1196	5	19	51
1961	—	57	211	103	21	59	111	150	4	12	71
1962	—	49	243	154	6	125	58	780	—	17	64
1963	—	31	185	111	16	44	120	953	—	28	53
1964	—	44	284	113	11	138	37	62	—	8	61
1965	—	56	152	94	4	69	31	742	—	18	49
1966	—	85	139	109	21	26	71	1291	—	25	38
1967	—	89	350	145	8	64	15	321	—	20	35
1968	—	45	129	49	10	119	32	876	—	9	39
1969	1	21	274	68	4	81	37	1592	—	31	34
1970	—	21	199	69	2	55	11	750	—	10	19
1971	—	35	141	51	2	58	3	487	—	3	32
1972	—	68	67	60	9	45	4	242	—	19	49
1973	—	24	153	52	4	42	47	362	—	15	51
1974	—	11	73	61	8	37	13	143	—	5	51
1975	—	17	71	23	16	9	2	77	—	7	104
1976	—	21	21	5	3	—	—	433	—	4	142
1977	1	9	29	9	3	1	—	129	—	7	124

Medizinalpersonen, Apotheken seit 1910

Jahre ¹⁾	Praktizierende Ärzte ²⁾			Einwohner auf 1 prakt. Arzt	Prakti- zierende Zahnärzte ³⁾	Apo- theken	Heb- ammen	Prakti- zierende Tierärzte
	mit allg. Praxis	Spezial- ärzte	Total					
1910	*	*	114	786	*	*	*	*
1920	*	*	159	658	*	*	*	*
1930	*	*	179	621	*	*	*	*
1940	*	*	*	*	116	40	30	8
1941	57	143	200	646	119	37	28	8
1942	49	143	192	679	116	39	29	8
1943	41	143	184	718	120	39	29	8
1944	51	148	199	675	122	40	29	9
1945	49	147	196	696	125	42	27	3
1946	46	151	197	698	133	43	25	3
1947	46	154	200	698	126	42	25	3
1948	47	159	206	693	128	42	26	3
1949	50	157	207	696	131	43	28	3
1950	48	163	211	691	140	44	29	4
1951	52	172	224	659	145	46	28	4
1952	47	181	228	657	146	47	31	5
1953	48	185	233	651	146	47	38	5
1954	49	191	240	637	148	49	38	5
1955	50	197	247	623	149	49	40	5
1956	52	205	257	603	152	53	40	3
1957	50	218	268	589	154	55	45	3
1958	51	223	274	578	152	55	43	3
1959	50	228	278	577	153	55	47	4
1960	51	234	285	571	155	56	50	4
1961	51	239	290	575	156	57	53	4
1962	50	240	290	584	156	56	54	5
1963	47	246	293	583	157	58	41	5
1964	43	251	294	580	157	59	52	5
1965	42	254	296	572	159	60	55	5
1966	42	257	299	563	159	59	65	5
1967	43	266	309	548	157	58	44	5
1968	43	280	323	523	162	56	41	5
1969	42	285	327	517	162	57	42	6
1970	42	290	332	508	138	54	43	5
1971	42	297	339	475	148	55	46	5
1972	43	302	345	463	154	56	49	5
1973	40	306	346	457	157	57	54	6
1974	39	316	355	442	157	57	53	6
1975	37	328	365	418	158	55	57	5
1976	39	325	364	408	162	55	60	5
1977	39	338	377	388	162	55	61	5

¹⁾ Ärzte Jahresmitte, sonst Jahresende.

²⁾ Inkl. Spital- und Bezirksärzte sowie Universitätsprofessoren.

³⁾ Inkl. Schulzahnärzte, Universitätsprofessoren usw.

Bestattungen seit 1931

Jahre	Bestattungen					Kremationen total	in % aller Bestat- tungen	Ge- samt- total	Bestat- tungen in Bern Verstor- bener	Von auswärts zugeführte Leichen zur Beerdig- ung	
	Brem- garten- fried- hof	Schoss- halden- fried- hof	Fried- hof Büm- pliz	Fried- hof Wank- dorf	total 1)					Beerdig- ung	Krema- tion
1931	451	304	61	17	833	482	36,7	1315	1193	34	88
1932	444	331	45	10	830	537	39,3	1367	1190	45	132
1933	433	338	44	11	826	557	40,3	1383	1237	43	103
1934	437	351	56	19	863	548	38,8	1411	1262	47	102
1935	434	328	43	15	820	556	40,4	1376	1215	46	115
1936	390	309	43	9	751	561	42,8	1312	1166	45	101
1937	340	369	51	11	771	604	43,9	1375	1184	57	134
1938	309	312	54	11	686	651	48,7	1337	1164	48	125
1939	269	324	45	19	657	629	48,9	1286	1135	56	95
1940	352	357	59	20	789	655	45,4	1444	1291	60	93
1941	313	347	42	17	721	611	45,9	1332	1165	80	87
1942	311	349	51	15	731	643	46,8	1374	1191	70	113
1943	325	344	60	22	753	600	44,3	1353	1180	82	91
1944	311	369	55	21	760	787	50,9	1547	1314	94	139
1945	373	377	52	22	828	782	48,6	1610	1399	84	127
1946	305	352	47	18	725	823	53,2	1548	1337	74	137
1947	282	379	67	18	747	837	52,8	1584	1348	88	148
1948	306	347	49	17	721	894	55,4	1615	1345	92	178
1949	281	337	53	11	684	895	56,7	1579	1357	64	158
1950	203	306	56	16	586	919	61,1	1505	1271	72	162
1951	235	296	61	19	616	968	61,1	1584	1313	83	188
1952	228	290	68	12	603	1007	62,5	1610	1338	75	197
1953	233	280	62	22	601	1021	62,9	1622	1337	72	213
1954	224	272	63	14	573	1070	65,1	1643	1367	70	206
1955	242	303	56	15	622	1083	63,5	1705	1411	88	206
1956	268	266	63	15	615	1111	64,4	1726	1441	67	218
1957	247	298	57	13	615	1171	65,6	1786	1502	77	207
1958	235	281	74	11	602	1128	65,2	1730	1381	101	248
1959	241	282	58	11	593	1179	66,5	1772	1426	94	252
1960	226	277	67	19	590	1213	67,3	1803	1457	83	263
1961	212	265	63	12	556	1235	69,0	1791	1457	76	258
1962	250	282	52	16	602	1391	69,8	1993	1613	83	297
1963	203	272	56	13	547	1360	71,3	1907	1574	69	264
1964	201	289	63	17	570	1355	70,4	1925	1543	82	300
1965	200	282	72	16	570	1415	71,3	1985	1604	78	303
1966	215	278	55	16	564	1511	72,8	2075	1683	75	317
1967	194	259	64	20	537	1516	73,8	2053	1622	71	360
1968	194	232	60	13	499	1654	76,8	2153	1672	79	402
1969	196	236	72	21	525	1761	77,0	2286	1825	75	386
1970	174	247	59	14	494	1718	77,7	2212	1725	86	401
1971	160	207	56	9	432	1852	81,1	2284	1747	56	481
1972	146	193	77	8	424	1687	79,9	2111	1630	66	415
1973	117	175	70	14	376	1788	82,6	2164	1650	67	447
1974	117	152	66	15	350	1803	83,7	2153	1600	58	495
1975	126	164	64	15	369	1883	83,6	2252	1900	12	340
1976	134	163	71	14	382	1905	83,3	2287	1931	13	343
1977	119	178	52	16	365	1896	83,9	2261	1886	15	360

1) 1940-1963 einschliesslich Beerdigungen im Friedhof Bremgarten.

Bau- und Wohnungsmarkt

Jahrestabellen 1977

Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken

Zahlen über die Region Bern

Übersichten über längere Zeitperioden

Brandversicherte Gebäude und Brandversicherungssumme 1977 und 1976

Gebiete	Versicherte Gebäude		Versicherungssumme Mio Fr.	
	Ende 1977	Ende 1976	Ende 1977	Ende 1976
Bern ohne Bümpliz-Oberbottigen ..	14 889	14 951	12 059,986	12 276,801
Bümpliz-Oberbottigen	3 679	3 675	2 057,582	2 040,617
Stadt Bern überhaupt	18 568	18 626	14 117,568	14 317,418

Bautätigkeit 1977 und 1976 sowie Bauvorhaben 1978 und 1977 nach den Bausummen

Bauarten, Auftraggeber	Bautätigkeit Mio Fr.		Bauvorhaben Mio Fr.	
	1977	1976	1978	1977
Öffentlicher Bau:				
Strassenbau	21,606	8,802	17,837	7,192
Übriger Tiefbau	30,822	45,375	36,144	35,305
Wohnbau	—	—	—	—
Übriger Hochbau	108,569	130,846	112,045	139,763
Zusammen	160,997	185,023	166,026	182,260
davon Unterhalt	30,893	30,337	29,120	24,569
Privater Bau ¹⁾ :				
Wohnbau	81,327	67,734	90,085	60,246
Gewerblicher Bau	90,972	106,309	101,783	85,604
Übriger Bau ²⁾	4,956	10,473	3,886	10,643
Zusammen	177,255	184,516	195,754	156,493
Gesamttotal	338,252	369,539	361,780	338,753
davon:				
Einwohnergemeinde	67,999	98,018	58,482	70,531
Bürgergemeinde	2,002	4,694	8,336	0,830
Kirchgemeinden	5,426	3,071	6,614	4,115
Kanton	55,345	42,957	61,158	70,370
Bund	30,225	36,283	31,436	36,414
Privatbahnen	0,210	—	0,218	—
Private	177,045	184,516	195,536	156,493

¹⁾ Ohne Unterhalt.

²⁾ Kraftwerkbau, Bahnen, Strassen, Kanalisationen, Sportanlagen: sofern privat.

Neubauten mit Wohnungen 1977

Gebäudeart, Stadtlage, Ersteller, Finanzierung	Erstellte		Zahl der Wohnungen mit						Wohnungen 1976
	Gebäude mit Wohnungen	Wohnungen	1	2	3	4	5	6 und mehr	
			Zimmern						
Gebäudeart:									
Einfamilienhäuser	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Mehrfamilienhäuser	19	266	59	130	19	48	10	—	354
Wohn- und Geschäftshäuser ..	5	72	19	27	12	10	4	—	263
Andere Gebäude m. Wohnungen	1	1	—	—	—	1	—	—	24
Stadtlage:									
Innere Stadt	5	23	3	19	—	1	—	—	7
Länggasse-Felsenau	4	99	52	33	14	—	—	—	227
Mattenhof-Weissenbühl	4	72	21	31	7	11	2	—	151
Kirchenfeld-Schosshalde	5	30	2	5	7	4	12	—	39
Breitenrain-Lorraine	—	—	—	—	—	—	—	—	62
Bümpliz-Oberbottigen	7	115	—	69	3	43	—	—	158
Ersteller:									
Gemeinde	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bund, Kanton usw.	1	1	—	—	—	1	—	—	5
Baugenossenschaften	2	7	—	7	—	—	—	—	—
Andere juristische Personen ..	17	297	70	128	31	55	13	—	529
Einzelpersonen	5	34	8	22	—	3	1	—	110
Finanzierung:									
Eigenbau der Gemeinde	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eigenbau v. Bund, Kanton usw.	1	1	—	—	—	1	—	—	5
Mit öffentlicher Finanzbeihilfe .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne öffentliche Finanzbeihilfe	24	338	78	157	31	58	14	—	639
Jahr 1977	25	339	78	157	31	59	14	—	.
Jahr 1976	39	644	319	179	82	45	16	3	644

Wohnungszuwachs und Wohnungsbestand 1977

Zuwachs, Abgang	Gebäude mit Woh- nungen	Woh- nungen	Zahl der Wohnungen mit						Woh- nungen 1976
			1	2	3	4	5	6 und mehr	
			Zimmern						
Zuwachs:									
Neubauten	25	339	78	157	31	59	14	—	644
An-, Auf- und Umbauten ..	.	104	17	35	17	19	13	3	69
Zusammen	25	443	95	192	48	78	27	3	713
Abgang:									
Abbrüche	42	140	22	37	54	16	2	9	86
Umbauten	.	59	4	19	26	7	—	3	15
Zusammen	42	199	26	56	80	23	2	12	101
Reinzuwachs 1977	— 17	244	69	136	— 32	55	25	— 9	.
Reinzuwachs 1976	10	612	347	182	44	32	13	— 6	612
Bestand 31. 12. 1977 ¹⁾	14 027	68 559	8 553	16 120	26 922	11 538	3 033	2 393	.

¹⁾ Fortgeschriebene Zahl der bei der Volks- und Wohnungszählung 1970 ermittelten bewohnten Gebäude und Wohnungen mit Küche oder Kochnische inkl. der damaligen Leerwohnungen.

Ausstattung der erstellten Wohnungen 1977

Ausstattung	Wohnungen mit ... Zimmern						Wohnungen zusammen	davon in	
	1	2	3	4	5	6 und mehr		Ein-familien-häusern	An-, Auf- und Umbauten
Kochherd:									
Gas	—	3	—	1	1	—	5	—	5
Elektrisch	95	189	48	77	26	3	438	—	99
Warmwasserversorgung:									
Gasboiler oder Gasautomat .	—	—	1	1	1	—	3	—	3
Elektrischer Boiler	1	2	3	1	1	—	8	—	8
Zentrale	94	190	44	76	25	3	432	—	93
Bad	95	192	48	78	27	3	443	—	104
Lift	75	132	28	53	13	—	301	—	—
Heizung:									
Ofen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Warmluft	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Etagen	—	4	3	—	1	—	8	—	5
Zentral	83	176	45	78	22	3	407	—	99
Fern	12	12	—	—	4	—	28	—	—
Elektrisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wohnungen zusammen	95	192	48	78	27	3	443	—	104

Durchschnittliche Jahresmietpreise nach der Mietpreisstatistik 1977

Bauperioden	Durchschnittliche Jahresmietpreise der Mieter- und Genossenschaftswohnungen in Franken				
	1 Zimmer	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 Zimmer
im Mai 1977					
Vor 1947	3 285	3 118	4 285	5 391	8 069
1947 bis 1. Halbjahr 1976	3 735	4 722	5 332	6 700	8 349
2. Halbjahr 1976	5 316	7 473	10 673	13 985	20 200
Insgesamt	3 806	3 737	4 848	6 268	8 719
im November 1977					
Vor 1947	3 024	3 138	4 292	5 472	8 380
1947-1976	3 720	4 881	5 403	6 821	8 591
1. Halbjahr 1977	5 267	6 485	8 934	9 274	15 360
Insgesamt	3 549	3 871	4 869	6 371	8 750

Leerstehende Wohnungen 1977¹⁾

Stadtteile	Wohnungen überhaupt ²⁾	Leerstehende Wohnungen			
		vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	insgesamt	
		Absolute Zahlen			auf 100 Wohnungen überhaupt
Innere Stadt	2 645	4	—	4	0,15
Länggasse-Felsenau	10 448	4	18	22	0,21
Mattenhof-Weissenbühl	15 649	8	46	54	0,35
Kirchenfeld-Schosshalde	10 507	1	20	21	0,20
Breitenrain-Lorraine	14 970	7	7	14	0,09
Bümpliz-Oberbottigen	14 310	5	45	50	0,35
Stadt Bern 1. 12. 1977	68 529	29	136	165 ³⁾	0,24
Stadt Bern 1. 12. 1976	68 297	41	411	452 ⁴⁾	0,66

¹⁾ Angaben über die Zimmerzahl der leerstehenden Wohnungen siehe Regionstabelle Seite 67.

²⁾ Fortschreibung der Wohnungen mit Küche oder Kochnische auf Grund der Ergebnisse der Wohnungszählung 1970 inkl. der damaligen Leerwohnungen.

³⁾ Davon am Stichtag bereits auf später vermietet 14.

⁴⁾ Davon am Stichtag bereits auf später vermietet 46.

Stadt Bern: Leerstehende Geschäftslokale 1977

Stadtteile	Total		Büro/Arztpraxis		Laden	
	Anzahl Objekte	Fläche in m²	Anzahl Objekte	Fläche in m²	Anzahl Objekte	Fläche in m²
Innere Stadt	28	7 189	17	4 892	9	1 625
Länggasse-Felsenau	8	13 090	4	620	—	—
Mattenhof-Weissenbühl	31	10 793	18	5 499	3	277
Kirchenfeld-Schosshalde	3	500	2	370	—	—
Breitenrain-Lorraine	9	14 708	2	385	—	—
Bümpliz-Oberbottigen	8	8 005	4	806	1	38
Stadt Bern 1. 12. 1977	87 ¹⁾	54 285	47 ³⁾	12 572	13	1 940
Stadt Bern 1. 12. 1976	48 ²⁾	47 287	23 ⁴⁾	7 815	5	1 216

Stadtteile	Werkstatt/ Fabrikation		Lagerraum	
	Anzahl Objekte	Fläche in m²	Anzahl Objekte	Fläche in m²
Innere Stadt	—	—	2	672
Länggasse-Felsenau	1	11 200	3	1 270
Mattenhof-Weissenbühl	1	173	9	4 844
Kirchenfeld-Schosshalde	—	—	1	130
Breitenrain-Lorraine	4	12 375	3	1 948
Bümpliz-Oberbottigen	1	5 166	2	1 995
Stadt Bern 1. 12. 1977	7	28 914	20	10 859
Stadt Bern 1. 12. 1976	8	23 700	12	14 556

¹⁾ Davon am Stichtag bereits auf später vermietet 19 Objekte mit 5647 m².

²⁾ Davon am Stichtag bereits auf später vermietet 4 Objekte mit 2289 m².

³⁾ Davon 2 Arztpraxen mit 320 m².

⁴⁾ Davon 2 Arztpraxen mit 178 m².

Beim Städtischen Wohnungsamt angemeldete und abgemeldete Wohnungen
1977

Art der Mietwohnungen	Übertrag vom Dezember des Vorjahres	Neuan- meldungen	Ab- meldungen und Ver- mittlungen	Stand Ende Dezember	
				überhaupt	davon sofort beziehbar
1. Reine Mietwohnungen:					
mit 1 Zimmer	38	258	270	26	10
mit 2 Zimmern	11	207	209	9	5
mit 3 Zimmern	30	266	277	19	3
mit 4 Zimmern	10	73	76	7	3
mit 5 Zimmern	5	18	19	4	2
mit 6 und mehr Zimmern ...	2	4	5	1	—
Zusammen 1977	96	826	856	66	23
Zusammen 1976	113	1 020	1 037	96	42
2. Einfamilienhäuser: Jahr 1977	1	5	6	—	—
Jahr 1976	—	5	4	1	—

Grundbesitzwechsel

Freihändiger Erwerb von Stockwerkeigentum 1977¹⁾

Stockwerkeigentum	I Innere Stadt	II Länggasse- Felsenau	III Mattenhof- Weissen- bühl	IV Kirchen- feld- Schoss- halde	V Breiten- rain- Lorraine	VI Bümpliz- Ober- bottigen	Total
Anzahl Käufe ¹⁾	17	22	23	25	25	18	130
Kaufpreis, Mio Fr. ...	8,318	4,733	10,290	6,668	4,207	2,641	36,857

¹⁾ Die Anzahl Käufe betreffen zum Teil mehrere Wohnungen und Geschäftslokale.

Handänderungen von Liegenschaften 1977¹⁾

Art der Handänderungen	Hand- änderungen	Fläche Aren	Amtlicher Wert	Kaufpreis
			Mio Fr.	
1. Bebaute Liegenschaften:				
Freihandkauf ¹⁾	251	1 361	106,334	143,641
Zwangsverwertung	4	12	0,387	0,601
Erbgang	4	29	1,541	.
Abtretung	162	1 857	76,868	.
Tausch	2	16	0,602	.
Expropriationen	1	9	0,118	0,254
Sonstige	—	—	—	.
Zusammen 1977	424	3 284	185,850	.
Zusammen 1976	354	3 369	193,448	.
2. Unbebaute Liegenschaften:				
Freihandverkauf	7	73	5,638	6,909
Zwangsverwertung	—	—	—	—
Erbgang	—	—	—	.
Abtretung	6	29	3,346	.
Tausch	2	11	0,352	.
Expropriationen	—	—	—	—
Sonstige	—	—	—	.
Zusammen 1977	15	113	9,336	.
Zusammen 1976	15	670	6,152	.
3. Alle Handänderungen¹⁾: ...				
Jahr 1977	439	3 397	195,186	.
Jahr 1976	369	4 039	199,600	.

¹⁾ Ohne Freihandkauf von Stockwerkeigentum, der in Tabelle oben ausgewiesen ist.

Freihandkäufe nach Stadtteilen 1977

Stadtteile	Hand- ände- rungen	Fläche Aren	Amt- licher Wert Mio Fr.	Kaufpreis			
				Mio Fr.	in % des amtlichen Wertes	durch- schnitt- lich pro m² in Fr.	
1. Bebaute Liegenschaften:							
Innere Stadt	13	30	11,977	18,930	158,0	.	
Länggasse-Felsenau	35	130	12,520	16,253	129,8	.	
Mattenhof-Weissenbühl	57	426	35,256	40,977	116,2	.	
Kirchenfeld-Schosshalde	57	294	14,435	23,260	161,1	.	
Breitenrain-Lorraine	56	270	23,364	31,532	135,0	.	
Bümpliz-Oberbottigen	33	211	8,782	12,689	144,5	.	
Zusammen 1977	251	1 361	106,334	143,641	135,1	.	
Zusammen 1976	199	1 229	90,494	127,320	140,7	.	
2. Unbebaute Liegenschaften (Bauplätze):							
Innere Stadt	—	—	—	—	—	—	
Länggasse-Felsenau	1	21	0,364	0,449	123,7	221.68	
Mattenhof-Weissenbühl	—	—	—	—	—	—	
Kirchenfeld-Schosshalde	1	9	0,144	0,181	125,0	200.—	
Breitenrain-Lorraine	1	5	0,126	0,126	100,0	240.—	
Bümpliz-Oberbottigen	—	—	—	—	—	—	
Zusammen 1977	3	35	0,634	0,756	119,3	218.80	
Zusammen 1976	4	21	1,020	1,360	133,3	646.07	

Freihandkäufe nach Grundstücksart 1977

Grundstücksart	Hand- ände- rungen	Fläche Aren	Amtlicher Wert	Kaufpreis	Kaufpreis in % des amtlichen Wertes
			Mio Fr.		
1. Bebaute Liegenschaften ¹⁾ :					
Einfamilienhäuser	67	318	11,100	20,641	186,0
Mehrfamilienhäuser	125	635	45,436	58,874	129,6
Wohn- und Geschäftshäuser	47	216	39,958	53,884	134,9
Landwirtschaftliche Heimwesen .	—	—	—	—	—
Andere ²⁾	12	192	9,840	10,242	104,1
Zusammen 1977	251	1361	106,334	143,641	135,1
Zusammen 1976	199	1229	90,494	127,320	140,7
2. Unbebaute Liegenschaften:					
Bauplätze	3	35	0,634	0,756	119,3
Andere	4	38	5,004	6,153	122,9
Zusammen 1977	7	73	5,638	6,909	122,5
Zusammen 1976	11	287	2,004	4,864	242,7

¹⁾ Nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes.

²⁾ Darunter auch Liegenschaften mit mehreren Hauptgebäuden verschiedener Zweckbestimmung.

Die 1977 freihändig umgesetzten Gebäude nach der Bauperiode

Gebäudeart	Gesamt- gebäude- bestand ¹⁾	Umgesetzte Gebäude					
		insgesamt		aus der Bauperiode			
		absolut	in %	vor 1947	1947- 1975	1976	1977
Einfamilienhäuser	3654	74	2,0	60	14	—	—
Mehrfamilienhäuser	7024	129	1,8	112	16	1	—
Wohn- und Geschäftshäuser	2474	51	2,1	42	9	—	—
Andere Gebäude	5416 ²⁾	47	0,9	32	15	—	—
Zusammen, absolut	18568	301	1,6	246	54	1	—
Zusammen, in %	.	100,0	.	81,8	17,9	0,3	—

¹⁾ Auf Grund der Brandversicherungsstatistik fortgeschriebene Zahl der Gebäude.

²⁾ Davon 875 mit Wohnungen.

Freihandkäufe und Zwangsverwertungen nach dem Beruf des Veräusserers
und des Käufers 1977

Berufe – Firmen	Freihandkäufe				Zwangsverwertungen	
	Veräusserer		Käufer		Veräusserer	
	bebaute	unbebaute	bebaute	unbebaute	bebaute	unbebaute
	Grundstücke		Grundstücke		Grundstücke	
A. Natürliche Personen:						
I. in Bern wohnhaft						
a) Selbständig Erwerbende						
Architekten, Ingenieure, Baumeister	8	—	6	—	—	—
Bauhandwerker	3	—	9	—	1	—
Übrige Gewerbetreibende	5	—	1	—	—	—
Kaufleute, Geschäftsinhaber	7	—	20	—	—	—
Vertreter, Agenten	—	—	2	—	—	—
Fürsprecher, Notare	1	—	3	—	—	—
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	1	—	12	—	—	—
Übrige freie Berufe	2	—	3	—	—	—
b) Unselbständig Erwerbende						
Direktoren, Geschäftsführer	8	—	5	—	—	—
Angestellte	3	—	19	—	—	—
Arbeiter	—	—	—	—	—	—
Öffentliche Funktionäre	—	—	13	—	—	—
c) Pensionierte und Rentner	9	—	4	—	—	—
d) Frauen, Minderjährige	24	—	9	—	—	—
e) Personengemeinschaften	10	2	27	3	—	—
f) Erbengemeinschaften	52	1	—	—	—	—
II. nicht in Bern wohnhaft	57	3	52	—	—	—
Natürliche Personen zusammen	190	6	185	3	1	—
B. Juristische Personen:						
I. mit Sitz in Bern						
a) Privatrechtliche Gesellschaften						
Banken- und Kreditinstitute	—	—	—	—	—	—
Baugewerbliche Unternehmen	16	1	9	—	—	—
Immob.-Verwertungsgesellschaften	18	—	17	1	—	—
Übrige	21	—	30	2	3	—
b) Öffentlich-rechtliche Korporationen						
Bund	—	—	—	—	—	—
Kanton	1	—	—	—	—	—
Gemeinde	1	—	—	—	—	—
Burgergemeinde	—	—	1	—	—	—
Kirchgemeinden	—	—	—	—	—	—
Übrige	1	—	1	—	—	—
II. mit Sitz auswärts	3	—	8	1	—	—
Juristische Personen zusammen	61	1	66	4	3	—
C. Natürliche und juristische Personen zusammen	251	7	251	7	4	—

Die freihändig umgesetzten Gebäude nach dem Beruf des Veräusserers
und des Käufers 1977

Berufe - Firmen	Veräusserer				Käufer			
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohn- und Ge- schäfts- häuser	Andere Ge- bäude	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohn- und Ge- schäfts- häuser	Andere Ge- bäude
A. Natürliche Personen:								
I. in Bern wohnhaft								
a) Selbständig Erwerbende								
Arch., Ing., Baumeister	4	4	—	3	2	5	1	2
Bauhandwerker	1	1	1	2	4	1	3	1
Übrige Gewerbetreibende ..	2	2	2	—	—	1	1	2
Kaufleute, Geschäftsinhaber	—	4	2	2	2	14	5	1
Vertreter, Agenten	—	—	—	—	—	2	—	—
Fürsprecher, Notare	1	—	—	—	1	3	—	—
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	1	—	—	3	4	7	—	1
Übrige freie Berufe	—	2	—	—	1	1	1	—
b) Unselbständig Erwerbende								
Direktoren, Geschäftsführer.	—	—	—	—	1	3	—	1
Angestellte	4	1	3	1	13	4	2	2
Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
Öffentliche Funktionäre ...	2	—	1	—	8	4	—	1
c) Pensionierte und Rentner ..	5	2	2	4	3	—	1	—
d) Frauen, Minderjährige	4	13	7	5	3	5	1	3
e) Personengemeinschaften ...	1	4	5	—	9	17	3	8
f) Erbengemeinschaften	19	27	3	6	—	—	—	—
II. nicht in Bern wohnhaft	13	32	15	6	12	23	14	11
Natürliche Personen zusammen ..	57	92	41	32	63	90	32	33
B. Juristische Personen:								
I. mit Sitz in Bern								
a) Privatrechtl. Gesellschaften								
Banken- und Kreditinstitute	—	—	—	—	—	—	—	—
Baugewerbl. Unternehmen .	6	10	2	2	3	3	5	3
Immob.-Verwertungsgesellsch.	2	14	1	2	6	11	2	4
Übrige	9	10	5	7	2	18	10	4
b) Öffentl.-rechtl. Korporationen								
Bund	—	—	—	—	—	—	—	—
Kanton	—	1	—	—	—	—	—	—
Gemeinde	—	—	—	2	—	—	—	—
Burgergemeinde	—	—	—	—	—	1	—	—
Kirchgemeinden	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige	—	1	—	—	—	1	—	—
II. mit Sitz auswärts	—	1	2	2	—	5	2	3
Juristische Personen zusammen ..	17	37	10	15	11	39	19	14
C. Natürliche und juristische Personen zusammen	74	129	51	47	74	129	51	47

Die umgesetzten Gebäude nach Gebäude- und Handänderungsart 1977

Art der Gebäude	Umgesetzte Gebäude total	Art der Handänderung			
		Freihand- kauf	Abtretung ¹⁾	Erbgang	sonstige Hand- änderung
Einfamilienhäuser	129	74	51	—	4
Mehrfamilienhäuser	225	129	89	3	4
Wohn- und Geschäftshäuser	82	51	31	—	—
Andere Gebäude	96	47	47	1	1
Zusammen 1977	532	301	218	4	9
Zusammen 1976	482	254	210	3	15

¹⁾ Auch Teile von einem Gebäude.

Baumaterialienpreise

(Preise bei Bezügen von Händlern oder Handwerkern, mehrheitlich franko Baustelle Bern, einschliesslich Händler Rabatt)

Artikel	Verkaufs- einheit	Durchschnittspreise in Fr.			
		Dezember 1939	Dezember 1976	Juni 1977	Dezember 1977
Tannen-Bauholz, nach Listen geschnitten	1 m ³	75.—	400.—	415.—	405.—
Tannen-Bretter, roh, konisch, abliniert	1 m ³	73.—	340.—	367.50	347.50
Tannen-Bodenriemen IIa	1 m ²	5.90	29.05	29.35	29.35
Portland-Zement, inkl. Papiersäcke ¹⁾	10000 kg	490.—	1180.—	1180.—	1180.—
Hydraulischer Kalk, inkl. Papiersäcke ¹⁾	10000 kg	405.—	1010.—	1010.—	1010.—
Baugips, inkl. Papiersäcke ¹⁾ ..	10000 kg	410.—	1200.—	1217.50	1217.50
Normalbacksteine 25/12/6	1000 St.	45.—	299.50	329.—	329.—
Biberschwanzziegel	1000 St.	90.—	489.50	605.—	605.—
Dispersion weiss für Aussen ...	100 kg	.	420.—	420.—	420.—
Kunstharzverdünner	100 kg	.	210.—	210.—	210.—
Nitroverdünner	100 kg	.	260.—	260.—	260.—
NP-T-Träger, NP 18-30	100 kg	37.50	105.70	110.10	107.70
Rundeisen, fertig abgebogen, 12 mm	100 kg	42.50	100.30	105.30	99.60

¹⁾ Verkaufspreis bei Lieferung von 10 bzw. 20 t und mehr, franko Station.

Abgeschlossene Baurechtsverträge nach Stadtteilen 1977

Baurechtsverträge	I	II	III	IV	V	VI	Total	
	Innere Stadt	Läng-gasse-Felsenau	Matten-hof-Weissen-bühl	Kirchen-feld-Schoss-halde	Breiten-rain-Lorraine	Bümpliz-Ober-bottigen	1977	1976
Bebaute Grundstücke								
Anzahl Verträge ..	1	—	—	—	—	—	1	8
Fläche in m²	58	—	—	—	—	—	58	4 240
Jährl. Grundrente in Fr.	24 000	—	—	—	—	—	24 000	236 965
in Fr. pro m² ...	413.79	—	—	—	—	—	413.79	55.89
Unbebaute Grundstücke								
Anzahl Verträge ..	—	—	—	1	2	2	5	6
Fläche in m²	—	—	—	466	3 457	7 850	11 773	17 613
Jährl. Grundrente in Fr.	—	—	—	380	85 008	42 949	128 337	76 855
in Fr. pro m² ...	—	—	—	— .82	24.59	5.47	10.90	4.36

Verkauf von Baurechten samt Gebäuden auf baurechtsbelasteten Parzellen 1977

Gebäudearten	Anzahl		Amtlicher Wert	Kaufpreis
	Hand-änderungen	Gebäude	Mio Fr.	Mio Fr.
Einfamilienhäuser	5	7	1,069	1,744
Mehrfamilienhäuser	6	6	8,847	9,717
Wohn- und Geschäftshäuser	2	3	10,257	12,450
Andere Gebäude	2	4	3,377	4,100
Zusammen 1977	15	20	23,550	28,011
Zusammen 1976	9	12	13,118	14,140

Berner Index der Wohnbaukosten 1977

Baukosten eines 1966/67 erstellten Wohnhauses¹⁾ in der Stadt Bern
nach Arbeitsgattungen und Baukostengruppen

Pos. Nr.	Arbeitsgattungen, Baukostengruppen	Baukosten Mitte 1967	Index Basis Mitte 1967 = 100		
		in Fr.	Ende 1976	Mitte 1977	Ende 1977
1	Aushubarbeiten	5 389.75	169,1	174,7	174,7
2	Baumeisterarbeiten	157 493.—	176,7	177,2	177,2
3	Zimmerarbeiten	17 412.15	162,5	169,9	169,9
4	Kunststeinarbeiten	5 478.05	173,8	180,8	178,4
5	Glaserarbeiten	13 440.—	159,5	201,7	201,7
6	Spenglerarbeiten	4 367.90	213,1	208,7	202,7
7	Dachdeckerarbeiten	9 013.70	179,4	184,2	184,2
8	Luftschutzbauteile	913.—	207,1	244,3	236,0
I/1-8	Rohbau zusammen	213 507.55	175,2	179,4	179,2
9	Elektrische Installationen	26 956.10	145,3	148,3	148,3
10	Heizungsanlage	21 478.80	126,8	127,9	127,9
11	Ölfeuerung	2 376.50	121,7	121,7	121,7
12	Tankanlagen	3 265.30	147,2	147,2	147,2
13	Luftschutz-Lüftungen	2 196.—	106,8	106,8	110,5
14	Sanitäre Anlagen	30 835.30	161,4	166,9	167,8
II/9-14	Installationen zusammen	87 108.—	144,9	148,0	148,4
15	Gipserarbeiten	33 633.30	171,3	179,8	179,8
16	Schlosserarbeiten	7 150.20	150,4	150,4	150,4
17	Schreinerarbeiten	12 106.65	187,2	193,6	193,6
18	Abschluss- und Zimmertüren	11 244.60	180,3	184,8	184,8
19	Fussleisten	2 490.50	167,9	173,1	173,1
20	Kücheneinrichtungen	17 915.—	121,9	128,0	105,5
21	Küchenventilation	1 646.40	171,3	173,0	173,0
22	Unterlagsböden	5 252.55	163,1	167,2	167,2
23	Bodenbeläge (Lino)	5 254.55	146,3	143,9	146,3
24	Parkettarbeiten	4 463.—	149,7	160,2	173,2
25	Plattenarbeiten	6 590.50	136,1	136,1	141,5
26	Terrazzoarbeiten	1 061.40	253,6	259,0	259,0
27	Tapeziererarbeiten	4 544.50	192,7	192,7	192,7
28	Rolljalousien	2 067.40	145,1	145,1	175,4
29	Jalousieläden	3 283.70	170,8	170,8	200,2
30	Sonnenstoren	1 764.—	126,9	126,9	133,9
31	Malerarbeiten	23 780.—	162,7	171,7	171,7
32	Baureinigung	1 000.—	384,7	401,3	401,3
III/15-32	Ausbau zusammen	145 248.25	163,1	168,8	167,9
33	Architekt	32 548.05	209,5	215,2	214,8
34	Ingenieur	5 684.40	200,3	197,6	197,6
IV/33-34	Honorare zusammen	38 232.45	208,1	212,6	212,3
35	Werkanschüsse	2 000.—	153,0	153,0	153,0
36	Gartenarbeiten	11 639.45	150,2	142,7	143,1
37	Äussere Kanalisation	3 000.—	178,8	176,8	176,8
38	Architekt (Umgebung)	1 214.70	197,3	166,9	167,2
V/35-38	Umgebung zusammen	17 854.15	158,5	151,3	151,5
39	Gebühren	4 440.—	185,8	191,1	191,1
40	Baukreditzinse	12 150.—	175,5	165,4	165,2
VI/39-40	Baunebenkosten zusammen	16 590.—	178,3	172,3	172,1
	Gesamte Baukosten	518 540.40	168,6	172,4	172,1

¹⁾ Ohne Grund und Boden. Das Indexhaus enthält 6 Dreieinhalb- und 3 Zweieinhalbzimmerwohnungen mit Küche (elektrischer Herd, eingebaute Küchenkombination mit Kühlschrank), Waschküche (Waschautomat für 6 kg Trockenwäsche), Trockneraum, Estrich, Heizung (Ölfeuerung) kombiniert mit zentraler Warmwasserversorgung, Luftschuttkeller. Umbauter Raum: 2935 m².

Zugang und Abgang von Gebäuden und Wohnungen nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken 1977

Statistische Bezirke Stadtteile	Gebäude mit Wohnungen		Wohnungszugang			Wohnungsabgang			Wohnungs- reinzuwachs
	Zugang	Abgang	Neubau	Umbau	total	Abbruch usw.	Umbau	total	
1. Schwarzes Quartier .	4	5	20	6	26	21	3	24	2
2. Weisses Quartier ...	—	—	—	—	—	—	1	1	— 1
3. Grünes Quartier	1	1	3	12	15	1	4	5	10
4. Gelbes Quartier	—	2	—	6	6	9	1	10	— 4
5. Rotes Quartier	—	1	—	1	1	7	—	7	— 6
I. Innere Stadt	5	9	23	25	48	38	9	47	1
6. Engeried	—	—	—	1	1	—	—	—	1
7. Felsenau	—	—	—	1	1	—	—	—	1
8. Neufeld	—	1	—	3	3	4	3	7	— 4
9. Länggasse	4	8	99	—	99	31	—	31	68
10. Stadtbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Muesmatt	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Länggasse-Felsenau .	4	9	99	5	104	35	3	38	66
12. Holligen	—	—	—	1	1	—	—	—	1
13. Weissenstein	—	—	—	2	2	—	—	—	2
14. Mattenhof	—	1	—	—	—	3	—	3	— 3
15. Monbijou	1	—	20	6	26	—	9	9	17
16. Weissenbühl	2	5	30	4	34	7	4	11	23
17. Sandrain	1	1	22	4	26	2	7	9	17
III. Mattenhof-Weissenb.	4	7	72	17	89	12	20	32	57
18. Kirchenfeld	—	3	—	14	14	8	7	15	— 1
19. Gryphenhübeli	—	1	—	3	3	3	—	3	—
20. Brunnadern	2	5	9	4	13	10	—	10	3
21. Murfeld	—	—	—	2	2	—	—	—	2
22. Schosshalde	3	—	21	2	23	—	2	2	21
IV. Kirchenfeld-Schossh.	5	9	30	25	55	21	9	30	25
23. Beundenfeld	—	1	—	1	1	1	—	1	—
24. Altenberg	—	—	—	2	2	—	1	1	1
25. Spitalacker	—	2	—	17	17	10	7	17	—
26. Breitfeld	—	2	—	2	2	12	—	12	—10
27. Breitenrain	—	1	—	4	4	6	5	11	— 7
28. Lorraine	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Breitenrain-Lorraine.	—	6	—	26	26	29	13	42	—16
29. Bümpliz	7	2	115	3	118	5	5	10	108
30. Oberbottigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Stöckacker	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Bethlehem	—	—	—	3	3	—	—	—	3
VI. Bümpliz-Oberbott. ...	7	2	115	6	121	5	5	10	111
Stadt Bern	25	42	339	104	443	140	59	199	244

Region: Leerstehende Wohnungen am 1. Dezember 1977

Gemeinden	Leerstehende Wohnungen mit ... Zimmern						Leerstehende Wohnungen	
	1	2	3	4	5	6 und mehr	total	auf 100 Wohnungen überhaupt
Stadt Bern	49	24	29	47	7	9	165	0,24
Allmendingen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Bäriswil	—	—	—	—	2	—	2	1,06
Belp	2	12	28	3	—	1	46	1,71
Bolligen ²⁾	23	13	52	21	13	—	122	1,06
Bolligen ¹⁾	—	1	2	3	6	—	12	0,67
Ittigen ¹⁾	12	1	23	9	5	—	50	1,57
Ostermundigen ¹⁾ ...	11	11	27	9	2	—	60	0,92
Bremgarten	—	—	4	—	—	1	5	0,43
Diemerswil	—	—	—	—	—	—	—	—
Frauenkappelen	—	—	—	—	2	—	2	0,77
Jegenstorf	6	1	35	8	7	1	58	5,19
Kehrsatz	—	14	—	2	1	1	18	1,46
Kirchlindach	—	—	—	—	16	—	16	2,60
Köniz	36	31	30	19	5	3	124	0,90
Mattstetten	—	1	—	—	—	—	1	0,60
Meikirch	—	—	—	—	—	—	—	—
Moosseedorf	—	2	13	5	8	—	28	2,73
Münchenbuchsee	10	13	10	21	6	—	60	2,05
Muri	4	—	11	15	1	2	33	0,73
Stettlen	—	—	—	—	5	—	5	0,76
Urtenen	—	3	9	10	—	—	22	1,65
Vechigen	—	—	1	—	2	—	3	0,28
Wohlen	1	4	6	9	3	—	23	0,89
Worb	—	4	3	4	12	—	23	0,61
Zollikofen	—	1	8	4	4	2	19	0,61
Region Bern 1977	131	123	239	168	94	20	775	0,63
1976	286	148	396	348	170	54	1402	1,15
Region ohne 1977	82	99	210	121	87	11	610	1,12
Stadt Bern 1976	143	101	330	210	140	26	950	1,78
Stat. Agglomera- 1977	130	119	233	159	91	20	752	0,63
tion Bern 1976	277	143	377	317	158	46	1318	1,11

¹⁾ Viertelsgemeinde.

²⁾ Einwohnergemeinde.

Region:
Bausummen

Zeile Nr.	Gemeinden	Bauarten						
		Öffentlicher Bau						Priv. Bau ¹⁾
		Strassen- bau	Übriger Tiefbau	Wohnbau	Übriger Hochbau	Zusammen	davon Unterhalt	Wohnbau
1	Stadt Bern	21,606	30,822	—	108,569	160,997	30,893	81,327
2	Bäriswil	—	—	—	—	—	—	—
3	Belp	0,754	0,963	—	1,286	3,003	0,965	3,847
4	Bolligen ²⁾	1,813	2,968	—	7,688	12,469	0,742	34,906
5	Bolligen ³⁾	0,473	0,818	—	2,369	3,660	0,261	14,720
6	Ittigen ⁴⁾	1,280	2,150	—	2,968	6,398	0,170	12,886
7	Ostermundigen ⁴⁾	0,060	—	—	2,351	2,411	0,311	7,300
8	Bremgarten	0,065	2,129	—	0,300	2,494	0,236	6,035
9	Diemerswil	0,005	—	—	0,003	0,008	0,008	—
10	Frauenkappelen	0,147	0,001	—	0,271	0,419	0,016	2,064
11	Jegenstorf	0,169	0,298	—	6,057	6,524	0,086	1,300
12	Kehrsatz	0,085	1,245	—	0,283	1,613	0,138	3,000
13	Kirchlindach	0,438	1,083	—	0,585	2,106	0,287	5,196
14	Köniz	1,903	5,241	—	6,291	13,435	0,832	23,329
15	Mattstetten	0,020	0,012	—	1,060	1,092	0,092	0,240
16	Meikirch	0,375	0,960	—	0,365	1,700	0,090	4,540
17	Moosseedorf	0,460	0,007	—	2,756	3,223	0,123	0,850
18	Münchenbuchsee	0,642	0,835	—	0,460	1,937	0,394	5,852
19	Muri	0,615	2,116	—	0,892	3,623	1,480	25,036
20	Stettlen	0,044	0,011	—	0,465	0,520	0,060	6,000
21	Urtenen	0,780	1,240	—	0,030	2,050	0,100	6,360
22	Vechigen	0,652	0,480	—	0,520	1,652	0,441	10,320
23	Wohlen	0,612	0,640	—	0,100	1,352	0,320	22,082
24	Worb	1,978	0,300	—	1,279	3,557	0,953	4,705
25	Zollikofen	0,458	1,576	—	2,480	4,514	0,288	5,084
26	Region Bern ⁵⁾	33,621	52,927	—	141,740	228,288	38,544	252,073
	1976	21,824	64,115	—	164,183	250,122	37,087	183,089
27	Region ohne Stadt Bern ⁵⁾ ..	12,015	22,105	—	33,171	67,291	7,651	170,746
	1976	13,022	18,740	—	33,337	65,099	6,750	115,355
28	Stat. Aggl. Bern	32,629	51,327	—	141,272	225,228	38,126	225,451
	1976	19,209	60,948	—	156,878	237,035	36,577	170,829

¹⁾ Ohne Unterhalt.

²⁾ Bahnen, Strassen, Kanalisationen, Sportanlagen, sofern privat.

³⁾ Einwohnergemeinde.

⁴⁾ Quartalsgemeinde.

⁵⁾ Ohne Allmendungen.

Bautätigkeit 1977

in Mio. Fr.

Bauarten						Auftraggeber					Zeile Nr.
Privater Bau ¹⁾					Gesamt- total						
Landw. Gebäude	Gewerbl. Bau	Kraft- werke	Übriger Bau ²⁾	Zusammen		Gemeinden	Kanton	Bund	Privat- bahnen	Private	
—	90,972	—	4,956	177,255	338,252	75,427	55,345	30,225	0,210	177,045	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
0,012	0,045	—	0,107	4,011	7,014	1,819	0,294	0,890	—	4,011	3
—	5,146	—	6,593	46,645	59,114	12,375	0,010	0,084	1,000	45,645	4
—	1,366	—	1,440	17,526	21,186	3,566	0,010	0,084	1,000	16,526	5
—	0,780	—	5,153	18,819	25,217	6,398	—	—	—	18,819	6
—	3,000	—	—	10,300	12,711	2,411	—	—	—	10,300	7
—	0,300	—	0,465	6,800	9,294	2,372	—	0,122	—	6,800	8
—	—	—	—	—	0,008	0,008	—	—	—	—	9
0,010	—	—	0,054	2,128	2,547	0,419	—	—	—	2,128	10
—	0,600	—	—	1,900	8,424	6,524	—	—	—	1,900	11
0,017	0,070	—	0,416	3,503	5,116	1,613	—	—	—	3,503	12
0,035	0,026	—	0,302	5,559	7,665	2,106	—	—	—	5,559	13
0,262	4,971	1,473	4,866	34,901	48,336	9,185	1,535	2,715	0,009	34,892	14
—	—	—	—	0,240	1,332	1,092	—	—	—	0,240	15
—	0,025	—	0,080	4,645	6,345	1,700	—	—	—	4,645	16
—	0,500	—	—	1,350	4,573	3,223	—	—	—	1,350	17
—	1,868	—	0,410	8,130	10,067	1,937	—	—	—	8,130	18
—	14,338	—	5,418	44,792	48,415	2,763	—	0,860	0,048	44,744	19
—	—	—	0,020	6,020	6,540	0,520	—	—	—	6,020	20
—	0,300	—	3,120	9,780	11,830	2,050	—	—	—	9,780	21
0,049	—	—	0,225	10,594	12,246	1,652	—	—	—	10,594	22
—	3,718	—	—	25,800	27,152	1,352	—	—	—	25,800	23
0,170	0,310	—	2,542	7,727	11,284	3,047	0,296	0,214	0,105	7,622	24
—	2,615	—	1,066	8,765	13,279	4,169	0,054	0,291	—	8,765	25
0,555	125,804	1,473	30,640	410,545	638,833	135,353	57,534	35,401	1,372	409,173	26
2,172	138,656	—	22,704	346,621	596,743	163,178	46,519	40,425	1,901	344,720	
0,555	34,832	1,473	25,684	233,290	300,581	59,926	2,189	5,176	1,162	232,128	27
2,172	32,347	—	12,231	162,105	227,204	57,395	3,562	4,142	1,901	160,204	
0,555	122,061	1,473	30,560	380,100	605,328	132,293	57,534	35,401	1,372	378,728	28
2,092	138,396	—	22,204	333,521	570,556	151,406	45,204	40,425	1,901	331,620	

Region:

Bausummen

Zeile Nr.	Gemeinden	Bauarten						
		Öffentlicher Bau						Priv. Bau ¹⁾
		Strassen- bau	Übriger Tiefbau	Wohnbau	Übriger Hochbau	Zusammen	davon Unterhalt	Wohnbau
1	Stadt Bern	17,837	36,144	—	112,045	166,026	29,120	90,085
2	Bäriswil	0,045	—	—	—	0,045	—	2,000
3	Belp	0,799	0,750	—	1,115	2,664	0,954	3,485
4	Bolligen ^{a)}	0,612	3,033	—	12,342	15,987	1,064	42,733
5	Bolligen ^{a)}	0,325	0,555	—	1,039	1,919	0,155	21,203
6	Ittigen ^{a)}	0,097	2,378	—	10,034	12,509	0,200	12,630
7	Ostermundigen ^{a)}	0,190	0,100	—	1,269	1,559	0,709	8,900
8	Bremgarten	0,180	2,694	—	0,855	3,729	0,228	7,425
9	Diemerswil	0,024	—	—	0,003	0,027	0,006	1,800
10	Frauenkappelen	0,092	0,901	—	0,011	1,004	0,019	6,778
11	Jegenstorf	0,172	0,113	—	0,081	0,366	0,104	6,200
12	Kehrsatz	0,145	1,231	—	0,298	1,674	0,234	5,670
13	Kirchlindach	0,492	1,033	—	0,216	1,741	0,274	3,260
14	Köniz	1,276	5,915	0,160	5,835	13,186	0,747	20,844
15	Mattstetten	0,016	0,013	—	1,031	1,060	0,049	—
16	Meikirch	0,411	1,482	—	0,555	2,448	0,120	3,910
17	Moosseedorf	0,320	0,110	—	0,510	0,940	0,140	1,050
18	Münchenbuchsee	0,890	3,343	—	3,524	7,757	0,443	10,409
19	Muri	1,470	1,182	—	0,860	3,512	1,310	26,028
20	Stettlen	0,059	0,005	—	0,034	0,098	0,098	9,171
21	Urtenen	0,510	2,265	—	0,100	2,875	0,170	1,620
22	Vechigen	0,960	0,326	—	0,160	1,446	0,526	4,109
23	Wohlen	0,888	2,420	—	0,110	3,418	0,330	20,539
24	Worb	1,460	0,460	—	0,672	2,592	0,949	7,333
25	Zollikofen	0,596	0,199	—	3,399	4,194	0,341	4,789
26	Region Bern ^{a)} 1978	29,254	63,619	0,160	143,756	236,789	37,226	279,238
	 1977	20,698	66,353	—	173,108	260,159	31,914	226,284
27	Region ohne Stadt Bern ^{a)} .. 1978	11,417	27,475	0,160	31,711	70,763	8,106	189,153
	 1977	13,506	31,048	—	33,345	77,899	7,345	166,038
28	Stat. Aggl. Bern 1978	27,931	59,717	0,160	143,088	230,896	36,770	252,989
	 1977	18,918	64,261	—	167,388	250,567	31,459	201,077

¹⁾ Ohne Unterhalt.

^{a)} Bahnen, Strassen, Kanalisationen, Sportanlagen, sofern privat.

^{a)} Einwohnergemeinde.

^{a)} Viertelsgemeinde.

^{a)} Ohne Allmendingen.

Bauvorhaben 1978

in Mio. Fr.

Bauarten						Auftraggeber					Zeile Nr.
Privater Bau ¹⁾					Gesamt- total						
Landw. Gebäude	Gewerbl. Bau	Kraft- werke	Übriger Bau ²⁾	Zusammen		Gemeinden	Kanton	Bund	Privat- bahnen	Private	
—	101,783	—	3,886	195,754	361,780	73,432	61,158	31,436	0,218	195,536	1
—	—	—	—	2,000	2,045	0,045	—	—	—	2,000	2
0,403	0,700	—	0,154	4,742	7,406	1,947	0,010	0,707	—	4,742	3
—	7,675	—	2,930	53,338	69,325	13,352	2,505	0,130	1,341	51,997	4
—	1,755	—	1,601	24,559	26,478	1,784	0,005	0,130	1,341	23,218	5
—	5,920	—	1,329	19,879	32,388	10,009	2,500	—	—	19,879	6
—	—	—	—	8,900	10,459	1,559	—	—	—	8,900	7
—	0,300	—	0,373	8,098	11,827	3,347	—	0,382	—	8,098	8
—	—	—	—	1,800	1,827	0,027	—	—	—	1,800	9
—	0,030	—	0,168	6,976	7,980	1,004	—	—	—	6,976	10
—	3,400	—	—	9,600	9,966	0,366	—	—	—	9,600	11
—	0,300	—	0,550	6,520	8,194	1,674	—	—	—	6,520	12
—	—	—	0,015	3,275	5,016	1,741	—	—	—	3,275	13
0,242	15,223	1,140	2,138	39,587	52,773	9,446	1,762	1,978	0,085	39,502	14
—	—	—	—	—	1,060	1,060	—	—	—	—	15
0,100	0,015	—	0,645	4,670	7,118	2,448	—	—	—	4,670	16
—	2,000	—	—	3,050	3,990	0,940	—	—	—	3,050	17
—	1,755	—	0,122	12,286	20,043	7,757	—	—	—	12,286	18
—	12,150	—	3,050	41,228	44,740	2,300	—	1,212	0,320	40,908	19
—	—	—	—	9,171	9,269	0,098	—	—	—	9,171	20
—	—	—	0,800	2,420	5,295	2,875	—	—	—	2,420	21
0,655	—	—	0,306	5,070	6,516	1,446	—	—	—	5,070	22
—	1,915	—	—	22,454	25,872	3,418	—	—	—	22,454	23
—	0,450	—	1,237	9,020	11,612	1,747	0,600	0,245	0,814	8,206	24
—	3,548	—	0,152	8,489	12,683	3,198	0,500	0,496	—	8,489	25
1,400	151,244	1,140	16,526	449,548	686,337	133,668	66,535	36,586	2,778	446,770	26
1,151	120,210	—	24,114	371,759	631,918	143,755	74,607	41,797	3,034	368,725	
1,400	49,461	1,140	12,640	253,794	324,557	60,236	5,377	5,150	2,560	251,234	27
1,151	34,606	—	13,471	215,266	293,165	68,279	4,237	5,383	3,034	212,232	
1,300	149,314	1,140	15,881	420,624	651,520	127,775	66,535	36,586	2,778	417,846	28
1,051	117,262	—	23,455	342,845	593,412	134,538	74,232	41,797	3,034	339,811	

Region: Wohnungszugang, -abgang und -bestand 1977

Gemeinden	Zugang			Abgang			Rein- zu- wachs	Bestand am Jahres- ende ¹⁾
	durch Neubau	durch Umbau	total	durch Abbruch	durch Umbau	total		
Stadt Bern	339	104	443	140	59	199	244	68 559
Allmendingen ²⁾	7	—	7	—	—	—	7	117
Bäriswil	2	—	2	—	—	—	2	191
Belp	30	1	31	—	—	—	31	2 683
Bolligen ²⁾	284	—	284	5	—	5	279	11 505
Bolligen ²⁾	90	—	90	—	—	—	90	1 800
Ittigen ²⁾	54	—	54	4	—	4	50	3 184
Ostermundigen ²⁾	140	—	140	1	—	1	139	6 521
Bremgarten	44	1	45	—	—	—	45	1 167
Diemerswil	—	—	—	—	—	—	—	42
Frauenkappelen	7	—	7	1	—	1	6	260
Jegenstorf	7	3	10	—	—	—	10	1 118
Kehrsatz	10	—	10	4	—	4	6	1 230
Kirchlindach	12	—	12	—	—	—	12	617
Köniz	126	92	218	9	81	90	128	13 819
Mattstetten	2	—	2	—	—	—	2	166
Meikirch	16	—	16	—	—	—	16	483
Moosseedorf	2	—	2	—	—	—	2	1 024
Münchenbuchsee	22	3	25	1	—	1	24	2 927
Muri	138	—	138	2	—	2	136	4 515
Stettlen	17	—	17	—	—	—	17	659
Urtenen	47	—	47	—	—	—	47	1 335
Vechigen	14	—	14	1	—	1	13	1 058
Wohlen	98	2	100	—	—	—	100	2 556
Worb	35	—	35	—	—	—	35	3 764
Zollikofen	36	4	40	—	4	4	36	3 128
Region Bern 1977	1 295	210	1 505	163	144	307	1 198	122 923
1976	1 578	133	1 711	106	24	130	1 581	121 725
Region ohne Stadt Bern 1977	956	106	1 062	23	85	108	954	54 364
1976	934	64	998	20	9	29	969	53 410
Stat. Agglomeration Bern 1977	1 174	208	1 382	163	144	307	1 075	119 725
1976	1 486	122	1 608	106	24	130	1 478	118 650

¹⁾ Die Fortschreibung basiert auf der Wohnungszählung 1970.

²⁾ Viertelsgemeinde. ³⁾ Einwohnergemeinde.

Region: Brand- und elementarschadenversicherte Gebäude und
Versicherungssummen 1977 und 1976

Gemeinden	Versicherte Gebäude		Versicherungssumme in Mio Fr.	
	Ende 1977	Ende 1976	Ende 1977	Ende 1976
Stadt Bern	18 568	18 626	14 117,569	14 317,418
Allmendingen ¹⁾	*	*	*	*
Bäriswil	211	211	35,502	35,291
Belp	1 661	1 625	463,736	447,255
Bolligen ²⁾	4 694	4 619	1 834,866	1 802,799
Bolligen ¹⁾	*	*	*	*
Ittigen ¹⁾	*	*	*	*
Ostermundigen ¹⁾ ...	*	*	*	*
Bremgarten	984	965	201,701	193,226
Diemerswil	80	84	10,728	10,950
Frauenkappelen	273	273	67,597	65,208
Jegenstorf	767	761	223,238	218,208
Kehrsatz	807	778	242,137	238,039
Kirchlindach	759	764	195,749	157,032
Köniz	7 113	7 073	2 378,847	2 354,611
Mattstetten	226	224	36,039	35,571
Meikirch	613	592	141,617	129,827
Moosseedorf	507	490	269,485	268,495
Münchenbuchsee	1 328	1 310	536,431	522,937
Muri	2 648	2 615	1 051,102	1 014,116
Stettlen	463	455	230,822	225,236
Urtenen	675	662	213,527	213,465
Vechigen	1 434	1 396	272,264	255,501
Wohlen	1 920	1 897	489,923	479,751
Worb	2 447	2 415	665,659	650,796
Zollikofen	1 559	1 562	609,287	600,580
Region Bern ³⁾	49 737	49 397	24 287,826	24 236,312
Region ohne Stadt Bern ³⁾	31 169	30 771	10 170,257	9 918,894
Stat. Agglomera- tion Bern ³⁾	47 124	46 824	23 645,558	23 615,784

¹⁾ Viertelsgemeinde.

²⁾ Einwohnergemeinde.

³⁾ Ohne Allmendingen.

Bautätigkeit nach Bausummen seit 1951

Öffentliche Bautätigkeit, Mio. Fr.

Jahre	Strassenbau	Übrig. Tiefbau	Hochbau	Total	davon Unterhalt
1951	4,527	3,867	20,454	28,848	*
1952	4,196	5,010	21,082	30,288	6,538
1953	5,860	3,970	30,153	39,983	7,659
1954	6,123	5,030	30,709	41,862	8,148
1955	5,612	7,994	18,196	31,802	8,535
1956	6,177	4,377	19,942	30,496	8,773
1957	5,684	7,345	22,384	35,413	9,470
1958	5,701	10,226	21,880	37,807	9,713
1959	6,489	16,442	30,814	53,745	9,799
1960	7,681	19,177	36,239	63,097	10,181
1961	11,068	19,302	50,643	81,105	10,977
1962	7,807	19,650	52,226	79,753	10,879
1963	11,297	22,144	62,223	95,664	14,620
1964	11,251	19,115	83,631	113,997	14,781
1965	11,511	30,926	97,825	140,262	17,926
1966	12,177	24,784	86,818	123,779	19,642
1967	12,805	17,840	91,185	121,830	18,726
1968	16,569	17,109	89,614	123,292	18,015
1969	21,628	18,488	90,042	130,158	22,844
1970	31,781	27,464	118,765	178,010	23,900
1971	47,473	31,193	135,213	213,879	17,195
1972	59,211	27,433	159,632	246,276	29,191
1973	67,649	24,623	178,108	270,380	28,953
1974	58,295	36,653	159,898	254,846	27,659
1975	48,262	34,607	169,071	251,940	29,937
1976	8,802	45,375	130,846	185,023	30,337
1977	21,606	30,822	108,569	160,997	30,893

Private Bautätigkeit, Mio. Fr.

Jahre	Wohnbau	Gewerblicher Bau	Übriger Bau	Total	Öffentl. u. private Bautätigkeit total Mio. Fr.
1951	51,805	21,956	—	73,761	102,609
1952	37,125	22,651	—	59,776	90,064
1953	35,599	15,301	0,683	51,583	91,566
1954	43,624	15,240	0,322	59,196	101,058
1955	41,282	26,683	0,453	68,418	100,220
1956	48,900	44,444	1,178	94,522	125,018
1957	59,550	46,992	0,534	107,076	142,489
1958	43,886	43,685	0,263	87,834	125,641
1959	57,617	64,038	0,667	121,322	175,067
1960	66,921	67,151	2,433	116,505	179,602
1961	48,555	58,046	2,448	109,049	190,154
1962	33,438	76,643	6,969	117,050	196,803
1963	27,162	58,743	16,346	102,251	197,915
1964	41,578	71,272	26,776	139,626	253,623
1965	58,641	65,428	43,131	167,200	307,462
1966	98,182	82,689	18,183	199,054	322,833
1967	110,747	106,046	6,385	223,178	345,008
1968	86,618	85,452	13,290	185,360	308,652
1969	100,034	90,050	6,667	196,751	326,909
1970	90,048	102,083	8,456	200,587	378,597
1971	113,188	126,881	11,218	251,287	465,166
1972	170,320	129,289	35,220	334,829	581,105
1973	153,888	73,346	29,496	256,730	527,110
1974	100,482	109,991	26,371	236,844	491,690
1975	71,489	77,329	48,652	197,470	449,410
1976	67,734	106,309	10,473	184,516	369,539
1977	81,327	90,972	4,956	177,255	338,252

Bautätigkeit nach Auftraggebern, Mio. Fr.

Jahre	Gemeinden	Kanton	Bund	Privatbahnen	Private
1951	21,265	2,250	5,333	—	73,761
1952	19,508	4,637	6,125	0,018	59,776
1953	26,580	8,624	4,779	0,197	51,386
1954	23,282	12,191	6,389	0,174	59,022
1955	23,609	2,663	5,530	0,348	68,070
1956	19,189	6,176	5,131	0,919	93,603
1957	23,306	5,128	7,157	0,356	106,542
1958	24,233	3,061	10,513	0,137	87,697
1959	26,560	4,739	22,446	0,612	120,710
1960	29,530	5,599	27,968	2,387	114,118
1961	40,756	12,776	27,573	2,448	106,601
1962	45,644	9,814	24,295	4,269	112,781
1963	52,188	15,603	27,873	6,146	96,105
1964	57,802	18,703	37,492	6,126	133,500
1965	70,363	19,651	50,248	4,725	162,475
1966	58,131	22,984	42,664	1,864	197,190
1967	67,436	17,375	37,019	1,208	221,970
1968	64,523	18,951	39,818	0,291	185,069
1969	65,199	23,050	41,909	0,138	196,613
1970	79,497	37,537	60,976	0,366	200,212
1971	108,556	62,627	42,696	5,170	246,117
1972	124,096	63,951	58,229	6,015	328,814
1973	101,354	103,764	65,262	7,813	248,917
1974	118,802	82,248	53,796	11,038	225,806
1975	120,692	94,107	37,141	0,105	197,365
1976	105,783	42,957	36,283	—	184,516
1977	75,427	55,345	30,225	0,210	177,045

Wohnungsreinzuwachs, Leerwohnungsbestand, Freihandkäufe und Abtretungen von Grundstücken, Wohnbaukostenindex seit 1920

Jahre	Wohnungen			Leerwohnungen		Freihandkäufe		Abtretungen ¹⁾		Wohn- baukosten- index ²⁾ (31.12.1939 = 100)
	Zugang	Abgang ¹⁾	Rein- zuwachs	(Stichtag- erhebung) absolut	%	Anzahl Grundstücke bebaut ²⁾	Anzahl unbeb.	Anzahl Grundstücke bebaut	Anzahl unbeb.	
1920	417	10	407	41	0,2	757	120	25	7	.
1921	962	13	949	274	1,2	321	129	23	11	.
1922	497	30	467	80	0,3	311	113	40	4	.
1923	631	31	600	104	0,4	538	301	22	2	.
1924	952	50	902	221	0,8	466	264	31	5	.
1925	900	33	867	348	1,3	387	176	55	5	.
1926	632	61	571	410	1,5	373	164	29	14	.
1927	805	53	752	612	2,19	435	163	48	8	.
1928	582	37	545	518	1,82	437	148	41	4	.
1929	513	28	485	325	1,11	450	103	30	14	.
1930	668	30	638	475	1,61	466	125	28	4	.
1931	735	130	605	219	0,73	543	192	33	2	.
1932	1118	65	1053	550	1,77	433	183	41	1	.
1933	1393	61	1332	930	2,86	508	171	34	—	.
1934	1179	30	1149	1183	3,52	363	146	38	4	.
1935	718	54	664	1213	3,55	302	98	37	1	.
1936	404	44	360	1158	3,35	283	75	37	11	.
1937	414	59	355	1148	3,29	309	111	25	28	.
1938	685	39	646	1188	3,34	259	98	61	21	.
1939	475	41	434	976	2,71	175	79	58	25	100,0
1940	384	29	355	320	0,88	252	67	53	11	*
1941	611	5	606	138	0,37	450	89	59	23	.
1942	369	8	361	49	0,13	553	54	76	17	.
1943	684	10	674	40	0,11	450	139	55	16	.
1944	824	25	799	45	0,12	350	127	81	26	151,9 ³⁾
1945	988	23	965	59	0,15	423	140	96	14	164,6
1946	964	34	930	39	0,09	557	162	126	33	178,6
1947	779	12	767	44	0,11	388	146	91	25	195,7
1948	1095	18	1077	90	0,21	345	156	102	45	197,0
1949	1187	78	1109	175	0,40	342	198	97	41	188,2
1950	1703	130	1573	506	1,12	351	171	129	61	185,6
1951	1682	135	1547	315	0,69	360	137	93	63	198,9
1952	1042	77	965	92	0,19	376	114	133	56	200,5
1953	986	129	857	63	0,13	353	97	92	41	198,7
1954	1308	148	1160	109	0,22	484	128	131	71	198,3
1955	1379	297	1082	126	0,25	293	72	89	33	204,0
1956	1318	314	1004	82	0,16	413	75	140	48	213,3
1957	1499	262	1237	57	0,11	254	56	84	37	215,9
1958	734	298	436	16	0,03	265	44	109	25	221,2
1959	1426	317	1109	70	0,13	236	52	112	45	225,0
1960	1302	198	1104	111	0,20	234	79	122	28	232,8
1961	1326	229	1097	70	0,13	212	32	136	36	255,7
1962	678	203	475	19	0,03	175	33	96	35	270,0
1963	411	241	170	21	0,04	176	19	133	75	303,5
1964	609	120	489	10	0,02	133	23	156	86	322,6
1965	647	144	503	34	0,06	136	46	154	71	338,9
1966	990	187	803	21	0,04	142	32	137	39	352,5
1967	2045	177	1868	109	0,19	141	21	156	64	363,4 ⁴⁾
1968	1275	214	1061	44	0,07	161	36	183	22	374,0
1969	1461	327	1134	70	0,11	188	45	165	28	401,0
1970	882	201	681	23	0,04	217	46	243	22	432,8
1971	1339	425	914	46	0,07	206	38	114	13	482,0
1972	1429	219	1210	109	0,17	225	24	153	11	525,5
1973	1914	208	1706	191	0,29	158	22	112	3	590,4
1974	1400	93	1307	278	0,41	162	11	220	5	638,2
1975	651	182	469	536	0,79	119	11	107	5	618,5
1976	713	101	612	452	0,66	199	11	153	3	615,2
1977	443	199	244	165	0,24	251	7	162	6	628,0

¹⁾ Abgang durch Zweckentfremdung ohne bauliche Veränderung unberücksichtigt.

²⁾ Ohne Freihandkäufe von Stockwerkeigentum.

³⁾ Bis 1930 inkl. Tausch.

⁴⁾ 31. Dezember.

⁵⁾ 30. Juni 1944.

⁶⁾ Bei Ansetzung des neuen Indexes.

Baumaterialienpreise seit 1931

(Jahresdurchschnittspreise in Fr.)

Jahre	Tannen- Bauholz 1 m³	Tannen- Bretter 1 m³	Tannen- Boden- riemen 1 m³	Port- land- zement 10 t	Hydraul. Kalk 10 t	Baugips 10 t	Normal- steine 1000 St.	Biber- schwanz- ziegel 1000 St.	T- Träger 100 kg	Rund- eisen 100 kg
1931	71.94	70.63	5.11	400.—	340.—	450.—	73.13	113.13	22.88	24.—
1932	65.—	63.83	4.84	433.75	358.13	432.50	66.75	100.—	18.38	21.25
1933	61.59	61.09	4.66	481.25	380.63	411.25	60.96	96.25	18.81	27.19
1934	60.33	58.75	4.73	474.48	374.17	400.63	60.44	94.69	21.75	28.94
1935	59.67	57.13	4.57	432.55	344.50	390.—	60.35	92.25	22.44	30.—
1936	56.29	53.50	4.25	387.10	358.30	390.—	60.35	92.—	25.23	31.69
1937	62.17	59.21	4.72	415.60	373.68	403.—	60.28	92.—	30.61	40.13
1938	67.33	64.50	5.23	490.—	405.—	410.—	62.85	94.75	30.50	42.—
1939	68.29	66.25	5.44	490.—	405.—	410.—	48.53	91.34	32.28	43.19
1940	86.05	89.17	6.30	545.—	450.—	450.—	57.26	96.75	53.75	62.50
1941	99.33	99.58	6.97	635.—	490.—	512.—	69.33	107.84	55.91	65.49
1942	111.37	119.58	7.67	635.—	490.—	526.75	76.74	118.38	57.—	68.—
1943	116.12	120.—	7.56	712.—	490.—	531.—	82.76	129.75	57.—	68.—
1944	117.42	120.83	7.18	742.—	490.—	540.—	85.92	135.—	57.—	68.—
1945	120.—	124.34	7.28	742.—	490.—	545.—	93.19	135.—	57.—	68.—
1946	129.83	133.50	8.10	745.75	493.75	563.13	100.37	137.08	67.25	76.25
1947	137.59	137.50	8.71	734.50	495.—	585.—	108.18	146.67	67.63	76.50
1948	143.96	140.92	8.82	722.—	495.—	585.—	105.56	146.67	67.63	78.75
1949	138.67	138.08	8.74	720.75	495.—	605.—	85.55	143.84	63.75	74.75
1950	130.—	129.92	8.75	682.—	495.—	649.35	70.79	141.09	57.—	63.25
1951	153.50	148.40	10.44	701.75	508.75	641.90	90.34	143.13	76.50	84.—
1952	168.92	156.38	11.33	728.—	551.—	643.40	104.13	154.—	78.75	87.—
1953	176.67	170.—	11.40	714.40	539.10	642.20	104.50	156.—	67.75	73.25
1954	176.67	170.—	11.47	711.—	536.—	625.—	104.50	156.—	63.13	69.38
1955	203.34	199.59	13.53	711.—	536.—	625.—	104.81	158.33	70.—	76.81
1956	218.75	215.84	15.27	773.—	549.—	642.50	109.—	169.92	77.50	82.75
1957	218.33	212.09	14.78	791.—	556.—	662.—	120.—	176.33	81.75	85.50
1958	210.83	203.34	14.61	791.—	556.—	662.—	120.—	176.33	71.75	72.75
1959	208.33	201.67	14.10	782.—	585.—	664.—	120.—	176.33	67.—	74.50
1960	211.67	205.—	14.56	770.50	588.—	666.—	120.—	176.33	71.50	84.—
1961	239.58	227.50	15.81	754.—	590.—	666.—	125.25	208.—	68.50	80.37
1962	257.92	240.83	16.43	750.—	590.—	666.—	125.25	208.—	65.50	77.75
1963	255.42	238.33	17.26	760.—	624.—	732.10	139.—	219.—	65.50	77.56
1964	255.—	238.33	17.45	790.—	630.—	741.80	139.—	219.—	67.—	80.—
1965	260.—	236.46	17.22	790.—	630.—	838.45 ¹⁾	154.50	251.67	67.50	80.—
1966	265.83	235.—	17.43	790.—	630.—	846.—	151.—	263.33	67.75	74.84
1967	260.—	225.—	18.10	810.—	650.—	840.—	160.—	275.—	59.50	65.35
1968	254.45	215.—	18.10	830.—	670.—	840.—	158.73	275.—	60.50	65.35
1969	260.44	218.75	19.04	830.—	675.50	840.—	151.56	275.—	85.—	83.90
1970	298.33	265.75	21.50	830.—	688.—	896.—	161.50	290.—	96.32	94.40
1971	313.13	279.—	23.50	902.50	770.50	925.—	191.81	340.—	87.07	92.40
1972	352.50	297.50	24.55	912.—	783.—	991.—	220.—	415.—	84.82	83.90
1973	351.25	303.75	27.45	950.—	845.50	1016.—	235.75	453.15	106.50	98.95
1974	437.50	355.—	32.10	1098.50	901.—	1110.—	259.—	493.15	125.—	120.85
1975	385.25	358.75	29.63	1190.50	1022.50	1196.50	253.—	475.—	105.71	100.30
1976	400.—	347.50	29.05	1191.—	1021.—	1200.—	290.30	482.25	105.71	100.30
1977	408.75	351.88	29.28	1180.—	1010.—	1217.50	329.—	605.—	109.50	102.45

¹⁾ Ab 1965 einschliesslich Säcke.

Haushaltsrechnungen, Konsumentenpreise und deren Index

Jahrestabellen 1977

Übersichten über längere Zeitperioden

Haushaltsrechnungen aus der Agglomeration Bern

Einnahmen pro Haushalt nach Hauptgruppen sowie nach ausgewählten Einkommensstufen 1977

Einnahmengruppen	1977				1976
	Ausgewählte Einkommensstufen (Fr. pro Jahr)			Sämtliche Haushalte	Sämtliche Haushalte
	36 000– 47 999	48 000– 59 999	60 000– 71 999		
<i>Anzahl Haushalte</i>	17	15	7	44	49
<i>Personen pro Haushalt</i>	3,8	3,3	3,6	3,4	3,5
<i>Konsumeinheiten pro Haushalt¹⁾</i>	2,5	2,2	2,3	2,3	2,3
<i>Quets (Verbrauchseinheiten) pro Haushalt²⁾</i> ..	9,4	7,9	9,0	8,4	8,6
Absolute Zahlen (Franken)					
Haupteinkommen Haushaltvorstand	39 649	48 701	56 461	46 117	47 883
Nebeneinkommen Haushaltvorstand	47	82	159	331	309
Spesensentchädigungen	134	744	102	424	270
Verdienst des Ehegatten	741	156	4 461	1 571	1 287
Verdienst Kinder	216	—	—	84	129
Arbeitseinkommen	40 787	49 683	61 183	48 527	49 878
Unterstützungen aller Art	—	—	—	242	38
Bruttoertrag aus Betrieben	225	100	133	142	140
Bezüge von Unfall- und Krankenkassen ..	797	1 878	841	1 129	1 440
Bezüge von Arbeitslosenversicherungen ...	—	27	—	9	46
Bezüge von anderen Versicherungen	16	11	60	22	161
Zinsen von Sparanlagen	63	296	—	130	167
Erhaltene Geschenke	962	1 019	812	1 069	870
Einnahmen aus Kostgeld	21	—	—	8	69
Diverse Einnahmen	445	1 073	980	759	634
Mieteinnahmen	26	—	309	74	12
Haushalteinnahmen total	43 342	54 087	64 318	52 111	53 455
Prozentzahlen					
Haupteinkommen Haushaltvorstand	91,5	90,0	87,7	88,5	89,6
Nebeneinkommen Haushaltvorstand	0,1	0,2	0,3	0,6	0,6
Spesensentchädigungen	0,3	1,4	0,2	0,8	0,5
Verdienst des Ehegatten	1,7	0,3	6,9	3,0	2,4
Verdienst Kinder	0,5	—	—	0,2	0,2
Arbeitseinkommen	94,1	91,9	95,1	93,1	93,3
Unterstützungen aller Art	—	—	—	0,5	0,1
Bruttoertrag aus Betrieben	0,5	0,2	0,2	0,3	0,3
Bezüge von Unfall- und Krankenkassen ...	1,8	3,4	1,3	2,1	2,7
Bezüge von Arbeitslosenversicherungen ...	—	0,1	—	0,0	0,1
Bezüge von anderen Versicherungen	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3
Zinsen von Sparanlagen	0,2	0,6	—	0,3	0,3
Erhaltene Geschenke	2,2	1,8	1,3	2,1	1,6
Einnahmen aus Kostgeld	0,1	—	—	0,0	0,1
Diverse Einnahmen	1,0	2,0	1,5	1,5	1,2
Mieteinnahmen	0,1	—	0,5	0,1	0,0
Haushalteinnahmen total	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

¹⁾ In der verwendeten Konsumeinheitenskala wird das Maximum beim neunzehnjährigen Manne mit 1,0 und bei der gleichaltrigen Frau mit 0,8 erreicht. Kinder werden mit ihrem Alter entsprechenden Bruchteilen bewertet.

²⁾ In der verwendeten Verbrauchseinheitenskala (Quets) wird das neugeborene Kind als Einheit angenommen. Für jedes Lebensjahr tritt eine Erhöhung um eine Zehntelseinheit ein, beim Manne wird mit 25 Jahren und bei der Frau mit 20 Jahren das Maximum von 3,5 bzw. 3,0 Einheiten erreicht.

**Ausgaben pro Haushaltung nach Hauptgruppen und nach Art der Güter
sowie nach ausgewählten Einkommensstufen 1977 (absolute Zahlen in Franken)**

Ausgabengruppen	1977			Sämtliche Haushalte	Sämtliche Haushalte
	Ausgewählte Einkommensstufen (Fr. pro Jahr)				
	36 000– 47 999	48 000– 59 999	60 000– 71 999		
Anzahl Haushalte	17	15	7	44	49
Personen pro Haushalt	3,8	3,3	3,6	3,4	3,5
Konsumeinheiten pro Haushalt ¹⁾	2,5	2,2	2,3	2,3	2,3
Quets (Verbraucheinheiten) pro Haushalt ²⁾ .	9,4	7,9	9,0	8,4	8,6
Haushaltausgaben nach Hauptgruppen, absolute Zahlen (in Franken)					
Nahrungsmittel	6 817	6 124	6 709	6 425	6 652
Getränke und Tabakwaren	1 051	1 403	1 520	1 431	1 303
Bekleidung	2 317	2 644	2 858	2 612	2 912
Persönliche Ausstattung	307	354	321	362	271
Miete	5 241	6 886	7 056	6 282	6 355
Wohnungseinrichtung	1 345	2 086	3 222	1 931	2 197
Heizung und Beleuchtung	1 452	1 572	2 228	1 629	1 565
Reinigung von Bekleidung und Wohnung ..	351	341	408	348	357
Gesundheitspflege	2 679	3 656	2 241	2 924	3 153
Bildung und Erholung	5 441	8 178	5 919	6 938	6 956
Geschäftsreisen	—	79	20	72	39
Verkehrsausgaben ³⁾	2 870	4 438	7 980	4 292	3 478
Gesellschaftsausgaben und Verschiedenes ..	1 622	1 716	2 545	1 831	1 476
Verbrauchsausgaben total	31 493	39 477	43 027	37 077	36 714
Versicherungen ⁴⁾	6 455	8 007	8 613	7 388	7 228
Steuern und Gebühren ⁴⁾	3 752	6 079	9 055	5 798	6 188
Haushaltausgaben total	41 700	53 563	60 695	50 263	50 130
Haushaltausgaben nach Art der Güter, absolute Zahlen (in Franken)					
Nicht dauerhafte Waren	13 509	14 194	16 467	14 392	14 334
Dauerhafte Waren	1 635	4 011	6 316	3 375	2 918
Private Dienstleistungen	14 605	19 408	17 866	17 399	17 624
Öffentliche Dienstleistungen	1 744	1 864	2 378	1 911	1 838
Versicherungen, Steuern und Gebühren ...	10 207	14 086	17 668	13 186	13 416
Haushaltausgaben total	41 700	53 563	60 695	50 263	50 130
Haushalteinnahmen total	43 342	54 087	64 318	52 111	53 455
Haushaltausgaben total	41 700	53 563	60 695	50 263	50 130
Einnahmenüberschuss	1 642	524	3 623	1 848	3 325

¹⁾ In der verwendeten Konsumeinheitenskala wird das Maximum beim neunzehnjährigen Manne mit 1,0 und bei der gleichaltrigen Frau mit 0,8 erreicht. Kinder werden mit ihrem Alter entsprechenden Bruchteilen bewertet.

²⁾ In der verwendeten Verbrauchseinheitenskala (Quets) wird das neugeborene Kind als Einheit angenommen. Für jedes Lebensjahr tritt eine Erhöhung um eine Zehntelseinheit ein, beim Manne wird mit 25 Jahren und bei der Frau mit 20 Jahren das Maximum von 3,5 bzw. 3,0 Einheiten erreicht.

³⁾ Einschliesslich Steuern und Versicherungen für Motorfahrzeuge.

⁴⁾ Ohne Steuern und Versicherungen für Motorfahrzeuge.

Ausgaben pro Haushaltung nach Hauptgruppen und nach Art der Güter
sowie nach ausgewählten Einkommensstufen 1977 (Prozentzahlen)

Ausgabengruppen	1977				1976	
	Ausgewählte Einkommensstufen (Fr. pro Jahr)			Sämtliche Haushalte		Sämtliche Haushalte
	36 000– 47 999	48 000– 59 999	60 000– 71 999			
Anzahl Haushalte	17	15	7	44	49	
Personen pro Haushalt	3,8	3,3	3,6	3,4	3,5	
Konsumeinheiten pro Haushalt ¹⁾	2,5	2,2	2,3	2,3	2,3	
Quets (Verbrauchseinheiten) pro Haushalt ²⁾ ..	9,4	7,9	9,0	8,4	8,6	
Haushaltausgaben nach Hauptgruppen, Prozentzahlen						
Nahrungsmittel	16,3	11,4	11,1	12,8	13,3	
Getränke und Tabakwaren	2,5	2,6	2,5	2,9	2,6	
Bekleidung	5,6	4,9	4,7	5,2	5,8	
Persönliche Ausstattung	0,7	0,7	0,5	0,7	0,5	
Miete	12,6	12,9	11,6	12,5	12,7	
Wohnungseinrichtung	3,2	3,9	5,3	3,8	4,4	
Heizung und Beleuchtung	3,5	2,9	3,7	3,2	3,1	
Reinigung von Bekleidung und Wohnung ..	0,8	0,6	0,7	0,7	0,7	
Gesundheitspflege	6,4	6,8	3,7	5,9	6,3	
Bildung und Erholung	13,1	15,3	9,8	13,8	13,9	
Geschäftsreisen	—	0,2	0,0	0,1	0,1	
Verkehrsausgaben ³⁾	6,9	8,3	13,1	8,6	6,9	
Gesellschaftsausgaben und Verschiedenes ..	3,9	3,2	4,2	3,6	2,9	
Verbrauchsausgaben total	75,5	73,7	70,9	73,8	73,2	
Versicherungen ⁴⁾	15,5	14,9	14,2	14,7	14,5	
Steuern und Gebühren ⁴⁾	9,0	11,4	14,9	11,5	12,3	
Haushaltausgaben total	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
Haushaltausgaben nach Art der Güter, Prozentzahlen						
Nicht dauerhafte Waren	32,4	26,5	27,1	28,6	28,6	
Dauerhafte Waren	3,9	7,5	10,4	6,7	5,8	
Private Dienstleistungen	35,0	36,2	29,5	34,7	35,1	
Öffentliche Dienstleistungen	4,2	3,5	3,9	3,8	3,7	
Versicherungen, Steuern und Gebühren ...	24,5	26,3	29,1	26,2	26,8	
Haushaltausgaben total	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
Sparquoten (in Prozent)						
Differenz aus den Haushalteinnahmen und den Haushaltausgaben, gemessen an den Haushalteinnahmen	3,8	1,0	5,6	3,5	6,2	
am Arbeitseinkommen des Haushalts ...	4,0	1,1	5,9	3,8	6,7	

¹⁾ In der verwendeten Konsumeinheitenskala wird das Maximum beim neunzehnjährigen Manne mit 1,0 und bei der gleichaltrigen Frau mit 0,8 erreicht. Kinder werden mit ihrem Alter entsprechenden Bruchteilen bewertet.

²⁾ In der verwendeten Verbrauchseinheitenskala (Quets) wird das neugeborene Kind als Einheit angenommen. Für jedes Lebensjahr tritt eine Erhöhung um eine Zehntelseinheit ein, beim Manne wird mit 25 Jahren und bei der Frau mit 20 Jahren das Maximum von 3,5 bzw. 3,0 Einheiten erreicht.

³⁾ Einschliesslich Steuern und Versicherungen für Motorfahrzeuge.

⁴⁾ Ohne Steuern und Versicherungen für Motorfahrzeuge.

Verbrauchsmengen ausgewählter Nahrungsmittel und Getränke¹⁾

Artikelgruppen	Verbrauchsmengen pro Haushaltung			Ver- brauchs- mengen pro Person	Verbrauchsmengen pro Konsumeinheit ²⁾					
	Sämtliche Haushalte				1977			Sämt- liche Haus- halte	Sämt- liche Haus- halte	
	1937/ 1938	1976	1977		Ausgewählte Einkommensstufen (Fr. pro Jahr)					
					36 000- 47 999	48 000- 59 999	60 000- 71 999			
<i>Anzahl Haushalte</i>	56	49	44	44	17	15	7	44	49	
<i>Personen pro Haushalt</i>	3,5	3,5	3,4	3,4	3,8	3,3	3,6	3,4	3,5	
<i>Konsumeinheiten pro Haushalt³⁾</i>	2,2	2,3	2,3	2,3	2,5	2,2	2,3	2,3	2,3	
<i>Quets (Verbrauchseinheiten) pro Haushalt³⁾</i>	8,5	8,6	8,4	8,4	9,4	7,9	9,0	8,4	8,6	
Tierische Nahrungsmittel										
Frische Milch	1	678,4	52,3	49,7	14,5	31,8	2,7	29,9	22,0	23,1
Pasteurisierte Milch	1	*	306,5	287,9	83,9	123,4	152,6	117,5	127,5	135,4
Tafelbutter	kg	*	5,4	4,9	1,4	1,2	2,9	2,5	2,2	2,4
Käse	kg	14,4	32,0	29,3	8,6	12,1	12,9	16,3	13,0	14,1
Eier	Stück	483	455	469	137	211	186	215	207	201
Rindfleisch	kg	16,6	18,1	18,7	5,5	8,2	7,8	9,5	8,3	8,0
Kalbfleisch	kg	11,4	4,3	3,6	1,1	0,9	3,0	0,8	1,6	1,9
Schweinefleisch	kg	23,1	32,9	33,3	9,7	15,0	14,2	14,8	14,7	14,5
Geflügel	kg	1,5	8,2	9,4	2,7	4,2	3,2	5,6	4,2	3,6
Wurstwaren	kg	27,0	40,3	38,9	11,3	17,4	16,9	17,9	17,2	17,8
Fische (frisch und tiefgekühlt)	kg	2,9	4,7	5,4	1,6	2,0	2,0	4,0	2,4	2,1
Pflanzliche Nahrungsmittel										
Brot	kg	175,5	84,4	81,6	23,8	39,8	33,2	37,9	36,1	37,3
Mehl	kg	22,8	17,3	19,5	5,7	9,3	5,5	13,6	8,6	7,6
Reis	kg	10,5	6,0	6,3	1,8	2,8	2,4	3,4	2,8	2,7
Teigwaren	kg	21,9	16,2	16,7	4,9	7,2	6,5	9,1	7,4	7,1
Speiseöl	l	10,7	12,0	13,8	4,0	6,4	5,4	6,9	6,1	5,3
Margarine	kg	*	8,2	9,4	2,7	3,7	3,9	7,1	4,2	3,6
Kartoffeln	kg	210,5	90,1	84,6	24,7	40,0	33,3	42,3	37,5	39,8
Frischgemüse	kg	175,9	185,7	179,0	52,2	81,6	72,3	82,6	79,3	82,1
Frisches Kernobst	kg	156,6	81,9	86,8	25,3	43,8	35,4	32,6	38,4	36,2
Frisches Steinobst	kg	33,5	38,7	22,9	6,7	10,0	9,7	10,9	10,2	17,1
Frische Beeren	kg	27,3	23,0	23,5	6,8	10,0	11,7	10,0	10,4	10,2
Frische Südfrüchte	kg	38,1	82,4	85,2	24,8	38,6	35,5	39,1	37,7	36,4
Zucker	kg	75,2	33,8	30,0	8,7	15,5	12,2	11,3	13,3	14,9
Schokolade	kg	4,0	11,0	10,7	3,1	4,4	4,6	5,1	4,7	4,9
Kaffee und Surrogate	kg	7,9	6,0	5,5	1,6	2,8	1,6	3,2	2,4	2,7
Lösliche Kaffeepulver	kg		2,6	2,7	0,8	1,1	1,1	1,4	1,2	1,2
Tee und Surrogate	kg		0,7	1,6	0,5	0,5	1,0	0,6	0,7	0,7
Getränke										
Wein	l	*	48,4	57,1	16,6	8,3	19,7	47,8	25,3	21,4
Bier	l	*	32,8	23,3	6,8	7,8	15,1	7,8	10,3	14,5
Alkoholfreie Getränke	l	*	221,4	206,1	60,1	86,9	103,6	81,0	91,3	97,8

¹⁾ Ohne auswärts konsumierte Nahrungsmittel und Getränke.

²⁾ In der verwendeten Konsumeinheitenskala wird das Maximum beim neunzehnjährigen Manne mit 1,0 und bei der gleichaltrigen Frau mit 0,8 erreicht. Kinder werden mit ihrem Alter entsprechenden Bruchteilen bewertet.

³⁾ In der verwendeten Verbrauchseinheitenskala (Quets) wird das neugeborene Kind als Einheit angenommen. Für jedes Lebensjahr tritt eine Erhöhung um eine Zehntelseinheit ein, beim Manne wird mit 25 Jahren und bei der Frau mit 20 Jahren das Maximum von 3,5 bzw. 3,0 Einheiten erreicht.

Konsumentenpreise für Nahrungsmittel 1977
(ohne Kartoffeln, Gemüse und Obst)

Indexartikel (Auswahl), ohne Abzug von Rabatt oder Rückvergütung

Artikel	Mengen- einheit	Durchschnittspreis in Rp.					% -Veränderung Dez. 1976 bis Dez. 1977
		Dez. 1976	März	Juni	Sept.	Dez.	
Vollmilch	1 l	110	110	110	110	110	—
Pasteurisierte Milch	1 l	130	130	130	130	130	—
Tafelbutter	200 g	268	218	268	273	270	+ 0,7
Emmentalerkäse	1 kg	1 238	1 300	1 248	1 326	1 220	— 1,5
Vollrahm	¾ l	254	275	275	274	264	+ 3,9
Joghurt nature	180–200 g	48	48	48	48	48	—
Trinkeier	1 St.	32	35	30	34	35	+ 9,4
Importeier	1 St.	21	23	19	21	23	+ 9,5
Rindfleisch, Braten	1 kg	2 274	2 274	2 182	2 250	2 306	+ 2,9
Rindfleisch, Siedefleisch	1 kg	1 478	1 388	1 360	1 438	1 412	— 4,5
Kalbfleisch, Braten	1 kg	2 624	2 490	2 618	2 594	2 706	+ 3,1
Kalbfleisch, Voressen	1 kg	1 832	1 730	1 686	1 828	1 968	+ 7,4
Schweinefleisch, Braten	1 kg	1 810	1 668	1 590	1 662	1 720	— 5,0
Schweinefleisch, Voressen	1 kg	1 450	1 316	1 312	1 382	1 432	— 1,2
Schinken	1 kg	1 988	1 988	1 944	1 920	2 010	+ 1,1
Magerspeck	1 kg	899	864	818	832	879	— 2,2
Cervelats	1 St.	74	73	74	71	74	—
Landjäger	1 St.	72	72	72	71	71	— 1,4
Kalbsbratwurst	1 St.	126	126	126	127	132	+ 4,8
Wienerli	1 Paar	122	122	117	123	124	+ 1,6
Poulets (gefroren)	1 St.	562	513	538	533	555	— 1,2
Speisemargarine	250 g	142	144	150	150	164	+ 15,5
Speisefett	500 g	376	361	361	367	352	— 6,4
Erdnussöl	1 l	410	400	431	449	434	+ 5,9
Sonnenblumenöl	1 l	429	430	421	472	488	+ 13,8
Ruchbrot	1 kg	169	169	169	169	184	+ 8,9
Halbweissbrot	1 kg	173	171	171	171	194	+ 12,1
Weggli	1 St.	32	32	32	32	47	+ 46,9
Kuchenteig	500 g	203	196	196	196	225	+ 10,8
Weissmehl	1 kg	132	127	130	130	132	—
Maisgriess	1 kg	140	140	139	139	139	— 0,7
Reis, mittlere Qualität	1 kg	191	205	220	220	238	+ 24,6
Haferflocken	500 g	127	127	126	126	126	— 0,8
Hörnli sup.	500 g	174	169	169	169	137	— 21,3
Spaghetti tipo Napoli	500 g	178	174	162	175	142	— 20,2
Eiernudeln	500 g	182	176	176	176	120	— 34,1
Kristallzucker	1 kg	149	141	142	136	126	— 15,4
Bienenhonig, einheimischer	500 g	912	912	912	912	912	—
Milchschokolade	100 g	136	136	140	140	126	— 7,4
Brasil-Kaffee	250 g	404	509	575	575	512	+ 26,7

Konsumentenpreise für Kartoffeln, Gemüse und Obst 1977

Indexartikel (Auswahl)

Artikel	Einheit	Durchschnittspreis in Rp.					% -Veränderung Dez. 1976 bis Dez. 1977
		Dez. 1976	März	Juni	Sept.	Dez.	
			1977				
Kartoffeln	1 kg	84	90	166	76	79	— 6,0
Gemüse:							
Spinat, inländischer	1 kg	.	.	187	200	300	.
Weisskabis	1 kg	127	138	180	123	114	— 10,2
Kohl (Wirs, Wirsing)	1 kg	138	160	140	163	124	— 10,1
Kopfsalat (etwa 200 g)	1 St.	117	98	77	72	78	— 33,3
Karotten, rote	1 kg	145	177	270	123	111	— 23,4
Sellerieknollen	1 kg	205	227	240	243	194	— 5,4
Zwiebeln, gewöhnliche	1 kg	160	160	177	150	118	— 26,2
Lauch, grün	1 kg	215	247	290	173	198	— 7,9
Tomaten, ausländische	1 kg	357	440	330	290	343	— 3,9
Lattich	1 kg	230	268	173	183	220	— 4,3
Früchte:							
Trauben, weisse, ausländische	1 kg	310	.	.	145	414	+ 33,5
Äpfel, Standardware, Kl. I, inl. ..	1 kg	188	227	263	203	216	+ 14,9
Birnen, Standardware, Kl. I, inl. ..	1 kg	218	190	280	183	185	— 15,1
Blondorangen	1 kg	138	153	175	150	200	+ 44,9
Zitronen	1 kg	240	223	263	250	242	+ 0,8
Bananen	1 kg	180	193	187	180	179	— 0,6

Konsumentenpreise für Heizung und Beleuchtung 1977

(Indexartikel, ohne Abzug von Rabatt oder Rückvergütung, franko Haus)

Artikel	Einheit	Durchschnittspreis in Rp.					% -Veränderung Dez. 1976 bis Dez. 1977
		Dez. 1976	März	Juni	Sept.	Dez.	
			1977				
Tannenholz	50 kg	2 900	2 900	2 900	2 900	2 900	—
Buchenholz	50 kg	2 075	2 075	2 075	2 075	2 075	—
Gaskoks	100 kg	5 210	5 210	5 160	5 240	5 140	— 1,3
Zechenkoks	100 kg	5 210	5 210	5 160	5 240	5 140	— 1,3
Briketts	100 kg	3 680	3 680	3 710	3 840	3 840	+ 4,3
Anthrazit	100 kg	5 370	5 370	5 370	5 450	5 450	+ 1,5
Heizöl	100 kg	3 661	3 747	3 863	3 675	3 498	— 4,5
Kochgas, jährlich ¹⁾	.	19 430	19 430	21 010	21 010	21 010	+ 8,1
Elektrischer Strom:							
Verbrauchstyp I, jährlich ²⁾	.	14 910	14 910	16 615	16 615	16 615	+ 11,4
Verbrauchstyp II, jährlich ³⁾	.	35 700	35 700	39 365	39 365	39 365	+ 10,3

¹⁾ 3-Zimmer-Wohnung; Kochgas; inkl. Grundgebühr.

²⁾ 3-Zimmer-Wohnung; Beleuchtung, Kleinapparate; inkl. Grundgebühren.

³⁾ 3-Zimmer-Wohnung; Beleuchtung, Kleinapparate; Kochherd, Boiler; inkl. Grundgebühren.

Berner Index der Konsumentenpreise 1977

(Basis:

Zeile Nr.	Bedarfsgruppen, Artikel	1976			1977		
		Jun	Dez.	Jahr	Jan.	Febr.	März
1	Nahrungsmittel	150,2	153,1	151,7	153,3	152,8	151,6
2	Milch	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2
3	Butter	110,1	110,1	110,1	110,1	110,1	94,6
4	Käse	162,9	157,7	159,7	159,6	158,3	164,9
5	Eier	105,2	114,1	108,6	120,4	120,4	124,8
6	Rindfleisch (ohne Knochen)	144,4	148,8	147,0	150,1	145,4	146,3
7	Kalbfleisch Ia (ohne Knochen)	146,0	159,7	150,1	157,5	149,2	150,9
8	Schweinefleisch (ohne Knochen)	125,1	137,2	132,8	132,5	125,4	126,2
9	Wurstwaren	153,0	153,5	152,8	153,5	153,5	153,0
10	Brot	204,2	203,1	203,9	202,0	202,0	202,0
11	Teigwaren	186,2	182,8	186,7	179,4	179,4	177,6
12	Gemüse	154,9	187,5	175,3	191,3	187,8	177,4
13	Früchte	139,5	148,8	142,6	152,0	149,6	145,0
14	Zucker	199,7	180,2	197,8	172,0	170,4	164,1
15	Kaffee	134,4	160,0	135,7	153,3	174,4	197,9
16	In Gaststätten konsumierte Mahlzeiten	189,3	190,8	189,7	190,8	190,8	190,8
17	Getränke und Tabakwaren	149,2	148,5	148,9	148,5	151,2	151,2
18	Alkoholische Getränke	168,1	167,7	167,8	167,7	173,7	173,7
19	Alkoholfreie Getränke	143,8	142,0	143,3	142,0	142,4	142,4
20	Tabakwaren	134,9	134,9	134,7	134,9	136,2	136,2
21	Bekleidung	165,9	167,2	167,0	167,2	167,2	168,6
22	Damenkleider	173,5	177,6	176,6	177,6	177,6	181,3
23	Herrenkleider	167,3	165,7	166,6	165,7	165,7	166,2
24	Damenwäsche	133,7	133,8	133,8	133,8	133,8	135,4
25	Herrenwäsche	142,6	145,4	143,3	145,4	145,4	145,4
26	Wohnungsmiete	193,1	193,3	192,6	193,3	193,3	193,3
27	Heizung und Beleuchtung	197,7	198,9	197,9	202,8	202,9	201,2
28	Heizöl extra leicht	264,8	266,4	264,1	277,0	277,5	272,7
29	Haushalteinrichtung und -unterhalt	142,1	141,5	141,9	141,5	141,5	140,8
30	Möbel	149,0	149,2	149,4	149,2	149,2	149,2
31	Bettwaren, Bettwäsche	145,7	144,9	146,0	144,9	144,9	146,6
32	Teppiche	148,2	146,9	147,8	146,9	146,9	147,9
33	Wasch- und Reinigungsmittel	146,2	143,3	144,7	143,3	143,3	138,6
34	Verkehr	167,4	169,6	167,5	170,5	170,5	170,4
35	Eisenbahn	149,0	163,8	152,7	163,8	163,8	163,8
36	Post und Telefon	229,1	229,1	229,5	229,1	229,1	229,1
37	Haftpflichtversicherung	119,1	119,1	119,1	119,1	119,1	119,1
38	Verkehrssteuern	125,8	125,8	125,8	135,9	135,9	135,9
39	Körper- und Gesundheitspflege	163,8	165,4	164,2	165,4	165,4	165,9
40	Körperpflege	159,5	161,6	160,0	161,6	161,6	162,3
41	Zahnärztliche Leistungen	190,3	190,3	190,3	190,3	190,3	190,3
42	Ärztliche Leistungen	163,1	163,1	163,1	163,1	163,1	163,1
43	Heilmittel	145,5	149,8	146,6	149,8	149,8	151,2
44	Bildung und Erholung	157,7	156,7	157,5	156,7	158,2	158,2
45	Zeitungen, Zeitschriften, Bücher	178,8	177,7	178,6	177,7	181,4	181,4
46	Schreibmaterialien	150,2	151,1	150,5	151,1	151,1	151,1
47	Foto und Film	113,1	112,6	112,9	112,6	112,6	112,6
48	Radio und Fernsehen	121,5	119,2	121,0	119,2	119,2	119,2
49	Sportveranstaltungen	253,6	253,6	253,6	253,6	253,6	253,6
50	Total	164,6	166,0	165,2	166,4	166,4	166,1

nach Bedarfsgruppen und ausgewählten Artikeln

September 1966 = 100)

1977									Zeile Nr.
April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
152,1	151,3	155,5	155,4	156,1	155,3	Neue Berechnungsgrundlage ab Oktober 1977; vgl. folgende Tabelle			1
148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2				2
110,1	110,1	110,1	110,1	110,1	113,9				3
160,7	164,9	159,6	163,6	169,4	169,4				4
122,9	117,9	105,2	115,4	115,4	117,9				5
144,7	144,2	142,9	143,9	145,0	146,2				6
151,2	148,4	150,6	153,4	154,9	158,6				7
124,5	116,5	121,8	126,3	127,7	128,7				8
152,4	150,9	151,8	152,0	152,0	152,0				9
202,0	202,0	202,0	202,0	202,0	202,0				10
177,6	174,4	174,4	174,4	178,7	177,9				11
176,5	171,7	185,6	194,5	176,2	176,1				12
145,4	138,8	158,0	157,8	174,4	164,2				13
163,2	163,8	163,8	163,8	163,8	155,4				14
213,7	223,7	236,6	236,6	236,6	236,6				15
190,8	191,9	191,9	191,9	191,9	191,9				16
151,2	151,7	151,7	151,7	151,9	151,9				17
173,7	173,7	173,7	173,7	174,4	174,4				18
142,4	144,1	144,1	144,1	144,1	144,1				19
136,2	136,2	136,2	136,2	136,2	136,2				20
168,6	168,6	169,5	169,5	169,5	171,1				21
181,3	181,3	181,4	181,4	181,4	184,4				22
166,2	166,2	168,7	168,7	168,7	168,3				23
135,4	135,4	136,1	136,1	136,1	137,4				24
145,4	145,4	146,2	146,2	146,2	147,2				25
193,3	193,5	193,5	193,5	193,5	193,5				26
210,0	210,1	209,6	207,5	207,9	205,4				27
281,6	282,6	281,1	275,5	274,5	267,5				28
141,0	141,0	141,0	141,0	141,0	141,4				29
150,2	150,2	150,2	150,2	150,2	150,6				30
146,6	146,6	146,6	146,6	146,6	147,4				31
147,9	147,9	147,9	147,9	147,9	148,4				32
138,6	138,6	138,6	138,6	138,6	138,6				33
170,4	170,2	170,2	170,0	169,7	173,0				34
163,8	163,8	163,8	163,8	163,8	163,8				35
229,1	229,1	229,1	229,1	229,1	229,1				36
119,1	119,1	119,1	119,1	119,1	119,1				37
135,9	135,9	135,9	135,9	135,9	135,9				38
165,9	165,9	165,9	165,9	165,9	166,2				39
162,3	162,3	162,3	162,3	162,3	164,1				40
190,3	190,3	190,3	190,3	190,3	190,3				41
163,1	163,1	163,1	163,1	163,1	163,1				42
151,2	151,2	151,2	151,2	151,2	149,8				43
157,9	158,5	158,5	158,5	159,4	159,4				44
181,4	182,9	182,9	182,9	185,1	185,1				45
151,1	151,1	151,1	151,1	151,1	151,1				46
112,6	112,6	112,6	112,6	112,6	112,6				47
118,4	118,4	118,4	118,4	118,4	118,4				48
253,6	253,6	253,6	253,6	253,6	253,6				49
166,8	166,6	168,0	167,8	168,1	168,3	168,5	168,4	168,3	50

Berner Index der Konsumentenpreise 1977 nach Bedarfsgruppen und
ausgewählten Artikeln (Basis September 1977 = 100)

Zeile Nr.	Bedarfsgruppen, Artikel	1977			
		Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1	Nahrungsmittel	100,0	100,3	100,2	99,8
2	Milch	100,0	100,0	99,8	99,6
3	Butter	100,0	100,2	100,6	99,4
4	Käse	100,0	100,1	100,0	98,0
5	Eier	100,0	104,5	111,6	114,9
6	Rindfleisch (ohne Knochen)	100,0	99,7	100,4	100,7
7	Kalbfleisch la (ohne Knochen)	100,0	99,7	101,5	102,9
8	Schweinefleisch (ohne Knochen)	100,0	99,1	98,8	98,4
9	Wurstwaren	100,0	99,9	100,7	100,7
10	Brot	100,0	104,1	105,4	105,4
11	Teigwaren	100,0	100,5	100,6	99,7
12	Gemüse	100,0	99,4	97,5	107,0
13	Früchte	100,0	102,1	93,1	81,3
14	Zucker	100,0	100,1	100,1	99,6
15	Kaffee	100,0	96,8	95,4	94,1
16	In Gaststätten konsumierte Mahlzeiten	100,0	100,0	100,7	100,7
17	Getränke und Tabakwaren	100,0	100,0	100,2	100,2
18	Alkoholische Getränke	100,0	100,0	99,9	99,9
19	Alkoholfreie Getränke	100,0	100,0	100,3	100,3
20	Tabakwaren	100,0	100,0	100,0	100,0
21	Bekleidung	100,0	100,0	100,0	100,2
22	Damenkleider	100,0	100,0	100,0	100,1
23	Herrenkleider	100,0	100,0	100,0	100,6
24	Damenwäsche	100,0	100,0	100,0	101,0
25	Herrenwäsche	100,0	100,0	100,0	99,9
26	Wohnungsmiete	100,0	100,0	99,7	99,7
27	Heizung und Beleuchtung	100,0	99,1	98,3	96,6
28	Heizöl extra leicht	100,0	98,6	97,4	94,7
29	Haushalteinrichtung und -unterhalt	100,0	100,0	100,0	101,0
30	Möbel	100,0	100,0	100,0	101,2
31	Bettwaren, Bettwäsche	100,0	100,0	100,0	102,6
32	Teppiche	100,0	100,0	100,0	100,7
33	Wasch- und Reinigungsmittel	100,0	100,0	100,0	99,4
34	Verkehr	100,0	100,4	100,4	100,3
35	Eisenbahn	100,0	100,0	100,0	100,0
36	Post und Telefon	100,0	100,0	100,0	100,0
37	Haftpflichtversicherung	100,0	100,0	100,0	100,0
38	Verkehrssteuern	100,0	100,0	100,0	100,0
39	Körper- und Gesundheitspflege	100,0	100,0	100,0	100,3
40	Körperpflege	100,0	100,0	100,0	100,8
41	Zahnärztliche Leistungen	100,0	100,0	100,0	100,0
42	Ärztliche Leistungen	100,0	100,0	100,0	100,0
43	Heilmittel	100,0	100,0	100,0	100,4
44	Bildung und Erholung	100,0	100,0	100,5	100,5
45	Zeitungen, Zeitschriften, Bücher	100,0	100,0	100,0	100,0
46	Schreibmaterialien	100,0	100,0	100,0	100,0
47	Foto und Film	100,0	100,0	98,5	98,5
48	Radio und Fernsehen	100,0	100,0	99,5	99,5
49	Sportveranstaltungen	100,0	100,0	100,0	100,0
50	Total	100,0	100,1	100,0	100,0

Konsumentenpreise für Nahrungsmittel seit 1914

Indexartikel (Auswahl), Jahresdurchschnitte in Rp.¹⁾

Jahre	Voll- milch	Tafel- butter Ia	Emmen- taler- käse Ia	Trink- eier in- länd.	Im- port- eier	Rind- fleisch, Siede- fleisch ²⁾	Rind- fleisch, Braten- fleisch ²⁾	Kalb- fleisch Ia ²⁾	Kalb- fleisch IIa ²⁾	Schweine- fleisch, frisch ²⁾	Mager- speck ge- räuchert	Cer- velat
	1 l	1 kg	1 kg	1 St.	1 St.	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 St.
1914	24	400	230	*	11	185	200	270	220	245	245	20
1920	46	825	480	40	35	535	545	685	580	675	825	40
1930	36	560	365	19	15	335	348	471	410	439	479	30
1931	35	542	353	18	14	334	348	440	385	383	448	28
1932	33	500	300	15	12	310	327	390	334	328	349	23
1933	31	500	270	14	11	265	284	370	314	334	338	17
1934	31	500	270	14	10	257	277	352	300	324	364	20
1935	31	500	268	14	10	247	268	352	298	273	327	20
1936	31	500	265	14	10	279	292	368	314	306	352	21
1937	32	528	292	15	11	290	303	391	339	328	379	25
1938	32	530	295	15	12	291	307	375	333	324	380	25
1939	33	530	301	15	12	286	302	380	337	328	396	22
1940	34	602	339	18	14	304	323	411	357	383	459	27
1941	36	679	368	26	24	358	379	500	634	493	636	34
1942	38	741	388	34	33	459	473	600	555	583	724	40
1943	39	782	405	35	35	494	517	694	636	651	820	41
1944	40	805	425	35	35	495	519	783	692	684	887	41
1945	40	805	425	35	35	498	520	822	733	687	898	41
1946	41	848	443	35	31	498	520	868	769	696	898	41
1947	45	945	484	35	31	498	524	897	807	696	902	41
1948	47	1008	506	34	30	510	538	933	848	711	947	41
1949	47	1020	506	31	27	548	589	860	775	699	899	41
1950	48	1020	528	29	24	529	578	834	741	661	783	37
1951	50	1033	539	29	25	536	605	857	773	714	815	40
1952	51	1040	557	30	26	554	634	880	797	723	830	38
1953	52	1053	574	30	25	543	631	857	760	671	801	35
1954	52	1060	581	30	23	554	643	895	782	736	838	35
1955	52	1060	595	30	24	583	668	934	827	743	868	39
1956	53	1093	622	30	25	591	680	931	818	742	866	40
1957	54	1110	632	30	23	609	714	952	836	742	862	41
1958	56	1110	632	30	22	618	731	962	853	750	845	40
1959	57	1110	632	28	20	628	741	981	864	771	873	40
1960	57	1110	632	28	21	634	746	990	866	749	847	40
1961	59	1135	652	29	21	637	769	1059	913	754	829	41
1962	61	1200	687	27	19	851	1004	1335	1176	1105	841	44
1963	63	1200	719	28	22	914	1108	1418	1215	1158	854	44
1964	66	1200	719	27	18	976	1192	1525	1371	1249	878	45
1965	68	1233	731	29	22	1067	1277	1538	1394	1280	882	50
1966	74	*	772	27	19	1084	1358	*	*	1305 ²⁾	*	50
1967	75	*	854	25	18	1140	1514	*	*	1328 ²⁾	*	49
1968	76	*	840	26	19	1126	1607	*	*	1311 ²⁾	*	49
1969	76	*	828	26	18	1100	1601	*	*	1302 ²⁾	*	48
1970	78	*	888	25	16	1119	1652	*	*	1418 ²⁾	*	51
1971	86	*	995	26	18	1196	1723	*	*	1495 ²⁾	*	55
1972	90	*	1110	27	17	1280	1890	*	*	1543 ²⁾	*	61
1973	95	*	1106	28	21	1376	2144	*	*	1633 ²⁾	*	64
1974	102	*	1197	34	23	1429	2202	*	*	1763 ²⁾	*	69
1975	108	*	1231	31	18	1474	2210	*	*	1780 ²⁾	*	73
1976	110	*	1253	31	20	1435	2202	*	*	1746 ²⁾	*	73
1977	110	*	1286	34	22	1404	2244	*	*	1654 ²⁾	*	73

¹⁾ Ab 1966 neue Erhebungsgrundlagen.

²⁾ Ab 1962 ohne Knochen.

³⁾ Braten.

Jahre	Schweine- schmalz, inländ., ausgel.	Kokos- nuss- fett	Erd- nussöl	Brot (rund) halb- weiss ¹⁾	Weiss- mehl ²⁾	Reis glac.	Mais- griess	Teig- waren	Hafer- flocken	Kristall- zucker	Bienen- honig, ein- heim.	Kakao
	1 kg	1 kg	1 l	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg
1914	*	190	140	38	50	53	37	66	*	50	330	250
1920	*	390	420	74	139	152	75	150	*	189	725	470
1930	284	200	148	48	58	64	43	86	65	42	513	215
1931	236	171	130	39	45	58	36	75	56	37	485	210
1932	171	129	109	35	40	50	33	65	51	32	475	210
1933	165	121	102	33	35	48	34	62	44	31	485	208
1934	170	120	98	33	35	45	35	60	40	29	449	194
1935	167	130	114	33	35	48	35	58	41	36	407	190
1936	189	164	142	35	35	50	36	65	50	44	411	190
1937	215	183	146	47	55	50	40	88	52	47	439	210
1938	202	177	141	46	54	56	40	77	55	48	492	218
1939	205	183	157	43	51	62	40	71	53	56	450	226
1940	270	210	195	46	65	72	49	89	67	74	510	252
1941	476	245	252	51	56	87	64	105	97	98	593	293
1942	530	264	274	55	58	98	81	123	121	119	742	345
1943	530	293	292	56	61	165	83	127	123	124	781	407
1944	530	351	343	55	61	165	84	128	124	124	797	434
1945	530	359	347	53	59	159	82	125	120	123	820	443
1946	436	321	294	47	50	129	72	109	97	122	820	436
1947	428	318	303	70	75	171	72	109	97	122	820	453
1948	428	332	401	70	88	194	72	109	99	121	820	503
1949	387	326	355	70	87	165	72	115	101	107	820	510
1950	334	293	287	70	160	133	71	119	95	104	818	507
1951	333	338	332	70	160	135	76	117	106	112	800	526
1952	298	282	296	70	156	125	79	116	107	107	803	557
1953	272	299	308	71	151	176	79	118	94	95	806	557
1954	278	295	318	73	143	167	77	133	86	91	819	734
1955	278	277	275	73	138	135	75	132	105	94	854	734
1956	231	274	279	73	140	136	77	132	106	95	898	733
1957	251	274	296	72	126	135	79	133	105	102	939	718
1958	239	278	271	68	113	135	78	133	101	96	965	694
1959	244	302	269	68	107	118	75	133	102	89	886	704
1960	234	306	272	74	82	106	73	134	106	89	913	681
1961	222	308	288	75	82	106	73	146	106	83	924	683
1962	220	323	313	80	84	110	73	175	110	80	966	661
1963	226	323	305	80	84	116	76	184	111	112	1059	642
1964	230	327	309	80	83	116	73	182	111	135	1154	641
1965	232	354	328	83	82	123	70	182	111	90	1061	640
1966	*	*	330	*	83	129	74	*	*	81	1068	*
1967	*	*	330	*	86	128	80	*	*	80	1078	*
1968	*	*	318	*	85	136	82	*	*	78	1130	*
1969	*	*	311	*	87	140	91	*	*	83	1116	*
1970	*	*	352	*	85	148	93	*	*	89	1090	*
1971	*	*	398	*	90	144	98	*	*	108	1130	*
1972	*	*	408	*	90	143	109	*	*	130	1148	*
1973	*	*	406	*	91	164	109	*	*	142	1230	*
1974	*	*	506	*	113	303	133	*	*	237	1480	*
1975	*	*	522	*	132	225	147	*	*	239	1686	*
1976	*	*	434	*	132	204	141	*	*	201	1882	*
1977	*	*	423	*	131	218	139	*	*	138	1824	*

¹⁾ 1940–1946 Einheitsbrot. Ruchbrot (rund) 1947–1949: 47, 1950–1953: 51, 1954: 55, 1955–1959: 57, 1960: 64, 1961: 65, 1962–1966: 70 Rappen.

²⁾ 1941 bis April 1947: Einheitsbackmehl, Mai 1947 bis Dezember 1949: Halbweissmehl.

Jahre	Schoko- lade, ménage	Kaffee, geröstet, Mittel- qual.	Bohnen, weisse, ganze	Erbsen, gelbe, ganze	Kar- toffeln	Spinat	Weiss- kabis	Karot- ten	Zwie- bein	Kopf- salat	Tafel- äpfel Ia
	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	100 kg ¹⁾	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 Kopf	100 kg ¹⁾
1914	195	270	55	60	1100	40	25	15	46	12	*
1920	405	520	142	156	1500	80	33	30	41	20	*
1930	340	419	83	103	1600	88	40	37	44	31	7000
1931	297	368	62	78	1200	91	35	36	46	30	2800
1932	285	333	43	66	1200	75	34	35	44	28	3500
1933	255	339	35	60	1100	69	32	30	38	28	4900
1934	245	341	37	61	1050	65	28	33	33	23	2000
1935	242	328	40	79	1200	67	29	31	34	24	3000
1936	238	325	40	70	1550	67	30	31	34	23	5000
1937	283	362	44	69	1100	62	26	30	30	22	2250
1938	290	353	45	65	1250	60	30	35	38	23	3300
1939	290	350	52	68	1900	64	30	34	32	22	4500
1940	344	376	74	109	1900	80	32	39	39	25	3500
1941	392	484	136	141	2100	84	43	43	66	29	5500
1942	437	560	174	190	2100	89	47	49	74	33	5000
1943	459	564	210	215	2100	91	48	50	75	32	4500
1944	460	568	210	215	2100	109	51	47	78	36	4200
1945	460	559	199	204	2400	98	68	52	92	35	5600
1946	460	544	145	150	2500	85	55	48	68	34	3600
1947	472	554	145	148	3000	104	59	50	64	36	5400
1948	510	571	149	149	2500	98	61	53	68	36	5000
1949	506	587	130	149	3000	84	52	49	58	37	7000
1950	500	831	111	131	2400	84	52	63	61	33	5000
1951	564	992	97	125	2600	91	42	64	50	31	8000
1952	605	1068	106	129	2400	102	49	63	63	38	4600
1953	602	1078	123	142	2500	94	50	58	66	33	6000
1954	707	1203	113	113	2600	101	42	54	55	37	5100
1955	738	1188	121	112	2600	96	49	63	58	38	6400
1956	667	1183	121	124	2300	122	55	61	67	39	6100
1957	600	1186	124	140	2600	92	50	69	64	38	9450
1958	632	1156	120	139	2600	101	47	64	62	42	3650
1959	687	1062	119	137	2650	89	49	60	61	37	7550
1960	685	1022	130	130	2650	112	55	61	64	40	4850
1961	685	1030	126	130	2800	96	52	67	73	42	8100
1962	646	1043	136	136	3260	138	69	83	89	57	6155
1963	608	1045	154	142	3066	129	74	87	86	60	7780
1964	608	1043	155	150	3337	132	60	78	83	52	8500
1965	608	1078	141	146	4250	161	75	106	91	62	10333
1966	*	*	*	*	3700	132	72	98	96	50	9667
1967	*	*	*	*	3700	113 ^{a)}	63	86	116	51	9167
1968	*	*	*	*	3700	130 ^{a)}	75	102	104	55	10273
1969	*	*	*	*	3700	136 ^{a)}	83	100	97	58	11200
1970	*	*	*	*	3700	145 ^{a)}	90	108	127	57	*
1971	*	*	*	*	4150	136 ^{a)}	94	118	117	63	*
1972	*	*	*	*	4800	180 ^{a)}	106	118	127	70	*
1973	*	*	*	*	4800	184 ^{a)}	119	131	143	78	*
1974	*	*	*	*	5100	210 ^{a)}	136	145	177	87	*
1975	*	*	*	*	4900	206 ^{a)}	135	159	154	87	*
1976	*	*	*	*	5000	202 ^{a)}	131	145	165	97	*
1977	*	*	*	*	4800	206 ^{a)}	135	151	158	92	*

¹⁾ Herbstpreis.

^{a)} inländischer.

Konsumentenpreise für Heizung und Beleuchtung sowie Seife seit 1914

Indexartikel (Auswahl), Jahresdurchschnitte in Rp.

Jahre	Tannen- holz 4 Schnitt	Buchen- holz 4 Schnitt	Gaskoks	Belg. Würfel- kohlen ¹⁾	Kochgas	Elektr. Strom einf. Tarif ²⁾	Weisse Kern- seife
	1 Ster ¹⁾	1 Ster ¹⁾	100 kg	100 kg	1 m ³	1 kWh	1 kg
1914	2075	2375	450	700	18	55	90
1920	4835	6100	2500	2150	60	50	375
1930	3563	4463	904	1283	28	40	130
1931	3425	4325	893	1217	27	40	102
1932	3325	4225	810	1153	26	40	84
1933	3175	4075	763	1110	26	40	77
1934	3100	4000	740	1022	26	40	70
1935	3050	3950	718	967	25	38½	70
1936	3050	3950	728	964	24	37	70
1937	3050	3950	890	1072	24	37	82
1938	3050	3950	907	1080	24	37	80
1939	3212	4112	884	1089	24	37	76
1940	3958	4858	1424	1513	25½	37	104
1941	4611	5364	1642	1752	27	37	124
1942	4836	5636	1673	1897	27	37	160
1943	4895	5815	1673	1897	27	37	195
1944	4895	5883	1703	1919	27	37	204
1945	5198	6320	1818	1982	27	37	214
1946	5697	6817	1902	2293	27	37	219
1947	5765	6910	1983	2610	27	37	228
1948	5765	7485	2143	2611	27	37	258
1949	5765	7530	1933	2417	27	37	257
1950	5765	7270	1673	2295	27	37	225
1951	6651	7927	1795	2528	27	37	243
1952	7340	8617	1917	2673	27	37	248
1953	7560	8760	1844	2537	27	37	250
1954	7610	8560	1773	2550	27	37	250
1955	7610	8460	1741	2566	27	37	250
1956	7743	8460	1953	2638	27	37	250
1957	7990	8655	2197	2844	28	37	250
1958	8050	8720	2154	2874	30	37	250
1959	7900	8482	1863	2771	30	7/11,5	250
1960	7900	8450	1787	2752	30	7/11,5	250
1961	7900	8450	1823	2783	30	7/11,5	250
1962	7900	8450	1868	2815	30	7/11,5	250
1963	7900	8450	2039	2985	30	7/11,5	250
1964	8600	8697	2209	3189	30	7/11,5	250
1965	8950	8820	2271	3235	30	7/11,5	250
1966	9143	9213	2304	3327	30	7/11,5	*
1967	9422	9860	2327	3174	30	7/11,5	*
1968	9555	10050	2380	3237	30	7/11,5	*
1969	9765	10380	2638	3335	30	7/11,5	*
1970	10341	10960	3358	3748	30	7/11,5	*
1971	13671	13480	3766	4099	30	7/11,5	*
1972	16450	15500	3918	4325	*	*	*
1973	18599	18233	4088	4568	*	*	*
1974	19838	20000	4521	5132	*	*	*
1975	20300	20750	5207	5347	*	*	*
1976	20300	20750	5187	5347	*	*	*
1977	20300	20750	5193	5403	*	*	*

¹⁾ Ab September 1966 auf Ster umgerechneter 50-kg-Preis.

²⁾ Ab 1959 kWh-Preis je nach Verbrauchertyp.

³⁾ Oktober 1941–Juli 1946: Ruhr-Anthrazit, August–Dezember 1946: französischer Anthrazit, 1947–1968: belgischer Anthrazit, ab 1969: Ruhr-Anthrazit.

Berner Index der Konsumentenpreise, Jahresdurchschnitte 1940–1966

(Basis: August 1939 = 100)

Jahre	Nahrung	Heizung, Beleuchtung	Bekleidung	Miete	Reinigung	Verschiedenes	Gesamtindex ohne Miete	Gesamtindex
1940	111,7	115,3	120,5	100,8	.	.	113,7	109,9
1941	132,6	125,7	151,6	100,2	.	.	135,7	125,9
1942	151,5	131,4	175,3	100,9	.	.	154,5	139,6
1943	160,5	135,4	190,2	101,7	.	.	164,2	146,9
1944	163,4	137,3	197,4	102,6	.	.	167,9	149,8
1945	163,3	141,7	202,5	103,6	.	.	169,1	151,0
1946	159,8	147,2	209,0	104,6	.	.	168,2	150,7
1947	168,3	152,0	226,6	105,5	.	.	178,3	158,1
1948	174,6	156,9	238,8	106,4	.	.	185,6	163,7
1949	173,2	153,8	235,0	108,1	.	.	183,6	162,7
1950	176,9	135,0	207,3	109,8	195,3	144,7	173,6	160,8
1951	180,8	141,5	234,1	114,2	202,1	149,6	182,3	168,7
1952	184,4	146,3	239,3	119,7	209,5	155,1	186,8	173,4
1953	184,6	143,7	227,3	121,0	210,2	155,9	184,6	171,9
1954	187,3	141,2	225,0	122,7	211,0	156,3	185,4	172,9
1955	189,6	141,5	225,9	125,9	211,8	156,3	186,8	174,6
1956	193,4	144,4	225,2	127,7	214,1	158,9	189,4	177,0
1957	195,9	150,1	232,5	129,4	218,4	162,4	193,3	180,5
1958	197,3	151,8	236,9	134,1	223,6	165,5	195,8	183,4
1959	193,6	143,5	234,7	138,2	225,8	164,5	192,7	181,8
1960	195,9	142,8	238,0	140,1	228,2	167,0	194,9	184,0
1961	200,1	143,8	241,8	143,2	233,2	171,2	198,8	187,7
1962	210,5	145,9	247,5	148,7	236,9	174,5	206,1	194,6
1963	218,9	151,4	255,0	151,9	243,6	178,6	213,2	200,9
1964	222,7	156,3	271,7	158,3	250,7	183,2	219,7	207,4
1965	230,6	156,8	291,0	163,6	260,3	194,3	229,8	216,5
1966	240,8	158,8	301,9	174,0	264,8	200,9	236,2	225,6

Berner Index der Konsumentenpreise, Jahresdurchschnitte 1967–1977

(Basis: September 1966 = 100)

Jahre	Nahrungsmittel	Getränke und Tabakwaren	Bekleidung	Miete	Heizung und Beleuchtung	Haushalt-einrichtung und -unterhalt	Verkehr	Körper- und Gesundheitspflege	Bildung und Unterhaltung	Gesamtindex
1967	104,0	101,8	102,1	105,6	107,2	100,8	104,8	101,5	102,0	103,7
1968	103,9	104,1	102,6	112,6	108,6	100,7	109,8	103,5	105,2	105,9
1969	105,8	105,1	104,5	119,2	107,5	100,7	112,0	106,4	107,1	108,3
1970	108,2	106,3	109,2	126,7	118,7	104,0	112,8	108,1	110,8	112,3
1971	116,0	111,4	117,5	137,4	129,8	109,0	117,2	115,3	117,0	120,1
1972	123,9	121,4	128,3	147,5	127,9	114,2	125,9	124,5	122,9	128,1
1973	131,3	130,8	145,2	156,4	173,8	120,6	135,4	133,2	134,8	139,8
1974	146,3	141,5	158,2	169,3	202,4	129,8	149,0	143,4	144,1	153,7
1975	154,1	148,9	168,1	186,9	196,2	139,3	158,8	158,3	154,9	163,5
1976	151,7	148,9	167,0	192,6	197,9	141,9	167,5	164,2	157,5	165,2
1977	154,2	151,4	169,5	193,3	205,1	141,3	171,3	166,0	158,8	167,5

Berner Index der Konsumentenpreise (Jahresdurchschnitte) seit 1940¹⁾

(Basis: August 1939 = 100)

Jahre	Gesamtindex	Jahre	Gesamtindex	Jahre	Gesamtindex	Jahre	Gesamtindex
1940 ...	109,9	1950 ...	160,8	1960 ...	184,0	1970 ...	254,0
1941 ...	125,9	1951 ...	168,7	1961 ...	187,7	1971 ...	271,7
1942 ...	139,6	1952 ...	173,4	1962 ...	194,6	1972 ...	289,8
1943 ...	146,9	1953 ...	171,9	1963 ...	200,9	1973 ...	316,2
1944 ...	149,8	1954 ...	172,9	1964 ...	207,4	1974 ...	347,7
1945 ...	151,0	1955 ...	174,6	1965 ...	216,5	1975 ...	369,8
1946 ...	150,7	1956 ...	177,0	1966 ...	225,6	1976 ...	373,7
1947 ...	158,1	1957 ...	180,5	1967 ...	234,6	1977 ...	378,9
1948 ...	163,7	1958 ...	183,4	1968 ...	239,5		
1949 ...	162,7	1959 ...	181,8	1969 ...	245,0		

¹⁾ Ab 1950 bzw. Oktober 1966 bzw. Oktober 1977 auf jeweils neuer eidgenössischer Verständigungsgrundlage berechnet.

Revision 1977 des Berner Indexes der Konsumentenpreise

Seit Oktober 1977 wird der vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (BIGA) herausgegebene Landesindex der Konsumentenpreise auf revidierter Grundlage berechnet; als Basis der neuen Indexreihe gilt der September 1977. Der nach der gleichen Methode und mit demselben Waren- und Gewichtungsschema, aber aufgrund der lokalen Preise ermittelte Berner Index der Konsumentenpreise erfuhr die gleiche Revision und wird somit seit Oktober 1977 ebenfalls auf der neuen Basis September 1977 = 100 berechnet.

Indexquoten 1939, 1966 und 1977

(in Prozenten)

Bedarfsgruppen	1939	1966	1977
Nahrungsmittel	40	31	20
Getränke und Tabakwaren	3	5	5
Bekleidung	15	13	8
Wohnungsmiete	20	17	19
Heizung und Beleuchtung	7	6	4
Haushalteinrichtung und -unterhalt	5	7	7
Verkehr	5	9	15
Körper- und Gesundheitspflege	2	7	7
Bildung und Erholung	3	5	15
Zusammen	100	100	100

Arbeitsmarkt und Löhne

Jahrestabellen 1977

Übersicht über längere Zeitperioden

Stellenvermittlung des Städtischen Arbeitsamtes
(Dauerstellen mit vollem Arbeitspensum)

Neugemeldete Stellensuchende, offene und vermittelte Stellen
nach Berufsgruppen 1977

Berufsgruppen	Stellensuchende (Neuanmeldungen)			Offene Stellen (Neuanmeldungen)	Vermittelte Stellen		
	Männer	Frauen	Total		Männer	Frauen	Total
Gartenbau, Landwirtschaft	20	4	24	5	4	—	4
Nahrungs- und Genussmittel	20	1	21	13	6	—	6
Textil	10	39	49	41	—	8	8
Holz und Kork	77	—	77	15	14	—	14
Papier	1	—	1	1	—	—	—
Graphisches Gewerbe	102	23	125	15	4	4	8
Leder	1	—	1	3	—	—	—
Chemie, Kunststoffe	—	—	—	—	—	—	—
Steine, Erden, Glas	5	6	11	1	1	—	1
Metalle, Maschinen	596	7	603	225	205	2	207
Uhren, Schmuck	1	1	2	—	—	—	—
Baugewerbe	296	—	296	57	39	—	39
Malerei	102	—	102	36	27	—	27
Technische Berufe	317	48	365	39	16	4	20
Verwaltung, Büro, Handel	351	408	759	290	24	63	87
Verkehr	85	12	97	49	18	2	20
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	139	219	358	469	32	71	103
Reinigung, öffentl. Hygiene, Körperpflege	18	45	63	55	3	14	17
Rechtspflege, Sicherheit und Ordnung	6	1	7	3	1	—	1
Heilbehandlung	12	56	68	12	—	14	14
Wissenschaft, Kunst	100	49	149	6	—	2	2
Unterricht, Fürsorge	66	89	155	4	—	—	—
Übrige Berufe	282	184	466	167	36	78	114
Zusammen 1977	2607	1192	3799	1506	430	262	692
Zusammen 1976	3398	1172	4570	1475	471	254	725

Ganzarbeitslose nach Berufsgruppen 1977 (Stichtagszählungen) ¹⁾

Berufsgruppen	Ganzarbeitslose						
	Dez. 76	März 77	Juni 77	Sept. 77	Dez. 77	Mittel 1977	Mittel 1976
Gartenbau, Landwirtschaft	*	3	5	1	1	3	*
Nahrungs- und Genussmittel	*	2	—	4	3	2	*
Textil	*	5	7	5	8	8	*
Holz und Kork	*	17	10	4	11	10	*
Papier	*	1	—	—	—	1	*
Graphisches Gewerbe	*	35	23	6	24	28	*
Leder	*	—	—	—	—	0	*
Chemie, Kunststoffe	*	—	—	—	—	—	*
Steine, Erden, Glas	*	1	1	—	2	1	*
Metalle, Maschinen	*	145	92	50	113	111	*
Uhren, Schmuck	*	1	—	—	—	0	*
Baugewerbe	*	37	21	16	33	34	*
Malerei	*	16	6	4	16	13	*
Technische Berufe	*	98	97	52	69	90	*
Verwaltung, Büro, Handel	*	145	171	131	139	152	*
Verkehr	*	18	17	10	15	20	*
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	*	57	30	43	31	42	*
Reinigung, öffentl. Hygiene, Körperpflege	*	8	10	9	11	9	*
Rechtspflege, Sicherheit und Ordnung	*	2	3	1	2	2	*
Heilbehandlung	*	4	11	8	17	9	*
Wissenschaft, Kunst	*	36	48	27	48	39	*
Unterricht, Fürsorge	*	22	26	32	44	30	*
Übrige Berufe	*	94	81	67	86	89	*
Zusammen	802	747	659	470	673	693	825

¹⁾ Am Stichtag (Ende Monat) beim Städtischen Arbeitsamt gemeldete Ganzarbeitslose.

Offene Stellen nach Berufsgruppen 1977 (Stichtagszählungen) ¹⁾

Berufsgruppen	Offene Stellen						
	Dez. 76	März 77	Juni 77	Sept. 77	Dez. 77	Mittel 1977	Mittel 1976
Gartenbau, Landwirtschaft	—	1	—	—	—	1	2
Nahrungs- und Genussmittel	4	4	3	2	3	3	4
Textil	6	6	13	11	9	10	6
Holz und Kork	3	1	1	4	3	3	3
Papier	—	—	—	—	—	—	0
Graphisches Gewerbe	1	1	1	1	5	1	0
Leder	—	2	—	1	1	1	0
Chemie, Kunststoffe	—	—	—	—	—	—	0
Steine, Erden, Glas	—	—	—	—	—	—	0
Metalle, Maschinen	5	9	16	22	15	19	9
Uhren, Schmuck	1	—	—	—	—	0	1
Baugewerbe	6	12	3	10	3	7	6
Malerei	3	1	2	3	3	3	2
Technische Berufe	1	6	—	2	2	3	3
Verwaltung, Büro, Handel	52	33	43	48	27	41	44
Verkehr	2	6	5	6	—	4	4
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	40	91	88	99	81	76	49
Reinigung, öffentl. Hygiene, Körperpflege	2	7	9	10	7	7	1
Rechtspflege, Sicherheit und Ordnung	—	—	1	—	—	0	—
Heilbehandlung	1	1	3	—	—	1	2
Wissenschaft, Kunst	1	—	—	2	—	1	1
Unterricht, Fürsorge	—	1	—	—	—	0	—
Übrige Berufe	7	22	52	18	7	16	9
Zusammen	135	204	240	239	166	195	145

¹⁾ Am Stichtag (Ende Monat) beim Städtischen Arbeitsamt gemeldete offene Stellen.

Stellensuchende, Ganzarbeitslose und offene Stellen nach Monaten 1977
(Stichtagszählungen) ¹⁾

Monat	Stellensuchende			Davon Ganzarbeitslose			Offene Stellen
	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	
Januar	774	206	980	762	205	967	153
Februar	756	234	990	738	216	954	132
März	566	204	770	551	196	747	204
April	585	213	798	572	206	778	172
Mai	555	190	745	533	183	716	196
Juni	492	185	677	480	179	659	240
Juli	410	180	590	392	177	569	239
August	369	167	536	353	163	516	245
September	332	168	500	304	166	470	239
Oktober	390	207	597	377	202	579	194
November	504	223	727	476	217	693	177
Dezember	509	195	704	482	191	673	166
Mittel 1977	526	197	724	507	192	693	195
Mittel 1976	727	152	879	677	148	825	145

¹⁾ Am Stichtag (Ende Monat) beim Städtischen Arbeitsamt gemeldet.

Teilarbeitslose und Ausfallstunden in Betrieben mit Kurzarbeit 1977 ¹⁾

Monat	Teilarbeitslose			Betriebe	Aus- gefallene Arbeits- stunden
	Arbeit- nehmer total	Frauen	Kontroll- pflichtige Ausländer		
Januar	768	118	96	44	46 352
Februar	558	85	85	36	29 416
März	413	98	51	32	17 497
April	258	87	27	26	10 310
Mai	209	25	28	16	4 654
Juni	137	38	7	16	4 701
Juli	61	21	2	9	2 435
August	40	14	1	9	2 041
September	64	20	2	8	2 796
Oktober	80	17	13	8	3 027
November	114	38	11	13	5 990
Dezember	62	12	2	8	2 313
Mittel 1977	230	48	27	19	10 961
Mittel 1976	733	204	79	38	24 104

¹⁾ Meldepflichtig sind Betriebe mit 6 und mehr Arbeitskräften, welche im Berichtsmonat Kurzarbeit im Gesamtumfang von 50 und mehr Ausfallstunden verfügen mussten.

Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte 1977

Nationalität	April 1977		August 1977		Dezember 1977	
	Total	davon Frauen	Total	davon Frauen	Total	davon Frauen
Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte insgesamt						
Deutsche	290	146	282	143	266	133
Franzosen	51	19	50	15	43	14
Italiener	1 348	395	1 377	383	1 080	345
Österreicher	84	38	79	37	72	35
Spanier	2 057	855	2 163	848	1 745	801
Übrige Ausländer .	1 152	513	1 176	499	1 117	501
Zusammen	4 982	1 966	5 127	1 925	4 323	1 829
Jahresaufenthalter allein						
Deutsche	289	145	282	143	265	133
Franzosen	50	19	49	15	43	14
Italiener	1 231	392	1 179	378	1 075	345
Österreicher	83	38	77	37	72	35
Spanier	1 841	844	1 784	832	1 738	799
Übrige Ausländer .	1 122	512	1 101	495	1 111	500
Zusammen	4 616	1 950	4 472	1 900	4 304	1 826
Saisonarbeiter allein						
Deutsche	1	1	—	—	1	—
Franzosen	1	—	1	—	—	—
Italiener	117	3	198	5	5	—
Österreicher	1	—	2	—	—	—
Spanier	216	11	379	16	7	2
Übrige Ausländer .	30	1	75	4	6	1
Zusammen	366	16	655	25	19	3

Lohnansätze und Arbeitszeiten einiger wichtiger Arbeiterkategorien in Gesamtarbeitsverträgen, für den Platz Bern

Berufe, Kategorien	Lohn- art ¹⁾	Lohn Lediger ²⁾					Wöchentl. Arbeits- zeit in Stunden Okt. 1977
		pro ³⁾	in Franken				
			Okt. 1939	Okt. 1976	April 1977	Okt. 1977	
Baugewerbe							
Maurer	D	Std.	1.69	12.64 ⁸⁾ ¹⁰⁾	13.18 ⁸⁾ ¹⁰⁾	13.18 ⁸⁾ ¹⁰⁾	46¼ ⁴⁾
Bauhandlanger	D	Std.	1.35	10.21 ¹⁰⁾	10.75 ¹⁰⁾	10.75 ¹⁰⁾	46¼ ⁴⁾
Gipser	D ⁶⁾	Std.	1.95	13.12	13.66	13.66	45 ⁴⁾
Maler	D ⁶⁾	Std.	1.75 ⁴⁾	12.80	13.34	13.34	45 ⁴⁾
Dachdecker	M	Std.	1.75	11.15 ¹⁰⁾	11.69 ¹⁰⁾	11.69 ¹⁰⁾	45
Plattenleger	M	Std.	2.20	12.96 ⁷⁾	13.50 ⁷⁾	13.50 ⁷⁾	45
Tapezierer	M	Std.	.	11.82 ⁴⁾	12.30 ⁸⁾	12.30 ⁸⁾	45
Holzbearbeitung							
Zimmerleute	D	Std.	1.71	12.64 ⁸⁾ ¹⁰⁾	13.18 ⁸⁾ ¹⁰⁾	13.18 ⁸⁾ ¹⁰⁾	46¼ ⁴⁾
Möbelschreiner	D	Std.	1.75	12.24	12.93	12.93	45
Metallverarbeitendes Gewerbe							
Schlosser	M	Std.	1.50 ⁷⁾	9.53 ⁸⁾	9.53 ⁸⁾	9.53 ⁸⁾	45
Spengler	M	Std.	1.70	10.12 ⁷⁾	10.37 ⁷⁾	10.37 ⁷⁾	45
Heizungs- u. Lüftungsmonteur							
Kat. A	M	Std.	1.78	12.—	12.30	12.30	45
Kat. B	M	Std.	1.63	10.80 ⁸⁾	10.95 ⁸⁾	10.95 ⁸⁾	45
Elektroinstallateure Kat. A ..	M	Mt.	.	1 980.— ⁷⁾	2 050.— ⁷⁾	2 050.— ⁷⁾	45
Elektroinstallateure Kat. B ..	M	Mt.	.	1 980.— ⁷⁾	2 050.— ⁷⁾	2 050.— ⁷⁾	45
Graphisches Gewerbe							
Handsetzer, Maschinenmeister	M	Mt. ⁹⁾	86.—	2 601.— ⁸⁾	2 624.20 ⁸⁾	2 624.20 ⁸⁾	42
Maschinensetzer	M	Mt. ⁹⁾	96.—	2 783.30 ⁸⁾	2 806.50 ⁸⁾	2 806.50 ⁸⁾	42
Buchbinder	M	Mt. ⁹⁾	74.—	2 316.10 ⁷⁾	2 336.85 ⁷⁾	2 336.85 ⁷⁾	43
Buchbinder-Hilfsarbeiter	M	Mt. ⁹⁾	54.—	1 812.60 ¹⁰⁾	1 829.30 ¹⁰⁾	1 829.30 ¹⁰⁾	43
Andere Berufe							
Bäcker: selbständige Gehilfen.	M	Mt.	260.—	2 286.— ⁸⁾	2 250.50 ⁸⁾	2 250.50 ⁸⁾	47
Chauffeure	M	Mt. ⁹⁾	75.50 ¹¹⁾	2 448.30 ¹⁰⁾	2 300.— ¹²⁾	2 300.— ¹²⁾	50
Fuhrleute	M	Mt. ⁹⁾	69.— ¹¹⁾	2 188.30 ¹⁰⁾	2 060.— ¹²⁾	2 060.— ¹²⁾	50

¹⁾ Abkürzungen: D = Durchschnittslohn, M = Mindestlohn, Std. = Stunde, Mt. = Monat.

²⁾ Inkl. Teuerungszulagen, aber exkl. Sozialzulagen.

³⁾ Lohnklasse A: Bei Lehrabschluss oder gleichwertiger Qualifikation.

⁴⁾ Sommerarbeitszeit.

⁵⁾ 1939: Mindestlohn.

⁶⁾ Ab 3. Jahr nach der Lehre.

⁷⁾ Ab 2. Jahr nach der Lehre.

⁸⁾ Ab 4. Jahr nach der Lehre.

⁹⁾ 1939: Wochenlohn.

¹⁰⁾ Hilfsarbeiter über 18 Jahre.

¹¹⁾ Ab 5. Jahr der Tätigkeit.

¹²⁾ Ab 11. Jahr der Tätigkeit.

¹³⁾ Baustellenzuschlag von 30 Rp. nicht inbegriffen.

Arbeitslose, Stellensuchende: offene Stellen, Dauer der Arbeitslosigkeit, Löhne seit 1926

Jahre	Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)			Arbeitslose Stellensuchende ¹⁾ auf 100 offene Stellen			Stempel- tage auf 1 Arbeits- losen (Männer)	Durchschnittl. Stundenverdienste erwachsener Arbeiter in Fr. ²⁾			
	über- haupt	Bau- arbeiter ³⁾	Frauen	Männer	Frauen	über- haupt		Gelernte u. angel. Männer	Ungel- lernte Männer	Männer total ⁴⁾	Frauen
1926	477	247	27	192	99	153	.	*	*	*	*
1927	592	304	30	231	91	172	.	*	*	*	*
1928	433	219	64	158	94	133	.	*	*	*	*
1929	360	217	29	154	90	129	.	*	*	*	*
1930	420	210	57	157	115	142	.	*	*	*	*
1931	514	247	44	165	125	152	.	*	*	*	*
1932	775	331	60	197	122	171	44	*	*	*	*
1933	1079	465	60	250	114	200	55	*	*	*	*
1934	1432	668	68	302	101	229	64	*	*	*	*
1935	2128	973	95	359	119	270	80	*	*	*	*
1936	3025	1299	126	446	128	333	105	*	*	*	*
1937	2386	1072	110	356	96	266	89	*	*	*	*
1938	2247	1244	98	294	96	229	88	*	*	*	*
1939	1229	593	107	175	116	158	62	1.67	1.38	1.55	0.79
1940	422	216	81	137	110	127	42	*	*	*	*
1941	308	136	52	151	116	138	31	*	*	*	*
1942	336	153	50	128	91	116	30	*	*	*	*
1943	222	96	39	116	68	101	22	*	*	*	*
1944	191	78	35	114	64	97	20	*	*	*	*
1945	209	96	39	132	62	105	26	*	*	*	*
1946	158	76	18	116	58	93	20	2.40	2.05	2.24	1.29
1947	123	76	15	123	68	97	17	2.59	2.22	2.41	1.43
1948	106	36	22	113	82	98	14	2.72	2.33	2.52	1.48
1949	200	53	32	158	87	124	26	2.76	2.38	2.57	1.57
1950	259	64	36	150	93	125	25	2.80	2.44	2.62	1.55
1951	199	48	34	133	84	110	19	2.85	2.46	2.66	1.59
1952	245	93	37	147	97	124	27	2.92	2.55	2.75	1.64
1953	239	72	35	127	94	113	25	3.07	2.61	2.85	1.71
1954	186	50	34	129	89	110	23	3.11	2.65	2.86	1.79
1955	138	23	30	116	81	98	15	3.17	2.70	2.96	1.87
1956	121	31	27	109	79	93	16	3.27	2.81	3.05	1.89
1957	78	14	25	94	90	92	7	3.50	2.90	3.22	1.96
1958	71	6	29	106	113	110	8	3.67	3.09	3.42	2.11
1959	76	3	53	82	61	68	7	3.75	3.15	3.50	2.17
1960	61	2	42	73	56	62	4	3.93	3.32	3.68	2.29
1961	36	2	26	56	42	46	3	4.15	3.48	3.85	2.42
1962	32	2	24	63	44	48	3	4.51	3.74	4.15	2.55
1963	35	4	22	59	41	48	4	4.71	4.05	4.42	2.88
1964	25	1	16	63	49	53	2	5.17	4.43	4.84	2.99
1965	21	1	12	55	52	53	2	5.58	4.79	5.26	3.19
1966	13	1	6	55	47	50	2	5.90	5.16	5.60	3.48
1967	13	0	7	49	41	44	3	6.50	5.41	6.10	3.66
1968	10	1	5	48	44	46	*	6.83	5.78	6.46	4.04
1969	8	0	4	63	61	62	*	7.23	6.00	6.77	4.23
1970	6	0	4	70	54	59	*	7.70	6.46	7.24	4.60
1971	7	0	4	63	65	65	*	8.42	7.31	8.01	5.22
1972	7	0	4	59	65	63	*	9.46	8.21	9.04	5.88
1973	4	—	3	61	39	48	*	10.75	9.19	10.06	6.49
1974	8	1	3	120	67	97	*	12.48	10.46	11.64	7.26
1975	249	27	30	495	219	374	23	13.06	11.05	12.30	7.89
1976	879	93	152	450	197	347	63	13.05	11.03	12.28	8.34
1977	724	25	197	336	163	252	54	13.36	11.08	12.39	8.17

¹⁾ Gelernte und ungelernte.

²⁾ Stellensuchende überhaupt. Seit 1963 ohne vermittelte Gelegenheitsarbeiter(-innen).

³⁾ Lohnverdienste der dem Schweizerischen Unfallversicherungsgesetz unterstellten verunfallten Arbeiter.

⁴⁾ 1939 und ab 1948 einschliesslich der Verdienste erwachsener Männer, deren Berufsstellung nicht ermittelt werden konnte.

Industrie, Handel, Gastgewerbe

Ergebnisse der Betriebszählung 1975 für Stadt und Region Bern

Jahrestabellen 1977

Zahlen über die Region Bern

Übersichten über längere Zeitperioden

Beschäftigte nach Wirtschaftssectoren 1975 und 1965¹⁾

Wirtschaftssectoren	Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden			
	1975		1965 ²⁾	
	absolut	in %	absolut	in %
Primärer Sektor: Landwirtschaft, Gartenbau	618 ³⁾	0,6	747	0,7
Sekundärer Sektor: Industrie, Handwerk, Baugewerbe ..	33 595	31,2	40 515	38,1
Tertiärer Sektor: Dienstleistungen	73 295	68,2	65 075	61,2
Im ganzen	107 508	100	106 337	100

¹⁾ Ergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählungen.

²⁾ Aus Gründen der Vergleichbarkeit erfolgt die Aufteilung nach Wirtschaftssectoren nach der 1975 verwendeten Systematik der Wirtschaftszweige, welche von der 1965 gültigen Einteilung abweicht.

³⁾ Ohne öffentliche Forstbetriebe.

Arbeitsstätten nach Grössenklassen 1975¹⁾

Grössenklassen (Anzahl Beschäftigte)	Arbeitsstätten			Beschäftigte ²⁾		
	Im ganzen ³⁾	Sektor 2 Industrie, Handwerk, Baugewerbe	Sektor 3 Dienst- leistungen	Im ganzen ³⁾	Sektor 2 Industrie, Handwerk, Baugewerbe	Sektor 3 Dienst- leistungen
1	2 164	431	1 733	2 164	431	1 733
2- 3	2 196	381	1 815	5 184	905	4 279
4- 5	946	208	738	4 181	921	3 260
6- 9	915	221	694	6 623	1 594	5 029
10- 19	795	213	582	10 731	2 889	7 842
20- 49	547	171	376	16 309	5 003	11 306
50- 99	182	63	119	12 657	4 293	8 364
100-199	122	33	89	16 375	4 318	12 057
200-499	62	16	46	17 642	5 102	12 540
500-999	11	6	5	6 559	3 626	2 933
1000 und mehr	5	3	2	8 465	4 513	3 952
Zusammen	7 945	1 746	6 199	106 890	33 595	73 295

¹⁾ Ergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung 1975 (Industrie, Gewerbe, Dienstleistungen).

²⁾ Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden.

³⁾ Ohne Sektor 1 (Landwirtschaft und Gartenbau).

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftsklassen 1975¹⁾

Wirtschaftsabteilungen, Wirtschaftsklassen	1975		1965 ²⁾
	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte ³⁾	Beschäf- tigte ³⁾
Landwirtschaft, Gartenbau	111 ⁴⁾	618 ⁴⁾	747
Landwirtschaft, Ackerbau, Tierzucht	71 ⁵⁾	183	258
Gartenbau	40 ⁶⁾	435	489
Steinbrüche, Gruben, Mineraliengewinnung	2	68	55
Industrie, verarbeitendes Gewerbe	1 361	24 552	29 778
Nahrungsmittelindustrie	210	2 689	4 061
Getränkeindustrie	3	58	103
Textilindustrie	7	120	763
Bekleidungs-, Schuhindustrie; Wäschekonfektion	143	752	1 674
Holz-, Möbelindustrie	144	883	1 379
Papierindustrie	10	235	312
Graphisches Gewerbe	175	3 915	4 864
Kunststoffverarbeitung, Kautschuk-, Lederindustrie	28	92	257
Chemische Industrie	36	1 819	1 545
Mineralölindustrie	3	120	—
Industrie der Steine und Erden	36	511	785
Metallindustrie, -gewerbe; Bauinstallationsgewerbe	288	3 879	4 833
Maschinen-, Apparate-, Fahrzeugbau	142	8 857	8 868
Uhrenindustrie, Bijouterie	32	166	212
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	104	456	122
Baugewerbe (ohne Bauinstallationsgewerbe)	353	7 592	9 827
Energiewirtschaft; Umweltschutz	30	1 383	855
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung; Fernheizung	16	994	823
Umweltschutz	14	389	32
Handel; Banken, Versicherungen; Immobilien, Verleih	2 127	20 515	20 330
Grosshandel	343	3 836	} 4 202
Handelsvermittlung	50	128	
Detail-, Einzelhandel	1 468	10 951	12 246
Banken, Versicherungen	164	5 280	3 713
Immobilien, Verleih	102	320	169
Verkehr, Nachrichtenübermittlung; Gastgewerbe	644	16 641	15 143
Reise-, Transportgewerbe; Lagerhäuser	196	5 518	5 081
Post, Fernmeldebetriebe; sonstige Nachrichtenübermittlung	75	6 656	5 032
Gastgewerbe	373	4 467	5 030
Sonstige Dienstleistungen	3 428	36 139	29 602
Öffentliche Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung ..	363	13 109	} 13 698 ⁷⁾
Unterrichtswesen, öffentliches und privates Bildungswesen	278	3 316	
Forschung; Kulturtechnik, Raumplanung	32	320	223
Gesundheits-, Bestattungswesen	609	7 608	4 826
Wohlfahrtspflege, soziale Hilfswerke	87	925	533
Kirchliche, religiöse Organisationen; weltanschauliche Vereinigungen ..	92	245	*)
Beratung, Interessenvertretung; kommerzielle Dienste	945	6 135	5 206
Kultur, Unterhaltung; Sport, Freizeitgestaltung	202	1 406	1 008
Reinigung, Raumpflege, Kaminfegerel	124	621	874
Reparaturgewerbe (soweit nicht anderswo erfasst)	245	1 135	1 819
Anderswo nicht genannte Dienstleistungen ⁸⁾	451	1 319	1 415
Im ganzen	8 057	107 508	106 337

¹⁾ Ergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung 1975.

²⁾ Aus Gründen der Vergleichbarkeit erfolgt die Aufteilung nach Wirtschaftsklassen nach der 1975 verwendeten Systematik der Wirtschaftszweige, welche von der 1965 gültigen Einteilung abweicht.

³⁾ Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden.

⁴⁾ Ohne öffentliche Forstbetriebe.

⁵⁾ Anzahl Betriebe.

⁶⁾ Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen (öffentliche und private Schulen), Kirchendienste zusammen.

⁷⁾ In «Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Kirchendienste» enthalten.

⁸⁾ Körperpflege, Ateliers von Photographen, Graphikern u. a.

Region: Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren 1975¹⁾

Gemeinden	Arbeits- stätten	Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden				
		Im ganzen	Sektor 1*) Landwirt- schaft, Garten- bau	Sektor 2 Industrie, Handwerk, Bau- gewerbe	Sektor 3 Dienstleistungen	
					Total	Davon öffent- liche Ver- waltung
Stadt Bern	8 056	107 508	618	33 595	73 295	13 109
Allmendingen ²⁾	*	*	*	*	*	*
Bäriswil	30	93	27	26	40	—
Belp	311	1 628	196	606	826	60
Bolligen ³⁾	691	4 865	249	2 366	2 250	189
Bremgarten	80	220	41	37	142	10
Diemerswil	18	42	34	2	6	—
Frauenkappelen	76	280	75	133	72	3
Jegenstorf	119	893	76	316	501	6
Kehrsatz	102	524	50	204	270	20
Kirchlindach	122	303	135	58	110	8
Köniz	1 057	8 584	588	4 628	3 368	403
Mattstetten	24	88	37	10	41	1
Meikirch	99	300	109	114	77	7
Moosseedorf	125	1 756	44	228	1 484	10
Münchenbuchsee	233	2 080	60	891	1 129	24
Muri	350	2 982	104	1 707	1 171	36
Stettlen	55	668	40	552	76	5
Urtenen	125	718	61	339	318	12
Vechigen	262	726	305	170	251	14
Wohlen	293	809	312	247	250	29
Worb	421	2 336	286	1 259	791	26
Zollikofen	292	2 496	77	1 137	1 282	40
Region Bern ⁴⁾	12 941	139 899	3 524	48 625	87 750	14 012
Region ohne Stadt Bern ⁵⁾	4 885	32 391	2 906	15 030	14 455	903
Stat. Agglomeration Bern	12 531	138 748	3 069	48 262	87 417	13 976

¹⁾ Ergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung 1975.

²⁾ Ohne öffentliche Forstbetriebe.

³⁾ Viertelsgemeinde.

⁴⁾ Einwohnergemeinde.

⁵⁾ Ohne Allmendingen.

Industriestatistik 1977¹⁾

Industriebetriebe und Beschäftigte²⁾ nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppen	Be- triebe	Beschäftigte insgesamt ³⁾		Schweizer		Ausländer insgesamt		Ausländer mit befristeter Aufenthalts- bewilligung	
		total	weibl.	total	weibl.	total	weibl.	total	weibl.
Nahrungs- und Futtermittel ⁴⁾	13	1 364	607	934	383	430	224	178	89
davon Fleisch	5	417	112	275	66	142	46	72	21
davon Milchprodukte	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Getreideprodukte	3	171	37	132	27	39	10	11	1
davon Konserven ⁵⁾ , Suppenpräparate ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Kakao, Schokolade, Zuckerwaren	2	729	442	489	280	240	162	92	66
davon andere Nahrungsmittel, Futter- mittel	3	47	16	38	10	9	6	3	1
Spirituosen und Getränke ⁶⁾	1	26	—	22	—	4	—	—	—
davon Spirituosen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Bierbrauerei	1	26	—	22	—	4	—	—	—
Textilindustrie	3	172	91	121	53	51	38	12	10
davon Garne, Zwirne und Fasern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Gewebe	3	172	91	121	53	51	38	12	10
davon Stickerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettwaren ⁷⁾ ..	7	206	158	119	82	87	76	31	28
davon Kleider und Wäsche, gewoben ..	3	58	55	23	20	35	35	13	13
davon Kleider und Wäsche, gewirkt ⁸⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon andere Bekleidungsartikel	3	64	45	31	19	33	26	9	8
davon Herstellung und Reparatur von Schuhen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Bett- und Haushaltwäsche, Bett- waren ⁹⁾	1	84	58	65	43	19	15	9	7
Holz und Kork (ohne Zimmerei) ⁷⁾	10	293	27	228	18	65	9	13	4
davon Holzwaren	1	13	5	11	5	2	—	—	—
davon Holzmöbel, Bauelemente, Ein- bauten	9	280	22	217	13	63	9	13	4
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte ..	1	7	3	4	1	3	2	—	—
Papierindustrie	4	135	61	95	33	40	28	13	11
Graphisches Gewerbe	46	3 290	947	2 690	732	600	215	157	58
Kautschukindustrie, Kunststoff ⁷⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie	4	1 483	642	1 301	543	182	99	57	27
Bearbeitung von Steinen und Erden	7	359	22	248	18	111	4	56	1
Metallindustrie und -gewerbe	23	1 169	152	947	119	222	33	67	16
davon Herstellung von Metallen ⁸⁾	1	26	1	19	1	7	—	1	—
davon Herstellung von Metallwaren ..	8	188	66	134	37	54	29	20	14
davon Metallgewerbe	14	955	85	794	81	161	4	46	2
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	26	5 762	1 061	4 439	618	1 323	443	287	86
davon Maschinen, Apparate	18	5 068	1 008	3 900	576	1 168	432	245	81
davon Fahrzeuge, Transportmittel	6	653	52	504	41	149	11	41	5
davon Reparaturbetriebe	2	41	1	35	1	6	—	1	—
Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	1	30	2	30	2	—	—	—	—
Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Im ganzen	146	14 296	3 773	11 178	2 602	3 118	1 171	871	330

¹⁾ Erhebung des Eidg. Statistischen Amtes per Ende

September 1977.

²⁾ Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden, einschliesslich das den Sondervorschriften des Arbeitsgesetzes nicht unterstellte Personal.

³⁾ Herstellung.

⁴⁾ Ohne Fleischkonserven.

⁵⁾ Und gestrickt.

⁶⁾ Und Vorhangnäherei.

⁷⁾ Verarbeitung.

⁸⁾ Und Giessereiprodukten sowie Armaturen.

Bewilligungen für Abweichungen
von den arbeitsgesetzlichen Normalarbeitszeiten 1977¹⁾

1. Industrielle Betriebe

Bewilligungen, Betriebe, Arbeitsstunden	Wirtschaftsgruppen					Total	
	Her- stellung von Nahrungs- und Genuss- mitteln	Textil- und Beklei- dungs- industrie	Graphi- sches Gewerbe	Metall- und Maschi- nen- industrie	Übrige	1977	1976
Überzeitarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	8	—	22	28	2	60	65
Betriebe	2	—	6	10	1	19	19
Bewilligte Arbeitsstd. .	68 460	—	179 397	154 897	1 508	404 262	473 855
Nachtarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	5	—	10	5	2	22	14
Betriebe	1	—	6	5	2	14	8
Bewilligte Arbeitsstd. .	182	—	10 283	547	703	11 715	19 543
Sonntagsarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	—	—	—	—	—	—	3
Betriebe	—	—	—	—	—	—	3
Bewilligte Arbeitsstd. .	—	—	—	—	—	—	590
Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	2	—	4	—	1	7	12
Betriebe	2	—	2	—	1	5	8
Bewilligte Arbeitsstd. .	552	—	250	—	595	1 397	786
Zwei- und mehrschichtige Tagesarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	—	—	2	—	—	2	3
Betriebe	—	—	2	—	—	2	2
Bewilligte Arbeitsstd. .	—	—	428	—	—	428	703

¹⁾ Ohne Berücksichtigung von «Bis auf weiteres», für ein vollständiges Jahr oder für mehr als ein Jahr ausgestellte Bewilligungen.

Bewilligungen für Abweichungen
von den arbeitsgesetzlichen Normalarbeitszeiten 1977¹⁾ (Fortsetzung)

2. Nichtindustrielle Betriebe

Bewilligungen, Betriebe, Arbeitsstunden	Wirtschaftsgruppen					Total	
	Metall- gewerbe	Bau- gewerbe	Dienstleistungen		Übrige	1977	1976
			Handel	Andere			
Überzeitarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	3	5	—	—	—	8	2
Betriebe	2	2	—	—	—	4	2
Bewilligte Arbeitsstd. .	6 980	11 929	—	—	—	18 909	8 221
Nachtarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	23	102	11	1	13	150	303
Betriebe	20	47	8	1	2	78	109
Bewilligte Arbeitsstd. .	740	6 837	7 743	33	377	15 730	165 312
Sonntagsarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	1	2	11	1	1	16	27
Betriebe	1	2	10	1	1	15	22
Bewilligte Arbeitsstd. .	24	82	1 138	270	30	1 544	18 280
Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	6	28	319 ²⁾	2	15	370	382
Betriebe	5	20	258	2	3	288	267
Bewilligte Arbeitsstd. .	225	506	158 843	25	155	159 754	155 927
Zwei- und mehrschichtige Tagesarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	—	—	—	—	—	—	—
Betriebe	—	—	—	—	—	—	—
Bewilligte Arbeitsstd. .	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Ohne Berücksichtigung von «Bis auf weiteres», für ein vollständiges Jahr oder für mehr als ein Jahr ausgestellte Bewilligungen.

²⁾ Wovon 247 für Abendverkäufe.

Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen 1977

Veranstaltungen	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahr	1976
	1977					
	Billettsteuerpflichtige Besucherzahl					
Kinos	424 851	392 528	354 318	428 815	1 600 512	1 628 211
Stadttheater	72 006	47 564	4 649	60 372	184 591	184 245
Übr. ständige Theater .	36 956	24 263	10 076	35 855	107 150	109 335
Fussballspiele	14 354	125 839	60 155	32 708	233 056	221 131
Eishockeyspiele	40 720	—	—	98 813	139 533	128 935
Übrige Sportanlässe ..	1 991	5 771	7 753	2 120	17 635	26 417
Konzerte	25 054	32 537	20 112	104 446	182 149	187 120
Vorträge	3 669	4 472	1 278	5 406	14 825	9 521
Gesellige Anlässe	16 668	8 496	4 986	16 103	46 253	40 639
Dancings	87 391	73 694	93 739	110 750	365 574	366 342
Ausstellungen	36 320	336 930	24 847	66 296	464 393	354 960
And. Veranstaltungen .	31 405	69 010	144 476	70 470	315 361	280 830
Zusammen	791 385	1 121 104	726 389	1 032 154	3 671 032	3 537 686
	Zahl der abgerechneten Veranstaltungen					
Kinos	6 452	6 350	6 617	6 201	25 620	25 475
Stadttheater	124	75	9	82	290	277
Übr. ständige Theater .	456	472	69	408	1 405	1 107
Fussballspiele	16	102	26	64	208	217
Eishockeyspiele	13	—	—	24	37	32
Übrige Sportanlässe ..	20	26	13	12	71	91
Konzerte	93	114	50	141	398	376
Vorträge	49	43	17	52	161	98
Gesellige Anlässe	73	42	14	71	200	160
Dancings	633	451	550	570	2 204	2 232
Ausstellungen	6	6	6	11	29	24
And. Veranstaltungen .	411	320	339	466	1 536	1 145
Zusammen	8 346	8 001	7 710	8 102	32 159	31 234

Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen 1977 (Fortsetzung)

Veranstaltungen	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahr	1976
	1977					
	Gemeindesteuerbetrag in Fr.					
Kinos	391 825	352 556	321 198	400 653	1 466 232	1 445 223
Stadttheater	98 328	64 552	4 040	103 202	270 122	280 849
Übr. ständige Theater .	51 013	28 706	10 062	46 558	136 339	142 488
Fussballspiele	14 368	131 086	66 925	23 104	235 483	209 415
Eishockeyspiele	34 258	—	—	121 997	156 255	120 603
Übrige Sportanlässe ..	1 838	2 912	5 595	2 671	13 016	28 030
Konzerte	42 191	46 801	36 581	166 099	291 672	319 698
Vorträge	2 456	2 479	608	3 643	9 186	4 620
Gesellige Anlässe	21 942	6 562	6 171	19 621	54 296	44 905
Dancings	53 513	43 625	50 575	66 828	214 541	214 975
Ausstellungen	21 673	112 675	6 182	22 198	162 728	119 159
And. Veranstaltungen .	12 772	31 713	155 400	25 301	225 186	208 511
Zusammen	746 177	823 667	663 337	1 001 875	3 235 056	3 138 476

Betreibungen und Konkurse 1977

Vierteljahre, Jahre	Betreibungen					Nachlassverträge			Eröff- nete Kon- kurse
	Zahlungsbefehle		Pfän- dungen	Ver- lust- scheine	Pfand- verwer- tungen	über- haupt	be- stätigt	ver- worfen	
	über- haupt	davon für Steuer- betrei- bungen							
1. Vierteljahr	5636	378	1475	1505	1096	1	1	—	18
2. Vierteljahr	8227	2724	1010	963	733	—	—	—	10
3. Vierteljahr	6689	743	1785	1270	769	—	—	—	16
4. Vierteljahr	7481	2107	1708	1483	1064	1	1	—	22
Jahr 1977	28033	5952	5978	5221	3662	2	2	—	66
Jahr 1976	24716	3553	5268	5622	3413	2	1	1	59

Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt 1977

Warengattungen	Käufe mit einer Kaufsumme von Fr.					Käufe im ganzen	Kaufsumme Fr.	Anzahlung Fr.
	bis 1000	1001– 2000	2001– 5000	5001– 10 000	über 10 000			
Hausrat für Privatgebrauch	—	10	22	21	11	64	393 323	107 595
Musikinstrumente	6	28	48	5	4	91	276 217	107 679
Nähmaschinen	—	—	—	—	—	—	—	—
Büromaschinen, Kassen ..	—	1	10	2	8	21	710 861	74 344
Gewerbliche Maschinen ..	—	1	—	6	23	30	2 494 128	412 554
Anderes Geschäftsinventar	1	1	5	8	12	27	1 126 992	196 696
Fahrräder	2	—	—	—	—	2	854	300
Motorräder	7	2	—	1	1	11	27 219	10 650
Personenautos	—	1	51	74	131	257	3 038 228	1 093 203
Andere Automobile	—	—	—	1	32	33	1 666 837	469 968
Verschiedenes	1	1	3	1	1	7	29 700	9 352
Zusammen 1977	17	45	139	119	223	543	9 764 359	2 482 341
Zusammen 1976	17	50	149	183	259	658	9 686 226	2 597 476

Hypothekaranlagen, Baukredite und Spareinlagen 1977

Geschäftssparten	Ende 1977	Ende 1976	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Hypothekaranlagen ¹⁾ :			
Hypotheken Gesamtbestand in Mio Fr.	1903,3	1806,3	+ 5,4
davon I. Hypotheken in Mio Fr.	1667,9	1522,5	+ 9,6
Nachgangshypotheken ... in Mio Fr.	235,4	283,8	— 17,1
Mittlerer Zinssatz ²⁾			
für I. Hypotheken in %	5,04	5,83	.
Mittlerer Zinssatz ²⁾			
für Nachgangshypotheken in %	5,50	6,22	.
Baukredite:			
Mittlerer Zinssatz ²⁾	6,29	7,30	.
Spareinlagen:			
Anzahl Sparhefte	628 188	614 086	+ 2,3
Sparguthaben insgesamt ... in Mio Fr.	4561,1	4096,8	+ 11,3

¹⁾ Einschliesslich Hypotheken der Versicherungsgesellschaften.

²⁾ Einschliesslich Kommissionen.

Gastgewerbe
Abgestiegene Gäste nach Monaten und Hotelkategorien 1977

Monate	Abgestiegene Gäste					
	Inlandgäste	Auslandgäste	insgesamt	Hotels		
				I.	II.	III. ¹⁾
				Kategorie		
Januar	7 247	6 306	13 553	3 716	8 344	1 493
Februar	5 690	6 265	11 955	2 961	7 622	1 372
März	8 350	8 699	17 049	4 728	10 472	1 849
April	7 573	12 959	20 532	4 840	12 832	2 860
Mai	7 425	14 831	22 256	6 528	13 331	2 397
Juni	7 320	16 333	23 653	6 567	14 327	2 759
Juli	4 687	20 698	25 385	6 202	15 520	3 663
August	6 099	23 945	30 044	7 266	18 793	3 985
September	7 807	19 065	26 872	7 671	16 125	3 076
Oktober	9 641	13 372	23 013	6 420	13 980	2 613
November	9 650	8 862	18 512	5 577	11 163	1 772
Dezember	6 619	6 503	13 122	3 693	8 003	1 426
Jahr 1977	88 108	157 838	245 946	66 169	150 512	29 265
Jahr 1976	83 130	144 197	227 327	61 845	136 210	29 272

¹⁾ Inklusive Fremdenpensionen.

Übernachtungen nach Monaten und Hotelkategorien 1977

Monate	Übernachtungen						pro abge- stie- genen Gast
	Inland- gäste	Ausland- gäste	ins- gesamt	Hotels			
				I.	II.	III. ¹⁾	
				Kategorie			
Januar	12 744	12 417	25 161	6 960	14 949	3 252	1,9
Februar	9 581	11 758	21 339	5 481	13 202	2 656	1,8
März	15 529	16 135	31 664	8 726	19 208	3 730	1,9
April	12 984	23 479	36 463	9 710	21 526	5 227	1,8
Mai	14 249	29 851	44 100	13 356	25 261	5 483	2,0
Juni	13 395	29 636	43 031	11 986	25 421	5 624	1,8
Juli	8 871	34 068	42 939	10 659	25 481	6 799	1,7
August	10 683	38 645	49 328	12 740	29 803	6 785	1,6
September	14 389	33 868	48 257	14 553	27 754	5 950	1,8
Oktober	17 019	25 231	42 250	11 978	24 869	5 403	1,8
November	16 018	16 547	32 565	9 144	19 708	3 713	1,8
Dezember	12 082	13 040	25 122	7 064	15 097	2 961	1,9
Jahr 1977	157 544	284 675	442 219	122 357	262 279	57 583	1,8 ²⁾
Jahr 1976	149 844	268 532	418 376	114 248	245 171	58 957	1,8 ²⁾

¹⁾ Inklusive Fremdenpensionen.

²⁾ Ohne berufstätige Dauergäste: 1,8 (1976: 1,8).

Abgestiegene Gäste und Übernachtungen nach Herkunftsländern 1977 und 1976

Herkunftsländer (ständiger Wohnsitz)	Abgestiegene Gäste		Übernachtungen		Übernachtungen pro Gast	
	1977	1976	1977	1976	1977	1976
Deutschland, Bundesrepublik	38 660	33 481	67 035	56 842	1,7	1,7
Deutsche Demokratische Republik	239	167	568	411	2,4	2,5
Frankreich	14 697	14 668	21 610	21 231	1,5	1,4
Italien	11 985	11 924	24 848	27 963	2,1	2,3
Österreich	4 161	3 797	7 466	7 061	1,8	1,9
Grossbritannien	5 760	5 398	11 236	10 947	2,0	2,0
Republik Irland (Eire)	135	148	403	303	3,0	2,0
Niederlande	5 213	4 531	9 432	8 509	1,8	1,9
Belgien	3 711	3 359	6 398	5 936	1,7	1,8
Luxemburg	451	334	706	644	1,6	1,9
Dänemark	1 067	838	2 073	1 605	1,9	1,9
Schweden	2 321	2 096	4 291	4 249	1,8	2,0
Norwegen	872	563	1 596	1 180	1,8	2,1
Finnland	675	398	1 369	1 041	2,0	2,6
Spanien	8 759	9 006	12 294	12 298	1,4	1,4
Portugal	767	1 584	1 090	2 016	1,4	1,3
Jugoslawien	1 559	1 407	2 761	2 451	1,8	1,7
Griechenland	945	909	2 006	2 460	2,1	2,7
Türkei	795	606	1 844	1 476	2,3	2,4
Sowjetunion	680	623	1 984	2 019	2,9	3,2
Übriges Europa	2 375	2 121	6 003	4 733	2,5	2,2
USA	27 833	23 798	51 690	46 304	1,9	1,9
Kanada	3 362	2 950	5 352	6 025	1,6	2,0
Mexiko	663	829	1 147	1 398	1,7	1,7
Brasilien	600	743	1 033	1 440	1,7	1,9
Argentinien	866	517	1 470	865	1,7	1,7
Übriges Amerika	1 399	1 320	3 149	3 172	2,3	2,4
Ägypten (Arabische Republik)	410	373	1 100	1 298	2,7	3,5
Tunesien/Algerien/Marokko/Lybien	1 031	1 001	2 399	2 481	2,3	2,5
Republik Südafrika	630	587	1 160	1 994	1,8	3,4
Übriges Afrika	768	708	2 099	2 113	2,7	3,0
Israel	2 547	2 618	6 247	5 804	2,5	2,2
Indien	439	378	841	833	1,9	2,2
Iran	701	508	1 312	1 196	1,9	2,4
Japan	7 214	6 605	10 915	10 689	1,5	1,6
Übriges Asien	1 397	1 124	3 561	3 068	2,5	2,7
Australien, Ozeanien	2 151	2 180	4 187	4 477	1,9	2,1
Ausland total	157 838	144 197	284 675	268 532	1,8	1,9
Schweiz, Liechtenstein	88 108	83 130	157 544	149 844	1,8	1,8
Gesamttotal	245 946	227 327	442 219	418 376	1,8	1,8

Bettenbesetzung nach Monaten und Hotelkategorien 1977

Monate	Zahl der			Von 100 verfügbaren Betten waren besetzt in Hotels			
	Hotels ^{a)}	vorhan- denen	verfü- baren	I.	II.	III. ¹⁾	ins- gesamt
		Fremdenbetten					
Januar	37	2 195	2 174	35,5	39,0	34,5	37,3
Februar	37	2 195	2 174	30,9	38,1	31,2	35,1
März	37	2 195	2 174	44,5	50,1	39,6	47,0
April	36	2 190	2 169	51,1	58,0	58,3	56,0
Mai	36	2 190	2 190	68,1	65,9	55,3	65,0
Juni	36	2 231	2 226	63,1	66,3	59,5	64,4
Juli	36	2 231	2 215	54,3	64,3	72,1	62,5
August	36	2 218	2 208	66,3	75,2	70,6	72,1
September	36	2 225	2 225	78,2	72,4	60,7	72,3
Oktober	36	2 225	2 225	62,3	62,8	53,3	61,3
November	36	2 225	2 216	49,2	51,4	38,9	49,0
Dezember	36	2 225	2 182	36,8	39,0	30,6	37,1
Jahr 1977	36	2 212	2 198	53,4	57,1	50,6	55,1
Jahr 1976	37	2 198	2 184	49,3	54,6	50,0	52,3

¹⁾ Inklusive Fremdenpensionen. ²⁾ Hotels I. Ranges 4, II. Ranges 21, III. Ranges 11 (inklusive Fremdenpensionen).

Ankünfte und Übernachtungen in den übrigen Beherbergungsformen 1977

Ankünfte Übernachtungen Beherbergungsart	1977			Veränderung gegenüber Vorjahr in %		
	Inland- gäste	Ausland- gäste	Total	Inland- gäste	Ausland- gäste	Total
1. Ankünfte						
Jugendherberge	3 706	17 368	21 074	— 2,7	— 0,3	— 0,7
Massenquartiere						
(Städt. Quartieramt)	6 128	1 515	7 643	— 1,1	+18,5	+ 2,2
Campingplatz TCS (Eymatt) .	1 329	4 664	5 993	— 0,9	—22,1	—18,2
Campingplatz Eichholz ¹⁾	1 763	16 188	17 951	—67,5	+48,9	+10,1
2. Übernachtungen						
Jugendherberge	4 570	23 755	28 325	—10,3	— 4,5	— 5,5
Massenquartiere						
(Städt. Quartieramt)	14 738	4 178	18 916	+ 6,3	+ 5,7	+ 6,2
Campingplatz TCS (Eymatt) .	5 763	6 837	12 600	+ 2,1	—17,0	— 9,2
Campingplatz Eichholz ¹⁾	5 266	30 523	35 789	—51,0	+36,4	+ 8,0

¹⁾ Wird von der Stadt Bern geführt, liegt aber auf Boden der Gemeinde Köniz.

Gastwirtschaftspatente 1977 und 1976

Patentarten	Anzahl Patente am Jahresende	
	1977	1976
Gasthöfe	25	25
Pensionen und Hotels garni	8	9
Wirtschaften	183	183
Volksküchen	3	3
Kostgebereien	4	4
Gastwirtschaftsbetriebe für geschlossene Gesellschaften	16	16
Likörstuben und selbständige Bars	5	5
Alkoholfreie Betriebe, Tea Rooms	141	134
Gastwirtschaftspatente ¹⁾ zusammen	385	379
Saisonbetriebspatente	10	10
Tanzbetriebspatente	12	12
Mittelhandelspatente ²⁾	1	2
Kleinhandelspatente	283	292

¹⁾ Ohne Bewilligungen für alkoholfreie Personalkantinen (Art. 4 des Gesetzes über das Gastwirtschaftsgewerbe).

²⁾ Verkauf alkoholischer Getränke in Mengen von 2 bis 10 Litern.

Region: Industriestatistik 1977¹⁾
Industriebetriebe und Beschäftigte²⁾ nach Wirtschaftsgruppen

Zeile Nr.	Wirtschaftsgruppen, Geschlecht, Heimat	Stadt Bern	Allmen- dingen	Bäriswil	Belp	Bolligen	Brem- garten	Diemerswil
Industriebetriebe								
1	Nahrungs- und Futtermittel ⁴⁾	13	—	—	1	2	—	—
2	Spirituosen und Getränke ⁴⁾	1	—	—	—	1	—	—
3	Textilindustrie	3	—	—	—	—	—	—
4	Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettwaren ⁴⁾	7	—	—	—	2	—	—
5	Holz und Kork (ohne Zimmerei) ⁴⁾	10	—	—	—	2	—	—
6	Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	1	—	—	—	—	—	—
7	Papierindustrie	4	—	—	—	1	—	—
8	Graphisches Gewerbe	46	—	—	1	3	—	—
9	Leder (ohne Bekleidung) ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—
10	Kautschukindustrie, Kunststoff ⁴⁾	—	—	—	—	2	—	—
11	Chemische Industrie	4	—	—	—	2	—	—
12	Bearbeitung von Steinen und Erden	7	—	—	—	—	—	—
13	Metallindustrie und -gewerbe	23	—	—	2	4	—	—
14	Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	26	—	—	1	6	—	—
15	Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—
16	Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	1	—	—	—	—	—	—
17	Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—
18	Im ganzen	146	—	—	5	25	—	—
Beschäftigte ³⁾								
19	Nahrungs- und Futtermittel ⁴⁾	1 364	—	—	117	348	—	—
20	Spirituosen und Getränke ⁴⁾	26	—	—	—	52	—	—
21	Textilindustrie	172	—	—	—	—	—	—
22	Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettwaren ⁴⁾	206	—	—	—	138	—	—
23	Holz und Kork (ohne Zimmerei) ⁴⁾	293	—	—	—	66	—	—
24	Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	7	—	—	—	—	—	—
25	Papierindustrie	135	—	—	—	28	—	—
26	Graphisches Gewerbe	3 290	—	—	52	120	—	—
27	Leder (ohne Bekleidung) ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—
28	Kautschukindustrie, Kunststoff ⁴⁾	—	—	—	—	45	—	—
29	Chemische Industrie	1 483	—	—	—	266	—	—
30	Bearbeitung von Steinen und Erden	359	—	—	—	—	—	—
31	Metallindustrie und -gewerbe	1 169	—	—	53	122	—	—
32	Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	5 762	—	—	—	165	—	—
33	Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—
34	Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	30	—	—	—	—	—	—
35	Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—
36	Im ganzen	14 296	—	—	222	1 350	—	—
37	darunter Frauen	3 773	—	—	75	328	—	—
38	davon Schweizer	11 178	—	—	199	962	—	—
39	darunter Frauen	2 602	—	—	64	161	—	—
40	davon Ausländer insgesamt	3 118	—	—	23	388	—	—
41	darunter Frauen	1 171	—	—	11	167	—	—
42	davon Ausländer mit befristeter Aufenthaltsbewilligung	871	—	—	3	144	—	—
43	darunter Frauen	330	—	—	—	72	—	—

¹⁾ Erhebung des Eidg. Statistischen Amtes
per Ende September 1977.

²⁾ Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstd.,
einschliesslich das den Sondervorschriften
des Arbeitsgesetzes nicht unterstellte Personal.

³⁾ Allmendingen, Bäriswil, Bremgarten, Diemerswil, Kirchlindach,
Mattstetten, Meikirch und Vechigen haben keine Industriebetriebe

⁴⁾ Herstellung.

⁵⁾ Verarbeitung.

⁶⁾ Herstellung und Bearbeitung.

Region: Industriestatistik
Industriebetriebe und

Zeile Nr.	Wirtschaftsgruppen, Geschlecht, Heimat	Frauen- kappelen	Jegenstorf	Kehrsatz	Kirchlindach	Köniz	Matt- stetten	Meikirch
Industriebetriebe								
1	Nahrungs- und Futtermittel ⁴⁾	—	—	—	—	3	—	—
2	Spirituosen und Getränke ⁴⁾	—	—	—	—	1	—	—
3	Textilindustrie	—	—	—	—	1	—	—
4	Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettwaren ⁴⁾	—	—	1	—	—	—	—
5	Holz und Kork (ohne Zimmerei ⁴⁾)	—	—	—	—	6	—	—
6	Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	—	—	—	—	—	—	—
7	Papierindustrie	—	—	—	—	1	—	—
8	Graphisches Gewerbe	—	1	1	—	16	—	—
9	Leder (ohne Bekleidung ⁴⁾)	—	—	—	—	2	—	—
10	Kautschukindustrie, Kunststoff ⁴⁾	—	—	—	—	1	—	—
11	Chemische Industrie	—	—	—	—	6	—	—
12	Bearbeitung von Steinen und Erden	—	—	—	—	4	—	—
13	Metallindustrie und -gewerbe	—	—	—	—	2	—	—
14	Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	2	1	—	—	11	—	—
15	Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—
16	Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	—	—	—	—	—	—	—
17	Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—
18	Im ganzen	2	2	2	—	54	—	—
Beschäftigte ⁵⁾								
19	Nahrungs- und Futtermittel ⁴⁾	—	—	—	—	200	—	—
20	Spirituosen und Getränke ⁴⁾	—	—	—	—	159	—	—
21	Textilindustrie	—	—	—	—	9	—	—
22	Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettwaren ⁴⁾	—	—	32	—	—	—	—
23	Holz und Kork (ohne Zimmerei ⁴⁾)	—	—	—	—	111	—	—
24	Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	—	—	—	—	—	—	—
25	Papierindustrie	—	—	—	—	71	—	—
26	Graphisches Gewerbe	—	97	10	—	975	—	—
27	Leder (ohne Bekleidung ⁴⁾)	—	—	—	—	39	—	—
28	Kautschukindustrie, Kunststoff ⁴⁾	—	—	—	—	21	—	—
29	Chemische Industrie	—	—	—	—	314	—	—
30	Bearbeitung von Steinen und Erden	—	—	—	—	63	—	—
31	Metallindustrie und -gewerbe	—	—	—	—	334	—	—
32	Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	53	199	—	—	981	—	—
33	Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—
34	Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	—	—	—	—	—	—	—
35	Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—
36	Im ganzen	53	296	42	—	3 277	—	—
37	darunter Frauen	4	97	20	—	584	—	—
38	davon Schweizer	44	262	33	—	2 650	—	—
39	darunter Frauen	4	82	12	—	417	—	—
40	davon Ausländer insgesamt	9	34	9	—	627	—	—
41	darunter Frauen	—	15	8	—	167	—	—
42	davon Ausländer mit befristeter Aufenthaltsbewilligung	6	7	3	—	160	—	—
43	darunter Frauen	—	1	3	—	46	—	—

¹⁾ Erhebung des Eidg. Statistischen Amtes
per Ende September 1976.

²⁾ Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstd.,
einschliesslich das den Sondervorschriften
des Arbeitsgesetzes nicht unterstellte Personal.

³⁾ Allmendingen, Bäriswil, Bremgarten, Diemerswil, Kirchlindach,
Mattstetten, Meikirch und Vechigen haben keine Industriebetriebe.

⁴⁾ Herstellung.

⁵⁾ Verarbeitung.

⁶⁾ Herstellung und Bearbeitung.

1977¹⁾ (Fortsetzung)

Beschäftigte²⁾ nach Wirtschaftsgruppen

Moossee- dorf	München- buchsee	Muri	Stettlen	Urtenen	Vechigen	Wohlen	Worb	Zollikofen	Region Bern ³⁾	Region ohne Stadt Bern ³⁾	Stat. Aggl. Bern ³⁾	Zeile Nr.
Industriebetriebe												
—	4	2	—	—	—	—	—	1	26	13	26	1
—	—	—	—	—	—	—	2	—	5	4	5	2
—	—	1	—	—	—	—	2	—	7	4	7	3
—	—	—	—	—	—	—	—	3	13	6	13	4
—	—	3	—	1	—	—	6	1	29	19	29	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	6
—	1	1	1	—	—	—	—	—	8	4	8	7
—	—	1	—	1	—	1	1	—	73	27	72	8
—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	3	3	9
—	1	1	—	—	—	—	—	2	7	7	7	10
—	1	1	—	—	—	—	—	—	14	10	14	11
—	1	—	—	—	—	—	—	—	12	5	12	12
1	1	—	—	1	—	—	2	4	40	17	40	13
—	1	3	—	1	—	—	5	3	60	34	60	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
1	10	14	1	4	—	1	18	14	299	153	298	18
Beschäftigte ²⁾												
—	389	530	—	—	—	—	—	27	2 975	1 611	2 975	19
—	—	—	—	—	—	—	64	—	301	275	301	20
—	—	12	—	—	—	—	170	—	363	191	363	21
—	—	—	—	—	—	—	—	173	549	343	549	22
—	—	73	—	17	—	—	179	18	757	464	757	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	24
—	—	68	511	—	—	—	—	—	813	678	813	25
—	114	7	—	99	—	23	28	—	4 815	1 525	4 792	26
—	—	14	—	—	—	—	—	—	53	53	53	27
—	29	11	—	—	—	—	—	100	206	206	206	28
—	14	11	—	—	—	—	—	—	2 088	605	2 088	29
—	8	—	—	—	—	—	—	—	430	71	430	30
8	22	—	—	20	—	—	75	109	1 912	743	1 912	31
—	7	232	—	12	—	—	268	359	8 038	2 276	8 038	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	30	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
8	583	958	511	148	—	23	784	786	23 337	9 041	23 314	36
1	250	259	22	61	—	4	120	323	5 921	2 148	5 917	37
6	414	766	410	126	—	22	659	587	18 318	7 140	18 296	38
1	142	173	17	53	—	4	90	189	4 011	1 409	4 007	39
2	169	192	101	22	—	1	125	199	5 019	1 901	5 018	40
—	108	86	5	8	—	—	30	134	1 910	739	1 910	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42
—	67	64	24	8	—	—	40	90	1 487	616	1 487	43
—	44	29	—	5	—	—	14	58	602	272	602	43

Fabriken, Industriebetriebe, Überzeitbewilligungen, Abzahlungskäufe, Billettsteuerepflichtige Veranstaltungen, Zahlungsbefehle, Nachlassverträge, Konkurse seit 1925

Jahre	Dem Arbeitsgesetz (Fabrikgesetz) ¹⁾ unterstellte		Bewilligte Arbeitsstd. für Überzeit- und vor- übergehende Nacht- und Sonntags- arbeit	Abzah- lungskäufe mit Eigen- tums- vorbehalt Mio Fr.	Billett- steuerepflichtige Veranstaltungen		Zahlungs- befehle	Nach- lass- verträge	Er- öffnete Kon- kurse
	Industrie- betriebe	Arbeit- nehmer ²⁾			Besucher in Mio	Gemeinde- steuer- betrag Mio Fr.			
1925	*	*	90 140	*	1,500	0,341	56 397	39	69
1926	*	*	37 169	*	1,613	0,353	45 444	42	73
1927	*	*	31 649	*	1,722	0,375	44 467	39	43
1928	*	*	70 285	*	1,727	0,368	47 318	25	53
1929	237	9 925	132 877	3,304	1,870	0,401	47 576	32	53
1930	240	9 659	83 170	3,234	2,051	0,434	47 150	38	42
1931	255	9 150	61 417	3,055	2,223	0,461	45 480	56	32
1932	259	9 076	26 904	3,043	2,132	0,432	47 190	52	69
1933	264	9 082	21 201	2,970	2,143	0,424	50 066	50	71
1934	268	8 901	26 853	2,816	2,088	0,413	50 475	35	82
1935	266	9 098	20 023	2,422	1,829	0,362	47 112	49	81
1936	265	8 771	13 040	2,028	1,885	0,363	53 107	39	77
1937	271	9 184	27 784	1,179	1,712	0,330	47 519	47	72
1938	267	9 261	68 108	2,083	1,738	0,311	38 501	19	53
1939	274	12 822	306 690	1,807	1,619	0,290	33 493	15	43
1940	*	*	318 685	1,247	1,753	0,308	31 217	13	28
1941	276	11 905	305 959	1,485	2,040	0,361	35 190	12	30
1942	294	11 781	230 604	1,659	1,988	0,368	31 403	6	34
1943	299	11 863	218 643	2,104	2,263	0,422	34 827	7	24
1944	303	12 227	246 276	2,648	2,388	0,445	31 347	2	34
1945	305	12 259	162 480	3,042	2,699	0,541	37 890	2	26
1946	317	13 243	178 400	4,283	3,005	0,646	28 136	5	34
1947	322	14 316	379 879	4,630	3,246	0,731	38 061	3	33
1948	331	15 041	370 614	5,015	3,501	0,831	39 570	7	35
1949	364	14 889	162 340	5,711	3,454	0,837	49 002	5	41
1950	368	15 034	169 768	5,837	3,670	0,875	41 053	9	56
1951	377	15 510	235 838	6,833	3,754	0,878	48 011	12	48
1952	387	15 687	267 203	7,104	3,816	0,911	45 386	7	55
1953	378	15 743	257 402	8,181	3,954	1,035	46 795	8	57
1954	371	15 968	326 236	8,446	4,845	1,561	41 236	2	43
1955	367	16 646	443 970	9,116	4,145	1,194	45 461	4	54
1956	369	16 912	388 778	11,337	4,075	1,185	40 614	9	57
1957	364	17 507	431 018	11,227	4,277	1,258	43 226	11	69
1958	365	17 411	448 171	9,076	4,517	1,378	40 737	4	47
1959	363	17 679	394 163	12,822	4,589	1,453	42 317	5	43
1960	364	18 259	435 123	12,261	4,809	1,481	36 348	2	28
1961	370	19 617	505 929	10,970	4,811	1,576	34 270	1	40
1962	376	20 160	611 887	12,507	4,804	1,631	33 206	1	34
1963	385	20 141	538 713	11,858	5,069	1,755	31 754	2	54
1964	381	20 023	406 934	13,474	4,793	1,921	31 327	—	47
1965	381	19 413	411 677	11,303	4,797	2,063	27 673	2	33
1966	322 ³⁾	23 426 ³⁾	455 640	11,347	4,331	2,032	24 792	1	38
1967	304	23 355	421 484	13,160	4,686	2,275	26 271	2	41
1968	269	22 936	383 023	13,205	4,645	2,351	24 166	1	45
1969	254	22 566	.)	10,344	4,481	2,323	25 185	—	45
1970	247	22 325	.)	12,781	4,291	2,486	22 850	1	67
1971	237	22 231	.	12,090	4,320	2,794	22 982	3	47
1972	220	22 109	.	14,621	4,159	2,945	20 015	1	46
1973	189	20 170	.	12,620	3,945	3,009	21 019	1	31
1974	168	19 013	.	10,122	3,931	3,193	21 959	1	43
1975	163	15 988	.	9,995	3,801	3,236	26 507	—	51
1976	148	14 847	.	9,686	3,538	3,138	24 716	2	59
1977	146	14 296	.	9,764	3,671	3,235	28 033	2	66

¹⁾ Vor 1966: Dem Eidg. Fabrikgesetz, seit 1966 den Sondervorschriften des Eidg. Arbeitsgesetzes unterstellte Industriebetriebe und ihre Beschäftigten.

²⁾ Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden, einschliesslich das den Sondervorschriften des Arbeitsgesetzes nicht unterstellte Personal.

³⁾ Ab 1969: Andere, nicht mehr vergleichbare Zahlungsart.

Fremdenverkehr seit 1931

Jahre	Abgestiegene Gäste			Übernachtungen			Zahl der Hotels inkl. Fremdenpensionen	Zahl der verfügbaren Fremdenbetten	Von 100 verfügb. Fremdenbetten waren besetzt
	aus dem Inland	aus dem Ausland	überhaupt	von Inlandgästen	von Auslandgästen	überhaupt			
1931	117 203	59 263	176 466	*	*	393 350	51	2140	50,4
1932	103 222	47 594	150 816	213 055	127 205	340 260	51	2157	43,1
1933	105 143	50 078	155 221	209 149	126 138	335 287	50	2156	42,6
1934	108 924	51 651	160 575	223 206	119 462	342 668	55	2214	42,4
1935	104 991	47 226	152 217	217 195	108 501	325 696	55	2220	40,2
1936	102 046	47 261	149 307	217 299	111 967	329 266	55	2153	41,9
1937	101 609	56 756	158 365	217 676	132 974	350 650	55	2043	47,0
1938	103 073	53 842	156 915	216 728	137 924	354 652	55	2058	47,2
1939	97 155	41 779	138 934	214 630	122 507	337 137	51	1973	46,8
1940	121 347	12 511	133 858	281 345	75 786	357 131	50	1897	51,4
1941	133 366	12 309	145 675	290 389	70 033	360 422	50	1852	53,3
1942	137 108	12 688	149 796	300 230	62 238	362 468	46	1734	57,2
1943	143 992	10 298	154 290	292 337	61 495	353 832	44	1719	56,4
1944	151 093	7 395	158 488	317 051	50 585	367 636	44	1725	58,3
1945	157 982	26 894	184 876	363 404	80 254	443 658	43	1719	70,7
1946	141 780	67 838	209 618	325 033	151 027	476 060	42	1706	76,4
1947	125 574	78 954	204 528	295 417	171 429	466 846	41	1709	74,8
1948	123 914	80 916	204 830	281 040	167 989	449 029	39	1666	73,6
1949	114 998	76 333	191 331	245 412	152 662	398 074	37	1582	68,9
1950	110 216	77 748	187 964	233 093	150 164	383 257	35	1605	65,4
1951	106 343	87 406	193 749	218 700	157 990	376 690	33	1590	64,9
1952	100 572	104 142	204 714	206 058	181 617	387 675	33	1559	68,0
1953	99 927	111 872	211 799	210 672	192 163	402 835	34	1648	67,0
1954	106 938	120 320	227 258	215 769	218 845	434 614	39	1824	65,3
1955	96 786	127 872	224 658	195 708	213 067	408 775	37	1806	62,0
1956	98 427	129 025	227 452	201 393	228 447	429 840	35	1869	62,9
1957	97 873	126 060	223 933	196 495	224 538	421 033	36	1792	64,4
1958	93 487	119 119	212 606	193 758	214 603	408 361	33	1701	65,8
1959	89 030	122 105	211 135	183 977	214 845	398 822	36	1781	61,4
1960	89 679	131 338	221 017	180 837	235 231	416 068	37	1849	61,5
1961	92 212	135 918	228 130	180 371	245 865	426 236	38	1903	61,4
1962	89 862	131 716	221 578	176 846	234 434	411 280	38	1922	58,6
1963	91 634	124 766	216 400	180 827	225 251	406 078	38	1951	57,0
1964	95 865	134 823	230 688	185 755	244 740	430 495	38	1951	60,3
1965	90 873	129 364	220 237	174 627	235 812	410 439	38	1923	58,5
1966	90 338	131 998	222 336	172 919	236 257	409 176	36	1941	57,7
1967	89 244	137 715	226 959	173 052	246 725	419 777	37	2007	57,3
1968	89 512	140 401	229 913	166 102	266 916	433 018	37	2021	58,5
1969	91 457	147 745	239 202	176 047	281 611	457 658	37	2031	61,7
1970	94 130	160 837	254 967	179 966	300 579	480 545	36	1985	66,3
1971	92 214	167 907	260 121	178 861	313 348	492 209	36	1985	67,9
1972	89 846	178 486	268 332	175 612	327 384	502 996	36	2019	68,0
1973	89 677	173 314	262 991	164 921	317 035	481 956	37	2149	61,4
1974	86 890	157 747	244 637	161 377	298 449	459 826	37	2182	57,7
1975	86 824	154 586	241 410	155 070	282 824	437 894	37	2199	54,6
1976	83 130	144 197	227 327	149 844	268 532	418 376	37	2184	52,3
1977	88 108	157 838	245 946	157 544	284 675	442 219	36	2198	55,1

Verkehr

Jahrestabellen 1977

Übersichten über längere Zeitperioden

Städtische Verkehrsbetriebe 1977

Vierteljahre	Beförderte Personen	Nutzwagen- kilometer	Einnahmen aus dem Personenverkehr	
			überhaupt Fr.	auf 1 Nutz- wagenkm. Rp.
	Tram (Streckenlänge am 31. 12. 1977: 17,6 km)			
1. Vierteljahr	8 082 327	791 233 ¹⁾	2 890 839	365
2. Vierteljahr	8 077 796	773 111 ²⁾	2 930 728	379
3. Vierteljahr	7 676 824	728 183 ³⁾	2 916 749	401
4. Vierteljahr	7 882 504	801 988 ⁴⁾	3 377 137	421
Jahr 1977	31 719 451	3 094 515 ⁵⁾	12 115 453	392
Jahr 1976	31 615 565	3 160 164 ⁶⁾	11 285 623	357
	Trolleybus (Streckenlänge am 31. 12. 1977: 21,2 km)			
1. Vierteljahr	7 187 801	606 250 ⁷⁾	2 596 744	428
2. Vierteljahr	7 234 051	581 591 ⁸⁾	2 591 117	446
3. Vierteljahr	7 193 424	597 136 ⁹⁾	2 732 124	458
4. Vierteljahr	7 557 558	698 678 ¹⁰⁾	3 236 918	463
Jahr 1977	29 172 834	2 483 655 ¹¹⁾	11 156 903	449
Jahr 1976	27 825 278	2 262 625 ¹²⁾	9 983 151	441
	Autobus (Streckenlänge am 31. 12. 1977: 25,0 km)			
1. Vierteljahr	5 386 777	787 501	2 027 098	257
2. Vierteljahr	4 776 736	668 128	1 797 186	269
3. Vierteljahr	4 238 300	655 741	1 669 829	255
4. Vierteljahr	4 796 391	701 403	2 043 048	291
Jahr 1977	19 198 204	2 812 773	7 537 161	268
Jahr 1976	20 762 452	2 632 867	7 665 121	291
	Städtische Verkehrsbetriebe insgesamt			
1. Vierteljahr	20 656 905	2 184 984	7 514 681	344
2. Vierteljahr	20 088 583	2 022 830	7 319 031	362
3. Vierteljahr	19 108 548	1 981 060	7 318 702	369
4. Vierteljahr	20 236 453	2 202 069	8 657 103	393
Jahr 1977	80 090 489	8 390 943	30 809 517	367
Jahr 1976	80 203 295	8 055 656	28 933 895	359

Davon durch Autobusse gefahrene km (beim Autobus nicht mitgezählt):

¹⁾ 842, ²⁾ 234, ³⁾ 233, ⁴⁾ 355, ⁵⁾ 1664, ⁶⁾ 1764, ⁷⁾ 110805, ⁸⁾ 75172, ⁹⁾ 121708, ¹⁰⁾ 102591, ¹¹⁾ 410276, ¹²⁾ 513693.

Eisenbahnen 1977

Bahnhof, Station Bahn	Ausgegebene gew. Billette (einfach und retour) ¹⁾	Abonne- mente ²⁾	Gepäckverkehr		Güterverkehr (Stückgut und Wagenladungen) ³⁾	
			Versand	Empfang	Versand	Empfang
	St.	St.	t	t	t	t
1. Bern						
Schweiz. Bundesbahnen (SBB) ...	1 501 442	76 063	*	*	30 794	200 949
Bern-Neuenburg-Bahn (BN)	87 651	7 810	20	18	1 534	5 440
Gürbetal-Bern-Schwarzenburg- Bahn (GBS)	82 859	3 263	4	5	633	1 319
Zusammen 1977	1 671 952	87 136	*	*	32 961	207 708
Zusammen 1976	1 692 255	89 993	*	*	45 934	179 935
2. Kopfstationen der Vorortsbahnen						
Bern (Solothurn-Zollikofen-Bern- Bahn = SZB)	973 154	97 714	3	3	. ⁴⁾	. ⁴⁾
Bern-Kirchenfeld (Ver. Bern- Worb-Bahnen = VBW)	180 933	10 911	3	7	75	137
Zusammen 1977	1 154 087	108 625	6	10	75	137
Zusammen 1976	1 145 696	107 647	13	11	88	192
3. Andere Stationen						
Bern-Bümpliz-Süd (SBB)	58 254	2 778	*	*	2 203	12 902
Bern-Bümpliz-Nord (BN)	159 578	30 369	54	45	8 651	16 521
Bern-Weissenbühl (GBS)	14 794	260	16	15	4 571	50 199
Bern-Fischermätteli (GBS)	15 044	739	12	12	6 427	14 264
Bern-Felsenau (SZB)	25 235	—	—	—	—	—
Bern-Tiefenau (SZB)	129 968	6 420	—	—	—	—
Bern-Burgernziel (VBW)	36 114	—	—	—	—	—
Bern-Egghölzli (VBW)	18 154	193	—	—	—	—
Zusammen 1977	457 141	40 759	*	*	21 852	93 886
Zusammen 1976	447 253	38 962	*	*	19 997	98 243
4. Total						
Schweiz. Bundesbahnen (SBB) ...	1 559 696	78 841	*	*	32 997	213 851
Bern-Neuenburg-Bahn (BN)	247 229	38 179	74	63	10 185	21 961
Gürbetal-Bern-Schwarzenburg- Bahn (GBS)	112 697	4 262	32	32	11 631	65 782
Soloth.-Zollik.-Bern-Bahn (SZB) .	1 128 357	104 134	3	3	—	—
Ver. Bern-Worb-Bahnen (VBW) ..	235 201	11 104	3	7	75	137
Zusammen 1977	3 283 180	236 520	*	*	54 888	301 731
Zusammen 1976	3 285 204	236 602	*	*	66 019	278 370

¹⁾ Ohne die vom Zugpersonal ausgegebenen Billette.

²⁾ Einschliesslich Generalabonnemente, Ferienbillette usw.

³⁾ Einschliesslich Expressgutverkehr.

⁴⁾ Durch Gepäckexpedition SBB Bahnhof Bern ausgeführt, ausgenommen Fahrräder- und Kinderwagenversand im internen Verkehr.

Luftverkehr auf dem Flughafen Bern-Belpmoos 1977 und 1976

Verkehrskategorien	Flugbewegungen		Flugpassagiere		Luftfracht in kg	
	1977	1976	1977	1976	1977	1976
1. Gewerbsmässiger Luftverkehr						
Linienverkehr	623	566	14 749	14 042	23 537	14 716
Pauschal-Flugreiseverkehr	—	10	—	367	—	11
Rundflüge	2 338	2 628	4 071	3 904	—	—
Andere gewerbsmässige Flüge	1 474	1 347	2 096	1 410	9 499	24 784
Zusammen	4 435	4 551	20 916	19 723	33 036	39 511
2. Nicht gewerbsmässiger Luftverkehr						
Luftamtflüge	3 761	3 692	810	850	—	—
Militärflüge (inkl. ausl. Flugzeuge)	1 452	1 450	252	152	—	—
Privatflüge	26 600	26 656	22 248	23 206	—	—
Andere nicht gewerbsmässige Flüge	992	1 305	136	160	—	—
Motorflugschulung ...	43 168	41 740	2 290	2 114	—	—
Segelflugschulung	2 326	2 950	—	—	—	—
Segelflugtraining	2 930	3 582	—	—	—	—
Zusammen	81 229	81 375	25 736	26 482	—	—
Gesamter Luftverkehr.	85 664	85 926	46 652	46 205	33 036	39 511

Post 1977

Postverkehr	1. Viertel- jahr	2. Viertel- jahr	3. Viertel- jahr	4. Viertel- jahr	Jahr	Jahr 1976
	1977					
Wertzeichenverkauf und Barfrankatur, Mio Fr.	12,649	11,398	12,005	12,650	48,702	45,989
Briefpostversand, Mio St.	*	*	*	*	140,553	118,193
Aufgegebene eingeschriebene Pakete, St. ..	346 996	342 582	322 225	392 973	1 404 776	1 533 488
Aufgegebene uneingeschriebene Pakete, St.	*	*	*	*	6 445 267	5 317 409
Postanweisungen u. Postcheckeinzahlungen:						
Anzahl	1 840 599	1 824 499	1 698 474	1 978 973	7 342 545	7 544 116
Betrag in Mio Fr.	561,939	565,219	562,240	653,791	2 343,189	2 369,306
Zugestellte Nachnahmen, Anzahl	52 677	52 018	48 900	50 592	204 187	224 398
Aufgegebene abonnierte Zeitungen, Mio St.	32,616	31,584	30,637	30,920	125,757	126,690
Postautomobilreisende	203 565	191 040	177 034	229 802	801 441	732 078
davon ab Bern-Schanzenpost	198 679	186 871	173 566	224 907	784 023	717 877

Telegraph und Telefon 1977

Telegramm- und Telephonverkehr	1. Viertel- jahr	2. Viertel- jahr	3. Viertel- jahr	4. Viertel- jahr	Jahr	Jahr 1976
	1977					
Aufgegebene Telegramme						
Inland	13 141	23 299	21 073	18 679	76 192	72 523
Ausland	8 785	10 213	10 671	9 022	38 691	41 297
Amtlich	7 909	7 078	6 231	3 314	24 532	28 644
Zusammen	29 835	40 590	37 975	31 015	139 415	142 464
Telephongespräche (in Mio)						
Ortsgespräche	22,715	24,769	19,378	21,199	88,061	83,849
Ferngespräche, Ausgang ¹⁾	14,804	16,268	13,563	14,163	58,798	56,132
Zusammen	37,519	41,037	32,941	35,362	146,859	139,981

¹⁾ Inland-Ferngespräche sowie Auslandsgespräche; Gesprächseinheiten zu 3 Minuten.

Motorfahrzeuge¹⁾ und Fahrräder²⁾ 1977 und 1976

Fahrzeugarten	Stadt Bern		Region Bern	
	1977	1976	1977	1976
Personenwagen ³⁾	41 582	40 458	87 633	83 451
Kleinbusse ⁴⁾	95	82	134	122
Autobusse und Autocars ⁵⁾	151	141	184	169
Lieferwagen ⁴⁾	2 350	2 276	3 935	3 814
Lastwagen ⁵⁾	909	941	1 623	1 685
Sattelschlepper	45	50	87	85
Übrige Motorwagen	406	366	741	698
Motorwagen zusammen	45 538	44 314	94 337	90 024
Kleinmotorräder	638	608	1 472	1 333
Übrige Motorräder	1 388	1 256	2 718	2 449
Motorräder zusammen	2 026	1 864	4 190	3 782
Motorfahrzeuge überhaupt	47 564	46 178	98 527	93 806
Motorfahrräder	14 923	14 998	31 120 ⁶⁾	32 643 ⁶⁾
Velos	28 190	27 486	68 677 ⁶⁾	70 217 ⁶⁾
Fahrräder insgesamt	43 113	42 484	99 797 ⁶⁾	102 860 ⁶⁾

¹⁾ Bestände am 30. September. Ohne Fahrzeuge der Eidgenössischen Verwaltungen und der Armee, Trolleybusse, landwirtschaftliche Motorfahrzeuge und Anhänger.

²⁾ Abgegebene Kennzeichen. Einschliesslich gleichgestellte Fahrzeuge.

³⁾ Einschliesslich Kabinenroller, Kombibusse und Wagen mit Spezialaufbauten.

⁴⁾ Bis 3500 kg Gesamtgewicht.

⁵⁾ Gesamtgewicht über 3500 kg.

⁶⁾ Ohne Allmendingen.

Strassenverkehrsunfälle

Art der Unfälle, Beteiligte, Unfallstelle 1977

Unfallart — Beteiligte — Unfallstelle	1. Viertel- jahr	2. Viertel- jahr	3. Viertel- jahr	4. Viertel- jahr	Jahr	Jahr 1976
	1977					
Art der Unfälle:						
Zusammenstösse	270	432	364	385	1451	1556
Anprall an feststehende Objekte	25	29	19	32	105	127
Anprall an stationierte Fahrzeuge	36	26	35	29	126	142
Umstürzen von Fahrzeugen	24	23	24	32	103	72
An- oder Überfahren von Tieren	4	1	4	—	9	6
An- oder Überfahren von Fussgängern ...	32	31	34	51	148	171
Sturz von Personen aus Fahrzeugen	1	3	5	1	10	4
Übrige	2	5	—	3	10	15
Unfälle zusammen	394	550	485	533	1962	2093
davon mit Personenschaden	129	172	190	179	670	651
davon mit ausschliesslich Sachschaden .	265	378	295	354	1292	1442
Beteiligte:						
Strassenbahnen	10	10	13	11	44	44
davon der SVB	10	10	13	10	43	44
Automobile	640	919	727	860	3146	3362
davon Autobus/Trolleybus der SVB	6	9	4	7	26	46
Motorräder	7	33	36	26	102	105
Fahrräder, Motorfahrräder	53	84	100	68	305	306
Andere Fahrzeuge	—	2	2	2	6	6
Fahrzeuge zusammen	710	1048	878	967	3603	3823
Fussgänger	34	34	36	54	158	188
Unfallstelle:						
Plätze	52	61	52	56	221	240
Strassenkreuzungen	127	199	174	193	693	771
Brücken	3	9	7	10	29	21
Übrige Strassenstrecken	212	281	252	274	1019	1061
Unfälle zusammen	394	550	485	533	1962	2093

Verunfallte Personen 1977

Verunfallte Personen	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahr	Jahr 1976
	1977					
Getötet	2	4	1	6	13	14
davon Fussgänger	2	1	—	4	7	7
Verletzt	151	194	216	211	772	762
davon Fussgänger	34	33	35	48	150	178
Verunfallte zusammen	153	198	217	217	785	776
davon Kinder unter 16 Jahren	10	28	28	21	87	113

Unfallursachen 1977

Ursache	Zusammenstöße	An- u. Überfahren von Fussgängern	Übrige Unfälle	Unfälle überhaupt	
				1977	1976
Unfallursache:					
A. Absolute Zahlen					
1. beim Fahrzeugführer	1714	95	342	2151	2331
davon:					
a) Unvorsichtigkeit, unbeherrschtes, zu schnelles Fahren	555	30	203	788	830
b) Unzulässiges oder unvorsichtiges Vorfahren, Kreuzen und Einbiegen	220	4	7	231	252
c) Nicht Vortrittlassen	536	46	4	586	622
d) Betrunkenheit	26	2	73	101	97
2. beim Fussgänger	—	78	—	78	92
3. andere und unbestimmte Ursachen	14	—	50	64	50
Ursachen zusammen	1728	173	392	2293	2473
B. Prozentzahlen					
1. beim Fahrzeugführer	99,2	54,9	87,2	93,8	94,3
davon:					
a) Unvorsichtigkeit, unbeherrschtes, zu schnelles Fahren	32,1	17,3	51,8	34,4	33,6
b) Unzulässiges oder unvorsichtiges Vorfahren, Kreuzen und Einbiegen	12,7	2,3	1,8	10,1	10,2
c) Nicht Vortrittlassen	31,0	26,6	1,0	25,6	25,2
d) Betrunkenheit	1,5	1,2	18,6	4,4	3,9
2. beim Fussgänger	.	45,1	.	3,4	3,7
3. andere und unbestimmte Ursachen	0,8	.	12,8	2,8	2,0
Ursachen zusammen	100	100	100	100	100

Die unfallreichsten Strassen¹⁾

Strassen, Plätze	Unfälle überhaupt			Getötete Personen			Verletzte Personen		
	1938	1976	1977	1938	1976	1977	1938	1976	1977
Aargauerstalden	4	11	13	—	—	—	2	5	2
Bahnhofplatz	20	14	18	—	—	—	12	8	9
Belpstrasse	7	25	33	—	—	—	4	14	14
Bernstrasse	4	23	21	—	—	—	4	11	13
Bethlehemstrasse	4	34	24	—	—	—	3	21	11
Bollwerk	42	30	33	1	—	—	22	8	11
Bremgartenstrasse	2	24	14	—	—	—	2	7	4
Brünnenstrasse	3	16	20	—	—	—	5	14	12
Bubenberglplatz	53	32	32	1	—	—	28	14	10
Bümplizstrasse	5	48	36	—	1	—	8	22	20
Effingerstrasse	12	41	26	—	—	—	8	18	15
Eigerplatz	2	22	21	—	—	—	1	8	9
Eigerstrasse	.	21	15	.	—	—	.	4	8
Eymattstrasse	1	10	18	—	—	—	—	4	9
Freiburgstrasse	16	73	53	—	1	1	9	21	23
Gerechtigkeitsgasse	8	11	13	1	—	—	1	2	5
Kirchenfeldstrasse	4	22	14	—	1	1	3	8	3
Länggäßstrasse	7	31	22	—	—	—	5	13	11
Laubeggstrasse	9	16	15	—	—	—	6	8	10
Laupenstrasse	29	28	33	—	—	—	18	13	12
Lorrainebrücke	2	10	14	—	—	—	3	5	4
Marienstrasse	5	8	12	—	—	—	1	3	3
Mittelstrasse	1	22	12	—	—	—	—	9	11
Monbijoustrasse	22	23	16	—	—	—	14	12	5
Morgenstrasse	—	12	17	—	—	—	—	5	7
Moserstrasse	4	6	15	1	—	—	—	5	9
Muristrasse	16	38	36	—	—	—	14	12	12
Murtenstrasse	17	134	132	—	1	1	14	46	47
Neubrückstrasse	35	52	51	—	—	1	28	19	21
Nordring	.	11	26	.	1	—	.	1	6
Papiermühlestrasse	10	26	36	—	—	—	6	3	10
Riedbachstrasse	1	10	12	—	—	—	—	4	5
Rodtmattstrasse	7	11	14	—	—	—	1	5	7
Scheibenstrasse	5	6	12	—	—	—	1	1	4
Schermenweg	1	21	14	—	—	2	—	2	2
Schloßstrasse	4	30	30	—	—	1	5	13	18
Schwarzenburgstrasse	11	33	24	—	—	1	11	15	11
Schwarztorstrasse	4	21	33	—	—	—	—	11	15
Seftigenstrasse	11	32	36	—	—	—	7	16	14
Standstrasse	5	7	12	—	—	—	1	1	5
Stauffacherstrasse	8	12	21	—	—	—	5	6	9
Sulgeneckstrasse	7	14	14	—	—	—	3	2	4
Thunstrasse	16	37	37	—	—	—	12	5	14
Tiefenaustasse	22	23	16	2	—	—	9	12	15
Viktoriaplatz	2	8	14	—	—	1	1	2	3
Viktoriastrasse	4	12	15	—	—	—	3	4	5
Waisenhausplatz	22	11	13	—	—	—	9	2	1
Weissensteinstrasse	4	34	42	—	1	—	5	18	18
Winkelriedstrasse	.	16	22	.	—	—	.	5	3
Zieglerstrasse	9	30	26	—	—	—	4	12	14

¹⁾ Strassen und Plätze mit 12 und mehr Unfällen im Jahre 1977, inklusive Doppelzählungen an Kreuzungen.

Städtische Verkehrsbetriebe seit 1910

Jahre	Tram		Trolleybus		Autobus	
	Beförderte Personen in Mio	Betriebs-einnahmen ¹⁾ Mio Fr.	Beförderte Personen in Mio	Betriebs-einnahmen ¹⁾ Mio Fr.	Beförderte Personen in Mio	Betriebs-einnahmen ¹⁾ Mio Fr.
1910	12,346	1,194	.	.	.	.
1920	20,627	3,646	.	.	.	.
1930	22,731	4,152	.	.	3,481 ²⁾	0,854 ²⁾
1940	21,843	3,826	0,152 ³⁾	0,026 ³⁾	6,668	1,347
1941	23,595	4,095	2,782	0,485	3,664	0,701
1942	25,435	4,291	3,758	0,657	3,260	0,644
1943	27,145	4,624	4,080	0,717	3,910	0,764
1944	30,894	5,234	3,361	0,576	3,682	0,671
1945	32,892	6,548	3,217	0,647	4,280	0,906
1946	32,812	6,409	4,893	1,009	7,764	1,747
1947	33,707	6,720	5,667	1,103	9,807	2,139
1948	32,363	6,476	4,014	0,794	14,552	2,929
1949	29,163	6,700	2,613	0,600	15,894	3,655
1950	29,156	6,724	2,612	0,603	15,855	3,670
1951	29,246	6,716	2,603	0,595	16,254	3,774
1952	30,202	6,922	2,647	0,608	16,989	3,975
1953	29,775	6,837	2,648	0,607	17,181	4,020
1954	31,053	7,238	2,719	0,625	17,669	4,146
1955	30,196	7,021	2,649	0,608	18,177	4,291
1956	31,569	7,268	2,734	0,624	19,464	4,574
1957	32,134	7,390	2,708	0,622	21,307	5,003
1958	32,932	7,577	2,763	0,634	22,964	5,350
1959	32,423	7,316	2,955	0,660	25,275	5,983
1960	32,395	7,177	3,101	0,675	27,507	6,645
1961	34,330	7,650	3,911	0,848	28,496	6,949
1962	34,760	7,767	6,925	1,582	28,253	6,782
1963	36,336	8,096	7,774	1,735	29,189	7,063
1964	36,039	8,263	7,863	1,787	30,363	7,583
1965	34,733	8,703	7,609	1,900	32,024	8,770
1966	31,424	7,824	7,971	1,966	35,377	9,577
1967	29,001	8,630	7,643	2,250	34,429	11,093
1968	29,142	8,695	7,721	2,289	35,259	11,447
1969	29,012	8,641	7,582	2,256	35,336	11,538
1970	29,012	8,571	7,562	2,225	35,388	11,466
1971	29,615	8,456	7,351	2,102	36,669	11,383
1972	30,333	8,562	7,742	2,151	37,751	11,603
1973	32,322	9,513	8,107	2,318	38,580	12,170
1974	33,377	10,348	9,258	2,855	38,761	12,747
1975	32,071	11,334	21,954	7,900	25,436	9,584
1976	31,616	11,286	27,825	9,983	20,762	7,665
1977	31,719	12,115	29,173	11,157	19,198	7,537

¹⁾ Seit 1948 Einnahmen aus dem Personenverkehr.

²⁾ Betriebseröffnung 29. Oktober 1940.

³⁾ Betriebseröffnung 16. November 1924.

Eisenbahnen seit 1957

Jahre	Ausgeg. gewöhnl. Billette ¹⁾ Stück	Abonnemente inkl. Ferienbillette Stück	Gepäck- und Expressgut- versand ²⁾ t	Güterverkehr Versand ³⁾ t	Empfang t
Bern (SBB, BN, GBS) Umbenennung von Bern-Hauptbahnhof in Bern am 26. 9. 1965					
1957	1 486 392	86 089	8 405	71 911	307 711
1958	1 551 897	85 264	8 192	66 732	296 524
1959	1 563 860	85 684	8 118	68 809	323 076
1960	1 514 524	79 090	7 446	71 609	342 088
1961	1 569 886	78 580	7 740	78 251	357 062
1962	1 610 848	79 620	6 791	81 158	378 178
1963	1 635 343	75 727	6 518	79 251	379 007
1964	1 745 677	78 642	6 105	74 781	413 694
1965	1 561 229	73 899	5 730	71 092	394 693
1966	1 605 319	73 441	5 871	72 356	392 434
1967	1 600 343	69 235	4 730	75 659	386 238
1968	1 635 865	77 459	1 229	72 009	369 585
1969	1 711 961	73 968	1 199	69 783	351 701
1970	1 650 332	68 448	1 101	77 388	400 511
1971	1 682 269	69 667	1 032	76 014	389 012
1972	1 634 577	62 296	991	75 242	411 100
1973	1 721 187	69 329	939	72 458	381 870
1974	1 728 665	86 780	894	67 196	302 204
1975	1 686 697	97 277	891	43 643	201 387
1976	1 692 255	89 993	*	45 934	179 935
1977	1 671 952	87 136	*	32 961	207 708

Kopfstationen der Vorortsbahnen

1957	388 354	17 105	566	465	4 288
1958	393 017	18 327	518	355	3 215
1959	385 250	19 322	440	454	3 466
1960	372 759	19 347	365	336	3 297
1961	358 651	20 349	327	288	3 407
1962	356 270	21 327	300	313	3 073
1963	393 735	22 051	289	334	3 313
1964	383 815	23 782	311	315	3 598
1965	379 748	25 108	261	265	3 033
1966	397 101	26 590	114 ⁴⁾	232 ⁴⁾	163 ⁴⁾
1967	435 793	26 960	74	248	238
1968	449 733	27 469	80	232	261
1969	485 141	26 705	97	180	253
1970	513 913	28 391	102	149	235
1971	557 233	33 295	99	140	232
1972	673 155	47 780	72	151	248
1973	789 844	62 309	43	163	277
1974	970 707	87 804	16	145	277
1975	1 111 004	106 790	11	91	206
1976	1 145 696	107 647	13	88	192
1977	1 154 087	108 625	6	75	137

Alle Stationen und Bahnhöfe auf Berner Stadtgebiet

1957	2 166 198	125 389	10 196	112 247	421 454
1958	2 242 086	127 315	9 919	98 389	414 914
1959	2 244 550	128 931	9 876	104 471	454 669
1960	2 176 045	123 092	9 255	119 158	484 458
1961	2 229 728	123 620	9 542	117 645	509 259
1962	2 250 626	125 965	8 627	139 153	532 962
1963	2 311 072	123 289	8 108	130 355	542 049
1964	2 396 409	129 953	7 678	123 472	577 167
1965	2 199 384	127 361	7 152	111 632	566 067
1966	2 268 684	126 788	7 183	114 163	557 939
1967	2 317 424	124 797	6 042	111 322	536 449
1968	2 375 668	136 454	1 459	113 166	521 673
1969	2 515 136	130 870	1 436	107 538	513 645
1970	2 502 027	128 394	1 357	112 468	574 930
1971	2 596 745	137 112	1 295	110 863	561 963
1972	2 691 270	144 723	1 213	107 537	572 627
1973	2 941 817	169 831	1 101	103 592	541 093
1974	3 135 066	210 294	1 017	94 580	437 677
1975	3 242 961	224 985	996	65 390	299 095
1976	3 285 204	236 602	*	66 019	278 370
1977	3 283 180	236 520	*	54 888	301 731

¹⁾ Ohne die vom Zugspersonal ausgegebenen Billette.

²⁾ Seit 1967 Expressgut- bei Güterversand.

³⁾ SZB: Seit 21. 11. 1965 durch SBB-Bahnhof Bern.

⁴⁾ SZB: Seit 21. 11. 1965 keine Güterabfertigung mehr.

Post seit 1870

Jahre	Wertzeichen- verkauf und Bar- frankatur Mio Fr.	Briefpost- versand	Paketpost- versand	Checkeinzahlungen und Postanweisungen		Auf- gegebene Nach- nahmen Anzahl (Mio)	Auf- gegebene abonnierte Zeitung Mio St.
		Mio St.	Mio St.	Anzahl (Mio)	Mio Fr.		
1870	*	1,674	0,176	0,026 ¹⁾	*	0,148	4,762
1880	*	2,122	0,240	0,062 ¹⁾	*	0,224	3,885
1890	*	5,870	0,437	0,114 ¹⁾	*	0,273	3,800
1900	1,098	8,495	0,753	0,207 ¹⁾	*	0,528	9,997
1910	1,915	16,161	1,346	0,418	*	1,018	18,872
1920	4,424	24,018	2,042	0,910	*	1,390	32,063
1930	6,738	37,045	2,113	1,757	*	1,595	42,207
1931	6,742	39,149	2,132	1,885	*	1,576	43,885
1932	6,572	38,262	2,068	2,037	208,261	1,678	43,511
1933	6,543	39,747	2,035	2,117	211,552	1,712	43,540
1934	6,599	41,302	2,003	2,228	206,886	1,762	44,543
1935	6,810	46,641	1,947	2,352	207,211	1,874	42,703
1936	6,739	41,965	1,902	2,393	206,829	1,735	45,602
1937	6,486	42,912	1,896	2,531	221,232	1,602	44,026
1938	6,600	44,361	1,936	2,638	225,180	1,520	44,519
1939	6,172	43,961	1,939	2,712	234,153	1,532	43,869
1940	6,079	45,215	1,911	2,796	255,341	1,537	41,872
1941	6,445	43,217	2,073	2,952	295,135	1,489	42,039
1942	6,692	52,641	2,213	3,254	323,958	1,642	43,576
1943	6,891	54,685	2,338	3,417	324,288	1,500	44,156
1944	7,287	48,445	2,523	3,614	374,762	1,608	46,585
1945	7,975	50,623	2,816	3,843	405,634	1,537	47,212
1946	9,419	68,924	2,960	4,235	491,634	1,841	49,706
1947	10,969	74,156	3,062	4,298	519,446	1,792	52,051
1948	11,668	75,939	3,175	4,509	571,032	1,742	54,140
1949	11,391	71,639	3,148	4,534	546,255	1,649	56,725
1950	11,746	78,628	3,236	4,767	602,110	1,758	59,658
1951	11,772	79,255	3,321	5,061	632,251	1,715	60,196
1952	12,275	82,445	3,486	5,233	665,000	1,707	61,651
1953	12,202	77,375	3,533	5,430	668,063	1,887	65,387
1954	12,301	78,645	3,588	5,694	721,984	1,856	67,440
1955	12,551	84,570	3,632	5,882	740,947	1,718	69,939
1956	13,070	91,026	3,729	6,140	809,320	1,716	74,967
1957	13,480	90,908	3,797	6,233	827,808	1,703	79,463
1958	13,969	95,270	3,833	6,427	875,925	1,724	82,228
1959	14,300	100,740	3,947	6,572	894,958	1,708	85,713
1960	14,253	108,390	4,091	7,179	977,193	1,320	89,941
1961	14,857	111,140	4,222	7,350	1030,856	1,177	86,807
1962	15,657	121,163	4,327	7,643	1126,046	0,985	92,416
1963	16,954	119,095	4,123	7,674	1218,006	0,565 ²⁾	92,690
1964	17,397	117,063	3,165 ³⁾	7,769	1303,556	0,556	104,103
1965	18,201	129,092	3,182	7,911	1343,340	0,608	99,263
1966	19,458	129,894	3,150	8,085	1430,048	0,552	102,518
1967	21,447	122,926	3,065	8,195	1494,257	0,561	100,320
1968	27,376	109,017	2,857	8,286	1590,021	0,470	112,830
1969	27,861	112,555	2,793	8,237	1643,231	0,453	116,767
1970	28,372	110,982	2,812	8,210	1746,524	0,458	118,690
1971	29,431	117,583	2,828	7,939	1819,671	0,459	121,461
1972	28,984	116,243	2,736	7,935	2007,827	0,431	126,641
1973	36,650	116,873	2,299	7,948	2168,663	0,352	127,693
1974	36,508	118,027	2,326	7,850	2347,901	0,343	130,358
1975	37,142	117,583	6,231 ⁴⁾	7,760	2356,942	0,333	130,408
1976	45,989	118,193	6,851	7,544	2369,306	0,224	126,690
1977	48,702	140,553	7,850	7,343	2343,189	0,204	125,757

¹⁾ Ohne Postcheckverkehr (erst 1906 eingeführt).

²⁾ Ab 1963 zugestellte Nachnahmen.

³⁾ Ab 1964 nur eingeschriebene Pakete.

⁴⁾ Ab 1975 eingeschriebene und uneingeschriebene Pakete.

Telegraph, Telephon seit 1890

Jahre	Aufgegebene Telegramme				Ortsge- sprache	Telephongespräche (in Mio)			insge- samt
	Inland	Ausland	Amtliche	total		Inland- Fernge- sprache Ausgang ¹⁾	Ausland- Fernge- sprache Ausgang ¹⁾	Fernge- sprache über- haupt ²⁾	
1890	*	*	*	*	0,297	*	*	0,054	0,351
1900	*	*	*	*	1,377	*	*	0,395	1,772
1910	*	*	*	*	3,624	*	*	0,822	4,446
1920	*	*	*	*	7,433	*	*	3,801	11,234
1930	48 843	73 479	22 806	145 128	11,681	*	*	7,224	18,905
1931	44 551	69 657	10 324	124 532	13,256	*	*	8,129	21,385
1932	39 283	57 750	5 656	102 689	12,705 ³⁾	4,862 ⁴⁾	0,076 ⁴⁾	4,938 ⁴⁾	17,643 ⁴⁾
1933	37 513	53 551	5 465	96 529	13,580	4,869	0,075	4,944	18,524
1934	34 849	47 957	5 313	88 119	14,133	5,943	0,072	6,015	20,148
1935	32 982	44 430	5 536	82 948	14,528	6,232	0,071	6,303	20,831
1936	31 922	45 433	5 184	82 539	14,455	5,648	0,073	5,721	20,176
1937	30 446	44 352	5 186	79 984	15,359	5,982	0,076	6,058	21,417
1938	31 471	44 199	6 360	82 030	17,012	6,272	0,081	6,353	23,365
1939	36 876	63 518	10 727	111 121	18,846	7,013	0,078	7,091	25,937
1940	36 047	95 282	11 079	142 408	22,924	8,359	0,055	8,414	31,338
1941	36 718	115 662	9 939	162 319	25,420	9,133	0,057	9,190	34,610
1942	40 372	127 306	9 901	177 579	27,970	10,057	0,052	10,109	38,079
1943	44 452	132 436	8 016	184 904	31,475	11,308	0,025	11,333	42,808
1944	48 552	133 801	7 832	190 185	34,014	12,483	0,010	12,493	46,507
1945	53 780	142 346	10 108	206 234	37,343	13,846	0,029	13,875	51,218
1946	55 282	132 345	13 027	200 654	28,913	17,043	0,109	17,152	46,065
1947	52 387	118 963	17 425	188 775	26,271	18,088	0,134	18,222	44,493
1948	48 541	104 087	17 618	170 246	26,136	18,070	0,146	18,216	44,352
1949	45 146	88 104	9 162	142 412	27,236	18,405	0,141	18,546	45,782
1950	41 731	82 104	7 582	131 417	29,475	18,844	0,142	18,986	48,461
1951	42 201	78 558	7 492	128 251	31,636	18,941	0,148	19,089	50,725
1952	42 703	77 230	7 380	127 313	34,329	20,314	0,165	20,479	54,808
1953	44 912	91 891	9 167	145 970	36,550	21,234	0,168	21,402	57,952
1954	44 525	96 355	12 080	152 960	40,258	22,319	0,188	22,507	62,765
1955	45 686	100 348	12 899	158 933	41,534	24,253	0,196	24,449	65,983
1956	46 769	100 124	12 998	159 891	41,288 ⁵⁾	19,965 ⁵⁾	0,182 ⁵⁾	20,147 ⁵⁾	61,435 ⁵⁾
1957	47 920	97 917	11 000	156 837	42,609	21,343	0,206	21,549	64,158
1958	48 620	97 192	11 446	157 258	43,826	21,621	0,245	21,866	65,692
1959	49 931	99 667	10 810	160 408	44,666	22,963	0,262	23,225	67,891
1960	51 005	104 540	11 888	167 433	47,361	24,810	0,314	25,124	72,485
1961	52 674	107 991	12 934	173 599	48,831	27,370	0,365	27,735	76,566
1962	56 191	110 370	12 978	179 539	49,279	29,367	0,417	29,784	79,063
1963	57 733	118 088	13 188	189 009	51,141	30,392	0,483	30,875	82,016
1964	62 278	115 460	11 487	189 225	50,349	33,090	0,522	33,612	83,961
1965	61 496	111 427	10 862	183 785	51,279	34,192	0,569	34,761	86,041
1966	62 959	113 888	9 453	186 300	55,345	34,561	0,632	35,193	90,538
1967	68 215	110 223	8 872	187 310	61,126	33,483	0,767	34,250	95,376
1968	70 735	110 508	9 183	190 426	57,976	36,514	0,940	37,454	95,430
1969	73 906	111 905	11 705	197 516	58,368	38,868	1,109	39,977	98,345
1970 ⁵⁾	78 965	107 962	12 380	199 307	56,547	37,879	1,163	39,042	95,589
1971	75 133	63 758	11 377	150 268	56,743	40,234	0,606	40,840	97,583
1972	94 146	56 240	20 637	171 023	60,494	40,238	0,197	40,435	100,929
1973	112 219	64 284	23 300	199 803	61,456	40,966	0,191	41,157	102,613
1974	101 832	57 740	24 079	183 651	63,350	41,797	0,169	41,966	105,316
1975	75 317	47 708	31 096	154 121	87,178	57,521	0,104	57,625	144,803
1976	72 523	41 297	28 644	142 464	83,849	56,047	0,085	56,132	139,981
1977	76 192	38 691	24 532	139 415	88,061	58,718	0,080	58,798	146,859

¹⁾ Inklusive Auslandsgespräche mit automatischer Selbstwahl (ab 1971 eingeführt).

²⁾ Handvermittelte Gespräche, ohne automatische Selbstwahl.

³⁾ Bis 1931 Eingang und Ausgang, ab 1932 nur Ausgang

⁴⁾ Ab 1932 bzw. 1956 neue Berechnung.

⁵⁾ Nur Jan.-Nov., da seit Aug. bloss mehr zweimonatige Auszählung.

Strassennetz, Motorfahrzeug- und Fahrradbestand, Strassenverkehrsunfälle seit 1931

Jahre	Strassennetz		Per- sonen- wagen ²⁾	Motorfahrzeugbestand ¹⁾			Total	Fahrrad- bestand ⁴⁾	Strassenverkehrsunfälle		
	Länge km	Fläche ha		Übrige Motor- wagen	Motor- wagen insge- samt	Motor- räder ³⁾			Un- fälle ⁵⁾	Ver- unfälle insge- samt	davon tödtlich ver- letzt
1931	285,4	250,6	2 569	588	3 157	1178	4 335	17 533	561	360	11
1932	291,8	253,7	2 691	571	3 262	1016	4 278	18 782	575	354	6
1933	293,0	255,9	2 822	829	3 651	786	4 437	*	894	484	12
1934	296,3	259,1	2 992	783	3 775	939	4 714	*	925	551	17
1935	301,3	265,5	3 049	777	3 826	901	4 727	*	820	414	14
1936	303,4	268,1	3 073	778	3 851	804	4 655	27 315	736	561	10
1937	304,4	269,1	3 165	814	3 979	782	4 761	29 952	782	490	13
1938	305,5	270,9	3 268	835	4 103	743	4 846	32 441	751	494	11
1939	307,3	272,7	3 394	860	4 254	702	4 956	35 302	703	468	8
1940	309,1	274,5	2 834	866	3 700	376	4 076	39 000	638	445	11
1941	309,5	275,8	666	775	1 441	67	1 508	47 391	404	364	9
1942	310,0	276,5	705	851	1 556	75	1 631	51 610	445	352	7
1943	313,7	279,9	743	920	1 663	75	1 738	51 502	418	324	5
1944	316,2	282,2	788	882	1 670	91	1 761	52 146	428	335	6
1945	317,6	284,9	723	902	1 625	132	1 757	53 492	473	340	5
1946	322,8	288,8	2 808	1076	3 884	649	4 533	51 527	938	550	8
1947	327,4	294,5	3 555	1312	4 867	839	5 706	52 117	1016	578	12
1948	330,7	300,6	4 425	1315	5 740	993	6 733	52 587	1038	621	14
1949	336,6	309,1	5 081	1573	6 654	1223	7 877	53 821	1034	618	11
1950	340,4	314,0	6 162	1884	8 046	1783	9 829	55 307	1294	764	12
1951	347,6	320,1	6 894	1560	8 454	2617	11 071	56 127	1275	786	18
1952	351,5	323,5	7 464	1604	9 068	3559	12 627	56 297	1218	763	12
1953	353,0	324,8	8 251	1690	9 941	4602	14 543	53 474	1246	772	8
1954	354,0	325,9	9 147	1819	10 966	5277	16 243	55 408	1444	876	14
1955	354,7	327,8	10 256	1916	12 172	5883	18 055	54 347	1502	905	12
1956	357,7	331,3	11 412	2117	13 529	6394	19 923	53 120	1274	968	15
1957	358,3	332,6	12 523	2297	14 820	6783	21 603	52 090	1325	996	22
1958	359,9	334,1	13 800	2471	16 271	7283	23 554	50 399	1434	1026	24
1959	359,9	334,6	15 155	2656	17 811	7719	25 530	49 961	1511	1065	16
1960	360,1	334,8	16 559	2880	19 439	7807	27 246	49 125	1739	1151	13
1961	360,2	335,3	18 225	3158	21 383	6708	28 091	50 519	1803	1245	16
1962	360,5	336,0	20 170	3594	23 764	6551	30 315	48 427	1762	1111	20
1963	360,5	337,1	21 563	4069	25 632	5882	31 514	46 531	1729	897	22
1964	360,8	337,6	23 293	4677	27 970	5440	33 410	44 678	1877	976	8
1965	361,3	338,9	24 681	5106	29 787	5057	34 844	40 408	1919	959	20
1966	361,8	340,7	25 907	5565	31 472	4818	36 290	39 005	1905	965	20
1967	362,0	342,8	27 208	5956	33 164	4520	37 684	37 615	2167	974	16
1968	362,3	344,7	28 512	6390	34 902	4089	38 991	39 220	2210	1001	25
1969	363,1	346,1	31 356	7284	38 640	3820	42 460	39 398	2500	1024	13
1970	364,5	347,4	33 224	7611	40 835	3701	44 536	38 659	2708	1114	16
1971	365,5	348,5	39 100	4050	43 150	3550	46 700	37 705	2609	1103	12
1972	365,9	349,4	*	*	*	*	*	39 513	2592	963	22
1973	366,3	350,6	*	*	*	*	*	40 952	2266	917	24
1974	367,6	351,9	*	*	*	*	*	41 372	2111	905	14
1975	370,0	355,1	39 956	3946	43 902	1807	45 709	42 327	2133	818	10
1976	371,2	357,8	40 458	3856	44 314	1864	46 178	42 484	2093	776	14
1977	374,5	361,8	41 582	3956	45 538	2026	47 564	43 113	1962	785	13

¹⁾ Stichtagerhebung. Ab 1951 ohne Fahrzeuge der Eidgenössischen Verwaltungen. Ab 1975 geänderte Erhebungsweise.

²⁾ Ab 1971 inkl. Kombiwagen.

³⁾ Ab 1961 ohne Motorfahrräder.

⁴⁾ Ab 1961 inkl. Motorfahrräder. Ab 1965 einschliesslich gleichgestellte Fahrzeuge.

⁵⁾ Ab 1956 ohne Unfälle mit blossen Sachschaden bis 200 Franken; ab 1976 bis 500 Franken.

Fürsorge

Jahrestabellen 1977

Übersicht über längere Zeitperioden

Unterstützte Familiengemeinschaften und Personen nach Personenkreis 1977

Personenkreis	Unterstützte Familiengemeinschaften					Unterstützte Personen			
	ohne Kinder	mit .. Kindern			insge- samt	Er- wach- sene	Kinder	Ju- gend- liche	insge- samt
		1-2	3-4	5 und mehr					
Familiengemeinschaften:									
Eheleute mit Kindern	.	130	48	5	183	366	299	78	743
Eheleute ohne Kinder	103	.	.	.	103	206	.	.	206
Vater mit Kindern	.	13	3	—	16	16	26	2	44
Mutter mit Kindern	.	207	46	3	256	256	353	102	711
Einzelpersonen:									
Männer	.	.	.	.	.	925	.	.	925
Frauen	.	.	.	.	.	676	.	.	676
Kinder	.	.	.	.	.	.	411	.	411
Jugendliche	.	.	.	.	.	.	.	197	197
Zusammen 1977	103	350	97	8	558	2445	1089	379	3913
Zusammen 1976	109	333	93	12	547	2374	1127	338	3839

Unterstützte Personen nach Fürsorgeart 1977

Fürsorgeart	Unterstützte Personen				
	Männer	Frauen	Kinder	Jugendliche	insgesamt
Geschlossene Fürsorge:					
Unterstützte in					
Spitälern, Krankenanstalten ..	16	10	3	1	30
Psychiatrischen Kliniken	83	94	3	5	185
Alters- und Pflegeheimen	95	129	3	—	227
Fürsorgeheimen	11	4	—	—	15
Erziehungsanst. für Erwachsene	12	—	—	—	12
Erziehungsanstalt für Kinder und Jugendliche	—	1	65	27	93
Heimen für Invalide, Wohn- heimen usw.	20	9	114	37	180
Strafanstalten	39	2	—	1	42
Familienpflege	18	17	119	56	210
Zusammen	294	266	307	127	994
Offene Fürsorge	929	948	780	249	2 906
Nur Abrechnung mit Heimat- behörde usw.	3	5	2	3	13
Gesamttotal 1977	1 226	1 219	1 089	379	3 913
Gesamttotal 1976	1 214	1 159	1 127	339	3 839

Unterstützte Personen nach Zuständigkeit und Herkunft 1977 und 1976

Zuständigkeit und Herkunft	Absolute Zahlen		Prozentzahlen	
	1977	1976	1977	1976
Im Kanton Bern Heimatberechtigte mit Wohnsitz in Bern	2 676	2 649	63,6	63,3
Angehörige von Konkordatskantonen	1 007	1 035	23,9	24,8
Vermittlungsfälle für andere Gemeinden ..	17	26	0,4	0,6
Ausländer:				
Deutsche	55	50	1,3	1,2
Franzosen	16	23	0,4	0,5
Italiener	306	263	7,3	6,3
Österreicher	14	22	0,3	0,5
Übrige	116	116	2,8	2,8
Zusammen	507	474	12,1	11,3
Gesamttotal	4 207	4 184	100,0	100,0

Pflegekinderaufsicht 1977

Vierteljahre Ehelichkeit	An- fangs- bestand	Anmeldungen			Abmeldungen			End- bestand
		Kna- ben	Mäd- chen	über- haupt	Kna- ben	Mäd- chen	über- haupt	
1. Vierteljahr	343	9	8	17	27	33	60	300
2. Vierteljahr	300	6	3	9	3	2	5	304
3. Vierteljahr	304	6	10	16	1	1	2	318
4. Vierteljahr	318	31	27	58	22	19	41	335
Eheliche Kinder	208	39	33	72	37	34	71	209
Aussereheliche Kinder	135	13	15	28	16	21	37	126
Jahr 1977	343	52	48	100	53	55	108	335
Jahr 1976	342	46	40	86	41	44	85	343

Beiträge an soziale Institutionen 1977 und 1976

Nutzniessende Institutionen	Reinausgaben Fr.	
	1977	1976
Abstinentenvereine, Alkoholfürsorge und -bekämpfung ...	363 800	364 800
Herberge Junkerngasse 28	219 890	219 890
Säuglingsfürsorge	120 690	115 330
Jugendschutzkommission	25 000	25 000
Private Kinderkrippen	610 729	608 048
Private Tagesheime und Kinderhorte	157 845	157 859
Speisung bedürftiger Schulkinder	33 750	33 750
Ferienversorgung	76 059	137 530
Drogenberatung	337 700	452 713
Verein Ferien-Freizeit	46 517	42 170
Bekämpfung der Verwahrlosung Jugendlicher	39 988	33 000
Bernische Vereinigung für Gemeinschaftszentren und Freizeit- zeitanlagen	557 163	553 821
Freizeitwerk Burgfeld	72 988	68 206
Frauenbund, bernischer	55 200	44 769
Polikliniken	20 000	20 000
Gemeinnütziger Frauenverein, Hauspflege und Haushilfe .	2 000 000	2 000 000
Heimpflege Bümpliz	333 700	320 000
Kranken- und Krankenpflegevereine	435 740	390 840
Invalidenwerkstätten Band-Genossenschaft	353 157	353 362
Therapiestelle «Bernische Behindertenhilfe»	26 000	26 000
Invalidenwohnheim KIO	123 047	123 047
Sekretariat Verein für das Alter	36 000	36 000
Zentrale Anmelde- und Auskunftstelle der Altersfürsorge .	38 000	38 000
Verein Betreuung Betagter Bümpliz	128 710	98 200
Hauspflegerinnenschule	—	319 652
Frauenheim der Heilsarmee	28 750	28 750
Altersheime	5 715 545	5 699 797
Übrige ¹⁾	77 545	82 292
Zusammen	12 033 513	12 392 826

¹⁾ Reinausgaben unter Fr. 10 000,— pro Institution.

Unterstützungen

Art der Ausgaben und Einnahmen 1977

Ausgaben	Betrag Fr.	Einnahmen	Betrag Fr.
Offene Fürsorge:		Rückerstattungen u. Rückvergütungen	2 655 463
Barunterstützungen (inkl. Berufserlernungen)	2 993 489	Beiträge der Angehörigen	1 461 970
Mietzinse	1 269 508	Bundes- und zusätzliche Renten, inkl. Invalidenrenten	6 912 196
Kleider	272 495	Bürgergutsbeiträge	46 500
Spitalpflege, Kuren (inkl. Taschengeld)	314 545		
Arzt- und Zahnarztkosten	282 152		
Medikamente, Therapie (inkl. Röntgen)	407 417		
Übrige Unterstützungen (Lebensmittel, Brennmaterial, Mobiliar, diverse Anschaffungen, Versicherungen usw.) .	1 314 788		
Ablieferungen ohne Unterstützungscharakter	1 590 882		
Zusammen	8 445 276		
Geschlossene Fürsorge:			
Anstaltspflegegelder	6 498 090		
Pflegegeld für private Verpflegte	646 271		
Zusammen	7 144 361		
Zusammen 1977	15 589 637	Zusammen 1977	11 076 129¹⁾
Zusammen 1976	15 072 233	Zusammen 1976	10 719 089¹⁾

¹⁾ Ohne Beiträge des Staates.

Ausgaben und Einnahmen nach Unterstützungsgruppen 1977

Ausgaben	Betrag Fr.	Einnahmen	Betrag Fr.
Berner	10 780 384	Berner	7 254 151
Angehörige von Konkordatskantonen .	3 489 716	Angehörige von Konkordatskantonen .	3 030 207
Angehörige von Nichtkonkordatskantonen und Ausländer	1 212 281	Angehörige von Nichtkonkordatskantonen und Ausländer	689 507
Vermittlungsfälle	107 255	Vermittlungsfälle	102 264
Zusammen 1977	15 589 636	Zusammen 1977	11 076 129¹⁾
Zusammen 1976	15 072 233	Zusammen 1976	10 719 089¹⁾

¹⁾ Ohne Beiträge des Staates.

Ausgaben und Einnahmen der Heime und Kinderkrippen 1977

Heime, Kinderkrippen	Rohausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Reinausgaben Fr.
Städtisches Jugendheim	911 844	329 590	582 254
Städtische Kinderkrippen	2 233 203	1 032 829	1 200 374
Städtische Tagesheime	852 882	510 805	342 077
Alters- und Pflegeheim Neuhaus	1 392 501	918 088	474 413
Alters- und Pflegeheim Kühlewil	5 639 475	5 575 173	64 302
Gesamttotal 1977	11 029 905	8 366 485	2 663 420
Gesamttotal 1976	10 672 970	8 120 997	2 551 973

Gesamtausgaben und -einnahmen der Städtischen Fürsorge 1977

(Ohne Verwaltungskosten)

Art der Ausgaben und Einnahmen	Rohausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Reinausgaben Fr.
Unterstützungen:			
in offener Fürsorge	8 445 276	} 11 076 129	4 513 508
in geschlossener Fürsorge	7 144 361		
Heime, Kinderkrippen	11 029 905	8 366 485	2 663 420
Beiträge an soziale Institutionen	12 033 513	—	12 033 513
Zusammen	38 653 055	19 442 614	19 210 441
Beiträge des Kantons	3 633 514 ¹⁾	13 063 159 ²⁾	— 9 429 645 ³⁾
Gesamttotal 1977	42 286 569	32 505 773	9 780 796
Gesamttotal 1976	40 403 253	30 597 130	9 806 123

¹⁾ Anteil der Stadt Bern an den von sämtlichen Gemeinden zu tragenden 40% der Fürsorgeleistungen des Staates und der Gemeinden.

²⁾ 60% an den lastenausgleichsberechtigten Fürsorgeleistungen.

³⁾ Nettobeiträge.

Erfolge Bevormundungen

Art der erfolgten Bevormundungen 1977

Vierteljahre Geschlecht	Kinder				Erwachsene				
	Vor- mund- schaft	Bei- stand- schaft	über- haupt	davon ausser- ehelich	Vor- mund- schaft	Beistandschaft		Beirat- schaft	über- haupt
						ohne	mit		
						Vermögens- verwaltung			
1. Vierteljahr	9	—	9	5	10	1	32	2	45
2. Vierteljahr	13	—	13	3	13	1	9	2	25
3. Vierteljahr	18	—	18	6	12	1	25	—	38
4. Vierteljahr	15	—	15	12	4	1	23	—	28
Männlich	27	—	27	14	26	3	31	1	61
Weiblich	28	—	28	12	13	1	58	3	75
Jahr 1977	55	—	55	26	39	4	89	4	136
Jahr 1976	65	1	66	37	56	3	106	2	167

Bevormundungsgrund 1977

Bevormundungsgrund	Männ- lich	Weib- lich	Insgesamt			
			Absolute Zahlen		Prozentzahlen	
			1977	1976	1977	1976
a) der Kinder:						
Tod der Eltern	10	11	21	17	38,2	25,8
Wiederverheiratung eines Elternteils	2	5	7	2	12,7	3,0
Entzug der elterlichen Gewalt	1	—	1	7	1,8	10,6
Überwachung der Erziehung	2	1	3	3	5,5	4,5
Familienvormundschaft	—	—	—	—	—	—
Vertretungsbeistandschaft	—	—	—	—	—	—
Ausserehelichkeit	12	11	23	37	41,8	56,1
Zusammen	27	28	55	66	100,0	100,0
b) der Erwachsenen:						
1. a) Geisteskrankheit	5	8	13	18	9,6	10,8
b) Geistesschwäche	4	24	28	52	20,6	31,1
2. a) Altersschwäche	7	14	21	23	15,5	13,7
b) andere Gebrechen	6	16	22	19	16,2	11,4
c) Unerfahrenheit	5	1	6	6	4,4	3,6
3. a) Trunksucht, lasterh. Lebenswandel ..	3	4	7	8	5,1	4,8
b) Liederlichkeit	4	3	7	1	5,1	0,6
c) Misswirtschaft, Verschwendung	1	—	1	1	0,7	0,6
4. Vermögensgefährdung	—	—	—	—	—	—
5. Freiheitsstrafe	12	—	12	18	8,8	10,8
6. Vertretungsbeistandschaft	14	5	19	21	14,0	12,6
Zusammen	61	75	136	167	100,0	100,0

Beendigte Bevormundungen

Art der beendigten Bevormundungen 1977

Vierteljahre Geschlecht	Vormundschaft	Beistandschaft	Beiratschaft	Überhaupt
1. Vierteljahr	47	18	—	65
2. Vierteljahr	65	18	1	84
3. Vierteljahr	54	19	1	74
4. Vierteljahr	69	12	—	81
Männlich	133	24	—	157
Weiblich	102	43	2	147
Jahr 1977	235	67	2	304
Jahr 1976	217	84	2	303

Beendigungsgrund der Bevormundung 1977

Beendigungsgrund	Männlich	Weiblich	Insgesamt			
			Absolute Zahlen		Verhältniszahlen	
			1977	1976	1977	1976
Mündigkeit	34	34	68	73	22,4	24,1
Ende der Strafzeit/Probezeit ...	13	1	14	10	4,6	3,3
Tod	30	56	86	93	28,2	30,7
Aufhebung	16	10	26	28	8,6	9,2
Umwandlung in Vormundschaft .	2	1	3	5	1,0	1,7
Umwandlung in Beistandschaft .	—	1	1	1	0,3	0,3
Umwandlung in Beiratschaft ...	—	—	—	—	—	—
Adoption und Legitimation	22	9	31	52	10,2	17,2
Wiederherst. der elterl. Gewalt ..	34	30	64	24	21,1	7,9
Übertragung	6	5	11	17	3,6	5,6
Zusammen	157	147	304	303	100,0	100,0

Städtische Berufsberatung 1977¹⁾

Beratungsfälle	Männlich	Weiblich	Total
Aus dem Vorjahr übertragene Fälle	46	68	114
Neue Fälle	958	1 118	2 076
Fälle im Berichtsjahr zusammen	1 004	1 186	2 190
Davon nicht abgeschlossene Fälle	61	98	159
Im Berichtsjahr abgeschlossene Fälle	943	1 088	2 031
Aufgliederung der abgeschlossenen Fälle			
a) nach dem Alter der Ratsuchenden			
Bis 14 Jahre	77	107	184
15 Jahre	438	474	912
16 Jahre	225	244	469
17 Jahre	52	79	131
18 Jahre	18	37	55
19 Jahre	17	32	49
20 und mehr Jahre	116	115	231
b) nach der Art der Beratung			
Schulberatung (Volksschulalter)	7	3	10
Erste Berufswahl	756	858	1 614
Um- und Nachberatung	44	70	114
Mittelschüler- und Maturandenberatung	13	25	38
Studentenberatung	1	—	1
Laufbahnberatung, Berufswechsel	122	132	254
c) nach dem Ergebnis der Beratung			
Berufslehre und gleichwertige Berufsbildung	516	592	1 108
Anlehren mit Vertrag	19	21	40
Arbeitsstellen	39	40	79
Sekundärberufe	27	32	59
Mittelschulen mit und ohne Maturitätsabschluss	98	190	288
Zweiter Bildungsgang	5	6	11
Höhere technische und andere höhere Lehranstalten .	8	2	10
Fachschulen und -kurse	39	42	81
Hochschulen	1	2	3
Zwischenlösungen, bei denen eine andere Wahl noch nicht feststeht	86	86	172
Aufschiebung der Wahl	57	40	97
Beratungen, die nicht auf eine Wahl hinzielten	48	35	83
Ausserdem: Zwischenlösungen, bei denen bereits eine andere Wahl feststeht	88	386	474

¹⁾ Wirkungskreis: Amtsbezirke Bern und Laupen (ohne Clavaleyres), Gemeinden Kehrsatz und Meikirch.

Städtische Fürsorge, Bevormundungen, Pflegekinderaufsicht seit 1930

Jahre	Fürsorge		Bevormundungen ²⁾		wurden beendet	Pflege- kinder- aufsicht ²⁾ End- bestand
	Unter- stützte Personen ¹⁾	Ausgerichtete Unter- stützungen brutto Mio Fr.	von Kindern	erfolgten von Erwach- senen		
1930	12 406	2,329	341	180	339	503
1940	16 295	2,973	277	152	449	494
1941	15 900	3,178	290	192	389	466
1942	14 738	3,157	260	175	473	448
1943	12 893	3,102	290	245	497	448
1944	11 666	3,291	313	235	479	427
1945	12 145	3,610	310	227	528	506
1946	11 187	4,005	301	204	645	654
1947	9 478	3,302	277	183	506	620
1948	8 107	3,387	331	170	557	560
1949	8 439	3,604	386	210	596	550
1950	8 449	3,657	321	195	502	570
1951	8 211	3,766	290	209	493	571
1952	8 618	3,842	306	210	555	624
1953	8 081	4,078	361	270	449	636
1954	8 002	4,335	342	264	436	656
1955	7 827	4,527	253	251	445	663
1956	7 911	4,726	222	254	450	693
1957	7 763	4,994	201	247	416	658
1958	7 484	4,885	206	215	456	659
1959	7 130	4,746	178	186	327	614
1960	6 870	5,079	217	215	429	576
1961	5 622	5,290	195	179	425	568
1962	4 495	5,376	174	187	493	530
1963	4 416	5,519	142	200	420	529
1964	4 158	6,027	178	161	459	501
1965	3 771	6,402	141	133	392	413
1966	3 720	6,707	155	174	361	430
1967	3 313	7,225	107	150	412	440
1968	3 157	6,353	112	144	348	434
1969	2 980	6,483	132	138	347	428
1970	2 883	6,799	90	132	348	433
1971	2 856	7,238	112	154	370	425
1972	2 750	7,760	117	111	281	423
1973	2 706	9,901	81	108	282	412
1974	2 882	10,410	78	127	397	370
1975	3 473	12,954	78	136	376	342
1976	3 839	15,072	66	167	303	343
1977	3 913	15,590	55	136	304	335

¹⁾ Seit 1962 ohne Mitunterstützte.

²⁾ Vormundschaft, Beistandschaft und Beiratschaft.

²⁾ Seit 1946 einschliesslich Pflegekinder der Amtsvormundschaft und des Armeninspektorats.

Unterricht

Jahrestabellen 1977

Übersichten über längere Zeitperioden

Schüler und Klassen der städtischen und privaten Primar- und Mittelschulen 1977 und 1976

Schulen	31. Dezember 1977			31. Dezember 1976		
	Schüler	Klassen	Schüler pro Klasse (Durch- schnitt)	Schüler	Klassen	Schüler pro Klasse (Durch- schnitt)
1. Öffentliche Institutionen						
Kindergärten	1 917	99	19,4	1 963	98	20,0
Primarschulen	8 515	376	22,6	8 967	381	23,5
Kleinklassen A, B, C, D	629	60	10,5	622	58	10,7
Primarschulen insgesamt	9 144	436	21,0	9 589	439	21,8
Mittelschulen						
Sekundarschulen:						
Viktoria	370	15	24,7	393	16	24,6
Munzinger	399	17	23,5	399	17	23,5
Monbijou	278	11	25,3	278	12	23,2
Laubegg	358	15	23,9	353	14	25,2
Länggasse-Hochfeld	316	15	21,1	331	16	20,7
Wankdorf	390	15	26,0	404	16	25,3
Bümpliz	482	20	24,1	490	20	24,5
Schwabgut	446	19	23,5	460	19	24,2
Brünnen	247	10	24,7	218	9	24,2
Sekundarschulen zusammen	3 286	137	24,0	3 326	139	23,9
Schulversuch Manuel	242	10	24,2	158	6	26,3
Untergymnasium	449	18	24,9	445	19	23,4
Untere Mittelschulen zusammen	3 977	165	24,1	3 929	164	24,0
Lehrerinnenseminar	244	12	20,3	276	13	21,2
Kindergärtnerinnenseminar	62	3	20,7	65	3	21,7
Fortbildungsklassen	142	7	20,3	143	7	20,4
Höh. Mädchenschule Marzili total	448	22	20,4	484	23	21,0
Literargymnasium Kirchenfeld	372	18	20,7	360	18	20,0
Literargymnasium Neufeld	344	18	19,1	352	19	18,5
Realgymnasium Kirchenfeld	302	15	20,1	291	15	19,4
Realgymnasium Neufeld	364	18	20,2	369	19	19,4
Wirtschaftsgymnasien:						
Kirchenfeld	391	20	19,6	368	19	19,4
Neufeld	241	12	20,1	204	10	20,4
Gymnasien total	2 014	101	19,9	1 944	100	19,4
Höhere Mittelschulen zusammen	2 462	123	20,0	2 428	123	19,7
Mittelschulen insgesamt	6 439	288	22,4	6 357	287	22,1
2. Private Institutionen						
Primar- und Mittelschulen	3 004	*	*	3 072	*	*
Besondere Klassen und Heime	153	*	*	105	*	*

Schülerzahlen der Berufsschulen 1977 und 1976¹⁾

Schule	31. Dezember 1977				31. Dezember 1976			
	Lehr- linge, Schüler	Lehr- töchter, Schüle- rinnen	ins- gesamt	davon Aus- wärtige	Lehr- linge, Schüler	Lehr- töchter, Schüle- rinnen	ins- gesamt	davon Aus- wärtige
Städtische Berufsschulen								
Wirtschaftsmittelschule ²⁾	32	361	393	269	21	345	366	246
Gewerbeschule	5 395	932	6 327	4 786	5 474	862	6 336	4 870
Kunstgewerbeschule	695	376	1 071	908	702	372	1 074	907
Lehrwerkstätten	297	9	306	245	302	8	310	241
Frauenschule	50	357	407	331	48	388	436	337
Werkstätte Laubegg ³⁾ ..	14	—	14	8	11	—	11	7
Subventionierte Berufsschulen								
Berufsschule für								
Verwaltung	81	224	305	214	61	240	301	206
Buchhändlerschule	24	60	84	65	23	54	77	60
Kaufmännische								
Berufsschule	806	924	1 730	997	776	908	1 684	884
Berufsschule für Verkaufs- personal	203	798	1 001	688	221	781	1 002	665
Abendtechnikum HTL ..	365	2	367	271	345	1	346	268

¹⁾ Ohne Weiterbildungskurse und freiwillige Schüler.

²⁾ Vormalis Töchterhandelschule.

³⁾ Lehr- und Anlehrwerkstätte für behinderte Jugendliche.

Studierende an der Universität Bern

Wintersemester 1977/78

Fakultäten	Immatrikulierte Studierende					Auskultanten	
	Kanton Bern ¹⁾	Übrige Schweiz ¹⁾	Ausländer	insgesamt	davon Frauen	insgesamt	davon Frauen
Evangelisch-theologische	97	19	5	121	36	22	6
Christkatholisch-theologische	—	3	3	6	—	1	1
Rechts- u. wirtschaftswissenschaftl.:							
Rechtswissenschaft	742	605	38	1 385	251	*	*
Wirtschaftswissenschaft	318	212	41	571	47	*	*
Zusammen	1 060	817	79	1 956	298	31	6
Medizinische:							
Medizin	621	514	28	1 163	268	*	*
Zahnheilkunde	90	77	13	180	25	*	*
Pharmazie	105	70	8	183	96	*	*
Logopädie	4	6	—	10	9	*	*
Zusammen	820	667	49	1 536	398	5	3
Veterinär-medicinische	93	143	8	244	78	—	—
Phil. I (Philosophisch-historische):							
ohne Lehramtsschule	768	393	105	1 266	495	*	*
Lehramtsschule	306	74	7	387	204	*	*
Brevet d'enseignement	55	16	—	71	36	*	*
Zusammen	1 129	483	112	1 724	735	117	79
Phil. II (Phil.-naturwissenschaftl.):							
ohne Lehramtsschule	744	269	63	1 076	151	*	*
Lehramtsschule	178	69	2	249	58	*	*
Brevet d'enseignement	17	1	—	18	3	*	*
Zusammen	939	339	65	1 343	212	34	8
Turnlehrer	44	37	4	85	32	2	1
Studierende: Wintersemester 1977/78							
total	4 182	2 508	325	7 015	.	212	.
davon Frauen	1 070	620	99	.	1 789	.	104
Studierende: Sommersemester 1977							
total	3 813	2 201	303	6 317	.	192	.
davon Frauen	951	485	93	.	1 529	.	101

¹⁾ Wohnadresse der Eltern.

Kindergartenbesuch, Schuleintritte und Schüler an städtischen Primar- und Mittelschulen seit 1860

Jahre	Kinder in Kinder- gärten	Schul- eintritte	Primar- schüler	Kna- ben- Sekun- dar- schulen	Mäd- chen- Sekun- dar- schulen	Mittelschüler Gemischte Sekun- dar- schulen	Ober- abteil. Mäd- chen- schule	Unter- gymna- sium	Gymna- sium	Mittel- schüler zusam- men
1860	*	*	2 199	.	.	.	.	.	.	.
1870	*	*	3 156	.	.	.	.	.	.	.
1880	*	*	4 113	242	378	.	76	273	123	1092
1890	*	*	5 079	439	577	.	152	319	171	1658
1900	*	*	6 487	440	698	.	193	398	242	1971
1910	*	*	9 240	1069	1113	.	276	634	402	3494
1920	*	1764	10 469	1402	1501	196	278	633	644	4654
1930	*	1629	9 246	1182	1359	367	287	585	686	4466
1931	*	1390	9 344	1228	1396	290	410	605	762	4691
1932	*	1442	9 381	1221	1432	288	407	612	782	4742
1933	*	1497	9 483	1230	1466	289	401	644	797	4827
1934	*	1404	9 456	1260	1492	283	398	659	765	4857
1935	*	1291	9 288	1294	1439	282	417	625	778	4835
1936	*	1399	9 189	1254	1407	267	401	621	743	4693
1937	*	1348	8 831	1257	1380	267	417	589	781	4691
1938	*	1323	8 775	1238	1353	270	425	569	825	4680
1939	*	1314	8 588	1219	1291	262	444	569	832	4617
1940	*	1308	8 503	1207	1303	265	414	562	850	4601
1941	*	1339	8 441	1189	1297	263	424	590	840	4603
1942	*	1271	8 128	1167	1283	251	421	592	808	4522
1943	*	1289	7 989	1123	1278	244	419	572	833	4469
1944	*	1154	7 883	1092	1274	255	404	581	817	4423
1945	1469	1284	7 753	1090	1234	239	396	578	793	4330
1946	1526	1298	7 682	1061	1210	238	399	569	780	4257
1947	1593	1434	7 707	1041	1235	250	433	545	789	4293
1948	1882	1640	8 067	1032	1219	248	453	537	769	4278
1949	2010	1978	8 733	1056	1245	254	490	561	756	4362
1950	2167	2061	9 448	1049	1229	274	488	563	768	4371
1951	2407	2231	10 252	1034	1222	307	494	571	782	4410
1952	2428	2242	10 984	1064	1225	344	482	592	793	4500
1953	2472	2258	11 538	1205	1323	417	467	662	799	4873
1954	2419	2259	11 975	1293	1422	492	496	752	775	5230
1955	2372	2267	12 350	1407	1520	572	485	826	802	5612
1956	2363	1942	12 550	1452	1608	651	489	897	829	5926
1957	2336	2053	12 683	1506	1667	660	520	901	902	6156
1958	2368	1953	12 591	1211	1516	1087	570	886	998	6268
1959	2359	1966	12 581	1133	1405	1130	609 ¹⁾	856	1128	6261
1960	2370	1919	12 415	1082	1305	1151	620	866	1204	6228
1961	2386	1935	12 106	1010	1290	1177	635	878	1331	6321
1962	2422	1994	11 782	978	1269	1175	665	919	1347	6353
1963	2398	1837	11 466	952	1220	1209	708	949	1413	6451
1964	2462	1883	11 151	946	1207	1185	714	958	1438	6448
1965	2411	1877	11 039	980	970	1537	727	746 ²⁾	1510	6470
1966	2403	1839	10 974	1017	935	1601	705	565 ³⁾	1510	6333
1967	2405	1766	10 954	974	884	1601	709	557	1632	6357
1968	2384	1779	10 946	960	866	1609	717	566	1696	6414
1969	2400	1777	11 025	923	830	1636	732	520	1768	6409
1970	2377	1810	10 888	.)	.)	3423 ⁴⁾	759	492	1711	6385
1971	2226	1796	10 842	.	.	3459	798	495	1751	6503
1972	2216	1628	10 608	.	.	3483	827	477	1827	6614
1973	2104	1566	10 499	.	.	3462	835	479	1888	6664
1974	2080	1564	10 299	.	.	3427	494 ⁵⁾	470	1923	6314 ⁵⁾
1975	2037	1405	9 893	.	.	3375	486	464	1939	6345
1976	1963	1411	9 589	.	.	3326	484	445	1944	6357
1977	1917	1255	9 144	.	.	3286	448	449	2014	6439

¹⁾ Ab 1959 Höhere Mädchenschule Marzili und Töchter-handelsschule.

²⁾ Vor 1965 vierstufiges Progymnasium, 1965 Übergangsjahr.

³⁾ Ab 1966 zweistufiges Untergymnasium.

⁴⁾ Ab 1970 gibt es nur mehr gemischte Sekundarschulen.

⁵⁾ Ab 1974 ohne Töchterhandelsschule.

Studierende an der Universität Bern seit 1835

Wintersemester	Immatrikulierte Studierende										Auskultanten		
	Evang.-theol.	Christ.-kath.-theol.	Rechts- u. Wirtschaftswiss.	Fakultät Medizinische	Vet.-medizinische ¹⁾	Phil.-histor.	Phil.-naturwiss.	insgesamt total	davon Frauen	davon total	Ausländer davon Frauen	total	davon Frauen
1835 ²⁾	35	3)	80	43	15	14		187	—	5	—	*	*
1840/41	19	3)	97	68	26	20		230	—	4	—	*	*
1850/51	23	3)	73	61	20	24		201	—	10	—	*	*
1860/61	27	3)	60	51	14	33		185	—	7	—	*	*
1870/71	26	3)	59	135	24	27		271	1	12	1	53	*
1880/81	21	8	102	159	34	70		394	28	68	*	83	*
1890/91	42	8	136	263	66	97		612	75	123	*	108	67
1900/01	25	8	203	388	46	441		1111	301	497	253	128	79
1910/11	33	14	400	351	51	353	275	1477	290	516	208	276	127
1920/21	52	10	618	396	109	295	293	1773	179	281	43	353	201
1930/31	33	12	613	321	51	180	197	1407	143	190	15	331	222
1931/32	28	15	648	345	48	226	230	1540	174	221	13	284	160
1932/33	36	12	674	421	44	234	258	1679	204	243	22	376	197
1933/34	48	12	739	512	40	273	276	1900	241	340	43	345	187
1934/35	49	11	794	511	37	275	294	1971	259	326	45	344	182
1935/36	62	10	816	518	38	278	304	2026	253	282	37	354	66
1936/37	80	11	826	493	52	264	347	2073	266	209	38	357	164
1937/38	76	10	855	567	57	262	303	2130	255	209	36	350	172
1938/39	81	8	841	524	63	241	300	2058	251	176	30	273	179
1939/40	92	9	847	481	80	259	294	2062	226	139	24	199	125
1940/41	87	6	841	494	88	258	299	2073	244	100	18	197	138
1941/42	84	9	900	547	88	261	336	2225	239	105	12	256	149
1942/43	89	5	960	567	86	240	317	2264	229	106	20	258	149
1943/44	96	6	1075	571	101	257	300	2406	244	104	22	236	149
1944/45	95	8	1124	583	109	281	313	2513	253	121	25	228	135
1945/46	89	9	1200	578	113	278	308	2575	264	160	32	323	178
1946/47	63	9	1191	591	137	300	309	2600	263	193	42	252	148
1947/48	70	13	1184	606	136	321	310	2640	271	250	51	243	157
1948/49	63	13	1132	595	114	329	347	2393	261	302	51	247	165
1949/50	55	16	1077	576	108	334	344	2510	218	280	43	235	157
1950/51	48	16	1078	646	102	368	318	2576	259	333	49	247	152
1951/52	44	14	1004	615	97	387	314	2475	240	297	33	198	132
1952/53	47	12	954	611	92	355	324	2395	245	268	44	301	245
1953/54	50	13	897	572	89	364	333	2318	269	237	42	294	148
1954/55	45	9	867	538	86	366	327	2238	253	231	35	290	142
1955/56	50	6	780	547	71	370	328	2152	248	238	32	356	182
1956/57	59	5	718	516	64	409	351	2122	242	215	26	354	159
1957/58	60	7	686	553	69	401	394	2170	256	283	44	414	202
1958/59	51	9	645	592	58	425	464	2244	297	296	56	385	162
1959/60	43	9	648	570	59	429	506	2264	326	288	49	301	169
1960/61	65	10	718	621	56	464	546	2480	360	307	60	421	216
1961/62	70	9	801	666	53	517	550	2666	425	312	56	365	185
1962/63	93	9	863	679	55	577	627	2903	506	360	81	251	129
1963/64	102	8	993	737	58	651	700	3249	562	421	85	285	150
1964/65	85	9	1128	822	72	735	792	3643	667	464	97	310	154
1965/66	80	9	1259	1099	88	809	793	4137	788	480	102	348	201
1966/67	83	9	1192	1158	103	763	771	4079	790	433	102	311	110
1967/68	97	9	1256	1291	129	790	892	4464	867	417	109	354	175
1968/69	84	8	1317	1290	152	941	1034	4826	950	468	135	350	198
1969/70	86	10	1359	1464	180	1030	1097 ⁴⁾	5226	1030	491	135	342	189
1970/71	91	9	1388	1536	216	1154	1145 ⁴⁾	5539	1107	586	158	288	159
1971/72	106	12	1495	1549	224	1318	1251 ⁴⁾	5955	1259	587	157	328	184
1972/73	106	8	1603	1547	225	1417	1337 ⁴⁾	6243	1396	561	155	221	102
1973/74	95	7	1606	1497	212	1501	1396 ⁴⁾	6314	1432	524	147	242	104
1974/75	92	10	1677	1487	218	1642	1426 ⁴⁾	6552	1584	512	138	244	133
1975/76	112	9	1758	1532	216	1724	1466 ⁴⁾	6817	1647	486	129	204	96
1976/77	128	9	1812	1576	218	1692	1444 ⁴⁾	6879	1674	369	101	225	105
1977/78	121	6	1956	1536	244	1724	1428 ⁴⁾	7015	1789	325	99	212	104

¹⁾ 1869–1900 von der Hochschule abgetrennte Tierarzneischule.

²⁾ Studierende laut dem ersten gedruckten Verzeichnis vom Juni 1835.

³⁾ Eröffnet 11. Dezember 1874.

⁴⁾ Einschliesslich sämtlicher Turnlehrer (1977/78: 85).

Gemeindebetriebe

Jahrestabellen 1977

Übersichten über längere Zeitperioden

Gas- und Wasserversorgung 1977

Vierteljahre	Gasversorgung ¹⁾	Wasserversorgung ²⁾		
	Gasbezug in Mio Mcal	Verbrauch Mio m ³	Grösster	Kleinster
			Tagesverbrauch m ³	
1. Vierteljahr	113,811	5,827	73 930	48 410
2. Vierteljahr	67,525	6,130	79 300	47 160
3. Vierteljahr	38,943	6,215	80 510	51 880
4. Vierteljahr	96,874	5,963	74 220	56 350
Jahr 1977	317,153	24,135	80 510	47 160
Jahr 1976	228,199	25,990	119 900	48 710

¹⁾ Gesamtlänge Gasrohrnetz Ende 1977: 357,9 km, davon 279,2 km auf Gemeindegebiet.

²⁾ Gesamtlänge Verteilernetz Ende 1977: 390,4 km, davon 371,1 km auf Gemeindegebiet.

Kehrichtverbrennungsanlage und Fernheizwerk 1977¹⁾

Vierteljahre	Kehrichtverbrennung		Schlacken-abfuhr t	Wärme-abgabe ²⁾ Gcal
	überhaupt t	davon Berner Hauskehricht ¹⁾ t		
1. Vierteljahr	15 419,8	8 616,0	4 924,9	60 836,8
2. Vierteljahr	16 171,4	8 134,8	5 777,0	32 359,8
3. Vierteljahr	14 805,1	7 693,8	4 809,8	19 272,9
4. Vierteljahr	17 829,3	8 433,9	5 555,4	55 700,2
Jahr 1977	64 225,6	32 878,5	21 067,1	168 169,7
Jahr 1976	55 347,1	33 480,1	19 318,6	169 751,7

¹⁾ Lieferung elektrischen Stromes siehe folgende Tabelle.

²⁾ Einschliesslich Dampfabgabe.

³⁾ Durch die Städtische Kehrichtabfuhr zugeführt.

Elektrizitätswerk 1977¹⁾

Vierteljahre	Energieerzeugung			Energieabgabe		
	Eigene Anlagen inkl. Anteil Oberhasli, Maggia usw. Mio kWh	Bezug vom Fernheizwerk Mio kWh	Fremdenergie-Bezug Mio kWh	im eigenen Versorgungsgebiet Mio kWh	an andere Werke Mio kWh	insgesamt Mio kWh
1. Vierteljahr	86,134	0,973	83,142	170,201	0,048	170,249
2. Vierteljahr	131,489	—	41,945	152,938	20,496	173,434
3. Vierteljahr	167,295	—	16,030	149,441	33,884	183,325
4. Vierteljahr	112,112	2,281	63,885	175,688	2,590	178,278
Jahr 1977	497,030	3,254	205,002	648,268	57,018	705,286
Jahr 1976	391,723	14,081	223,049	627,585	1,268	628,853

¹⁾ Gesamtlänge der Leitungen Ende 1977: 1236,5 km.

Wasserentsorgung 1977 und 1976

Jahr	Kanalnetz Länge km	Abwasserreinigung	
		1. Stufe, mechanisch Mio m³	2. Stufe, biologisch Mio m³
1977	261,1	68	60
1976	256,5	50	48

Schlachthof: Schlachtungen und Einfuhr 1977

Schlachtvieharten, eingeführte Fleischsorten und Fische	Stückzahl		Fleischgewicht in q					
	1977	1976	1. Viertel- jahr	2. Viertel- jahr	3. Viertel- jahr	4. Viertel- jahr	Jahr	Jahr 1976
			1977					
1. Schlachtungen:								
Stiere	4 341	3 626	2711	3204	3348	2620	11 883	9 766
Ochsen	288	395	125	228	230	158	741	996
Kühe	8 373	8 748	6422	5711	6266	6677	25 076	25 811
Rinder	2 118	2 019	1392	1256	1006	1375	5 029	4 748
Kälber	8 650	7 996	1855	2407	2329	1976	8 567	7 744
Schafe	1 940	1 858	51	70	90	154	365	370
Ziegen	32	20	2	2	0	—	4	2
Schweine	97 848	93 265	18 049	21 472	21 013	20 398	80 932	77 634
Pferde	221	226	137	213	142	232	724	716
Zusammen	123 811	118 153	30 744	34 563	34 424	33 590	133 321	127 787
2. Einfuhr:								
Stier-, Ochsen-, Kuh- und Rindfleisch	.	.	5272	5457	5941	5793	22 463	21 420
Kalbfleisch	.	.	1546	1163	1321	1587	5 617	5 833
Schaffleisch	.	.	285	354	316	367	1 322	1 327
Ziegenfleisch	.	.	2	27	1	0	30	33
Schweinefleisch	.	.	5820	6263	5834	6214	24 131	25 096
Pferdefleisch	.	.	87	100	66	51	304	430
Andere Fleisch- und Wurstwaren	.	.	7111	7352	7585	8907	30 955	29 227
Kaninchen	.	.	99	87	71	120	377	760
Geflügel	.	.	3411	3803	3236	3482	13 932	12 785
Wildbret	.	.	33	18	507	595	1 153	1 038
Fisch und andere Fleischwaren	.	.	822	896	785	801	3 304	14 091
Zusammen	.	.	24 488	25 520	25 663	27 917	103 588	112 040
Gesamtgewicht	.	.	55 232	60 083	60 087	61 507	236 909	239 827

Feuerwehr

Brandfälle nach Art und Grösse 1977 und 1976

Art der Brände	1977				1976			
	Gross-brände	Mittel-brände	Klein-brände	Total	Gross-brände	Mittel-brände	Klein-brände	Total
Keller, Heizung	—	7	5	12	—	2	7	9
Zimmer, Küche, Schiebboden	—	9	27	36	1	3	26	30
Dachstock, Estrich, Baracken	4	1	2	7	3	5	4	12
Garage, Werkstatt, Fabrik .	1	3	4	8	1	2	2	5
Lagerhaus, Schuppen	1	1	3	5	—	—	1	1
Fahrzeug	—	—	29	29	1	1	23	25
Kamin, Rohr, Feuerungseinrichtung	—	—	8	8	—	—	21	21
Rauchrückschläge, Rauchentwicklung	—	—	62	62	—	1	57	58
Elektrische Einrichtung ¹⁾ ..	1	1	29	31	—	—	30	30
Baum, Wald, Gras, Schutt, Abfälle	—	2	34	36	—	1	36	37
Explosion	—	1	—	1	1	2	5	8
Andere ²⁾	—	1	2	3	—	—	12	12
Auswärtige Brände	3	3	13	19	2	2	15	19
Zusammen	10	29	218	257	9	19	239	267

¹⁾ Transformator, Maschine, Motor, Kabel.

²⁾ Benzin, Teer, Chemikalien, Holzspäne, Textilien, Stroh, Fett usw.

Brandfälle und Hilfeleistungen 1977 und 1976

Grund des Ausrückens	1977		1976	
	absolut	in %	absolut	in %
Brandfälle insgesamt	257	10,3	267	11,2
Hilfeleistungen:				
Verkehrsunfall	31	1,2	16	0,7
Sturm- und Blitzschaden	15	0,6	24	1,0
Wasserschäden, Überschwemmung, Schneeschäden	469	18,7	548	23,1
Gasausströmung	3	0,1	5	0,2
Rettung von Tieren	28	1,1	26	1,1
Rettung bei Unfällen	3	0,1	5	0,2
Wagenabschleppen	738	29,5	599	25,2
Geborstene Leitungen und Radiatoren	108	4,3	76	3,2
Öl und Benzin	98	3,9	94	4,0
Verschiedene	559	22,3	607	25,6
Ausserhalb der Gemeinde	34	1,4	24	1,0
Hilfeleistungen zusammen	2 086	83,2	2 024	85,3
Falschmeldungen inkl. autom. Fehlalarme	164	6,5	83	3,5
Feuerwehralarme insgesamt	2 507	100,0	2 374	100,0

Gas- und Wasserversorgung, Elektrizitätswerk seit 1910¹⁾

Jahre	Gasversorgung		Wasserversorgung		Elektrizitätswerk		
	Gas- abgabe an Private	Ein- nahmen aus Gas- abgabe ²⁾	Wasser- verbrauch	Ein- nahmen aus Was- serabgabe	Energieabgabe im eigenen Versorgungs- gebiet	an andere Werke	Ein- nahmen aus Ener- gieabgabe
	Mio m ³	Mio Fr.	Mio m ³	Mio Fr.	Mio kWh	Mio kWh	Mio Fr.
1910	9,061	1,866	*	0,702	11,137	—	1,339
1920	8,603	5,303	*	1,028	32,980	—	4,123
1930	16,055	4,205	14,865	1,680	53,896	—	6,536
1931	17,272	4,304	14,965	1,717	57,382	—	6,778
1932	18,073	4,312	15,693	1,758	60,155	—	7,086
1933	18,217	4,343	16,410	1,842	69,610	5,923	7,574
1934	18,172	4,338	16,252	1,907	84,195	—	7,895
1935	17,971	4,186	16,824	1,902	87,078	—	7,752
1936	19,025	4,294	16,666	1,888	89,822	—	7,561
1937	19,144	4,308	16,817	1,927	91,202	—	7,648
1938	19,236	4,323	16,497	1,947	91,789	—	7,840
1939	18,312	4,051	16,391	1,965	92,605	—	8,114
1940	19,324	4,577	17,331	1,976	100,771	1,363	8,474
1941	21,746	5,491	17,032	2,054	105,830	2,527	8,837
1942	19,885	5,025	16,751	2,056	103,166	8,931	8,895
1943	19,417	4,921	16,044	2,062	124,849	26,881	10,286
1944	20,117	5,107	15,970	2,109	132,554	43,352	11,525
1945	12,653	3,221	16,994	2,163	167,868	28,907	13,353
1946	15,372	3,942	18,125	2,255	173,782	20,226	13,729
1947	17,555	4,451	17,849	2,306	161,603	50,331	13,495
1948	18,928	4,738	17,817	2,334	186,316	11,173	14,310
1949	19,353	4,769	18,755	2,446	177,809	31,802	14,624
1950	19,458	4,758	19,092	2,515	203,434	15,363	15,732
1951	20,379	4,956	19,690	2,635	220,322	27,050	16,836
1952	20,990	5,068	21,011	2,775	234,186	43,095	18,031
1953	20,706	5,012	20,843	2,835	242,893	26,453	18,656
1954	20,942	5,039	20,821	2,962	255,811	9,639	19,733
1955	19,762	4,730	20,791	2,994	272,375	21,048	20,986
1956	20,486	4,883	20,766	3,096	282,635	29,950	21,681
1957	20,286	4,969	22,027	3,243	304,486	14,588	22,437
1958	19,647	5,283	22,318	3,317	317,312	31,937	24,231
1959	18,896	5,099	23,622	3,482	327,513	21,850	25,516
1960	18,870	5,101	24,262	3,641	354,223	37,500	26,406
1961	18,238	4,940	25,088	3,753	368,649	42,900	29,248
1962	18,125	4,872	24,763	3,853	385,203	31,090	30,960
1963	17,839	4,777	24,878	3,986	394,118	43,902	32,206
1964	17,326	4,610	25,986	4,150	407,628	40,617	34,293
1965	18,116	4,695	24,694	4,084	429,178	21,971	35,945
1966	18,115	4,599	25,918	4,301	437,608	37,490	37,337
1967	17,841	4,521	26,944	6,378	461,226	58,115	39,749
1968	19,158	4,846	25,871	6,502	482,827	41,344	41,652
1969	20,464	4,994	26,835	6,925	508,915	35,322	44,312
1970	20,895 ³⁾	5,070	27,630	7,200	532,969	42,604	47,013
1971	22,098 ⁴⁾	5,369	28,143	7,372	553,995	6,250	49,581
1972	* ⁵⁾	6,063	27,654	8,019	572,711	—	52,168
1973	* ⁶⁾	9,061	27,672	8,693	609,153	9,144	62,467
1974	* ⁶⁾	10,365	26,364	10,470	611,109	0,595	64,543
1975	208,591 ⁷⁾	12,419	25,629	9,381	607,599	77,420	67,346
1976	228,199 ⁸⁾	12,931	25,990	9,931	627,585	1,268	70,237
1977	317,153 ⁹⁾	16,169	24,135	9,356	648,268	57,018	77,092

¹⁾ Städtische Verkehrsbetriebe: Siehe Übersicht Seite 134.

²⁾ Bis 1924 inkl. Rückvergütung der Selbstkosten der öffentlichen Beleuchtung.

³⁾ Entspricht 79 807 500 Mcal.

⁴⁾ Entspricht 96 664 700 Mcal.

⁵⁾ 1972 bis 1974 keine Angaben.

⁶⁾ Gasbezug in Mio Mcal.

Schlachthof seit 1921

Jahre	Schlachtungen: Fleischgewicht in q							Fleisch- einfuhr in das Gemeinde- gebiet in q	Schlach- tungen u. Fleisch- einfuhr Total in q
	Stiere Ochsen Kühe Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total		
1921	12 186	4 737	515	17	12 585	1832	31 872	21 453	53 325
1922	15 198	6 463	526	119	17 925	2178	42 409	15 946	58 355
1923	15 276	6 105	761	17	16 037	1705	39 901	16 208	56 109
1924	19 025	5 311	998	8	16 854	1670	43 866	18 391	62 257
1925	16 732	5 468	824	8	21 328	1355	45 715	18 411	64 126
1926	15 176	6 314	755	20	19 193	1663	43 121	17 096	60 217
1927	15 057	6 896	720	4	18 484	1823	42 984	17 483	60 467
1928	15 451	7 039	588	15	20 059	2125	45 277	17 876	63 153
1929	15 188	7 153	608	4	19 724	2077	44 754	17 291	62 045
1930	18 172	6 305	774	8	19 928	1891	47 078	17 245	64 323
1931	16 065	7 064	664	4	20 902	1823	46 522	17 334	63 856
1932	14 407	7 721	545	6	22 830	1376	46 885	17 907	64 792
1933	17 485	8 397	574	3	22 838	1436	50 733	18 975	69 708
1934	20 565	10 189	559	4	23 416	1324	56 057	18 636	74 693
1935	23 792	9 104	656	6	26 898	1200	61 656	18 259	79 915
1936	16 575	8 491	597	4	24 785	1268	51 720	18 756	70 476
1937	16 999	7 586	642	8	23 926	1372	50 533	21 740	72 273
1938	25 907	8 353	698	8	26 299	918	62 183	23 198	85 381
1939	17 477	7 816	976	8	26 963	820	54 060	21 957	76 017
1940	19 547	8 895	685	8	24 784	3227	57 146	17 628	74 774
1941	21 146	8 146	315	5	15 069	932	45 613	17 250	62 863
1942	18 011	5 775	419	15	10 936	756	35 912	13 752	49 664
1943	20 153	6 026	522	7	6 661	1203	34 572	12 849	47 421
1944	19 066	6 296	653	4	6 433	1374	33 826	13 552	47 378
1945	16 285	6 219	702	4	5 627	2030	30 867	14 547	45 414
1946	18 518	6 672	728	6	8 104	2445	36 473	19 389	55 862
1947	21 780	7 365	725	6	10 628	2766	43 270	27 460	70 730
1948	13 895	7 672	684	4	16 100	2003	40 358	29 477	69 835
1949	17 977	8 116	558	2	22 177	2558	51 388	22 044	73 432
1950	17 546	8 110	778	4	29 225	2173	57 836	22 769	80 605
1951	17 002	8 067	865	2	29 191	2580	57 707	24 062	81 769
1952	18 144	8 684	844	8	33 339	2328	63 347	24 335	87 682
1953	19 869	9 213	853	4	36 334	2365	68 638	22 440	91 078
1954	21 125	9 301	943	4	35 000	2645	69 018	23 570	92 588
1955	22 894	8 551	931	18	37 554	2692	72 640	24 791	97 431
1956	25 128	9 407	950	15	41 833	2631	79 964	27 720	107 684
1957	27 270	8 996	816	7	47 972	2816	88 777	29 801	118 578
1958	26 818	9 872	928	16	48 955	2683	89 272	33 167	122 439
1959	26 446	10 232	990	2	51 973	2787	92 430	35 179	127 609
1960	26 835	11 557	989	4	55 166	2624	97 175	42 704	139 879
1961	29 339	11 272	1048	8	55 961	3011	100 639	44 378	145 017
1962	36 121	11 233	1017	4	49 529	2923	100 827	60 523	161 350
1963	34 507	11 201	1019	5	57 748	1861	106 341	72 969 ¹⁾	179 310
1964	35 431	10 900	998	4	61 437	1911	110 681	82 956	193 637
1965	38 594	10 971	864	3	69 149	1682	121 263	85 612	206 875
1966	35 770	12 461	868	4	66 219	1611	116 933	95 576	212 509
1967	33 838	13 341	1108	1	73 516	1680	123 484	99 604	223 088
1968	39 436	12 662	1085	3	85 171	1603	139 960	88 021	227 981
1969	35 319	11 839	671	2	87 721	1538	137 090	92 487	229 937
1970	39 591	12 295	698	3	81 575	1290	135 452	96 817	232 269
1971	38 359	11 885	623	2	82 140	1250	134 259	101 199	235 458
1972	36 725	10 597	401	2	81 789	1058	130 572	100 445	231 017
1973	37 550	10 455	354	2	85 519	830	134 710	112 692	247 402
1974	40 171	10 158	369	3	84 450	580	135 731	111 323	247 054
1975	38 787	8 334	281	1	77 203	750	125 356	126 758	252 114
1976	41 321	7 744	370	2	77 634	716	127 787	112 040	239 827
1977	42 729	8 567	365	4	80 932	724	133 321	103 588	236 909

¹⁾ Ab 1963 einschliesslich Kaninchen, Wildbret, Fische.

Feuerwehr, Kehrrichtverbrennungsanlage seit 1953

Jahre	Feuerwehr ¹⁾				Falsch- meldg.	Alarmer total	Kehrrichtverbrennungsanlage ²⁾		Dampf- abgabe	Wärme- abgabe ³⁾
	Gross- brände	Mittel- brände	Klein- brände	Andere Hilfe- leistg.			Kehrrichtverbrennung überhaupt	davon Berner Haus- kehrricht		
							t	t	t	Mio kcal
1953	3	4	180	166	8	361	*	*	*	*
1954	6	3	162	238	11	420	10 952,7 ⁴⁾	*	2843,6 ⁴⁾	5 515,8 ⁴⁾
1955	9	6	138	797	18	968	26 480,7	*	5425,6	16 942,5
1956	4	18	151	528	15	716	29 198,0	*	6314,9	17 030,2
1957	8	24	153	536	17	738	29 174,1	23 108,9	6582,8	15 312,8
1958	3	12	186	944	25	1170	30 171,7	24 625,8	5859,5	15 408,6
1959	1	15	188	924	13	1141	31 614,0	24 980,4	6023,5	15 295,0
1960	3	13	226	1012	11	1265	32 445,7	26 004,8	6484,7	15 781,8
1961	5	17	203	1009	21	1255	32 488,2	25 954,6	7236,0	17 454,5
1962	16	33	214	1065	35	1363	32 192,2	25 486,0	7355,0	22 599,4
1963	8	27	182	1256	34	1507	33 365,3	26 579,4	7225,0	25 879,3
1964	13	22	189	1035	32	1291	34 989,8	27 545,7	7127,3	31 956,6
1965	11	20	174	1122	30	1357	38 902,4	28 730,3	7404,6	42 737,5
1966	12	19	215	1039	32	1317	39 918,3	29 629,3	8210,3	47 344,1
1967	18	10	213	935	39	1215	42 601,4	31 429,6	7846,5	56 631,2
1968	22	12	204	1138	39	1415	45 115,8	32 658,7	6691,3	65 983,7
1969	9	11	195	1408	47	1670	46 243,6	32 193,1	6728,1	83 933,5
1970	9	14	204	1247	42	1516	43 069,6	29 430,1	7562,0	90 033,6
1971	22	27	210	1618	65	1942	42 014,2	28 856,8	*	108 998,4
1972	22	32	215	1358	64	1691	40 652,6	26 325,4	*	127 198,1
1973	9	19	202	1847	82	2159	39 622,9	23 140,0	*	144 183,1
1974	8	20	202	1362	88	1680	39 353,2	24 254,7	*	143 746,3
1975	10	12	213	1546	76	1857	40 902,2	25 711,4	*	161 688,1
1976	9	19	239	2024	83	2374	55 347,1	33 480,1	*	169 751,7
1977	10	29	218	2086	164	2507	64 225,6	32 878,5	*	168 169,7

¹⁾ Inkl. Tätigkeit ausserhalb der Gemeinde.

²⁾ Ununterbrochener Betrieb seit 4. August 1954. Ab 1964 inkl. Fernheizwerk.

³⁾ Ab 1971 einschliesslich die durch Dampfabgabe erzeugte Wärme.

⁴⁾ Ab Juli.

Tierpark Dählhölzli: Besucherzahlen und Einnahmen seit 1941¹⁾

Jahre	Vivarium (Aquarium, Terrarium, Volière und Freigehege)			Einnahmen (Eintrittsgelder) Fr.	Kinder- tierpark: Teilnehmer am Ponyreiten
	Erwachsene	Besucher Kinder	insgesamt		
1941	32 072	21 869	53 941	19 370	4 420
1942	29 767	19 800	49 567	17 990	9 580
1943	36 268	24 386	60 654	21 826	10 720
1944	31 693	23 244	54 937	19 419	11 050
1945	36 006	25 249	61 255	21 875	14 665
1946	55 825	31 600	87 425	32 787	12 065
1947	64 879	34 959	99 838	38 343	14 200
1948	65 008	36 559	101 567	38 709	14 200
1949	62 681	35 337	98 018	37 353	14 180
1950	57 100	36 048	93 148	34 715	4 350 ²⁾
1951	67 328	41 615	108 943	40 670	11 970
1952	61 107	38 857	99 964	37 127	10 035
1953	70 211	45 271	115 482	42 657	21 865
1954	63 230	40 898	104 128	38 504	15 660
1955	70 082	45 800	115 882	42 891	19 900
1956	67 227	44 659	111 886	41 124	17 450
1957	70 957	47 710	118 667	43 639	16 220
1958	69 718	44 810	114 528	42 510	14 930
1959	86 506	53 122	139 628	52 429	15 570
1960	80 756	49 482	130 238	48 920	16 160
1961	83 881	50 351	134 232	50 564	19 260
1962	79 216	49 490	118 706	76 796	18 065
1963	76 193	37 015	113 208	73 606	16 115
1964	74 096	36 083	110 179	71 727	15 255
1965	73 626	37 963	111 589	71 896	13 485
1966	81 728	45 236	126 964	80 983	17 840
1967	80 688	43 886	124 574	79 830	21 935
1968	84 370	46 365	130 735	103 790	20 726
1969	76 424	43 254	119 678	94 132	21 589
1970	77 030	44 368	121 398	95 468	14 804
1971	82 405	44 209	126 614	102 782	17 579
1972	82 835	45 868	128 703	102 849	15 063
1973	103 127	56 835	159 962	165 236	21 339
1974	130 273	65 516	195 789	223 161	15 101
1975	143 735	69 879	213 614	242 581	12 383
1976	150 005	75 434	225 439	254 947	16 323
1977	127 080	64 754	191 834	216 146	11 641

¹⁾ Eröffnung 5. Juni 1937. Wegen Maul- und Klauenseuchengefahr vom 23. 12. 1965 bis 20. 1. 1966 geschlossen.

²⁾ Kindertierpark bis Ende Juli wegen Bauarbeiten geschlossen.

Öffentliche Finanzen

Jahrestabellen 1977

Übersicht über längere Zeitperioden

Besoldungssumme des Gemeindepersonals¹⁾ nach ihrer Zusammensetzung 1977 und 1976

Besoldungsposten	Ausgerichtete Summen in Fr.	
	1977	1976
Grundbesoldungen	119 002 407	126 472 851
Teuerungszulagen	40 736 478	45 003 072
Nachteuerungszulagen	—	—
Familienzulagen	3 794 329	3 891 873
Kinderzulagen	2 562 596	2 696 016
Unterstützungszulagen	1 976	1 912
Zusammen	166 097 786	178 065 724
Nebenbezüge, inkl. allfällige TZ ²⁾	10 542 079	10 197 616
Spital- und Heimpersonal (Pflege- und Hauswirtschafts- personal)	885 848	1 240 228
Aushilfs- und nebenamtl. Personal, Lehrlinge	9 740 503	9 660 084
Verrechnete Personalkosten	63 535	159 257
Zusammen	187 329 751	199 322 909
abzüglich Erwerbsausfallentschädigungen, Kranken- und Unfallgelder und dergleichen ³⁾	2 872 122	2 782 212
Besoldungen zusammen ⁴⁾	184 457 629	196 540 697

¹⁾ Besoldungen sämtlicher im Laufe des Jahres beschäftigter Gemeindefunktionäre, einschliesslich Aushilfs- und Lehrpersonal, ohne Gemeinderäte.

²⁾ Überzeit- und andere Zulagen, Nebenbesoldungen der Lehrer, Dienstaltersgeschenke.

³⁾ Einschliesslich 63 535 (159 257) Franken Guthrift für verrechnete Personalkosten.

⁴⁾ Die grosse Abweichung gegenüber dem Vorjahr erklärt sich aus dem Übergang des Tiefenausfalls, das 1976 Besoldungsaufwendungen von Fr. 12 026 958.— verzeichnete, zum in Gründung begriffenen Spitalverband.

Betriebsrechnung der Stadtbetriebe der Stadt Bern 1977 und 1976

Abteilungen	Rechnung 1977		Rechnung 1976	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Verwaltung	179 004	5 730	184 770	3 647
Gasversorgung	25 029 401	21 716 672	23 587 933	19 156 111
Wasserversorgung	8 935 430	10 342 791	9 251 230	10 482 632
Kehrichtverbrennungsanlage und Fernheizwerk	13 917 241	14 797 164	13 441 280	14 406 885
Elektrizitätswerk	73 146 221	89 108 513	67 265 540	81 754 430
Verkehrsbetriebe	49 549 222	44 517 425	48 691 456	42 416 329
Stadtbetriebe zusammen	170 756 519	180 488 295	162 422 209	168 220 034

Verwaltungsrechnung der Stadt Bern 1977

Verwaltungsabteilungen	Rechnung 1977			Rechnung 1976
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Nettoaufwand (—) Nettoertrag (+) Fr.	Nettoaufwand (—) Nettoertrag (+) Fr.
Gemeinde, Behörden, Präsidialabteilung	18 105 350	8 752 046	— 9 353 304	— 8 938 672
Polizeidirektion	47 847 448	19 518 629	— 28 328 819	— 29 566 866
Gesundheitsdirektion	20 861 589	1 900 488	— 18 961 101	— 17 477 331
Fürsorgedirektion	56 430 112	29 340 196	— 27 089 916	— 26 674 296
Schuldirektion	108 455 048	42 658 370	— 65 796 678	— 65 154 595
Baudirektion	46 079 705	28 939 447	— 17 140 258	— 18 406 841
Finanzdirektion:				
Finanzwesen	172 701 032	59 437 818	— 113 263 214	— 99 568 583
Steuerwesen	18 551 548	303 265 704	+ 284 714 156	+ 270 776 172
Finanzdirektion zusammen	191 252 580	362 703 522	+ 171 450 942	+ 171 207 589
Planungs- und Wirtschaftsdirektion	16 480 977	3 038 321	— 13 442 656	— 12 408 543
Stadtbetriebe				
Nettoergebnisse:				
Verwaltung	179 004	5 730	— 173 274	— 181 123
Gasversorgung	3 312 729	—	— 3 312 729	— 4 431 822
Wasserversorgung	—	1 407 361	+ 1 407 361	+ 1 231 402
Kehrichtverbrennungs- anlage und Fernheizwerk	—	879 923	+ 879 923	+ 965 605
Elektrizitätswerk	—	15 962 292	+ 15 962 292	+ 14 488 890
Verkehrsbetriebe	5 031 797	—	— 5 031 797	— 6 275 127
Stadtbetriebe zusammen .	8 523 530	18 255 306	+ 9 731 776	+ 5 797 825
Stadtverwaltung insgesamt	514 036 339	515 106 325	+ 1 069 986	— 1 621 730

Vermögensbilanz der Stadt Bern 1977 und 1976

Bilanzposten	31. Dezember 1977	31. Dezember 1976
Aktiven	Fr.	Fr.
I. Flüssige Mittel: Kasse, Postcheck- und Bankguthaben	121 366 834	111 628 197
II. Forderungen	143 011 063	125 646 689
III. Restanzen aus internem Verkehr und Rechnungsabgrenzung	33 428 449	43 292 226
IV. Bestände und Vorräte	4 518 315	4 632 494
V. Wertschriften und Darlehen	57 029 203	58 875 342
VI. Eigene Unternehmungen (investiertes Gemeindegapital)		
1. Gasversorgung	29 199 125	30 712 013
2. Wasserversorgung	19 602 627	20 371 412
3. Elektrizitätswerk	171 085 716	168 269 166
4. Verkehrsbetriebe	77 711 110	79 561 146
5. Schlachthof	22 872 255	19 499 069
6. Fernheizwerk	42 157 393	43 333 148
Total Eigene Unternehmungen	362 628 228	361 745 954
VII. Liegenschaften	197 031 266	191 691 558
Amtlicher Wert Fr. 307 957 624.—		
Total Finanzvermögen	919 013 358	897 512 460
I. Liegenschaften (Verwaltungs- und Schulgebäude, Gemeindegapital, Anstaltsgebäude, Friedhöfe, Badanstalten usw.)	263 839 193	281 854 956
Amtlicher Wert Fr. 506 006 972.—		
II. Mobilien, Geräte, Maschinen und Lehrmittel	1	1
Versicherter Wert Fr. 45 000 000.—		
III. Tiefbauten	6 884 394	11 771 564
IV. Hochbauten	1 298 807	1 513 647
V. Ausgabenüberschuss der Verwaltungsrechnung 1971–1976	85 900 122	85 900 122
Total Verwaltungsvermögen	357 922 517	381 040 290
Total Aktiven	1 276 935 875	1 278 552 750
Passiven		
I. Schwebende Schulden	99 138 950	79 290 688
II. Feste Schulden	1 120 048 707	1 150 504 634
III. Restanzen aus internem Verkehr und Rechnungsabgrenzung	28 153 887	34 932 743
IV. Wertberichtigungen	6 470 776	4 975 976
Total Schulden	1 253 812 320	1 269 704 041
I. Rückstellungen	18 735 469	8 821 499
II. Gemeindegapital	3 318 100	27 210
III. Einnahmenüberschuss der Verwaltungsrechnung 1977	1 069 986	—
Total Eigenkapital	23 123 555	8 848 709
Total Passiven	1 276 935 875	1 278 552 750
Vermögensausweis		
Finanzvermögen	919 013 358	897 512 460
— Schulden, inklusive Restanzen und Wertberichtigungen	1 253 812 320	1 269 704 041
Ungedeckte Schuld	334 798 962	372 191 581
Spezialfonds und Stiftungsvermögen	344 991 284	327 247 071

Städtische Steuerverwaltung / Ertragsentwicklung nach Steuerarten
1977 und 1976

Hauptsteuerarten Nettoertrag	1977 Fr.	1976 Fr.	Veränderung in %
Einkommenssteuer ¹⁾	209 480 157	195 184 699	+ 7,32
Vermögenssteuer ²⁾	19 126 045	18 479 200	+ 3,50
Gewinnsteuer	35 144 262	35 254 168	— 0,31
Kapitalsteuer ³⁾	10 463 747	8 702 701	+ 20,24
Liegenschaftsteuer	13 491 120	12 183 002	+ 10,74
Übrige Steuern	7 272 824	9 892 268	— 26,48
Andere Einnahmen	8 287 549	7 519 363	+ 10,22
Einnahmen zusammen	303 265 704	287 215 401	+ 5,59
Ausgaben	18 551 548	16 439 229	+ 12,85
Nettoertrag	284 714 156	270 776 172	+ 5,15

¹⁾ Inkl. Holding, Selbsthilfegenossenschaften und übrige juristische Personen.

²⁾ Inkl. Selbsthilfegenossenschaften und übrige juristische Personen.

³⁾ Inkl. Holding.

Einnahmen und Ausgaben der Stadt Bern seit 1860

Jahre	Roheinnahmen Fr.	Rohausgaben Fr.	Reineinnahmen Fr.	Reinausgaben Fr.	Überschuss Fr.
1860	406 355	551 464	113 045	258 154	— 145 109
1880	2 053 331	2 006 575	1 074 233	1 027 477	+ 46 756
1900	6 396 138	6 524 036	2 235 145	2 363 043	— 127 898
1910	13 390 618	13 344 238	3 910 149	3 863 769	+ 46 380
1920	46 792 577	45 907 488	17 816 379	16 931 290	+ 885 089
1930	51 665 544	51 496 447	19 811 966	19 642 869	+ 169 097
1931	54 032 628	53 983 518	19 522 231	19 473 121	+ 49 110
1932	53 533 263	53 484 553	19 634 318	19 585 608	+ 48 710
1933	54 306 878	54 278 000	20 144 191	20 115 313	+ 28 878
1934	54 993 494	54 961 890	19 387 396	19 355 792	+ 31 604
1935	53 509 417	53 490 520	19 918 697	19 899 800	+ 18 897
1936	53 422 518	53 780 010	18 854 024	19 211 517	— 357 492
1937	54 481 228	54 572 377	19 255 908	19 347 057	— 91 149
1938	55 058 149	55 007 116	19 373 205	19 322 172	+ 51 033
1939	54 928 597	54 899 370	20 224 412	20 195 185	+ 29 227
1940	57 270 057	57 237 589	20 707 614	20 675 146	+ 32 468
1941	61 300 521	61 277 080	21 616 152	21 592 711	+ 23 441
1942	65 640 459	65 526 688	23 396 695	23 282 924	+ 113 771
1943	72 297 915	72 272 820	24 426 338	24 401 243	+ 25 095
1944	77 856 934	77 812 724	25 671 749	25 627 539	+ 44 210
1945	83 390 790	83 363 229	27 911 625	27 884 064	+ 27 561
1946	86 872 605	86 842 076	29 848 919	29 818 390	+ 30 529
1947	90 418 023	90 716 761	33 729 363	34 028 101	— 298 738
1948	102 332 843	102 289 572	35 494 205	35 450 934	+ 43 271
1949	103 118 797	103 084 048	37 729 322	37 694 573	+ 34 749
1950	102 537 514	102 422 896	38 893 090	38 778 472	+ 114 618
1951	108 641 736	108 545 837	40 746 244	40 650 345	+ 95 899
1952	109 863 653	109 804 914	41 129 251	41 070 512	+ 58 739
1953	112 048 513	112 002 795	44 529 244	44 483 526	+ 45 718
1954	113 126 878	112 612 647	45 662 117	45 147 886	+ 514 231
1955	128 811 699	128 196 251	50 149 596	49 534 148	+ 615 448
1956	132 656 608	132 279 415	51 046 613	50 669 420	+ 377 193
1957	141 213 844	141 078 877	54 241 928	54 106 961	+ 134 967
1958	147 957 308	147 904 433	56 288 102	56 235 227	+ 52 875
1959	159 341 335	158 879 592	64 393 141	63 931 398	+ 461 743
1960	170 053 205	169 579 152	66 013 870	65 539 817	+ 474 053
1961	184 267 643	183 686 160	74 330 367	73 748 884	+ 581 483
1962	204 307 395	203 691 342	81 217 871	80 601 818	+ 616 053
1963	224 117 093	223 558 502	87 773 288	87 214 697	+ 558 591
1964	233 626 496	233 134 010	92 885 796	92 393 310	+ 492 486
1965	258 496 329	258 407 467	99 761 998	99 673 136	+ 88 862
1966	267 805 230	267 559 080	104 489 196	104 243 046	+ 246 150
1967	289 000 853	288 100 083	116 530 121	115 629 351	+ 900 770
1968	306 507 850	306 183 203	129 196 464	128 871 817	+ 324 647
1969	346 294 915	346 186 088	143 295 332	143 186 505	+ 108 827
1970	356 498 963	356 089 041	152 027 648	151 617 726	+ 409 922
1971	401 698 330	420 049 776	162 914 611	181 266 057	— 18 351 446
1972	437 619 546	472 624 795	168 570 769	203 576 018	— 35 005 249
1973	524 465 940	531 576 308	226 619 403	233 729 771	— 7 110 368
1974	568 166 263	585 606 962	238 092 934	255 533 633	— 17 440 699
1975	665 781 450	672 152 080	272 986 372	279 357 002	— 6 370 630
1976	675 366 690	676 988 420	276 573 997	278 195 727	— 1 621 730
1977	689 328 950	688 258 964	294 445 931	293 375 945	+ 1 069 986